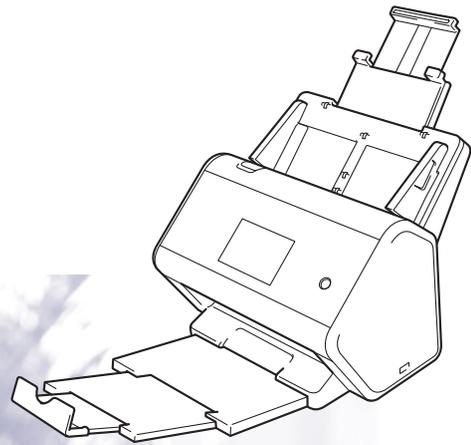


Benutzerhandbuch

ADS-2400N
ADS-2800W
ADS-3000N
ADS-3600W



Kontaktdaten von Brother

WICHTIG

Technische Unterstützung erhalten Sie von dem Land, in dem Sie das Gerät gekauft haben. Sie müssen sich also an die Niederlassung **innerhalb** des betreffenden Landes wenden.

Registrieren Sie Ihr Produkt online unter

www.brother.com/registration

Indem Sie Ihr Produkt bei Brother registrieren, werden Sie als der ursprüngliche Eigentümer des Produkts vermerkt. Ihre Registrierung bei Brother:

- kann bei Verlust des Kaufbelegs als Bestätigung des Kaufdatums Ihres Produkts dienen,
- kann im Falle eines versicherten Verlusts des Produkts Ihren Anspruch auf Versicherungsleistungen unterstützen und
- hilft uns, Sie über Verbesserungen für Ihr Produkt und Sonderangebote zu informieren.

Registrieren Sie Ihr neues Produkt online unter www.brother.com/html/registration

FAQs (Häufig gestellte Fragen)

Das Brother Solutions Center ist die zentrale Stelle für alle Fragen rund um Ihr Brother Gerät. Hier können Sie die aktuelle Software und Nutzerdokumentation herunterladen, die FAQs und Hinweise zur Problemlösung lesen und mehr zur optimalen Nutzung Ihres Brother Produkts erfahren.

support.brother.com

HINWEIS

- Hier finden Sie Brother Treiber-Updates.
 - Damit Ihr Gerät immer auf dem neuesten Stand der Technik ist, sollten Sie auf dieser Seite regelmäßig prüfen, ob Firmware-Updates vorliegen. Andernfalls sind einige Funktionen des Geräts eventuell nicht verfügbar.
-

Handbücher und wo sie zu finden sind

Welches Handbuch?	Was enthält es?	Wo ist es zu finden?
Installationsanleitung	Folgen Sie den Anweisungen zur Inbetriebnahme des Geräts und zur Installation der Treiber und Software entsprechend dem Betriebssystem und der von Ihnen verwendeten Verbindungsart.	Gedruckt / im Karton
Produkt-Sicherheitshinweise	Lesen Sie vor dem Einrichten Ihres Geräts zuerst diese Anleitung. Diese Anleitung enthält Infos zu Ihrem Betriebssystem und dem von Ihnen verwendeten Verbindungstyp.	Gedruckt / im Karton
Benutzerhandbuch	Lernen Sie die Scan- und Sicherheitsfunktionen sowie die Durchführung regelmäßiger Wartungsarbeiten kennen und beachten Sie die Hinweise zur Problemlösung.	PDF-Datei / Brother Solutions Center ¹
Netzwerkhandbuch	Dieses Handbuch enthält hilfreiche Informationen zu den Ethernet-Netzwerkeinstellungen und zu den Sicherheitseinstellungen bei Verwendung des Brother Geräts. Daneben finden Sie hier Angaben zu den unterstützten Protokollen für Ihr Gerät und ausführliche Tipps zur Problemlösung.	PDF-Datei / Brother Solutions Center ¹
Web Connect Anleitung (ADS-2800W / ADS-3600W)	Dieses Handbuch bietet hilfreiche Informationen für den Zugriff auf Internet-Dienste vom Brother Gerät aus sowie zum Herunterladen von Bildern und Hochladen von Dateien direkt zu Internet-Diensten.	PDF-Datei / Brother Solutions Center ¹
Mobile Print/Scan Guide for Brother iPrint&Scan (Anleitung für Mobildruck und -scan aus Brother iPrint&Scan) (ADS-2800W / ADS-3600W)	Diese Anleitung beschreibt, wie Sie mit Ihrem Brother Gerät und einem Mobilgerät bei Anschluss an ein Wireless-Netzwerk scannen bzw. drucken können.	PDF-Datei / Brother Solutions Center ¹
Brother Image Viewer Guide for Android™ (Brother Image Viewer Anleitung für Android™)	Diese Anleitung bietet nützliche Informationen, um mit Ihrem Android™-Mobilgerät die von einem Brother Gerät gescannten Dokumente zu betrachten und zu bearbeiten.	PDF-Datei / Brother Solutions Center ¹

¹ Besuchen Sie das Brother Solutions Center unter support.brother.com

Erste Schritte

Funktionen		Anwendungen (Programme)	Funktionen	Weitere Informationen
Scannen an PC	Scannen an Bild	ControlCenter4 (Windows®) Brother iPrint&Scan (Mac)	Scannen Sie Ihr Dokument direkt in eine Grafikanwendung zur Bildbearbeitung.	<p>Zum Scannen über die Treiber-App des Geräts:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Standard-Modus: <i>Speichern gescannter Dokumente auf Ihrem Computer im Standard-Modus</i> auf Seite 136 ■ Erweiterter Modus: <i>Speichern gescannter Dokumente auf Ihrem Computer im Erweiterten Modus</i> auf Seite 139 <p>Zum Scannen über ControlCenter4 (Windows®):</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Standard-Modus: <i>Grundlegende Scanfunktionen</i> auf Seite 78 ■ Erweiterter Modus: <i>Grundlegende Scanfunktionen</i> auf Seite 85
	Scannen an Text		Scannen Sie ein Dokument, und wandeln Sie es in ein Textformat um. Diesen Text können Sie mit Ihrem bevorzugten Textverarbeitungsprogramm bearbeiten.	<p>Zum Scannen über die Treiber-App des Geräts:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Standard-Modus: <i>Speichern gescannter Dokumente auf Ihrem Computer im Standard-Modus</i> auf Seite 136 ■ Erweiterter Modus: <i>Speichern gescannter Dokumente auf Ihrem Computer im Erweiterten Modus</i> auf Seite 139 <p>Zum Scannen über ControlCenter4 (Windows®):</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Standard-Modus: <i>Grundlegende Scanfunktionen</i> auf Seite 78 ■ Erweiterter Modus: <i>Grundlegende Scanfunktionen</i> auf Seite 85

Funktionen		Anwendungen (Programme)	Funktionen	Weitere Informationen
Scannen an PC (Fortsetzung)	Scannen an E-Mail	ControlCenter4 (Windows®) Brother iPrint&Scan (Mac) (Fortsetzung)	Nachdem Sie das Dokument gescannt haben, wird Ihre Standard-E-Mail-Anwendung mit einer leeren neuen E-Mail geöffnet, in die bereits die gescannte Datei als Anhang eingefügt wurde.	Zum Scannen über die Treiber-App des Geräts: <ul style="list-style-type: none"> ■ Standard-Modus: <i>Speichern gescannter Dokumente auf Ihrem Computer im Standard-Modus</i> auf Seite 136 ■ Erweiterter Modus: <i>Speichern gescannter Dokumente auf Ihrem Computer im Erweiterten Modus</i> auf Seite 139 <p>Zum Scannen über ControlCenter4 (Windows®):</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Standard-Modus: <i>Grundlegende Scanfunktionen</i> auf Seite 78 ■ Erweiterter Modus: <i>Grundlegende Scanfunktionen</i> auf Seite 85
	Scannen an Datei		Scannen Sie ein Dokument ein, und speichern Sie es als Datei in einem Ordner auf Ihrer Festplatte (z. B. als PDF-Datei). Die unterstützten Dateitypen sind der Liste der Dateitypen zu entnehmen.	Zum Scannen über die Treiber-App des Geräts: <ul style="list-style-type: none"> ■ Standard-Modus: <i>Speichern gescannter Dokumente auf Ihrem Computer im Standard-Modus</i> auf Seite 136 ■ Erweiterter Modus: <i>Speichern gescannter Dokumente auf Ihrem Computer im Erweiterten Modus</i> auf Seite 139 <p>Zum Scannen über ControlCenter4 (Windows®):</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Standard-Modus: <i>Grundlegende Scanfunktionen</i> auf Seite 78 ■ Erweiterter Modus: <i>Grundlegende Scanfunktionen</i> auf Seite 85

Funktionen		Anwendungen (Programme)	Funktionen	Weitere Informationen
Scannen an PC (Fortsetzung)	Scannen mit dem TWAIN/WIA-Treiber für Windows®-Benutzer	Anwendungen, die TWAIN/WIA-Treiber unterstützen, wie: Nuance™ PaperPort™ 14SE Windows®-Fax und -Scan Windows®-Fotogalerie	Verwenden Sie zum Scannen die in den Scannertreiber integrierte Anwendung Nuance™ PaperPort™ 14SE oder andere Anwendungen, die TWAIN- bzw. WIA-Spezifikationen unterstützen.	Zum Scannen mit dem TWAIN/WIA-Treiber: <i>Scannen mit Nuance™ PaperPort™ 14SE oder anderen Windows®-Anwendungen auf Seite 107</i>
	Scannen mit dem TWAIN/ICA-Treiber für Macintosh-Benutzer	Anwendungen, die ICA-Treiber unterstützen, wie: ABBYY FineReader Pro Anwendungen, die TWAIN/ICA-Treiber unterstützen, wie: Apple-Anwendung „Digitale Bilder“	Verwenden Sie zum Scannen Anwendungen, die TWAIN-Spezifikationen unterstützen: Nach Installation des Scannertreibers können Sie zum Scannen auch die Apple-Anwendung „Digitale Bilder“ verwenden.	Zum Scannen unter Anwendung eines TWAIN-Treibers: <i>Scannen mit TWAIN-Anwendungen (Macintosh) auf Seite 128</i> Zum Scannen unter Anwendung eines ICA-Treibers: <i>Scannen mit der Apple-Anwendung Digitale Bilder (ICA-Treiber) auf Seite 132</i>
	WS-Scan (nur für Windows®-Benutzer) (ADS-2800W/ADS-3600W)	Windows®-Fax und -Scan Windows®-Fotogalerie	Scannen Sie Ihr Dokument über das Webdienstprotokoll. Mit dem Webdienstprotokoll können Sie mit dem Gerät und einem Computer, auf dem Windows Vista®, Windows® 7, Windows® 8, Windows® 8.1 oder Windows® 10 ausgeführt wird, über ein Netzwerk scannen.	Zur Installation von Treibern: <i>Installieren von Treibern zum Scannen über Webdienste (Windows Vista®, Windows® 7, Windows® 8, Windows® 8.1, Windows® 10) im Netzwerkhandbuch</i> Zum Scannen über die Treiber-App des Geräts: <i>Scannen über Webdienste (Windows Vista®, Windows® 7, Windows® 8, Windows® 8.1 und Windows® 10) auf Seite 183</i>

Funktionen		Anwendungen (Programme)	Funktionen	Weitere Informationen
Scannen über das Bedienfeld des Geräts	Scannen an USB	—	Scannen Sie Ihr Dokument ein, und speichern Sie das eingescannte Bild auf einem USB-Stick. (ADS-2800W / ADS-3600W) Sie können die Einstellungen über das Gerätebedienfeld konfigurieren.	<i>Speichern gescannter Dokumente auf einen USB-Stick</i> auf Seite 143
	Scannen an FTP		Scannen Sie Ihr Dokument, und legen Sie es direkt auf einem FTP-Server in Ihrem lokalen Netzwerk oder im Internet ab.	<i>Scannen von Dokumenten und Hochladen auf einen FTP-Server</i> auf Seite 148
	Scannen an SFTP		Scannen Sie Ihr Dokument, und legen Sie es direkt auf einem SFTP-Server in Ihrem lokalen Netzwerk oder im Internet ab.	<i>Scannen von Dokumenten auf einen SFTP-Server</i> auf Seite 157
	Scannen an SharePoint		Scannen Sie Ihr Dokument, und legen Sie es direkt auf einem SharePoint-Server ab.	<i>Scannen von Dokumenten nach SharePoint</i> auf Seite 175
	Scannen an Apps (ADS-2800W/ ADS-3600W)		Konvertiert die gescannten Daten in ein Dokument, das mit Microsoft Office kompatibel ist.	<i>Netzwerkhandbuch</i>
	Scannen an Netzwerk (nur Windows®-Benutzer)		Nachdem Sie Ihr Dokument gescannt haben, wird es direkt in einem freigegebenen Ordner in Ihrem lokalen Netzwerk oder im Internet abgelegt.	<i>Scannen von Dokumenten an einen freigegebenen Ordner / eine Netzwerkadresse (Windows®)</i> auf Seite 166
	Scannen an E-Mail-Server (ADS-2800W/ ADS-3600W)	—	Nachdem Sie Ihr Dokument gescannt haben, wird es direkt vom Gerät an eine E-Mail-Adresse gesendet. Zusätzlich kann dem Gerät mit dieser Funktion eine E-Mail-Adresse zugewiesen werden, sodass Sie mit dem Gerät Dokumente über Ihr lokales Netzwerk oder über das Internet an Computer senden können.	<i>Senden gescannter Dokumente direkt an eine E-Mail-Adresse (ADS-2800W / ADS-3600W)</i> auf Seite 185
	Scannen an Web (ADS-2800W/ ADS-3600W)		Scannen Sie Ihr Dokument, und laden Sie es direkt ohne Computer auf Webdienste wie Evernote, Dropbox, Box und OneDrive hoch.	<i>Web Connect Anleitung</i>

Funktionen		Anwendungen (Programme)	Funktionen	Weitere Informationen
Von Mobilgeräten	Scannen von Dokumenten (Brother iPrint&Scan)	Brother iPrint&Scan	<p>Scannen Sie Ihr Dokument ohne Computer direkt von Ihrem Android™- bzw. iOS-Gerät und Windows®-Phone.</p> <p>Sie können Brother iPrint&Scan von Google Play, aus dem App Store oder aus dem Windows®-Phone Store herunterladen und installieren.</p>	<i>Mobile Print/Scan Guide for Brother iPrint&Scan (Anleitung für Mobildruck und -scan aus Brother iPrint&Scan)</i>
	Betrachten bzw. Bearbeiten von gescannten Daten (Android™) (ADS-2800W/ ADS-3600W)	Brother Image Viewer	<p>Betrachten und bearbeiten Sie mit Ihrem Android™-Mobilgerät die von einem Brother Gerät gescannten Dokumente.</p> <p>Brother Image Viewer können Sie aus Google Play herunterladen und installieren.</p>	<i>Brother Image Viewer Guide for Android™ (Brother Image Viewer Anleitung für Android™)</i>

Sie können folgende Funktionen verwenden

Sichere Geräteverwaltung

Funktion	Beschreibung	Weitere Informationen
Benutzersperre 3.0 (ADS-2800W / ADS-3600W)	Ermöglicht Benutzern die Auswahl der für einzelne Benutzer verfügbaren Optionen.	<i>Benutzersperre 3.0</i> (ADS-2800W / ADS-3600W) auf Seite 40
Active Directory-Authentifizierung (ADS-2800W / ADS-3600W)	Schränkt die Nutzung des Brother Geräts ein, solange Benutzer nicht eine Benutzer-ID und ein Kennwort eingeben.	<i>Active Directory-Authentifizierung</i> (ADS-2800W / ADS-3600W) auf Seite 49
Einstellsperre (ADS-2800W / ADS-3600W)	Verhindert, dass Benutzer, die das Kennwort nicht kennen, die Geräteeinstellungen ändern.	<i>Einstellsperre</i> (ADS-2800W / ADS-3600W) auf Seite 38
LDAP-Authentifizierung	Schränkt die Benutzung des Brother Geräts ein, solange Benutzer nicht den Benutzernamen und ein Kennwort eingeben.	<i>LDAP-Authentifizierung</i> (ADS-2800W / ADS-3600W) auf Seite 50

Rationalisieren der Arbeit

Funktion	Beschreibung	Weitere Informationen
Scannen mit Nahfeldkommunikation (NFC) (ADS-3600W)	Ermöglicht das Scannen mit den Einstellungen, die Sie beim Registrieren Ihrer NFC-ID-Karte mit einer Verknüpfung gespeichert haben.	<i>ID-Karten-Favoriten hinzufügen</i> (ausschließlich ADS-3600W) auf Seite 15
BRAdmin Light (nur Windows®) BRAdmin Professional 3 (nur Windows®)	Ermöglicht die Verwaltung von Brother Geräten, die mit einem Netzwerk verbunden sind. Sie können mit einem Computer nach Brother Geräten im Netzwerk suchen, Informationen zum Gerätestatus anzeigen und Netzwerkeinstellungen ändern.	<i>Dienstprogramm BRAdmin</i> <i>starten</i> auf Seite 73
One-Touch-Scannen (ADS-2800W / ADS-3600W)	Ermöglicht Ihnen das Scannen von Dokumenten mit den von Ihnen bevorzugten Einstellungen durch Drücken einer einzelnen Taste. Um diese Funktion zu verwenden, müssen Sie in Ihren Favoriten eine One-Touch-Einstellung erstellen und die Favoritennummer auf Ihrem Startbildschirm ablegen.	<i>Favoriten-Einstellungen</i> (ADS-2800W / ADS-3600W) auf Seite 11

Speicherplatz sparen und Daten verwalten

Funktion	Beschreibung	Siehe
Scannen an FTP/SFTP	Ermöglicht die direkte Übertragung gescannter Daten auf einen FTP/SFTP-Server, ohne dass dafür ein Computer benötigt wird. Mit dieser Funktion können Sie große Datendateien übertragen, die nicht als E-Mail-Anhang gesendet werden können.	<i>Scannen von Dokumenten und Hochladen auf einen FTP-Server</i> auf Seite 148 <i>Scannen von Dokumenten auf einen SFTP-Server</i> auf Seite 157
Scannen an SharePoint	Ermöglicht die direkte Übertragung gescannter Daten an SharePoint, ohne dass dafür ein Computer benötigt wird.	<i>Scannen von Dokumenten nach SharePoint</i> auf Seite 175
Scannen an E-Mail-Server (ADS-2800W / ADS-3600W)	Ermöglicht das Einscannen von Dokumenten, die Sie anschließend direkt vom Gerät an eine E-Mail-Adresse gesendet werden.	<i>Senden gescannter Dokumente direkt an eine E-Mail-Adresse (ADS-2800W / ADS-3600W)</i> auf Seite 185
Scannen an Web (ADS-2800W / ADS-3600W)	Ermöglicht das Einscannen von Dokumenten, die Sie anschließend direkt auf Webdienste hochladen werden.	<i>Gescannte Dokumente ins Web hochladen (ADS-2800W / ADS-3600W)</i> auf Seite 192
Scannen an Netzwerk	Ermöglicht das Einscannen von Dokumenten, die Sie anschließend direkt in das Netzwerk hochladen werden.	<i>Scannen mit Scan-to-SMB-Profilen</i> auf Seite 173

Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Informationen	1
	Informationen zu diesem Handbuch	1
	In diesem Handbuch verwendete Formatierungen und Symbole.....	1
	Überblick über das Gerät.....	2
	Übersicht Bedienfeld (ADS-2400N / ADS-3000N).....	3
	Übersicht Bedienfeld (ADS-2800W / ADS-3600W)	5
	Touchscreen-LCD	6
	Grundfunktionen	9
	Favoriten-Einstellungen (ADS-2800W / ADS-3600W).....	11
	Scan-Favoriten hinzufügen.....	11
	Web Connect-Favoriten hinzufügen	13
	Apps-Favoriten hinzufügen	14
	ID-Karten-Favoriten hinzufügen (ausschließlich ADS-3600W)	15
	Favoriten ändern	15
	Favoritennamen bearbeiten.....	16
	Favoriten löschen	16
	Favoriten aufrufen	16
	Auf Brother Utilities zugreifen (Windows®).....	17
	Geräteeinstellungen (ADS-2400N / ADS-3000N).....	18
	Datum/Uhrzeit einstellen	18
	Energiesparmodus einstellen	22
	Wählen Sie Ihre Sprache aus.....	26
	Zuweisen der Scanfunktion zu den Netzwerkgeräten 1–3	30
	Geräteeinstellungen (ADS-2800W / ADS-3600W)	33
	Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung einstellen	33
	Dimmer für die Hintergrundbeleuchtung einstellen	33
	Startbildschirm einstellen.....	33
	Sprache auswählen	34
	Speichererhaltung	34
	Signalton-Lautstärke.....	34
	Automatische Zeitumstellung	35
	Energiesparmodus	35
	Automatische Abschaltung	36
	Multieinzugs-Erkennung	37
	Einstellsperr (ADS-2800W / ADS-3600W).....	38
	Kennwort festlegen.....	38
	Kennwort ändern	39
	Einstellsperr ein- bzw. ausschalten	39
	Benutzersperre 3.0 (ADS-2800W / ADS-3600W).....	40
	Vor der Verwendung der Benutzersperre 3.0.....	41
	Benutzersperre ein- bzw. ausschalten	42
	Konfigurieren der Benutzersperre 3.0 mit Web-based Management	43
	Einrichten von Benutzern für die Karten-Authentifizierung (für ADS-3600W)	45
	Modus „Öffentlicher Benutzer“ einrichten und ändern	45
	Benutzer wechseln	47

Active Directory-Authentifizierung (ADS-2800W / ADS-3600W)	49
Ein- und Ausschalten der Active Directory-Authentifizierung	49
LDAP-Authentifizierung (ADS-2800W / ADS-3600W)	50
Ein- und Ausschalten der LDAP-Authentifizierung	50
2 Unterstützte Dokumente und Formate	51
Verwendbare Dokumente	51
Nicht verwendbare Dokumente	53
Einzugskapazität	54
Perforationsfreie Bereiche	55
Bedingungen für eine Multieinzugs-Erkennung	56
Gemischte Vorlagen scannen	56
Empfehlungen zum Trägerbogen	58
3 Vorbereitung des Scanvorgangs	59
Einrichten Ihres Scanners	59
Dokumente einlegen	60
Dokumente in Standardformaten	60
Visitenkarten	62
Plastikkarten	64
Dokumente mit Überlänge	65
Dokumente, die nicht auf Standardpapierformaten gedruckt sind	66
Dokumente mit gegenüberliegenden Seiten	67
Quittungen, Ausschnitte, Fotos und andere Dokumente	67
4 Ihr Netzwerk für das Scannen mit Ihrem Computer vorbereiten	69
Vor dem Scannen	69
Vor dem Scannen im Netzwerk	69
Netzwerk-Lizenz (Windows®)	69
Konfigurieren von Netzwerk-Scannen für Windows®	69
Konfigurieren für das Scannen in einem Macintosh-Netzwerk	72
Dienstprogramm BRAdmin starten	73
5 Vor dem Scannen	74
6 Scannen über den Computer	75
Ändern der ControlCenter4-Benutzeroberfläche (Windows®)	75
Scannen im Standard-Modus von ControlCenter4 (Windows®)	78
Grundlegende Scanfunktionen	78
Scannen von Dokumenten mit dem Trägerbogen	79
Scannen von Plastikkarten	81
Scannen von Dokumenten nach SharePoint	83
Scannen im Erweiterten Modus von ControlCenter4 (Windows®)	85
Grundlegende Scanfunktionen	85
Scan to Bild	86
Scan to Text	87
Scan to E-Mail	88
Scan to Datei	89

Ändern der Standardeinstellungen von Scan-Schaltflächen	90
Scannen mit dem Trägerbogen	90
Scannen von Plastikkarten	92
Scannen von Dokumenten nach SharePoint.....	94
Erstellen einer benutzerdefinierten Registerkarte (Erweiterter Modus von ControlCenter4) (Windows®)	96
Erstellen einer benutzerdefinierten Registerkarte	96
Erstellen von benutzerdefinierten Schaltflächen auf benutzerdefinierten Registerkarten	97
Scaneinstellungen (ControlCenter4) ändern (Windows®).....	98
Scannen mit Brother iPrint&Scan (Mac).....	106
Einstellungen für die Schaltfläche „Scannen“ über Brother iPrint&Scan (Mac) ändern.....	106
Scannen mit Nuance™ PaperPort™ 14SE oder anderen Windows®-Anwendungen	107
Scannen mit Nuance™ PaperPort™ 14SE	107
Scannen mit Windows®-Fotogalerie oder Windows®-Fax und -Scan	126
Verwenden von ABBYY FineReader	127
Scannen mit TWAIN-Anwendungen (Macintosh)	128
Scannen mit TWAIN-Anwendungen (z. B. mit Presto! PageManager)	128
TWAIN-Treiber-Einstellungen.....	129
Scannen mit der Apple-Anwendung Digitale Bilder (ICA-Treiber)	132
Scannen mit der Apple-Anwendung Digitale Bilder.....	132
ICA-Treiber-Einstellungen	134

7 Scannen über die Treiber-App

136

Speichern gescannter Dokumente auf Ihrem Computer im Standard-Modus	136
Speichern gescannter Dokumente auf Ihrem Computer im Erweiterten Modus.....	139
Speichern gescannter Dokumente auf einen USB-Stick	143
Scannen von Dokumenten und Hochladen auf einen FTP-Server.....	148
Web-based Management starten	149
Konfigurieren der FTP-Standardeinstellungen	151
Scannen mit FTP-Server-Profilen.....	155
Scannen von Dokumenten auf einen SFTP-Server.....	157
Web-based Management starten	158
Konfigurieren der SFTP-Standardeinstellungen.....	160
Scannen mit SFTP-Server-Profilen	164
Scannen von Dokumenten an einen freigegebenen Ordner / eine Netzwerkadresse (Windows®)	166
Web-based Management starten	167
Konfigurieren der Scan-to-SMB-Standardeinstellungen.....	169
Scannen mit Scan-to-SMB-Profilen.....	173
Scannen von Dokumenten nach SharePoint.....	175
Web-based Management starten	176
Einrichten von Scan-to-SharePoint-Profilen	178
Scannen über Webdienste (Windows Vista®, Windows® 7, Windows® 8, Windows® 8.1 und Windows® 10)	183
Konfigurieren von Scaneinstellungen	184
Senden gescannter Dokumente direkt an eine E-Mail-Adresse (ADS-2800W / ADS-3600W).....	185
Auswählen einer E-Mail-Adresse aus dem Adressbuch.....	186
Manuelle Eingabe einer E-Mail-Adresse	187
Adressbuch einrichten (ADS-2800W / ADS-3600W).....	188
E-Mail-Adresse registrieren	188
E-Mail-Adresse ändern.....	188
E-Mail-Adresse löschen.....	189
Gruppe einrichten	190

Gruppe ändern	190
Gruppe löschen	191
Gescannte Dokumente ins Web hochladen (ADS-2800W / ADS-3600W)	192
Einstellungen von Scan to PC ändern (Windows®)	193
Scanoptionen über den Touchscreen verwenden (ADS-2800W / ADS-3600W)	202
Funktion „Leere Seite überspringen“	202
Scanposition anpassen	202
Gescannte Datei trennen und speichern	202
Scanbereich angeben	203
Farben im Dokument automatisch erkennen	203
Auto. Farberkennung anpassen	204

8 Gerät vom Computer aus verwalten 205

Gerätestatus vom Computer aus überwachen (Windows®)	205
Anzeigen von Status Monitor	206
Brother Gerät vom Computer aus einrichten	208

9 Regelmäßige Wartung 212

Gerätegehäuse reinigen	212
Scanner und Rollen reinigen	214
Verbrauchsmaterial austauschen	218
Teilebezeichnungen, Teilenummern und Austauschzyklen	218
Austauschzyklus für Verbrauchsmaterialien prüfen (ADS-2400N / ADS-3000N)	219
Austauschzyklus für Verbrauchsmaterialien (ADS-2800W / ADS-3600W) prüfen	222
Aufnahmerolle ersetzen	222
Gegenlaufrolle austauschen	226
Reset des Nutzungszählers	228
Nutzungszähler zurücksetzen (ADS-2800W / ADS-3600W)	231
Gerät verpacken und versenden	232

10 Problemlösung 234

Übersicht	234
Problem identifizieren	234
Fehler- und Wartungsmeldungen	234
Dokumentenstau	239
Probleme bei Betrieb und Bedienung der Software	241
Geräteinformationen	248
Prüfen der Seriennummer (ADS-2400N / ADS-3000N)	248
Prüfen der Seriennummer (ADS-2800W / ADS-3600W)	250
WLAN aktivieren/deaktivieren (ADS-2800W / ADS-3600W)	250
LAN aktivieren/deaktivieren	251
USB aktivieren/deaktivieren	251
Reset-Funktionen	252
Gerät zurücksetzen (ADS-2400N / ADS-3000N)	252
Gerät zurücksetzen (ADS-2800W / ADS-3600W)	253

A	Technische Daten	254
	Allgemein	254
	Scanner	256
	Direkte Scanfunktion (Scan to USB).....	256
	Schnittstellen	257
	Netzwerk.....	257
	Systemvoraussetzungen	258
B	Anhang	259
	Eingeben von Text (ADS-2800W / ADS-3600W)	259
	Leerzeichen eingeben	259
	Korrekturen ausführen.....	259
	LED-Anzeigen (ADS-2400N / ADS-3000N).....	260
	Service-Anzeigen	271
	Scaneinstellungen	272
C	Index	278

Informationen zu diesem Handbuch

Vielen Dank für den Kauf eines Geräts von Brother! Lesen Sie diese Dokumentation, um den vollen Leistungsumfang Ihres neuen Geräts zu verstehen und nutzen zu können.

In diesem Handbuch verwendete Formatierungen und Symbole

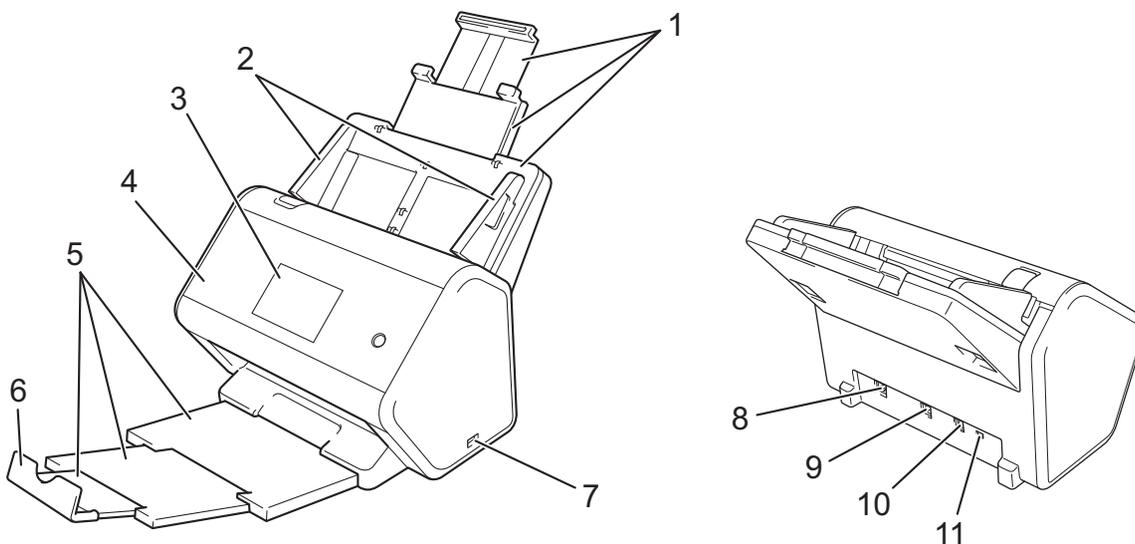
Die folgenden Formate und Symbole werden in diesem Handbuch verwendet:

 VORSICHT	<u>VORSICHT</u> weist auf eine potenziell gefährliche Situation hin, die bei Nichtvermeidung zu leichten oder mittelschweren Verletzungen führen kann.
WICHTIG	<u>WICHTIG</u> weist auf eine potenziell gefährliche Situation hin, die bei Nichtvermeidung zu Sachschäden oder zu einem Funktionsausfall des Geräts führen kann.
HINWEIS	<u>Hinweise</u> informieren Sie, wie auf eine bestimmte Situation reagiert werden muss, oder geben Ihnen hilfreiche Tipps zu anderen Scanfunktionen.
Fett	Fettdruck kennzeichnet Tasten auf dem Funktionstastenfeld des Geräts oder Optionen und Schaltflächen auf dem Computerbildschirm.
<i>Kursiv</i>	Kursive Schrift hebt wichtige Punkte hervor oder verweist auf verwandte Themen.
Courier New (ADS-2800W / ADS-3600W)	Text in der Schriftart Courier New kennzeichnet Meldungen, die auf dem Touchscreen des Geräts erscheinen.

HINWEIS

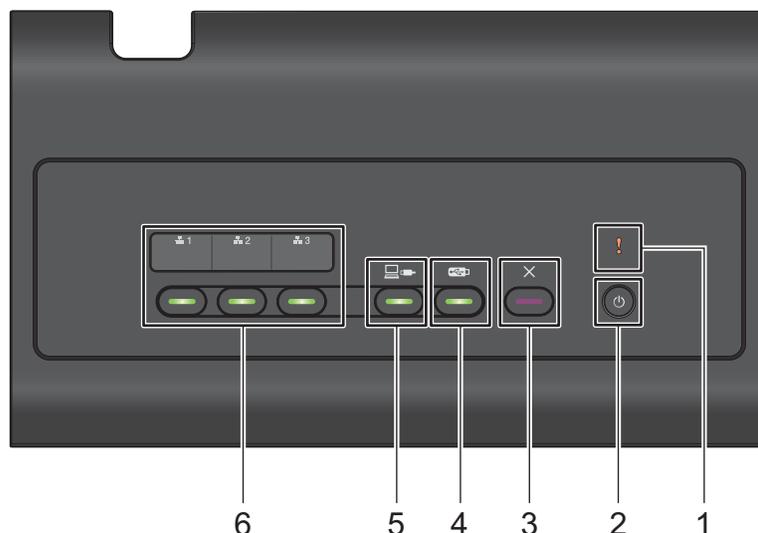
- Falls nicht anders angegeben, zeigen die Bildschirme und Abbildungen in diesem Handbuch den ADS-3600W.
- Falls nicht anders angegeben, entstammen die in diesem Handbuch abgebildeten Bildschirme Windows® 7 und OS X 10.10.x. Die an Ihrem Computer gezeigten Bildschirme können je nach verwendetem Betriebssystem variieren.

Überblick über das Gerät



- 1 Ausziehbarer Automatischer Vorlageneinzug (ADF)**
- 2 Papierführungen**
- 3 Bedienfeld**
- 4 Vordere Abdeckung**
- 5 Ausziehbares Ablagefach**
- 6 Vorlagenstopper**
- 7 USB 2.0-Anschluss**
- 8 Ethernet-Kabelanschluss**
- 9 Hi-Speed USB 2.0-Anschluss (ADS-2400N / ADS-2800W)
USB 3.0 SuperSpeed-Anschluss (ADS-3000N / ADS-3600W)**
- 10 Netzadapteranschluss**
- 11 Anschluss für ein Sicherheitsschloss**

Übersicht Bedienfeld (ADS-2400N / ADS-3000N)



1 Fehleranzeige (mit LED-Anzeige)

Blinkt, wenn ein Fehler am Gerät aufgetreten ist. Weitere Informationen finden Sie unter *LED-Anzeigen (ADS-2400N / ADS-3000N)* auf Seite 260.

2 Netzschalter (mit LED)

Schaltet das Gerät ein und aus.

Drücken Sie , um das Gerät einzuschalten.

Halten Sie  gedrückt, um das Gerät auszuschalten.

3 Stopp-Taste

Die Stopp-Taste bietet folgende Funktionen:

- Vorlageneinzug anhalten
- Auftrag abbrechen
- Gerät erneut aktivieren
- Wiederherstellung nach einem Fehler
- Remote Setup trennen

4 Scan to USB-Taste (mit LED)

Die Scan to USB-Taste bietet folgende Funktionen:

- Scan to USB
- Gerät erneut aktivieren

5 Scan to PC-Taste (mit LED)

Die Taste Scannen: PC (USB Connect) bietet folgende Funktionen:

- Scan to PC
- Gerät erneut aktivieren

6  1  2  3

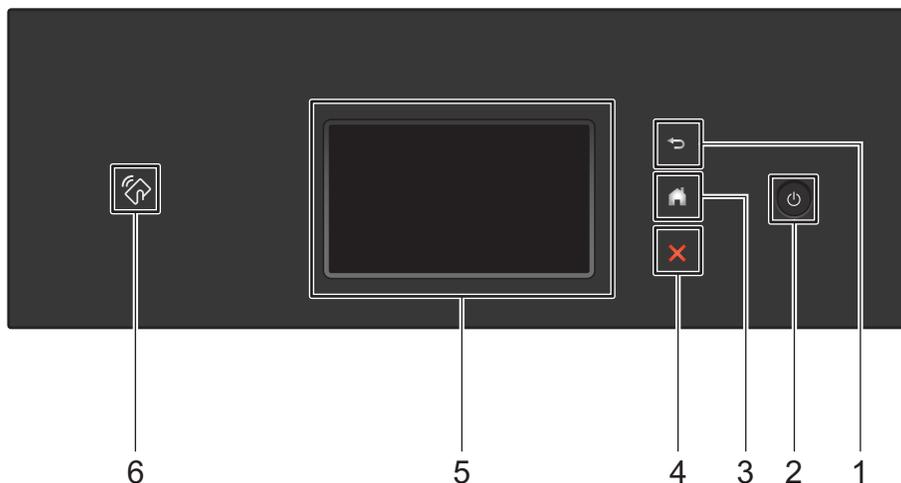
Sie können diesen Tasten die Funktionen „Scannen: FTP/SFTP“, „Scan to SMB“, „Scan to SharePoint“, „Scan to PC“ (Netzwerkverbindung) oder „WS-Scan“ zuweisen. Drücken Sie nach der Konfiguration der Einstellungen eine Taste, um die zugewiesene Funktion auszuwählen.

Diese Tasten sind nur verfügbar, wenn das Gerät mit dem Installationsdatenträger und einem USB-Kabel über das verkabelte Netzwerk eingerichtet wurde (siehe *Installationsanleitung*).

Weitere Informationen finden Sie unter *Scannen von Dokumenten und Hochladen auf einen FTP-Server* auf Seite 148 oder *Scannen über Webdienste (Windows Vista[®], Windows[®] 7, Windows[®] 8, Windows[®] 8.1 und Windows[®] 10)* auf Seite 183.

Übersicht Bedienfeld (ADS-2800W / ADS-3600W)

1



1 (Zurück-Taste)

Drücken Sie diese Taste, um zum vorherigen Bildschirm oder Menü zurückzukehren. Die Zurück-Taste leuchtet auf, wenn sie verfügbar ist.

2 (Netzschalter)

Drücken Sie , um das Gerät einzuschalten. Halten Sie  gedrückt, um das Gerät auszuschalten. Der Touchscreen zeigt einige Sekunden lang *Beenden* an, bevor sich das Gerät ausschaltet.

3 (Home-Taste)

Drücken Sie diese Taste, um zum Startbildschirm und zum Bereitschaftsmodus zurückzukehren. Die Home-Taste leuchtet auf, wenn sie verfügbar ist.

4 (Stopp-Taste)

Drücken Sie die Stopp-Taste, um die aktuelle Aktion zu stoppen oder abubrechen und in den Bereitschaftsmodus zurückzukehren. Die Stopp-Taste leuchtet auf, wenn sie verfügbar ist.

5 Touchscreen-LCD

Rufen Sie die Menüs und Optionen durch Drücken des Touchscreens auf.

6 NFC-Leser (Nahfeldkommunikation)

(ADS-3600W)

Sie können Kartenauthentifizierung verwenden, indem Sie die IC-Karte auf den NFC-Leser im Funktionstastenfeld halten.

Wenn Ihr Android™-Gerät den NFC-Standard unterstützt, können Sie an Ihr Gerät scannen, indem Sie das NFC-Logo damit berühren. Um diese Funktion nutzen zu können, müssen Sie Brother iPrint&Scan herunterladen und auf dem Android™-Gerät installieren.

Touchscreen-LCD

Sie können einen der vier Bildschirme als Startbildschirm festlegen. Wenn der Startbildschirm angezeigt wird, können Sie den angezeigten Bildschirm wechseln, indem Sie nach links oder rechts streichen bzw. ◀ oder ▶ drücken.

Die folgenden Bildschirme zeigen den Gerätestatus an, wenn sich das Gerät im Leerlauf befindet:

	<p>Bildschirm „Scan 1“</p> <p>Der Bildschirm „Scan 1“ bietet Zugriff auf Scanfunktionen wie Scan to Web, Scan to PC, Scan to SMB.</p>
	<p>Bildschirm „Scan 2“</p> <p>Der Bildschirm „Scan 2“ bietet Zugriff auf Scanfunktionen wie Scannen: FTP/SFTP, Scan to E-Mail-Server und Scan to SharePoint.</p>
	<p>Bildschirm „Scan 3“</p> <p>Der Bildschirm „Scan 3“ bietet Zugriff auf Scanfunktionen wie WS Scan und Scan to USB sowie auf weitere Funktionen, wie etwa Apps. Wenn Sie die Funktion WS Scan eingerichtet haben, erscheint der WS Scan-Bildschirm.</p>

HINWEIS

„Streichen“ bedeutet, dass Sie mit Ihrem Finger über den Touchscreen streichen, um die nächste Seite oder das nächste Element anzuzeigen.

1  **(Methode wählen)**

Wenn Sie eine Wireless-Verbindung verwenden, zeigt eine vierstufige Anzeige auf dem Bildschirm des Bereitschaftsmodus die aktuelle Wireless-Signalstärke an.



2  **(Alle Einstellungen)**

Drücken Sie diese Taste, um die Haupteinstellungen festzulegen (weitere Informationen finden Sie unter *Bildschirm „Einstellungen“* auf Seite 9).

3  **Favoriten (Favoriten)**

Drücken Sie diese Taste, um Favoriten einzurichten.

Sie können schnell an die gewünschten Ziele scannen und eine Verbindung zu Webdiensten herstellen, indem Sie die entsprechenden Optionen als Favoriten festlegen.

HINWEIS



Für Favoriten sind acht Registerkarten verfügbar. Auf jeder dieser Registerkarten können Sie bis zu sechs Favoriten festlegen. Insgesamt stehen 48 Favoriten zur Verfügung.

4 an Web

Drücken Sie diese Option, um das Brother Gerät mit einem Internetdienst zu verbinden (weitere Informationen finden Sie in der *Web Connect Anleitung*).

5 to PC

Drücken Sie diese Option, die Funktion Scan to PC aufzurufen.

6 to Netzw/SMB

Drücken Sie diese Option, um die Funktion Scan to SMB aufzurufen.

7 an FTP/SFTP

Drücken Sie diese Option, um die Funktion Scannen: FTP/SFTP aufzurufen.

8 an E-Mail-Server

Drücken Sie diese Option, um die Funktion Scan to E-Mail-Server aufzurufen.

9 an SharePoint

Drücken Sie diese Option, um die Funktion Scan to SharePoint aufzurufen.

10 Apps

Drücken Sie diese Option, um das Brother Gerät mit dem Menü „Brother Apps“ zu verbinden. (Weitere Informationen finden Sie in der *Web Connect Anleitung*.)

11 WS-Scan

Drücken Sie diese Option, um die Funktion WS-Scan aufzurufen.

Dieses Symbol erscheint, wenn Sie WS Scan auswählen. (Weitere Informationen finden Sie im *Netzwerkhandbuch*.)

12 to USB

Drücken Sie diese Option, um Zugriff auf die Funktion Scan to USB zu erhalten.

13 Warnsymbol !

Das Warnsymbol ! erscheint, wenn eine Fehler- oder Wartungsmeldung ausgegeben wird.

Drücken Sie , um zum Bereitschaftsmodus zurückzukehren.

Weitere Informationen finden Sie unter *Fehler- und Wartungsmeldungen* auf Seite 234.

HINWEIS

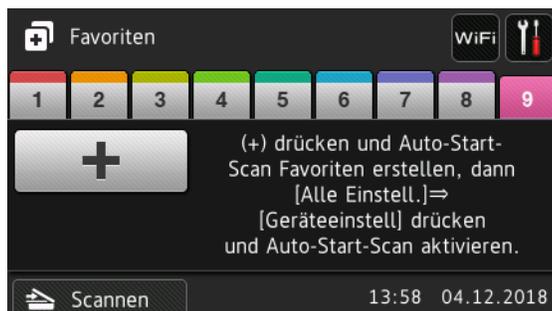
Bei diesem Produkt wird eine Schrift von ARPHIC TECHNOLOGY CO., LTD. verwendet.

Auto-Start-Scan

Mit der Funktion Auto-Start-Scan kann der Scanvorgang automatisch gestartet werden, sobald ein Dokument in den Automatischen Vorlageneinzug (ADF) eingelegt wird.

Um Auto-Start-Scan zu verwenden, müssen Sie zunächst einen Auto-Start-Scan Favoriten erstellen und dann Auto-Start-Scan in den Geräteeinstellungen aktivieren:

- 1 Drücken Sie **Favoriten**.
- 2 Drücken Sie die Favoriten-Registerkarte Nr. 9.



- 3 Drücken Sie , um den Auto-Start-Scan Favoriten hinzuzufügen.
- 4 Wählen Sie die Favoritenfunktion (z. B. Scan to PC).

- 5 Drücken Sie `Als Favorit speichern`. Wenn die Meldung `Diese Einstellungen werden als Favorit gespeichert. angezeigt wird`, drücken Sie `OK`.
- 6 Geben Sie den Namen für den Favoriten ein. Wenn die Meldung `Als One Touch Favorit festlegen? angezeigt wird`, drücken Sie `OK`.
- 7 Drücken Sie die Schaltfläche  (`Alle Einstellungen`), um das Einstellungsmenü aufzurufen. Drücken Sie `Geräteeinstell > Auto-Start-Scan-Modus` und wählen Sie `Ein`.

HINWEIS

Es können nicht mehrere Auto-Start Scanprofile gleichzeitig gespeichert werden.

Bildschirm „Einstellungen“

Drücken Sie  (**Alle Einstellungen**), um Zugriff auf alle Geräteeinstellungen zu erhalten.

■ **Geräteeinstell**

Drücken Sie diese Option, um das Menü mit den vollständigen Einstellungen aufzurufen.

■ **Favoriten-Einstellungen**

Drücken Sie diese Option, um Favoriten einzurichten.

Weitere Informationen finden Sie unter *Favoriten-Einstellungen (ADS-2800W / ADS-3600W)* auf Seite 11.

■ **Netzwerk**

Drücken Sie diese Option, um Zugriff auf die Netzwerkeinstellungen zu erhalten.

■ **Geräte-Info**

Drücken Sie diese Option, um Geräteinformationen zu prüfen.

■ **Inbetriebnahme**

Drücken Sie diese Option, um Zugriff auf die Menüs `Datum & Uhrzeit`, `Korrektur Scan-Offset`, `Zurücksetzen` und `Displaysprache` zu erhalten.

Grundfunktionen

Um den Touchscreen zu bedienen, drücken Sie mit dem Finger auf den Touchscreen. Um alle Bildschirmmenüs und Optionen anzuzeigen und aufzurufen, streichen Sie nach links, rechts, oben oder unten, oder drücken Sie ◀▶ oder ▲▼, um durch die Optionen zu scrollen.

WICHTIG

Drücken Sie NICHT mit spitzen Gegenständen wie Kugelschreibern oder Touchpens auf den Touchscreen. Das Gerät kann dadurch beschädigt werden.

Im Folgenden wird anhand eines Beispiels gezeigt, wie Sie eine Geräteeinstellung ändern. In diesem Beispiel wird die Einstellung der Dokumentengröße für `Scan to USB` in `Automatisch` geändert.

- 1 Streichen Sie nach links oder rechts, bzw. drücken Sie ◀ oder ▶, um `Scan 3` anzuzeigen.
- 2 Drücken Sie `to USB`.

- 3 Drücken Sie **Optionen**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Dokumentgröße** anzuzeigen.
- 5 Drücken Sie **Dokumentgröße**.
- 6 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Automatisch** anzuzeigen.
- 7 Drücken Sie **Automatisch**.

HINWEIS

Drücken Sie , um zum vorherigen Bildschirm oder Menü zurückzukehren.

Favoriten-Einstellungen (ADS-2800W / ADS-3600W)

Sie können die am häufigsten verwendeten Scan- und Web Connect-Einstellungen als Favoriten einrichten. Diese Einstellungen können Sie dann schnell aufrufen und anwenden. Sie können bis zu 48 Favoriten hinzufügen.

Scan-Favoriten hinzufügen

Sie können folgende Einstellungen in einen Scan-Favoriten aufnehmen:

Einstellung	to PC	to USB	an E-Mail-Server	an FTP/SFTP	to Netzw/SMB	an SharePoint
PC-Name	✓	-	-	-	-	-
Scaneinstellungen	✓	-	-	-	-	-
2-seitiger Scan	✓	✓	✓	-	-	-
Scantyp	✓	✓	✓	-	-	-
Auflösung	✓	✓	✓	-	-	-
Dateityp	✓	✓	✓	-	-	-
Dokumentgröße	✓	✓	✓	-	-	-
Dateiname	-	✓	✓	-	-	-
Stil Dateiname	-	✓	✓	-	-	-
Dateigröße	-	✓	✓	-	-	-
Auto Ausr.	✓	✓	✓	-	-	-
Leere Seite überspr.	✓	✓	✓	-	-	-
Helligkeit	✓	✓	✓	-	-	-
Kontrast	✓	✓	✓	-	-	-
Farbe	-	✓	✓	-	-	-
Schwarz-weiß/Grau	-	✓	✓	-	-	-
Leerseitenerkenn.-stufe ausw.	✓	✓	✓	-	-	-
Rand-Einstellungen	-	✓	✓	-	-	-
Dokumententrennung	-	✓	✓	✓	✓	✓
Profilname *1	-	-	-	✓	✓	✓

*1 Die Einstellungen für den Profilnamen umfassen viele Elemente. Weitere Informationen dazu finden Sie im *Netzwerkhandbuch*.

- 1 Drücken Sie  Favoriten .
- 2 Drücken Sie auf eine Registerkarte von 1 bis 8.
- 3 Drücken Sie dort, wo Sie den Favoriten hinzufügen möchten, auf .

- 4 Streichen Sie nach oben oder unten oder drücken Sie ▲ oder ▼, um den gewünschten Scanmodus anzuzeigen, und drücken Sie anschließend darauf.
- 5 Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - Wenn Sie `to USB` gedrückt haben, gehen Sie zu Schritt 8.
 - Wenn Sie an E-Mail-Server gedrückt haben, gehen Sie zu Schritt 6.
 - Wenn Sie `to PC (Datei)`, `to PC (Text)`, `to PC (Bild)` oder `to PC (E-mail)` gedrückt haben, gehen Sie zu Schritt 7.
 - Wenn Sie an `FTP/SFTP`, `to Netz/SMB` oder an `SharePoint` gedrückt haben, streichen Sie nach oben oder unten, oder drücken Sie ▲ oder ▼, um den Profilnamen anzuzeigen, und drücken Sie anschließend darauf. Gehen Sie zu Schritt 12.

HINWEIS

Um einen Favoriten für `an FTP/SFTP`, `to Netz/SMB` oder `an SharePoint` hinzuzufügen, müssen Sie zuerst einen Profilnamen erstellt haben.

- 6 Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - Um eine E-Mail-Adresse manuell einzugeben, drücken Sie `Manuell`. Geben Sie die gewünschte E-Mail-Adresse über die Touchscreen-Tastatur des Geräts ein. (Für eine Hilfe zur Eingabe von Text über den Touchscreen siehe *Eingeben von Text (ADS-2800W / ADS-3600W)* auf Seite 259.)
Drücken Sie `OK`.
 - Um eine E-Mail-Adresse aus dem Adressbuch einzugeben, drücken Sie `Adressbuch`. Streichen Sie nach oben oder unten, oder drücken Sie ▲ oder ▼, um die gewünschte E-Mail-Adresse anzuzeigen, und drücken Sie anschließend darauf.
Drücken Sie `OK`.

Nachdem Sie die eingegebene E-Mail-Adresse bestätigt haben, drücken Sie `OK`. Gehen Sie zu Schritt 8.

HINWEIS

Drücken Sie `Details`, um die Liste der eingegebenen Adressen anzuzeigen.

- 7 Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - Wenn das Gerät über USB mit einem Computer verbunden ist:
Drücken Sie `USB`, um zu bestätigen, dass USB als PC-Name ausgewählt ist. Gehen Sie zu Schritt 11.
 - Wenn das Gerät mit einem Netzwerk verbunden ist:
Streichen Sie nach oben oder unten, oder drücken Sie ▲ oder ▼, um den PC-Namen anzuzeigen, und drücken Sie anschließend darauf. Gehen Sie zu Schritt 8.
- 8 Drücken Sie `Optionen`.
- 9 Streichen Sie nach oben oder unten, oder drücken Sie ▲ oder ▼, um die verfügbaren Einstellungen anzuzeigen, und drücken Sie anschließend auf die gewünschte Einstellung.

- 10 Streichen Sie nach oben oder unten, oder drücken Sie ▲ oder ▼, um die verfügbaren Optionen für die Einstellung anzuzeigen, und drücken Sie anschließend auf die gewünschte Option. Wiederholen Sie die Schritte 9 und 10, bis Sie alle Einstellungen für diesen Favoriten ausgewählt haben. Drücken Sie OK.
- 11 Prüfen Sie die ausgewählten Einstellungen:
 - Kehren Sie zu Schritt 8 zurück, um weitere Änderungen vorzunehmen.
 - Zum Beenden drücken Sie auf `Als Favorit speichern`.
- 12 Prüfen Sie Ihre Einstellungen auf dem Touchscreen, und drücken Sie OK.
- 13 Geben Sie über die Touchscreen-Tastatur des Geräts einen Namen für den Favoriten ein. (Für eine Hilfe zur Eingabe von Text über den Touchscreen siehe *Eingeben von Text (ADS-2800W / ADS-3600W)* auf Seite 259.) Drücken Sie OK.
- 14 Drücken Sie OK, um den Favoriten zu speichern.

Web Connect-Favoriten hinzufügen

Die Einstellungen für folgende Dienste können in einem Web Connect-Favoriten gespeichert werden:

- Box
- Google Drive™
- Evernote®
- Evernote Business
- Dropbox
- OneDrive
- OneNote

HINWEIS

- Möglicherweise wurden nach Veröffentlichung dieses Dokuments Webdienste hinzugefügt oder die Namen der Dienste vom Anbieter geändert.
- Um einen Web Connect-Favoriten hinzufügen zu können, benötigen Sie ein Konto bei dem gewünschten Dienst (Weitere Informationen dazu finden Sie in der *Web Connect Anleitung*).

- 1 Drücken Sie  Favoriten .
- 2 Drücken Sie auf eine Registerkarte von 1 bis 8.
- 3 Drücken Sie  auf einem Feld ohne Favorit.
- 4 Drücken Sie an Web.
- 5 Falls Informationen zur Internetverbindung angezeigt werden, lesen und bestätigen Sie diese durch Drücken auf OK.
- 6 Streichen Sie nach links oder rechts, oder drücken Sie ◀ oder ▶, um die verfügbaren Dienste anzuzeigen, und drücken Sie anschließend auf den gewünschten Dienst.

- 7 Drücken Sie auf Ihr Konto.
Falls für das Konto eine PIN (Personal Identification Number) benötigt wird, geben Sie den PIN-Code für das Konto über die Touchscreen-Tastatur des Geräts ein.
Drücken Sie OK.

- 8 Drücken Sie auf die gewünschte Funktion.

HINWEIS

Die verfügbaren Funktionen können je nach ausgewähltem Dienst variieren.

- 9 Lesen und bestätigen Sie die Liste der ausgewählten Funktionen, und drücken Sie OK.
- 10 Geben Sie über die Touchscreen-Tastatur des Geräts einen Namen für den Favoriten ein. (Für eine Hilfe zur Eingabe von Text über den Touchscreen siehe *Eingeben von Text (ADS-2800W / ADS-3600W)* auf Seite 259.)
Drücken Sie OK.
- 11 Drücken Sie OK, um den Favoriten zu speichern.

Apps-Favoriten hinzufügen

Die Einstellungen für folgende Dienste können in einem Apps-Favoriten gespeichert werden:

- Notiz Scannen
- Ausw. & Scannen

HINWEIS

Möglicherweise wurden nach Veröffentlichung dieses Dokuments Webdienste hinzugefügt oder die Namen der Dienste vom Anbieter geändert.

- 1 Drücken Sie  Favoriten .
- 2 Drücken Sie auf eine Registerkarte von 1 bis 8.
- 3 Drücken Sie  auf einem Feld ohne Favorit.
- 4 Drücken Sie Apps.
- 5 Falls Informationen zur Internetverbindung angezeigt werden, lesen und bestätigen Sie diese durch Drücken auf OK.
- 6 Streichen Sie nach links oder rechts. oder drücken Sie ◀ oder ▶, um die verfügbaren Apps anzuzeigen, und drücken Sie anschließend auf die gewünschte App.

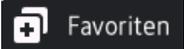
HINWEIS

Welche Apps verfügbar sind, hängt vom ausgewählten Dienst ab.

- 7 Drücken Sie auf Ihr Konto.
Falls für das Konto eine PIN benötigt wird, geben Sie die PIN für das Konto über die Touchscreen-Tastatur des Geräts ein.
Drücken Sie OK.
- 8 Lesen und bestätigen Sie die Liste der ausgewählten Apps, und drücken Sie OK.

- 9 Geben Sie über die Touchscreen-Tastatur des Geräts einen Namen für den Favoriten ein. (Für eine Hilfe zur Eingabe von Text über den Touchscreen siehe *Eingeben von Text (ADS-2800W / ADS-3600W)* auf Seite 259.)
Drücken Sie **OK**.
- 10 Drücken Sie **OK**, um den Favoriten zu speichern.

ID-Karten-Favoriten hinzufügen (ausschließlich ADS-3600W)

- 1 Drücken Sie  **Favoriten** .
- 2 Drücken Sie auf eine der Registerkarten 1 bis 8, um den gewünschten Favoriten anzuzeigen.
- 3 Halten Sie die Favoritentaste gedrückt.
- 4 Drücken Sie **NFC registrieren**.

HINWEIS

- Sie können nicht dieselbe ID-Karte für mehrere Favoriten verwenden.
 - Um die ID-Karte einem anderen Favoriten zuzuweisen, müssen Sie zuerst die Registrierung der ID-Karte aufheben, um sie anschließend mit dem neuen Favoriten zu registrieren.
-

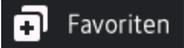
Favoriten ändern

Sie können die Einstellungen in einem Favoriten ändern.

HINWEIS

Um einen Web Connect-Favoriten zu ändern, müssen Sie diesen zuerst löschen und anschließend einen neuen Favoriten hinzufügen.

(Weitere Informationen finden Sie unter *Favoriten löschen* auf Seite 16 und *Web Connect-Favoriten hinzufügen* auf Seite 13.)

- 1 Drücken Sie  **Favoriten** .
- 2 Drücken Sie auf eine der Registerkarten 1 bis 8, um den zu ändernden Favoriten anzuzeigen.
- 3 Drücken Sie auf den gewünschten Favoriten, gefolgt von **Optionen**. Die Einstellungen für den ausgewählten Favoriten werden angezeigt.
- 4 Ändern Sie die Einstellungen für den Favoriten, den Sie in Schritt 3 ausgewählt haben (weitere Informationen finden Sie unter *Favoriten-Einstellungen (ADS-2800W / ADS-3600W)* auf Seite 11).
- 5 Drücken Sie abschließend auf **OK**, gefolgt von **Als Favorit speichern**.
- 6 Drücken Sie zum Bestätigen **OK**.
- 7 Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - Um den Favoriten zu überschreiben, drücken Sie **Ja**.
 - Um den vorhandenen Favoriten zu bewahren, drücken Sie für die Eingabe eines neuen Favoritennamens auf **Nein**. Gehen Sie zu Schritt 8.

- 8 Um einen neuen Favoriten zu erstellen, drücken Sie  und halten Sie  gedrückt, um den aktuellen Namen zu löschen, und geben Sie anschließend einen neuen Namen über die Touchscreen-Tastatur des Geräts ein. (Für eine Hilfe zur Eingabe von Text über den Touchscreen siehe *Eingeben von Text* (ADS-2800W / ADS-3600W) auf Seite 259.)
Drücken Sie OK.
- 9 Drücken Sie zum Bestätigen OK.

Favoritennamen bearbeiten

Sie können Favoritennamen bearbeiten.

- 1 Drücken Sie  Favoriten .
- 2 Drücken Sie auf eine der Registerkarten 1 bis 8, um den gewünschten Favoriten anzuzeigen.
- 3 Halten Sie die Favoritentaste gedrückt.
- 4 Drücken Sie Umbenennen.
- 5 Um den Namen zu bearbeiten, halten Sie zum Löschen des aktuellen Namens  gedrückt, und geben Sie anschließend einen neuen Namen über die Touchscreen-Tastatur des Geräts ein. (Für eine Hilfe zur Eingabe von Text über den Touchscreen siehe *Eingeben von Text* (ADS-2800W / ADS-3600W) auf Seite 259.)
Drücken Sie OK.

Favoriten löschen

Sie können Favoriten löschen.

- 1 Drücken Sie  Favoriten .
- 2 Drücken Sie auf eine der Registerkarten 1 bis 8, um den gewünschten Favoriten anzuzeigen.
- 3 Halten Sie die Favoritentaste gedrückt.
- 4 Drücken Sie Löschen, um den in Schritt 3 ausgewählten Favoriten zu löschen.
- 5 Drücken Sie zum Bestätigen Ja.

Favoriten aufrufen

Die Favoriteneinstellungen werden auf dem Bildschirm „Favoriten“ angezeigt. Um einen Favoriten aufzurufen, drücken Sie einfach auf den Namen des Favoriten.

- 1 Drücken Sie  Favoriten .
- 2 Drücken Sie auf eine der Registerkarten 1 bis 8, um den gewünschten Favoriten anzuzeigen.
- 3 Drücken Sie die Favoritentaste.

Auf Brother Utilities zugreifen (Windows®)

Das Anwendungsstartprogramm **Brother Utilities**  ermöglicht einen bequemen Zugriff auf alle Brother Anwendungen, die auf Ihrem Computer installiert sind.

1 **Brother Utilities** für Ihr Betriebssystem starten:

- Windows® 7 / Windows Vista® / Windows® XP

Klicken Sie auf  (**Start**), wählen Sie **Alle Programme** > **Brother** >  (**Brother Utilities**).

- Windows® 8

Klicken bzw. tippen Sie entweder auf dem Startmenü oder Desktop auf  (**Brother Utilities**).

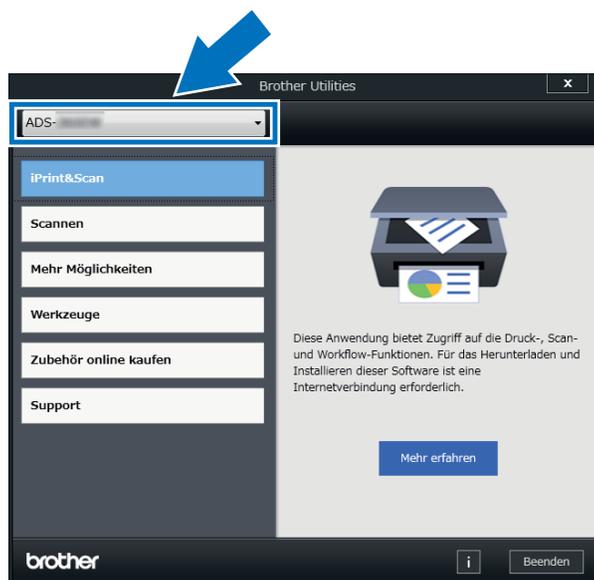
- Windows® 8.1

Bewegen Sie Ihre Maus zur unteren linken Ecke des **Start**-Menüs, und klicken Sie auf  (bei einem Gerät mit Touchscreen-Bedienung streichen Sie von der Unterseite des **Start**-Bildschirms nach oben, um den **Apps**-Bildschirm aufzurufen). Tippen oder klicken Sie nach Erscheinen des **Apps**-Bildschirms auf  (**Brother Utilities**).

- Windows® 10

Klicken Sie auf  (**Start**), wählen Sie **Alle Apps** > **Brother** >  (**Brother Utilities**).

2 Wählen Sie Ihr Gerät aus.

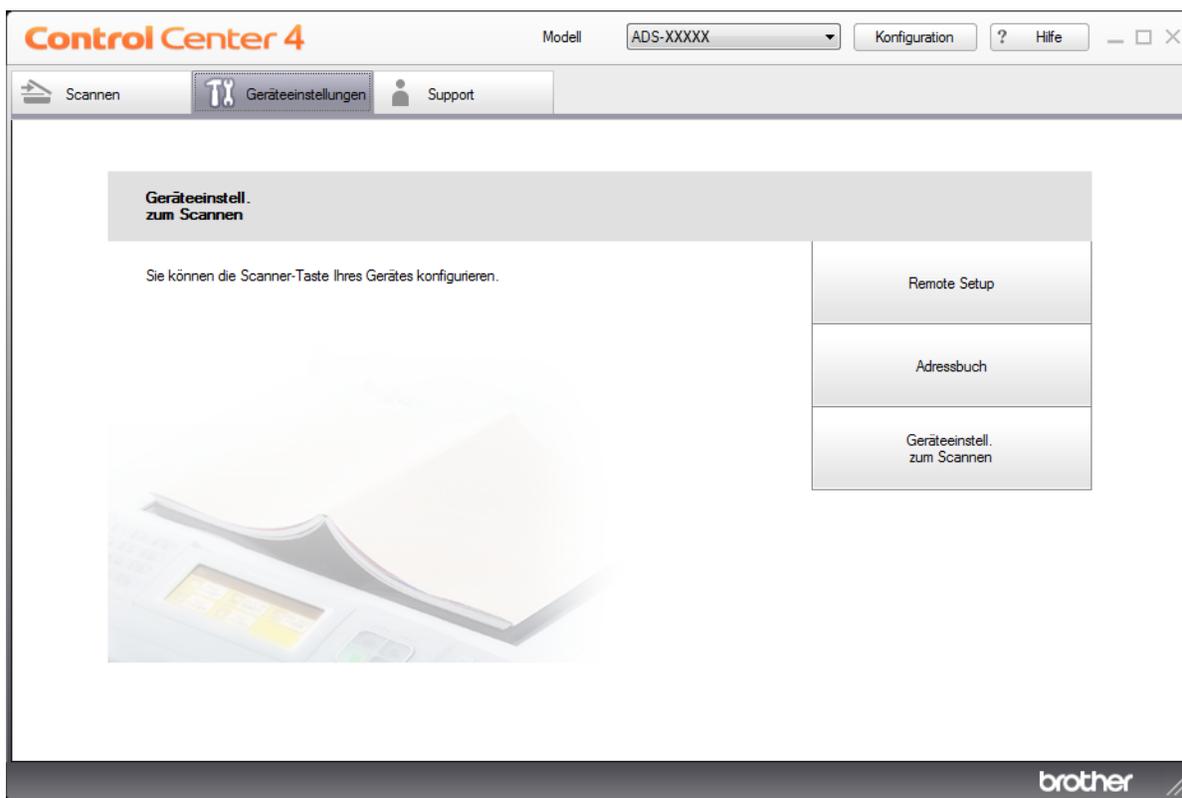


3 Wählen Sie den gewünschten Vorgang aus.

Geräteeinstellungen (ADS-2400N / ADS-3000N)

Datum/Uhrzeit einstellen

- 1 Starten Sie die Anwendung.
 - Windows®
 - 1 Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol  (ControlCenter4), und wählen Sie im Menü die Option **Öffnen** aus. Das Fenster **ControlCenter4** wird angezeigt.
 - 2 Klicken Sie auf die Registerkarte **Geräteeinstellungen** (im Beispiel unten wird der **Standard-Modus** verwendet).
 - 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Remote Setup**.



HINWEIS

Wenn Sie **Erweiterter Modus** verwenden, müssen Sie auf das Symbol  (Einstellungen) klicken, um Zugriff auf die **Geräteeinstellungen** zu erhalten.

1



■ Macintosh

- 1 Klicken Sie in der **Finder**-Menüleiste auf **Gehe zu > Anwendungen > Brother**.
- 2 Doppelklicken Sie auf das Symbol „Remote Setup“.

HINWEIS

- Um das Remote Setup zu verwenden, gehen Sie im Brother Solutions Center unter support.brother.com auf die Seite **Downloads** für Ihr Modell und laden Sie das Remote Setup aus der Kategorie **Software-Tools** herunter.
- Das Remote Setup für Mac unterstützt nur USB-Verbindungen.
- Remote Setup für Mac unterstützt macOS 10.13 oder frühere Versionen.

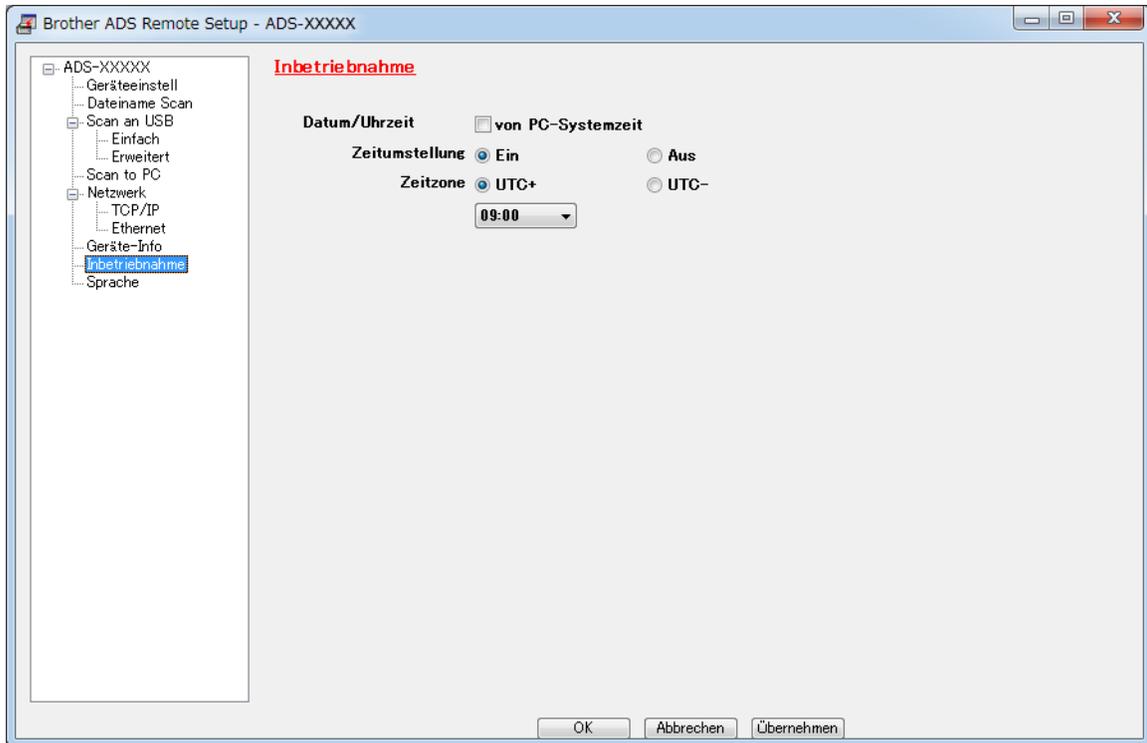
- 2 Das Fenster „Remote Setup“ wird angezeigt.

HINWEIS

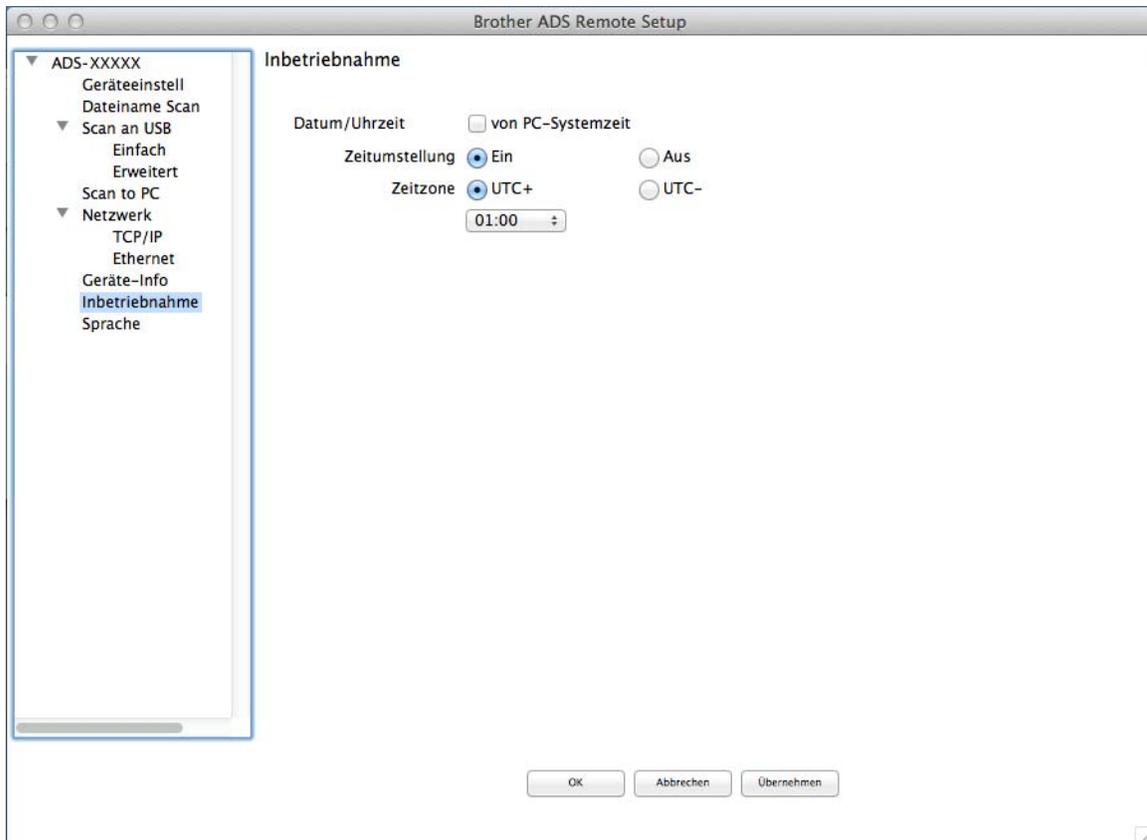
Weitere Informationen zu **Remote Setup** finden Sie unter *Brother Gerät vom Computer aus einrichten* auf Seite 208.

3 Wählen Sie im Navigationsbaum **Inbetriebnahme** aus.

- Windows®



■ Macintosh



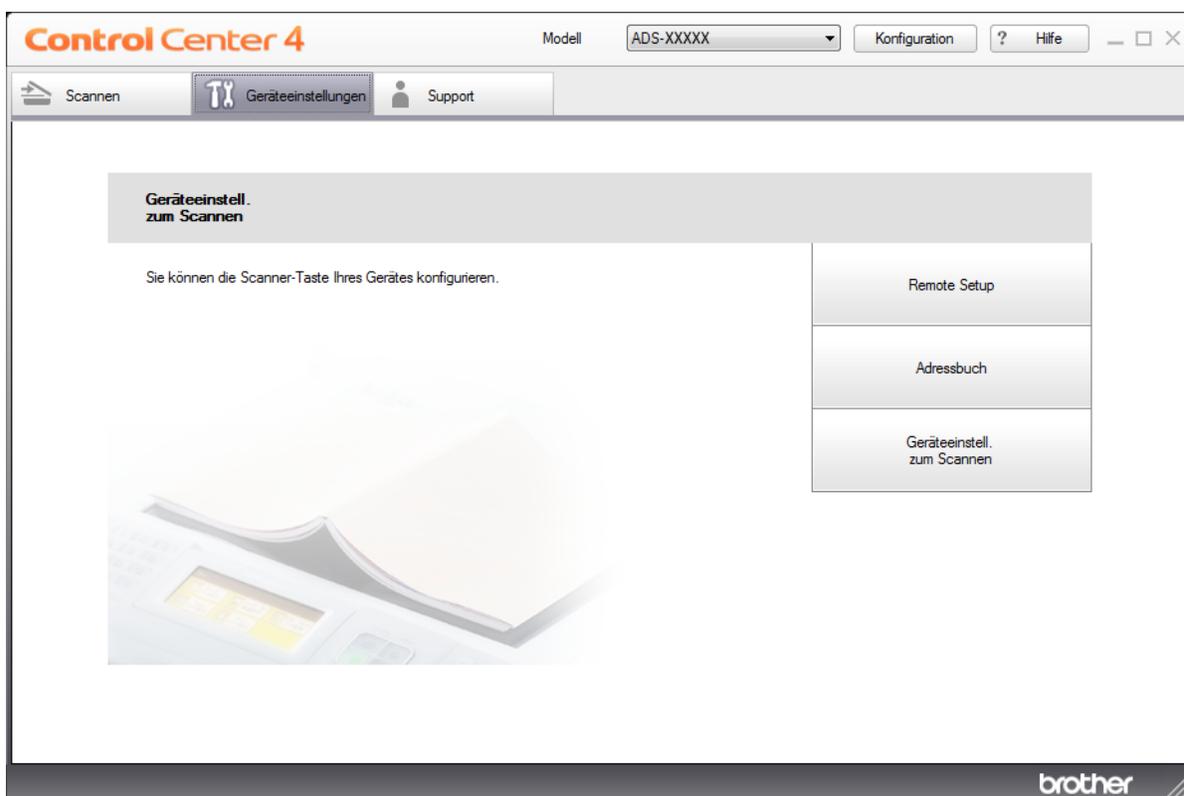
4 Wählen Sie **Datum/Uhrzeit** aus.

Wenn Sie **Zeitumstellung** auf **Ein** einstellen, wird die Uhrzeit im Frühjahr eine Stunde vorgestellt und im Herbst eine Stunde zurück.

5 Klicken Sie auf **OK**.

Energiesparmodus einstellen

- 1 Starten Sie die Anwendung.
 - Windows®
- 1 Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol  (ControlCenter4), und wählen Sie im Menü die Option **Öffnen** aus. Das Fenster **ControlCenter4** wird angezeigt.
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte **Geräteeinstellungen** (im Beispiel unten wird der **Standard-Modus** verwendet).
- 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Remote Setup**.



HINWEIS

Wenn Sie **Erweiterter Modus** verwenden, müssen Sie auf das Symbol  (Einstellungen) klicken, um Zugriff auf die **Geräteeinstellungen** zu erhalten.

1



■ Macintosh

- 1 Klicken Sie in der **Finder**-Menüleiste auf **Gehe zu > Anwendungen > Brother**.
- 2 Doppelklicken Sie auf das Symbol „Remote Setup“.

HINWEIS

- Um das Remote Setup zu verwenden, gehen Sie im Brother Solutions Center unter support.brother.com auf die Seite **Downloads** für Ihr Modell und laden Sie das Remote Setup aus der Kategorie **Software-Tools** herunter.
- Das Remote Setup für Mac unterstützt nur USB-Verbindungen.
- Remote Setup für Mac unterstützt macOS 10.13 oder frühere Versionen.

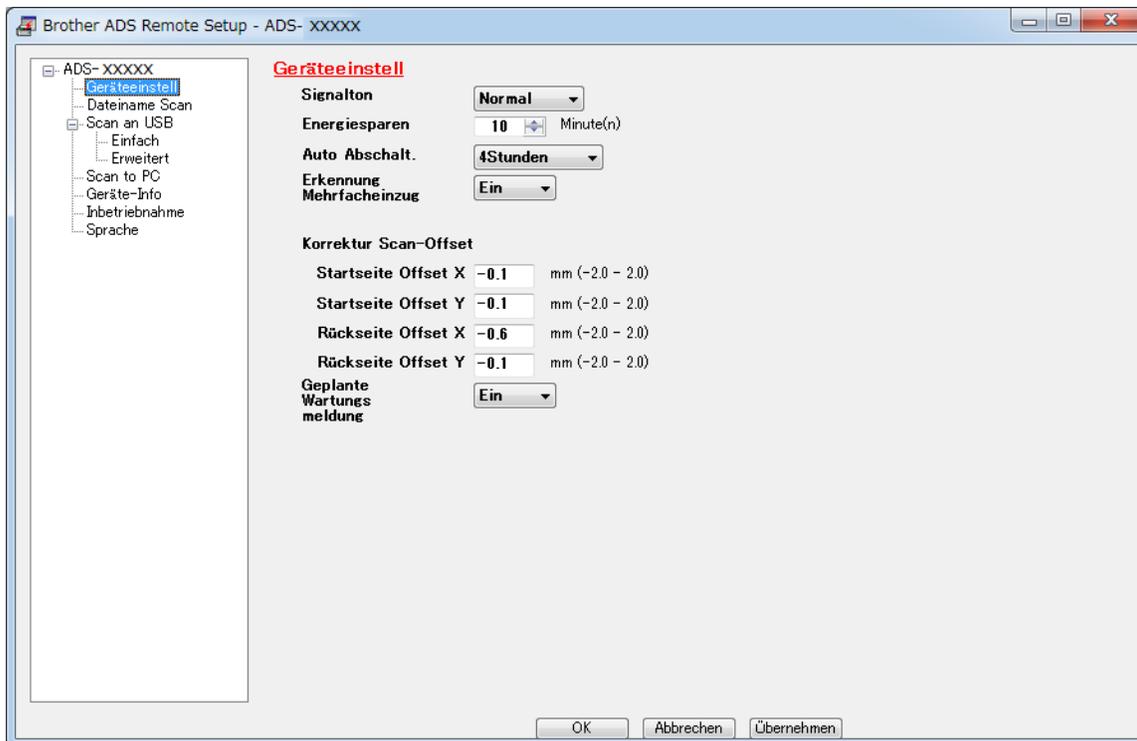
- 2 Das Fenster „Remote Setup“ wird angezeigt.

HINWEIS

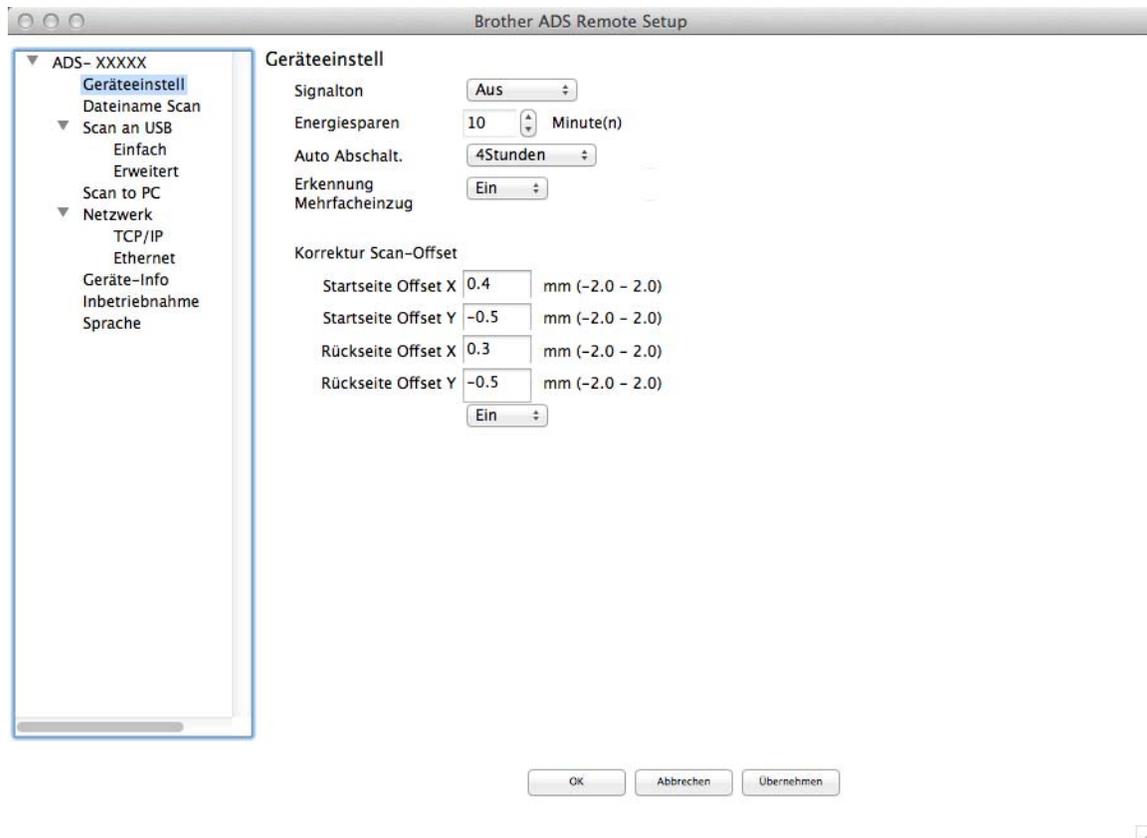
Weitere Informationen zu **Remote Setup** finden Sie unter *Brother Gerät vom Computer aus einrichten* auf Seite 208.

3 Wählen Sie im Navigationsbaum **Geräteinstell** aus.

- Windows®



■ Macintosh



- 4 Wählen Sie, wie lange sich das Gerät im Leerlauf befinden muss, bevor es in den Energiesparmodus umschaltet.

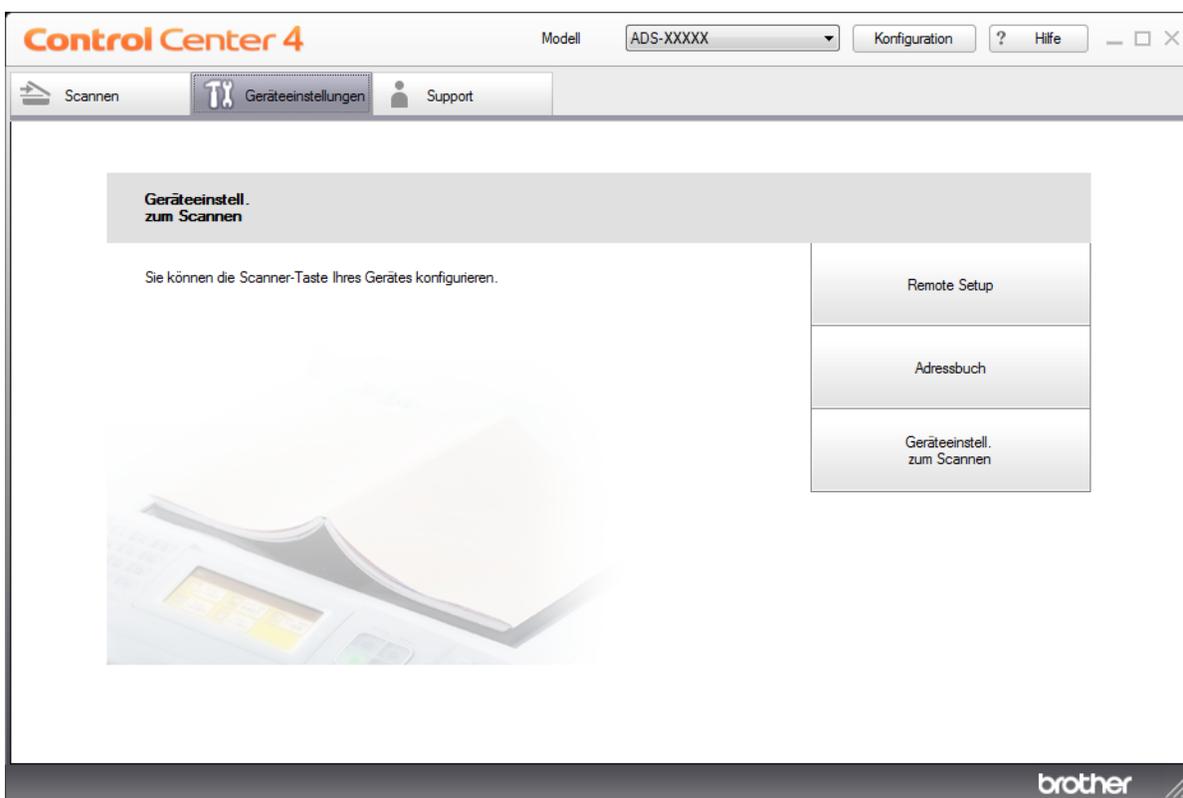
Um den Energiesparmodus zu beenden, haben Sie folgende Möglichkeiten:

- Drücken Sie eine beliebige Taste.
- Öffnen Sie die obere Abdeckung.
- Legen Sie das Dokument ein.
- Berühren Sie den Bildschirm.
- Berühren Sie mit der IC-Karte den NFC-Leser.

- 5 Klicken Sie auf **OK**.

Wählen Sie Ihre Sprache aus

- 1 Starten Sie die Anwendung.
 - Windows®
- 1 Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol  (ControlCenter4), und wählen Sie im Menü die Option **Öffnen** aus. Das Fenster **ControlCenter4** wird angezeigt.
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte **Geräteeinstellungen** (im Beispiel unten wird der **Standard-Modus** verwendet).
- 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Remote Setup**.



HINWEIS

Wenn Sie **Erweiterter Modus** verwenden, müssen Sie auf das Symbol  (Einstellungen) klicken, um Zugriff auf die **Geräteeinstellungen** zu erhalten.

1



■ Macintosh

- 1 Klicken Sie in der **Finder**-Menüleiste auf **Gehe zu > Anwendungen > Brother**.
- 2 Doppelklicken Sie auf das Symbol „Remote Setup“.

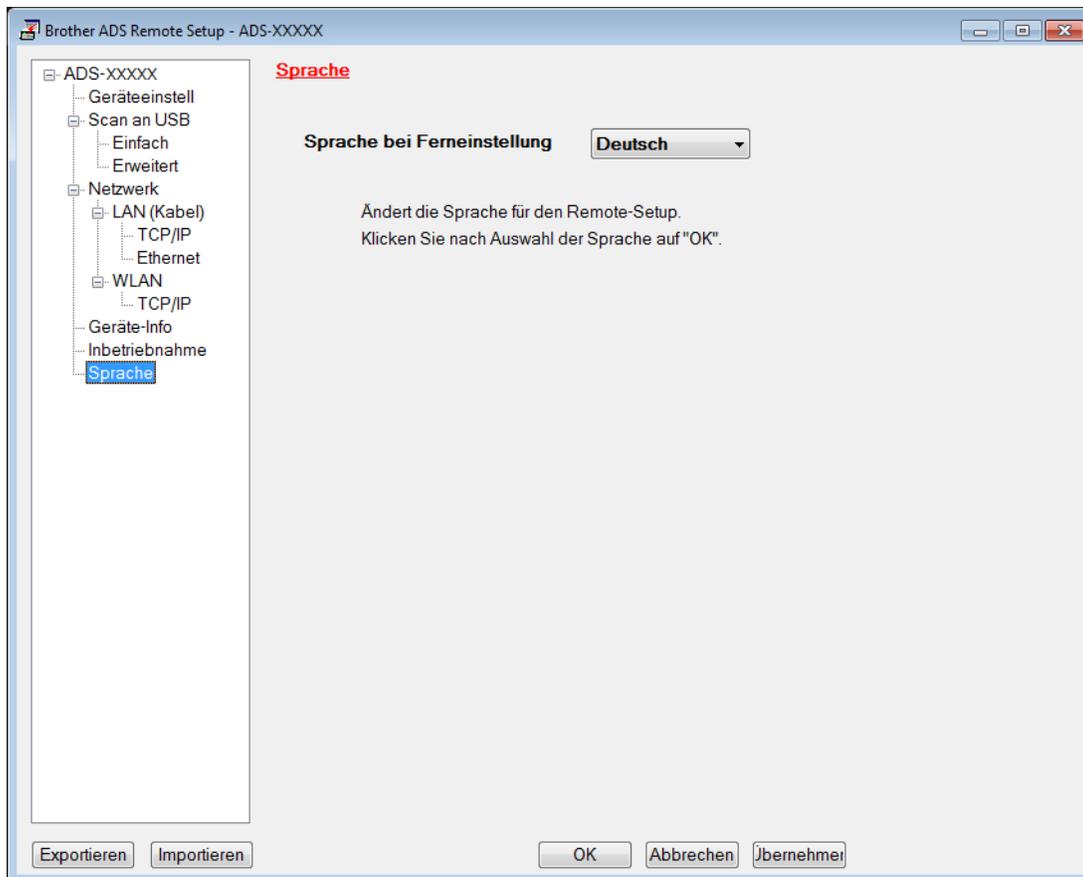
HINWEIS

- Um das Remote Setup zu verwenden, gehen Sie im Brother Solutions Center unter support.brother.com auf die Seite **Downloads** für Ihr Modell und laden Sie das Remote Setup aus der Kategorie **Software-Tools** herunter.
- Das Remote Setup für Mac unterstützt nur USB-Verbindungen.
- Remote Setup für Mac unterstützt macOS 10.13 oder frühere Versionen.

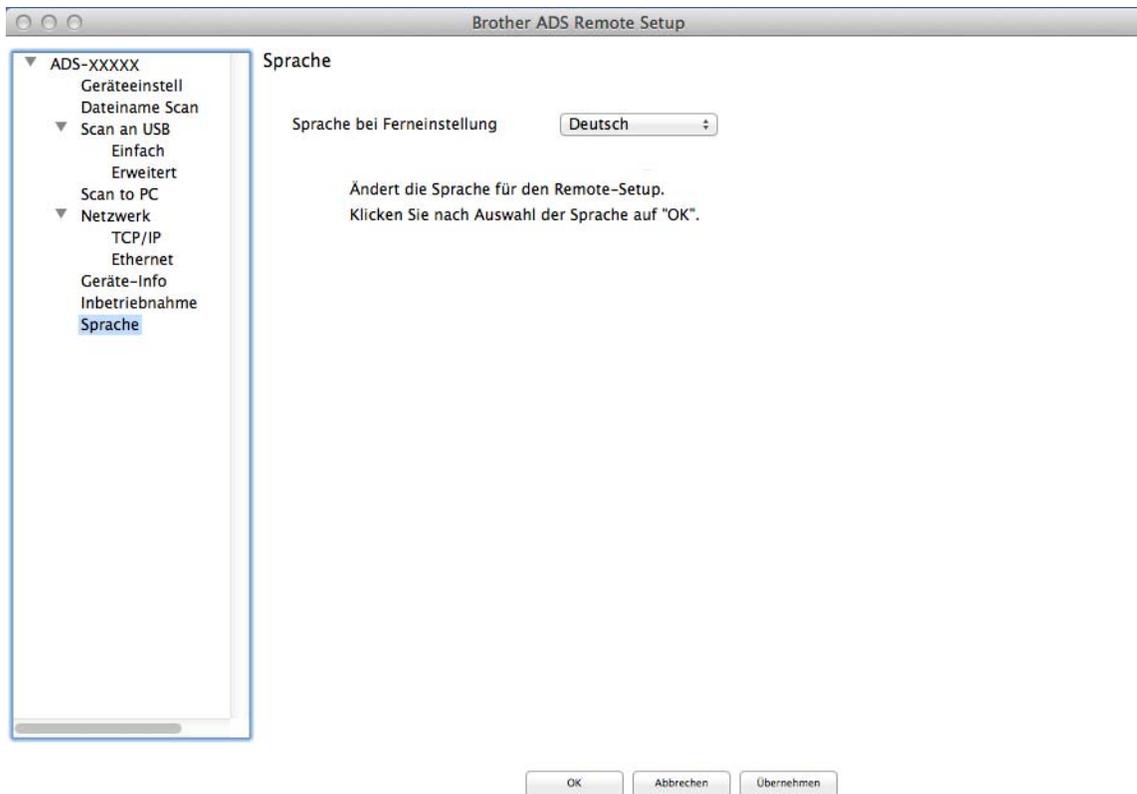
- 2 Das Fenster „Remote Setup“ wird angezeigt.

3 Wählen Sie im Navigationsbaum **Sprache** aus.

- Windows®



■ Macintosh



4 Wählen Sie aus der Dropdown-Liste **Sprache bei Ferneinstellung** eine Sprache aus.

5 Klicken Sie auf **OK**.

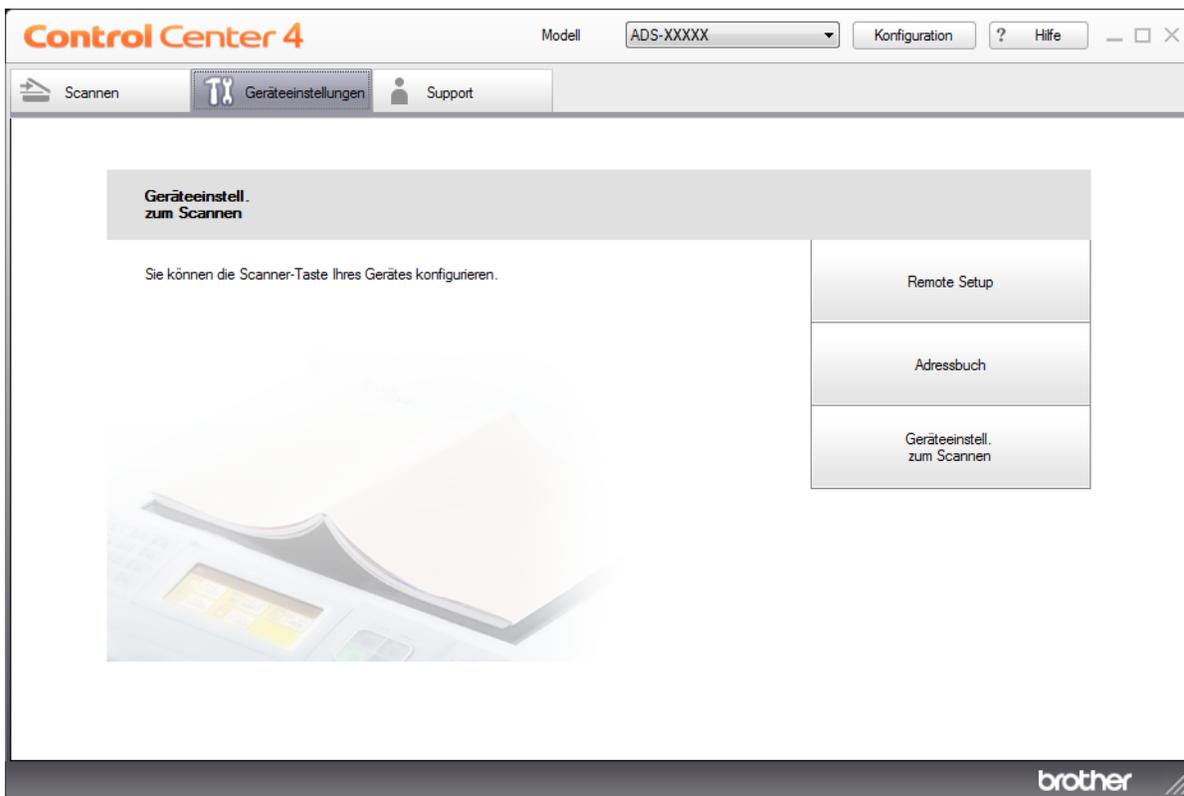
HINWEIS

Um die Änderung der Sprache zu speichern, müssen Sie das Fenster „Remote Setup“ schließen.

Zuweisen der Scanfunktion zu den Netzwerkgeräten 1–3

(ADS-2400N / ADS-3000N)

- 1 Starten Sie die Anwendung.
 - Windows®
 - 1 Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol  (ControlCenter4), und wählen Sie im Menü die Option **Öffnen** aus. Das Fenster **ControlCenter4** wird angezeigt.
 - 2 Klicken Sie auf die Registerkarte **Geräteeinstellungen** (im Beispiel unten wird der **Standard-Modus** verwendet).
 - 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Scan to Net-Einstellungen**.



HINWEIS

Wenn Sie **Erweiterter Modus** verwenden, müssen Sie auf das Symbol  (Einstellungen) klicken, um Zugriff auf die **Geräteeinstellungen** zu erhalten.

1



■ Macintosh

- 1 Vergewissern Sie sich, dass das Brother-Gerät mit demselben Netzwerk verbunden ist wie der Computer bzw. das Mobilgerät.
- 2 Starten Sie den Webbrowser.
- 3 Geben Sie in die Adresszeile Ihres Browsers „http://Geräte-IP-Adresse“ ein (wobei „Geräte-IP-Adresse“ der IP-Adresse Ihres Gerätes entspricht).
Beispiel: http://192.168.1.2

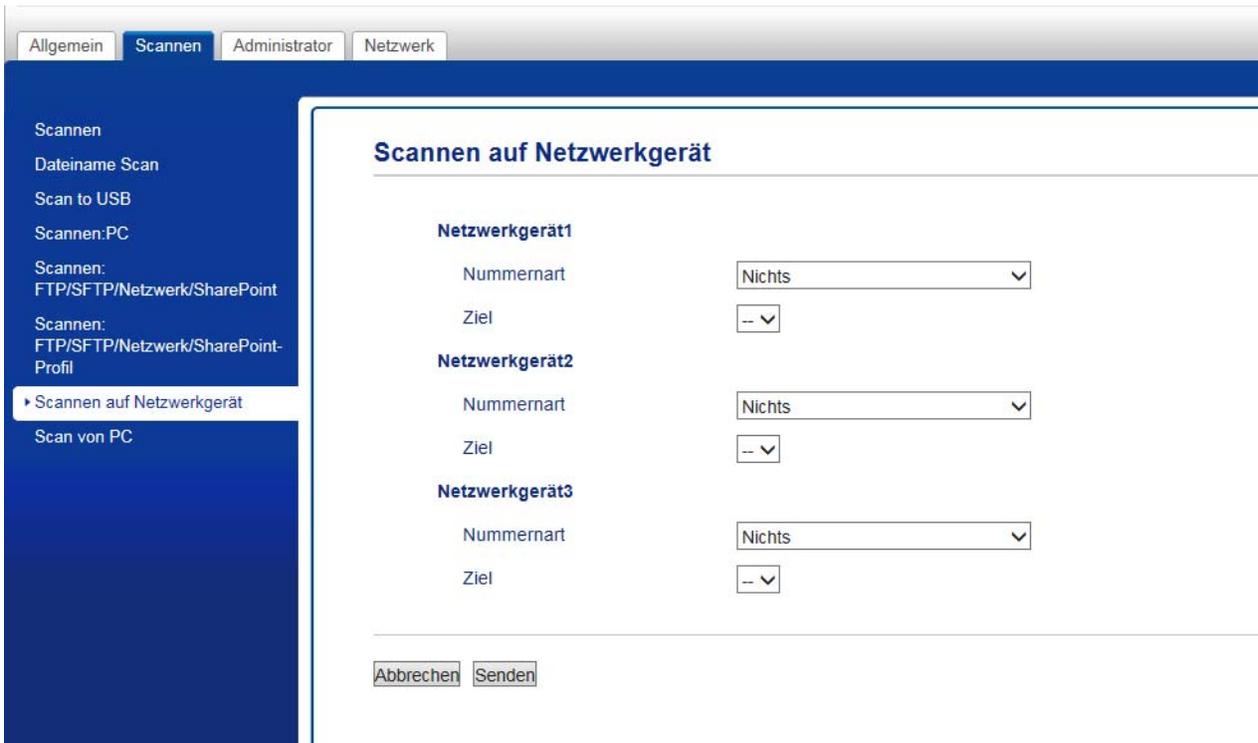
HINWEIS

- Sie können sich die IP-Adresse des Gerätes im Menü „Netzwerk“ auf dem Bedienfeld des Gerätes anzeigen lassen.
- Sofern Sie ein Anmeldekennwort für das Web Based Management festgelegt haben, geben Sie dieses Kennwort in das Feld „Anmelden“ ein und klicken Sie dann auf .

- 2 Das Fenster „Web-based Management“ wird geöffnet.

HINWEIS

Die Option **Scannen auf Netzwerkgerät** wird nur dann angezeigt, wenn Sie während der Installation LAN als Anschluss-Schnittstelle auswählen.



- 3 Wählen Sie das Netzwerkgerät (1, 2 oder 3) aus, dem Sie die Funktion „Scannen: Netzwerk“ zuweisen möchten.

Symbol auf dem Gerätebedienfeld	Einstellung
 1	Netzwerkgerät1
 2	Netzwerkgerät2
 3	Netzwerkgerät3

- 4 Wählen Sie **Scan-to-SMB**, **Scan-to-SharePoint**, **Scannen: FTP/SFTP**, **Scannen: PC**, **WS Scan** oder **Nichts** in der Dropdown-Liste **Nummernart** für das in 3 gewählte Gerät.
- 5 Wählen Sie einen Profilnamen für das Gerät aus der Dropdown-Liste **Ziel** in 3 ausgewählte Gerät aus.
- 6 Klicken Sie auf **Senden**.

Geräteeinstellungen (ADS-2800W / ADS-3600W)

Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung einstellen

Sie können die Helligkeit für die Hintergrundbeleuchtung des Touchscreens anpassen. Wenn Sie den Touchscreen nicht problemlos lesen können, versuchen Sie eine andere Helligkeitseinstellung.

- 1 Drücken Sie  **(Alle Einstellungen)**.
- 2 Drücken Sie *Geräteeinstell.*
- 3 Drücken Sie *LCD-Einstell.*
- 4 Drücken Sie *Beleuchtung*.
- 5 Drücken Sie *Hell, Normal* oder *Dunkel*.
- 6 Drücken Sie .

Dimmer für die Hintergrundbeleuchtung einstellen

Sie können einstellen, wie lange die Hintergrundbeleuchtung des Touchscreens nach Anzeigen des Bereitschaftsbildschirms eingeschaltet bleibt.

- 1 Drücken Sie  **(Alle Einstellungen)**.
- 2 Drücken Sie *Geräteeinstell.*
- 3 Drücken Sie *LCD-Einstell.*
- 4 Drücken Sie *Dimmer*.
- 5 Drücken Sie *Aus, 10Sek., 20Sek.* oder *30Sek.*
- 6 Drücken Sie .

Startbildschirm einstellen

Stellen Sie den Bereitschaftsbildschirm entweder auf *Scan 1-3* oder *Favoriten 1-8* ein. Beispiele für diese Bildschirme finden Sie unter *Touchscreen-LCD* auf Seite 6.

Wenn sich das Gerät im Leerlauf befindet, oder wenn Sie  drücken, zeigt der Touchscreen den von Ihnen ausgewählten Bildschirm an.

- 1 Drücken Sie  **(Alle Einstellungen)**.
- 2 Drücken Sie *Geräteeinstell.*
- 3 Drücken Sie *Bildschirmeinstellungen*.
- 4 Drücken Sie *Startbildschirm*.
- 5 Drücken Sie *Scan 1-3* oder *Favoriten 1-8*.
- 6 Drücken Sie .

Sprache auswählen

1

- 1 Drücken Sie  (**Alle Einstellungen**).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Inbetriebnahme anzuzeigen.
- 3 Drücken Sie Inbetriebnahme.
- 4 Drücken Sie Displaysprache.
- 5 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Ihre Sprache anzuzeigen.
Drücken Sie auf Ihre Sprache.
- 6 Drücken Sie .

Speichererhaltung

Die Menüeinstellungen werden dauerhaft gespeichert und bleiben mit Ausnahme der temporären Einstellungen auch bei einem Stromausfall erhalten. Wenn Sie als bevorzugte Einstellungen für Scan to USB und Scan to E-Mail-Server Als Standard gewählt haben, bleiben diese Einstellungen erhalten. Während eines Stromausfalls bleiben außerdem die im Gerät gespeicherten Einstellungen für Datum und Uhrzeit ca. 24 Stunden erhalten.

Signalton-Lautstärke

Wenn Sie für den Signalton *Leise*, *Normal* oder *Laut* eingestellt haben, gibt das Gerät bei Tastendruck oder fehlerhafter Eingabe ein akustisches Signal ab.

Sie können verschiedene Signalton-Lautstärken von *Leise* bis *Laut* oder die Option *Aus* auswählen.

- 1 Drücken Sie  (**Alle Einstellungen**).
- 2 Drücken Sie Geräteeinstell.
- 3 Drücken Sie Lautstärke.
- 4 Drücken Sie Signalton.
- 5 Drücken Sie *Leise*, *Normal*, *Laut* oder *Aus*.
- 6 Drücken Sie .

Automatische Zeitumstellung

Mit dieser Funktion können Sie am Gerät die automatische Zeitumstellung zwischen Winter- und Sommerzeit ein- oder ausschalten. Im Frühling wird die Uhrzeit eine Stunde vorgestellt und im Herbst eine Stunde zurück. Vergewissern Sie sich, dass Datum und Uhrzeit unter Datum & Uhrzeit korrekt eingestellt sind.

Die werkseitige Einstellung lautet Ein. Um die automatische Zeitumstellung auf Aus einzustellen:

- 1 Drücken Sie  (Alle Einstellungen).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Inbetriebnahme anzuzeigen.
- 3 Drücken Sie Inbetriebnahme.
- 4 Drücken Sie Datum & Uhrzeit.
- 5 Drücken Sie Zeitumstellung.
- 6 Drücken Sie Ein.
- 7 Drücken Sie .

Energiesparmodus

Sie können eingeben, wie lange das Gerät nicht verwendet werden darf (maximale Einstellung 90 Min.; Standardeinstellung 10 Min.), bevor automatisch in den Energiesparmodus umgeschaltet wird. Der Timer wird automatisch wieder zurückgesetzt, wenn am Gerät eine Funktion ausgeführt wird.

- 1 Drücken Sie  (Alle Einstellungen).
- 2 Drücken Sie Geräteeinstell.
- 3 Drücken Sie Ökologie.
- 4 Drücken Sie Energiespar-Modus.
- 5 Geben Sie die Zeitspanne für den Geräteleerlauf ein, bevor automatisch in den Energiesparmodus umgeschaltet wird.
- 6 Drücken Sie OK.
- 7 Drücken Sie .

Automatische Abschaltung

Die automatische Abschaltfunktion trägt zu einem reduzierten Energieverbrauch bei. Stellen Sie ein, wie lange sich das Gerät im Energiesparmodus befinden muss, bevor es sich automatisch abschaltet. Ist diese Funktion auf Aus eingestellt, dann müssen Sie das Gerät manuell ausschalten. Drücken Sie , um das Gerät nach einer automatischen Abschaltung wieder einzuschalten.

Um den Timer zurückzusetzen, haben Sie folgende Möglichkeiten:

- Drücken Sie .
- Drücken Sie eine beliebige Taste.
- Öffnen Sie die Abdeckung des automatischen Vorlageneinzugs (ADF).

1 Drücken Sie  (**Alle Einstellungen**).

2 Drücken Sie *Geräteeinstell.*

3 Drücken Sie *Ökologie*.

4 Drücken Sie *Aut. aussch.*

5 Wählen Sie die Zeitspanne für die Dauer aus, die sich das Gerät im Leerlauf befinden muss, bevor es sich automatisch abschaltet.

6 Drücken Sie .

Die automatische Abschaltung wird aktiviert, wenn alle der folgenden Bedingungen erfüllt sind:

- Das Netzkabel ist abgezogen.
- WLAN ist deaktiviert.
- Die automatische Abschaltung ist nicht auf *Aus* eingestellt.
- Das Gerät befand sich länger als eingestellt im Energiesparmodus.

Multieinzugs-Erkennung

Bei einem Multieinzug zieht das Gerät mehrere Seiten gleichzeitig ein. Hat Ihr Gerät bei einer auf **Ein** eingestellten Multieinzugs-Erkennung einen Multieinzug erkannt, müssen Sie bestätigen, dass die bislang gescannten Daten bereits gespeichert wurden, bevor Sie die nächste Seite scannen oder wieder von vorn beginnen.

HINWEIS

(Nur Scan to USB) (ADS-2400N / ADS-3000N)

Wenn Sie JPEG als Dateityp ausgewählt haben, speichert das Brother Gerät alle Daten, die vor dem Multieinzug gescannt wurden.

- 1 Drücken Sie  (**Alle Einstellungen**).
- 2 Drücken Sie **Geräteeinstell.**
- 3 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **Erkennung Mehrfacheinzug** anzuzeigen.
- 4 Drücken Sie **Erkennung Mehrfacheinzug**.
- 5 Drücken Sie **Ein** (oder **Aus**).
- 6 Drücken Sie .

Einstellsperre (ADS-2800W / ADS-3600W)

Über die Einstellsperre können Sie ein Kennwort festlegen, damit andere Nutzer nicht versehentlich Ihre Geräteeinstellungen ändern. Notieren Sie sich Ihr Kennwort sorgfältig. Wenn Sie es vergessen, müssen Sie die im Gerät gespeicherten Kennwörter zurücksetzen oder sich an Ihren Administrator oder den Brother Kundenservice wenden.

Solange die Einstellsperre auf **Ein** eingestellt ist, können Sie die folgenden Einstellungen nur mit einem Kennwort ändern:

- **Geräteeinstell**
- **Favoriten-Einstellungen**
- **Netzwerk**
- **Geräte-Info**
- **Inbetriebnahme**
- **Als Favorit speichern bei allen Scan-to-Aktionen**
- **Als Standard und Werks-einstellungen in to USB**
- **Adressbuch, Als Standard und Werks-einstellungen in an E-Mail-Server**

Kennwort festlegen

- 1 Drücken Sie  (**Alle Einstellungen**).
- 2 Drücken Sie **Geräteeinstell**.
- 3 Drücken Sie **Sperre einstellen**.
- 4 Geben Sie als Kennwort eine vierstellige Zahl über die Zifferntasten 0–9 ein.
Drücken Sie **OK**.
- 5 Geben Sie Ihr Kennwort erneut ein, wenn auf dem Touchscreen **Bestätigen: anzeigt** wird.
Drücken Sie **OK**.
- 6 Drücken Sie .

Kennwort ändern

- 1 Drücken Sie  (**Alle Einstellungen**).
- 2 Drücken Sie `Geräteeinstell.`
- 3 Drücken Sie `Sperre einstellen.`
- 4 Drücken Sie `Kennwort einst.`
- 5 Geben Sie das aktuelle vierstellige Kennwort ein.
Drücken Sie `OK.`
- 6 Geben Sie die neue vierstellige Zahl als Kennwort ein.
Drücken Sie `OK.`
- 7 Geben Sie erneut Ihr Kennwort ein, wenn der Touchscreen `Bestätigen: anzeigt.`
Drücken Sie `OK.`
- 8 Drücken Sie .

Einstellsperre ein- bzw. ausschalten

Zeigt der Touchscreen `Kennwort falsch` an, müssen Sie das Kennwort korrigieren.

Einstellsperre einschalten

- 1 Drücken Sie  (**Alle Einstellungen**).
- 2 Drücken Sie `Geräteeinstell.`
- 3 Drücken Sie `Sperre einstellen.`
- 4 Drücken Sie `Sperre Aus⇒Ein.`
- 5 Geben Sie das registrierte vierstellige Kennwort über die Touchscreen-Tastatur des Geräts ein, und drücken Sie `OK.`

Einstellsperre ausschalten

- 1 Drücken Sie .
- 2 Geben Sie das registrierte vierstellige Administratorkennwort über die Touchscreen-Tastatur des Geräts ein.
Drücken Sie `OK.`
- 3 Drücken Sie .

Benutzersperre 3.0 (ADS-2800W / ADS-3600W)

Mit der Benutzersperre können Sie den öffentlichen Zugriff auf folgende Funktionen Ihres Brother Geräts einschränken:

- Scannen an PC
- Scannen an FTP
- Scannen an SMB
- Scannen an USB
- Scannen an Web
- Scannen an E-Mail-Server
- Scannen an SharePoint
- Scannen an WSS (Web Service-Scan)
- Apps

Diese Funktion schränkt auch den Zugriff auf die Geräteeinstellungen ein und verhindert dadurch, dass Benutzer die Standardeinstellungen des Geräts ändern können.

Der Administrator kann mithilfe von Benutzerkennwörtern Einschränkungen für einzelne Benutzer einrichten.

HINWEIS

- Sie können die Benutzersperre über Web-based Management oder BRAdmin Professional 3 (nur Windows®) einrichten.
 - Nur Administratoren können Einschränkungen und Änderungen für jeden Benutzer festlegen.
 - (ADS-3600W)
Verwenden Sie Karten-Authentifizierung, um zu einem anderen Benutzer zu wechseln und auf Operationen wie Scan to PC, Scannen: FTP oder Scan to SMB zuzugreifen.
-

Vor der Verwendung der Benutzersperre 3.0

Sie können die Einstellungen für die Benutzersperre mit einem Webbrowser konfigurieren. Bevor Sie beginnen, gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Starten Sie den Webbrowser.
- 2 Geben Sie in der Adresszeile Ihres Browsers die IP-Adresse (bzw. den Namen des Druckservers) Ihres Geräts ein.
Beispiel: `http://192.168.1.2/`
Sie können die IP-Adresse des Geräts über dessen LC-Display ermitteln.

HINWEIS

- Die IP-Adresse des Geräts können Sie der Netzwerkkonfigurationsliste entnehmen (siehe das *Netzwerkhandbuch*).
- Wenn Sie DNS (Domain Name System) verwenden oder einen NetBIOS-Namen aktivieren, können Sie statt der IP-Adresse auch einen anderen Namen eingeben, z. B. „GemeinsamerScanner“.
 - Beispiel:
`http://GemeinsamerScanner/`
Wenn Sie einen NetBIOS-Namen verwenden, können Sie auch den Knotennamen verwenden.
 - Beispiel:
`http://brwxxxxxxxxxxxxx/`
Den NetBIOS-Namen finden Sie auf dem LCD unter „Knotenname“.

- 3 Geben Sie in das Feld **Anmelden** ein Administratorkennwort ein. (Dies ist das Kennwort für die Anmeldung bei der Geräte-Webseite.) Klicken Sie auf .



HINWEIS

Wenn Sie für die erstmalige Konfiguration der Geräteeinstellungen einen Webbrowser verwenden, legen Sie ein Kennwort fest (siehe das *Netzwerkhandbuch*).

Benutzersperre ein- bzw. ausschalten

1

- 1 Klicken Sie auf **Administrator**.
- 2 Klicken Sie auf **Funktion zur Nutzungseinschränkung**.
- 3 Wählen Sie **Benutzersperre** oder **Aus**.
- 4 Klicken Sie auf **Senden**.

HINWEIS

Das Symbol für die Benutzersperre wird oben im Fenster angezeigt.



Konfigurieren der Benutzersperre 3.0 mit Web-based Management

Richten Sie Gruppen mit Einschränkungen und Benutzer mit Kennwörtern und Karten-ID ¹ ein. Sie können über einen Webbrowser bis zu 100 eingeschränkte Gruppen und 100 Benutzer einrichten. Informationen zum Einrichten der Webseite finden Sie unter *Vor der Verwendung der Benutzersperre 3.0* auf Seite 41. Führen Sie anschließend folgende Schritte aus:

¹ Für ADS-3600W

- 1 Klicken Sie auf **Administrator**.
- 2 Klicken Sie auf **Eingeschränkte Funktionen xx-xx**.
- 3 Geben Sie in das Feld **Benutzerliste/eingeschränkte Funktionen** einen alphanumerischen Gruppennamen (max. 15 Zeichen) ein.

Benutzerliste/eingeschränkte Funktionen	Scan to:							
	Web	PC	Netzwerk	FTP SFTP	E-Mail Server	Share Point	WD Scan	USB
Allgemeiner Benutzer	<input checked="" type="checkbox"/>							
1 <input type="text"/>	<input checked="" type="checkbox"/>							
2 <input type="text"/>	<input checked="" type="checkbox"/>							
3 <input type="text"/>	<input checked="" type="checkbox"/>							
4 <input type="text"/>	<input checked="" type="checkbox"/>							

- 4 Deaktivieren Sie unter **Scan to:** und **Anwendungen** die Kontrollkästchen für die Operationen, auf die Sie den Zugriff einschränken möchten.
- 5 Klicken Sie auf **Senden**.
- 6 Klicken Sie auf **Benutzerliste xx-xx**.
- 7 Geben Sie in das Feld **Benutzerliste** den Benutzernamen ein, der max. 20 Zeichen lang sein darf.
- 8 Geben Sie in das Feld **PIN-Nummer** ein aus vier Ziffern bestehendes Kennwort ein.
- 9 (ADS-3600W)
Geben Sie in das Feld **Karten-ID** die Kartenummer (max. 16 Zeichen) ein. ¹

¹ Sie können die Ziffern 0–9 und die Buchstaben A–F verwenden (Groß-/Kleinschreibung wird nicht berücksichtigt).

- 10 Wählen Sie aus der Dropdown-Liste für jeden Nutzer **Benutzerliste/eingeschränkte Funktionen** aus.

Scannen Administrator Netzwerk

Benutzerliste

Geben Sie die Anmeldeinformationen für das LCD-Panel des Geräts in der "Benutzerliste" ein.

	Benutzerliste	PIN-Nummer	Benutzerliste/eingeschränkte Funktionen
1	<input type="text"/>	<input type="text"/>	01
2	<input type="text"/>	<input type="text"/>	02
3	<input type="text"/>	<input type="text"/>	03
4	<input type="text"/>	<input type="text"/>	04
5	<input type="text"/>	<input type="text"/>	05
			06
			07
			08
			09

- 11 Klicken Sie auf **Senden**.

Einrichten von Benutzern für die Karten-Authentifizierung (für ADS-3600W)

1

Bevor Sie die Benutzer für die Karten-Authentifizierung einrichten, müssen Sie im Webbrowser die eingeschränkten Operationen und eine Benutzerliste einrichten.

Weitere Informationen finden Sie unter *Konfigurieren der Benutzersperre 3.0 mit Web-based Management* auf Seite 43.

- 1 Wechseln Sie über den Touchscreen in den Modus „Eingeschränkter Benutzer“ (weitere Informationen finden Sie unter *Wechseln zum Modus „Eingeschränkter Benutzer“ über den Touchscreen* auf Seite 47).
- 2 Drücken Sie .
- 3 Drücken Sie `Karte registrieren`.
- 4 Halten Sie die Karte auf den NFC-Leser. Auf dem Touchscreen wird die Karten-ID angezeigt.
- 5 Drücken Sie `OK`.

HINWEIS

- Um die Karten-ID zu ändern, halten Sie in Schritt 4 die neue Karte an den NFC-Leser.
- Wenn sich die Karte in einem Etui oder einer Hülle befindet, kann der NFC-Leser die Karte möglicherweise nicht erkennen. Entfernen Sie die Karte immer aus dem Etui oder der Hülle, wenn Sie sie an den NFC-Leser halten.

Modus „Öffentlicher Benutzer“ einrichten und ändern

Im Modus „Öffentlicher Benutzer“ sind die Operationen eingeschränkt, die ein Benutzer ohne Kennwort ausführen kann.

Um Einschränkungen für öffentliche Benutzer einzurichten, müssen Sie auf *Web-based Management* oder *BRAdmin Professional 3* (ausschließlich Windows®) zurückgreifen (siehe das *Netzwerkhandbuch*).

- 1 Klicken Sie auf **Administrator**.
- 2 Klicken Sie auf **Eingeschränkte Funktionen xx-xx**.

- 3 Deaktivieren Sie in der Zeile **Allgemeiner Benutzer** das Kontrollkästchen, um die Vorgänge auf den Modus „Öffentlicher Benutzer“ einzuschränken.

Scannen Administrator Netzwerk

Eingeschränkte Funktionen

Die Einstellungen der "Benutzerliste" müssen nach den "eingeschränkten Funktionen" konfiguriert werden. Mithilfe der "eingeschränkten Gruppe" verwalten.
Deaktivieren Sie zum Einschränken einer Funktion das Kontrollkästchen.

Benutzerliste/eingeschränkte Funktionen	Scan to:							
	Web	PC	Netzwerk	FTP SFTP	E-Mail Server	Share Point	WD Scan	USB
Allgemeiner Benutzer	<input checked="" type="checkbox"/>							
1 <input type="text"/>	<input checked="" type="checkbox"/>							
2 <input type="text"/>	<input checked="" type="checkbox"/>							
3 <input type="text"/>	<input checked="" type="checkbox"/>							
4 <input type="text"/>	<input checked="" type="checkbox"/>							

- 4 Klicken Sie auf **Senden**.

Benutzer wechseln

Mit dieser Einstellung können Sie bei eingeschalteter Benutzersperre zwischen registrierten eingeschränkten Benutzern und dem öffentlichen Modus wechseln.

1

Wechseln zum Modus „Eingeschränkter Benutzer“ über den Touchscreen

- 1 Drücken Sie  Allg. Benutz oder  XXXXX.
(xxxxx ist der Benutzername.)
- 2 Drücken Sie Benutzerwechs.
- 3 Streichen Sie nach oben oder unten, oder drücken Sie ▲ oder ▼, um sich Ihren Benutzernamen anzuzeigen.
- 4 Drücken Sie auf Ihren Benutzernamen.
- 5 Geben Sie über die Touchscreen-Tastatur Ihr vierstelliges Kennwort ein.
Drücken Sie OK.

HINWEIS

Ist die aktuelle ID für die gewünschte Operation eingeschränkt, dann zeigt der Touchscreen Zugriff gesperrt an.

Wechseln zum Modus „Eingeschränkter Benutzer“ über den NFC-Leser (ADS-3600W)

- 1 Drücken Sie , um zum Bereitschaftsbildschirm zurückzukehren.
- 2 Halten Sie die Karte auf den NFC-Leser.

HINWEIS

- Selbst wenn sich das Gerät im Modus „Öffentlich“ befindet oder ein anderer Benutzer angemeldet ist, können Sie sich anmelden, indem Sie die Karte an den NFC-Leser halten.
 - Wenn sich die Karte in einem Etui oder einer Hülle befindet, kann der NFC-Leser die Karte möglicherweise nicht erkennen. Entfernen Sie die Karte immer aus dem Etui oder der Hülle, wenn Sie sie an den NFC-Leser halten.
-

Wechseln zum Modus „Öffentlicher Benutzer“ über den Touchscreen

1 Drücken Sie .

(xxxxx ist der Benutzername.)

2 Drücken Sie Wechseln zu Allgemeiner Benutzer.

HINWEIS

- Nachdem ein Gerät von einem eingeschränkten Benutzer verwendet wurde, kehrt das Gerät eine Minute später in den öffentlichen Modus zurück.
 - Wenn die gewünschte Operation für alle Benutzer eingeschränkt ist, wird auf dem Touchscreen Zugriff gesperrt eingeblendet, und der Bildschirm „Benutzer ändern“ wird angezeigt. Sie können nicht auf diese Operation zugreifen. Bitten Sie Ihren Administrator, die Einstellungen der Benutzersperre zu überprüfen.
-

Active Directory-Authentifizierung (ADS-2800W / ADS-3600W)

1

Die Active Directory-Authentifizierung schränkt die Nutzung des Brother Geräts ein. Bei aktiver Active Directory-Authentifizierung ist das Bedienfeld des Geräts gesperrt. Die Geräteeinstellungen können erst geändert werden, wenn der Benutzer die Benutzer-ID und das Kennwort eingibt.

Die Active Directory-Authentifizierung bietet folgende Möglichkeiten:

- Abrufen der E-Mail-Adresse des Benutzers über den LDAP-Server
- Abrufen des Hauptverzeichnisses des Benutzers und Festlegen des Speicherverzeichnisses für Scan to SMB

Sie können die Einstellung für die Active Directory-Authentifizierung über Web-based Management oder BRAdmin Professional 3 (Windows®) ändern.

Weitere Informationen zur Active Directory-Authentifizierung finden Sie im *Netzwerkhandbuch*.

Ein- und Ausschalten der Active Directory-Authentifizierung

- 1 Starten Sie den Webbrowser.
- 2 Geben Sie in der Adresszeile Ihres Browsers die IP-Adresse (bzw. den Namen des Druckservers) Ihres Geräts ein.
Beispiel: `http://192.168.1.2/`
Sie können die IP-Adresse des Geräts über dessen LC-Display ermitteln.
- 3 Klicken Sie auf **Administrator**.
- 4 Klicken Sie auf **Funktion zur Nutzungseinschränkung**.
- 5 Wählen Sie **Active Directory-Authentifizierung** bzw. **Aus**.
- 6 Klicken Sie auf **Senden**.

HINWEIS

- Sie müssen die Active Directory-Servereinstellungen konfigurieren, damit Sie die Active Directory-Authentifizierung aktivieren können.
 - Die Sperre des Funktionstastenfelds ist nur dann aktiviert, wenn der Active Directory-Server korrekt konfiguriert wurde.
-

LDAP-Authentifizierung (ADS-2800W / ADS-3600W)

Die LDAP-Authentifizierung schränkt die Nutzung Ihres Brother Geräts ein. Die Geräteeinstellungen können erst geändert werden, wenn der Benutzer die Benutzer-ID und das Kennwort eingibt.

Weitere Informationen zur LDAP-Authentifizierung finden Sie im *Netzwerkhandbuch*.

Ein- und Ausschalten der LDAP-Authentifizierung

- 1 Starten Sie den Webbrowser.
- 2 Geben Sie in der Adresszeile Ihres Browsers die IP-Adresse (bzw. den Namen des Druckservers) Ihres Geräts ein.
Beispiel: `http://192.168.1.2/`
Sie können die IP-Adresse des Geräts über dessen LC-Display ermitteln.
- 3 Klicken Sie auf **Administrator**.
- 4 Klicken Sie auf **Funktion zur Nutzungseinschränkung**.
- 5 Wählen Sie **LDAP-Authentifizierung** bzw. **Aus**.
- 6 Klicken Sie auf **Senden**.

Verwendbare Dokumente

HINWEIS

Legen Sie keine Dokumente mit unterschiedlichen Seitenstärken oder mit variierender Papierqualität ein.

Standardpapier

Länge	51 bis 297 mm	
Breite	51 bis 215,9 mm	
Gewicht ^{*1}	27 bis 413 g/m ²	
Stärke	0,05 bis 0,26 mm Verwenden Sie zum Scannen dünnerer Dokumente den Trägerbogen.	
Maximale Seitenanzahl	Bis zu 50 Seiten und weniger als 5 mm	
Standardpapierformat	A4	210 × 297 mm
	A5	148 × 210 mm
	A6	105 × 148 mm
	A7	74 × 105 mm
	A8	52 × 74 mm
	B5	182 × 257 mm
	B6	128 × 182 mm
	B7	91 × 128 mm
	B8	64 × 91 mm
	Legal	215,9 × 355,6 mm
	Mexiko Legal	215,9 × 339,9 mm
	Indien Legal	215 × 345 mm
	Letter	215,9 × 279,4 mm

^{*1} Um beste Leistungen zu erreichen, empfehlen wir für Dokumente von 27 bis 39 g/m² den Einsatz eines Trägerbogens.

Dickes Papier

Länge	51 bis 297 mm
Breite	51 bis 215,9 mm
Gewicht	210 bis 413 g/m ²
Stärke	0,26 bis 0,5 mm
Maximale Seitenanzahl	Weniger als 5 mm

Langes Papier

Länge	297 bis 355,6 mm
Breite	51 bis 215,9 mm
Gewicht	40 bis 209 g/m ²
Stärke	0,06 bis 0,26 mm Verwenden Sie zum Scannen dünnerer Dokumente den Trägerbogen.
Maximale Seitenanzahl	Bis zu 40 Seiten und weniger als 4 mm

HINWEIS

- Um ein Dokument mit einer Länge von 355,6 bis 5000 mm zu scannen, wählen Sie im Einstellungs-Dialogfeld **Langes Papier** als **Scangröße** oder **Dokumentengröße** aus.
- Die maximale Länge variiert je nach Auflösung und Dateiformat während des Scanvorgangs.

Plastikkarte

Größe (ISO)	85,6 × 54,0 mm
Material	Plastik (PET)
Typ	Plastikkarten wie zum Beispiel ein Führerschein oder eine Kundenkarte.
Stärke	Bis zu 1,4 mm
Maximale Seitenanzahl	Bis zu 5 Karten und weniger als 5,0 mm

HINWEIS

Sie können eine Plastikkarte scannen und als Bilddatei auf dem Computer speichern. Wählen Sie im Einstellungs-Dialogfeld das Kontrollkästchen **Plastikkarten-Modus**.

Trägerbogen

Stärke	Gesamtstärke höchstens 0,6 mm (ein Dokument mit einer Stärke von 0,3 mm plus Trägerbogen)
Maximale Seitenanzahl	1 Seite

HINWEIS

Beim Speichern des gescannten Bilds auf Ihrem Computer können Sie einen Trägerbogen verwenden. Wenn Sie auf einen USB-Stick scannen, kann der Trägerbogen nicht verwendet werden. Aktivieren Sie im Dialogfeld „Einstellungen“ das Kontrollkästchen **Trägerbogenmodus**.

Nicht verwendbare Dokumente

Die folgenden Dokumenttypen können möglicherweise nicht erfolgreich gescannt werden:

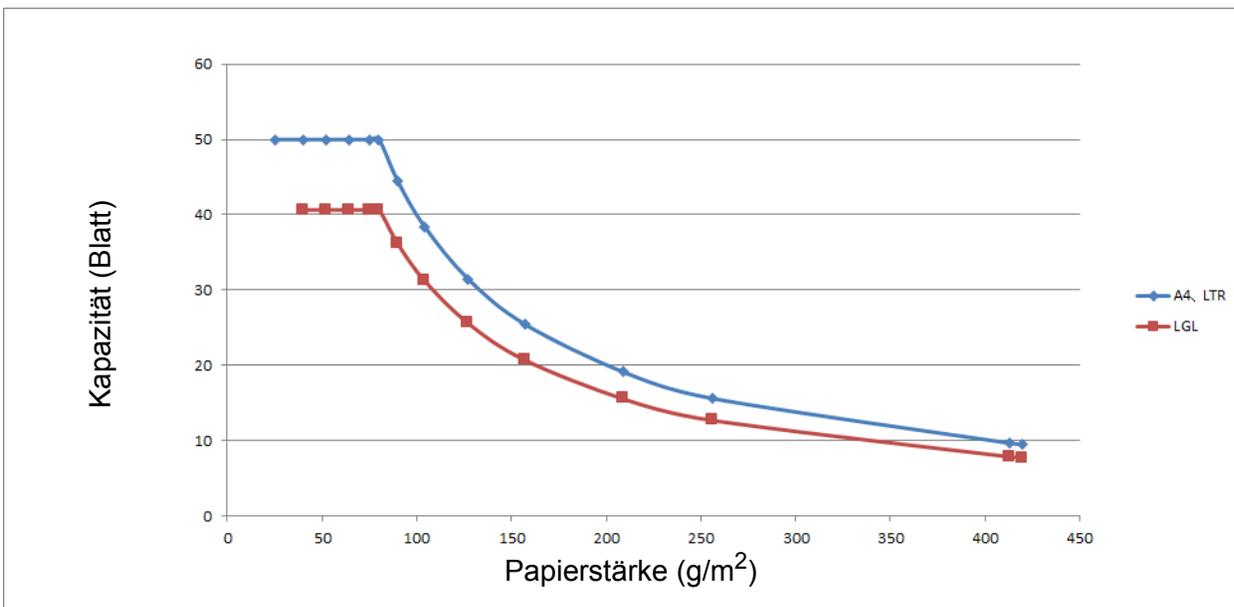
- Dokumente mit einem Blatt Durchschlagpapier
- Mit Bleistift geschriebene Dokumente
- Dokumente mit ungleichmäßiger Stärke, wie z. B. Briefumschläge
- Dokumente, die stark zerknittert oder aufgerollt sind
- Dokumente mit Transparentpapier
- Dokumente mit beschichtetem Papier
- Fotos (Fotopapier)
- Dokumente, die auf perforiertem Papier gedruckt sind
- Dokumente, die auf Papier mit ungewöhnlicher Form (d. h. weder quadratisch noch rechteckig) gedruckt sind
- Dokumente, auf denen Fotos, Notizen oder Aufkleber befestigt sind
- Dokumente mit selbstdurchschreibendem Papier
- Dokumente mit Einzelblättern oder mit Papier, das Löcher enthält
- Dokumente mit Büroklammern oder Heftklammern
- Dokumente mit feuchter Tinte
- Stoffe, Metallplatten oder Overhead-Projektor-Folien
- Glänzende oder verspiegelte Medien
- Dokumente, die die empfohlene Stärke überschreiten

WICHTIG

- Selbstdurchschreibendes Papier enthält Chemikalien, welche die Rollen beschädigen können (z. B. die Aufnahmerolle). Bei häufigem Papierstau müssen Sie die Gegenlaufrolle und Aufnahmerolle reinigen. (Siehe *Scanner und Rollen reinigen* auf Seite 214.) Die Lebensdauer der Gegenlaufrolle und Aufnahmerolle kann beim Scannen dieser Papiersorte geringer ausfallen als bei holzhaltigem Papier.
 - Beim Scannen von holzhaltigem Papier wiederum kann die Lebensdauer der Gegenlaufrolle und Aufnahmerolle geringer ausfallen als bei holzfreiem Papier.
 - Auf dem Dokument befindliche Fotos bzw. Haftnotizen können während des Scanvorgangs die Gegenlaufrolle und Aufnahmerolle beschädigen.
 - Darüber hinaus kann beim Scannen von Glanzpapier wie z. B. Fotos die Oberfläche des Dokuments beschädigt werden.
 - Schäden, die durch die Verwendung von ungeeigneten Dokumenten mit Ihrem Brother Gerät entstehen, werden nicht durch die Garantie abgedeckt.
-

Einzugskapazität

Die Anzahl der einziehbaren Blätter in den Papierführungen wird durch das Papierformat und die Papierstärke bestimmt. Siehe hierfür untenstehendes Diagramm.



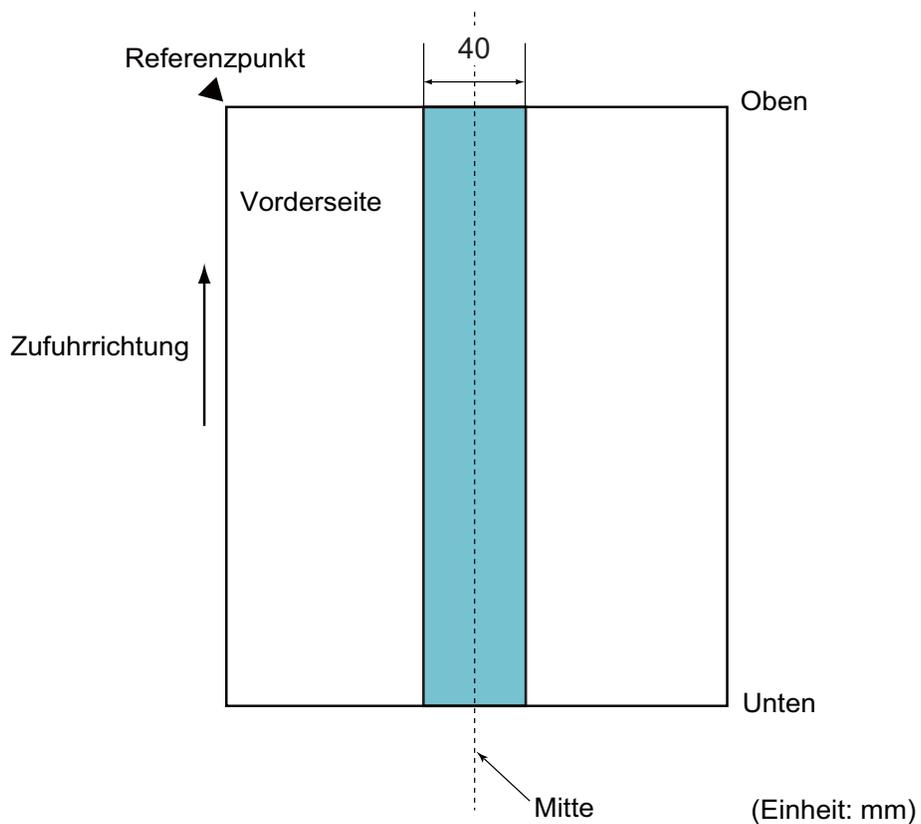
Abhängigkeit der Kapazität (Blatt) von der Papiersorte

Einheit	Papiersorte	25	40	52	64	75	80	90	104	127	157	209	256	413
Kapazität (Blatt)	A4, LTR	50	50	50	50	50	50	44	38	31	25	19	16	10
	LGL	-	41	41	41	41	41	36	31	26	21	16	13	8

Perforationsfreie Bereiche

Gestanzte Lochstellen im Dokument, die sich im hellblau hervorgehobenen Bereich der Abbildung befinden, können einen Fehler verursachen:

2



HINWEIS

Obenstehender Zustand trifft auf mittig zur Aufnahmeplattenbreite eingestellte Dokumente zu.

Bedingungen für eine Multieinzugs-Erkennung

Bei einem Multieinzug handelt es sich um einen Fehler, bei dem zwei bzw. mehrere Blätter gleichzeitig vom Vorlageneinzug eingezogen werden. Das Erfassen einer unterschiedlichen Dokumentenlänge gilt hierbei auch als Multieinzug.

Für eine Multieinzugs-Erkennung wird entweder das Überlappen der Dokumente oder deren Länge bzw. eine Kombination aus beidem überprüft. Für eine korrekte Erkennung sind nachfolgend aufgeführte Bedingungen erforderlich.

■ Erkennung von Überlappung

- Legen Sie in die Papierführungen Dokumente gleicher Papierstärke ein.
- Geeignete Papierstärken: zwischen 27 und 413 g/m².
- Stanzen Sie keine Löcher in das Papier innerhalb eines in der Dokumentenmitte befindlichen Bereiches von 40 mm.
- Fügen Sie innerhalb eines in der Dokumentenmitte befindlichen Bereiches von 40 mm keine weiteren Dokumente an.

HINWEIS

- Der Zustand trifft auf mittig zur Aufnahmerollenbreite eingestellte Dokumente zu.
- Wenn Sie die Überlappungserkennung einsetzen, werden dicke Dokumente, wie etwa Plastikkarten, beim Scannen irrtümlich als Multieinzug erfasst.

Um auch diese Dokumente erfolgreich zu scannen, müssen Sie die Multieinzugs-Erkennung deaktivieren.

Gemischte Vorlagen scannen

Für das Scannen von Dokumentenstapeln, die unterschiedliche Papierstärken, Reibungskoeffizienten oder Papierformate umfassen, gelten folgende Bedingungen:

Überprüfen Sie zuerst anhand einiger Testblätter, ob die Dokumente gescannt werden können.

■ Papierzufuhrrichtung

Richten Sie die Papierfasern nach der Zufuhrrichtung aus.

■ Papierstärke

Es können ausschließlich Papierstärken zwischen 40 und 413 g/m² verwendet werden.

■ Reibungskoeffizient

Wir empfehlen, Papier des gleichen Typs zu verwenden, das vom selben Hersteller stammt.

Wenn Sie von unterschiedlichen Herstellern stammendes Papier bzw. unterschiedliche Papiermarken miteinander vermischen, wird dies die Einzugsleistung beeinflussen.

Wir empfehlen Reibungskoeffizientwerte zwischen 0,35 und 0,60 (Reibungskoeffizient-Referenzwert für Papier).

■ Dokumentenposition

Verwenden Sie Papierformate, die für die 39 mm breite Aufnahmerolle in der Mitte geeignet sind.

■ Papiergröße

Wenn Sie einen gemischten Dokumentenstapel scannen, kann ein ungerader Einzug der Dokumente Probleme wie Papierstau oder Bildverlust verursachen.

Wir empfehlen, die Dokumente vor dem Scannen sorgfältig zu überprüfen und Abbildungen auf Schiefeinzug zu überprüfen.

WICHTIG

Beim Scannen von gemischten Dokumentenstapeln besteht eine hohe Wahrscheinlichkeit eines Schiefeinzuges, da die Papierführungen nicht mehr jedes Blatt führen können.

■ Für gemischte Dokumentenstapel ungeeignete Dokumente

Folgende Dokumententypen sind für gemischte Dokumentenstapel nicht geeignet:

- Selbstdurchschreibendes Papier
- Bondpapier
- Perforierte Dokumente
- Thermopapier
- Durchschlagpapier
- OHP-Folie
- Transparentpapier
- Synthetikpapier

WICHTIG

Die folgenden Dokumenttypen können möglicherweise nicht erfolgreich gescannt werden:

- Gebogene oder beschädigte Dokumente
 - Dünnes Papier (weniger als 40 g/m²)
-

Empfehlungen zum Trägerbogen

- Dokumente mit einem Blatt Durchschlagpapier
- Mit Bleistift geschriebene Dokumente
- Dokumente einer Breite von weniger als 51 mm
- Dokumente einer Länge von weniger als 70 mm
- Seiten einer Dicke von weniger als 0,08 mm
- Dokumente mit ungleichmäßiger Stärke, wie z. B. Briefumschläge
- Dokumente, die stark zerknittert oder aufgerollt sind
- Gebogene oder beschädigte Dokumente
- Dokumente mit Transparentpapier
- Dokumente mit beschichtetem Papier
- Fotos (Fotopapier)
- Dokumente, die auf perforiertem Papier gedruckt sind
- Dokumente, die auf Papier mit ungewöhnlicher Form (d. h. weder quadratisch noch rechteckig) gedruckt sind
- Dokumente, auf denen Fotos, Notizen oder Aufkleber befestigt sind
- Dokumente mit selbstdurchschreibendem Papier
- Dokumente mit Einzelblättern oder mit Papier, das Löcher enthält

⚠ VORSICHT

Damit Sie sich nicht schneiden, fahren oder kratzen Sie nicht mit Ihrer Hand oder Ihren Fingern an der Kante des Trägerbogens entlang.

WICHTIG

- Um ein Wölben des Trägerbogens zu vermeiden, setzen Sie den Trägerbogen nicht direktem Sonnenlicht oder Bereichen mit hohen Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit aus.
- Biegen oder ziehen Sie nicht am Trägerbogen, um ihn nicht zu beschädigen. Verwenden Sie keinen beschädigten Trägerbogen, da dies zu fehlerhaften Scanergebnissen führen kann.

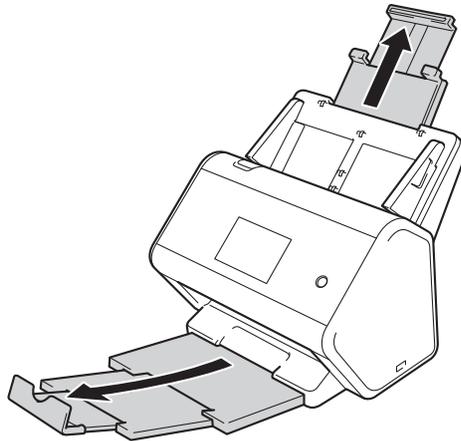
WICHTIG

- Um einen Dokumentenstau zu vermeiden, dürfen Sie den Trägerbogen niemals verkehrt herum einlegen. Weitere Informationen finden Sie in den Anweisungen, die direkt auf den Trägerbogen gedruckt sind, oder unter *Dokumente einlegen* auf Seite 60.
- Um einen Dokumentenstau zu vermeiden, legen Sie nicht mehrere kleine Dokumente gleichzeitig in den Trägerbogen ein. Legen Sie jeweils nur ein Dokument in den Trägerbogen ein.
- Beschriften Sie nicht den Trägerbogen, da die Beschriftung auf den eingescannten Dokumenten erscheinen kann. Falls der Trägerbogen verschmutzt, wischen Sie ihn mit einem trockenen Tuch ab.
- Lassen Sie Dokumente nicht über einen längeren Zeitraum hinweg im Trägerbogen eingelegt, da das Gedruckte der Dokumente auf den Trägerbogen abfärben kann.

Schäden, die durch die Verwendung von ungeeigneten Dokumenten mit Ihrem Brother Gerät entstehen, werden nicht durch die Garantie abgedeckt.

Einrichten Ihres Scanners

Ziehen Sie das Ablagefach und den ausziehbaren automatischen Vorlageneinzug aus dem Gerät. Positionieren Sie das Ablagefach sorgfältig. Wenn das Ablagefach auch nur geringfügig länger ist als die Dokumentengröße, entspricht die Sortierung der aus dem Scanner ausgegebenen Seiten möglicherweise nicht der Sortierung der Originaldokumente.



Dokumente einlegen

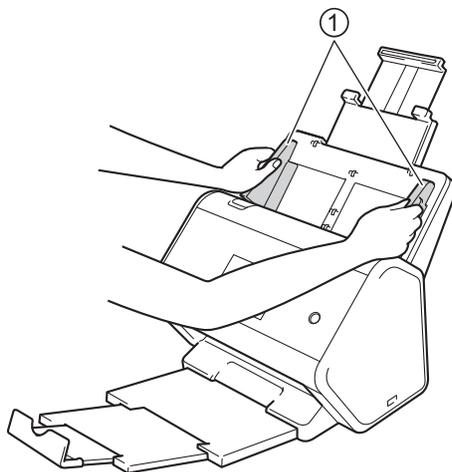
Der automatische Vorlageneinzug (ADF) fasst bis zu 50 Seiten, die nacheinander einzeln eingezogen werden. Verwenden Sie Papier mit 80 g/m², und fächern Sie den Papierstapel stets gut auf, bevor Sie ihn in den ADF einlegen.

WICHTIG

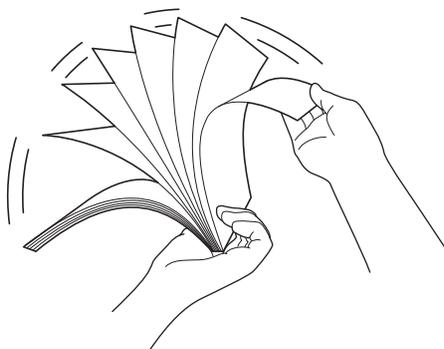
- Achten Sie darauf, dass Dokumente mit Tinte oder Korrekturflüssigkeit vollkommen getrocknet sind.
- Ziehen Sie NICHT am Dokument, während es eingezogen wird.
- Verwenden Sie KEIN gewelltes, zerknittertes, gefaltetes, geklebtes, eingerissenes oder geheftetes Papier.
- Legen Sie KEINE Kartonbögen oder Stoffe in den Vorlageneinzug.

Dokumente in Standardformaten

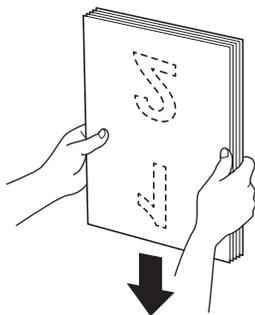
- 1 Richten Sie die Papierführungen ① entsprechend der Breite Ihres Dokuments aus.



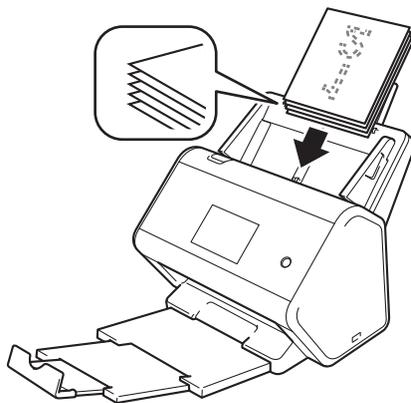
- 2 Fächern Sie die Seiten entlang der langen sowie der kurzen Kante gut auf.



- 3 Richten Sie die Papierkanten aus.

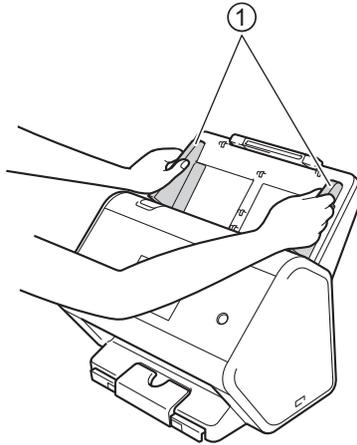


- 4 Legen Sie die Seiten mit der **Schriftseite nach unten** und mit der **Oberkante zuerst** in den ADF zwischen die Führungen ein, bis die Seiten die Innenseite des Geräts berühren. Legen Sie dünne Seiten langsam und vorsichtig ein, damit die Kanten nicht geknickt werden.

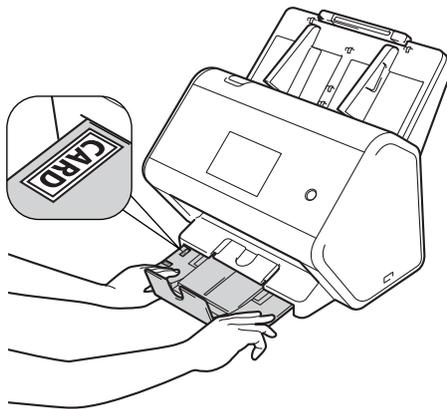


Visitenkarten

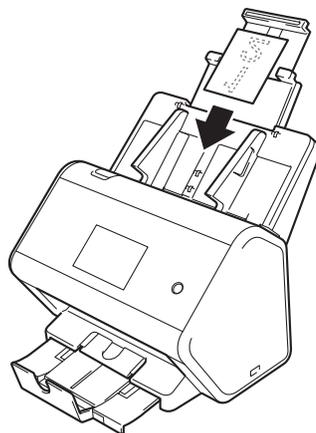
- 1 Richten Sie die Papierführungen ① entsprechend der Breite Ihres Dokuments aus.



- 2 Ziehen Sie das Ablagefach heraus, bis Sie die eingeprägte Kartenmarkierung sehen.



- Legen Sie die Karte mit der **Schriftseite nach unten** und mit der **Oberkante zuerst** in den ADF zwischen die Führungen ein, bis sie die Innenseite des Geräts berührt.

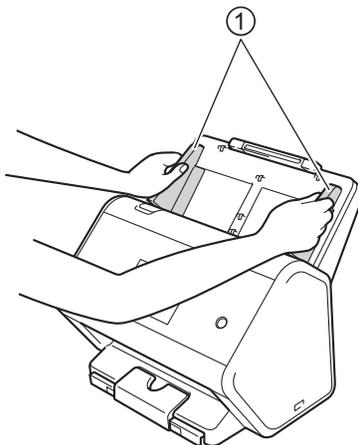


HINWEIS

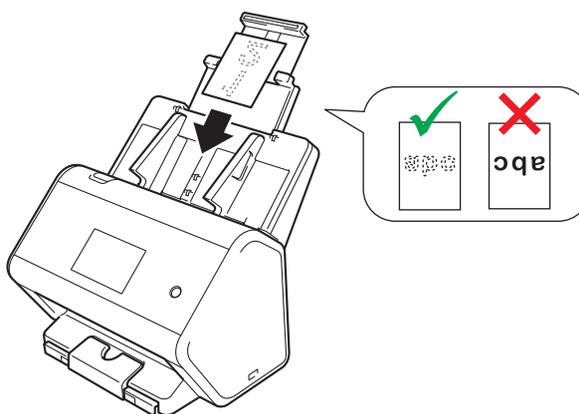
- Sie können bis zu 25 Visitenkarten einlegen (die Gesamtdicke pro Scanvorgang darf 5 mm nicht überschreiten).
-

Plastikkarten

- 1 Richten Sie die Papierführungen ① entsprechend der Breite Ihres Dokuments aus.



- 2 Legen Sie die Karte mit der **Schriftseite nach unten** und mit der **Oberkante zuerst** in den ADF zwischen die Führungen ein, bis sie die Innenseite des Geräts berührt.



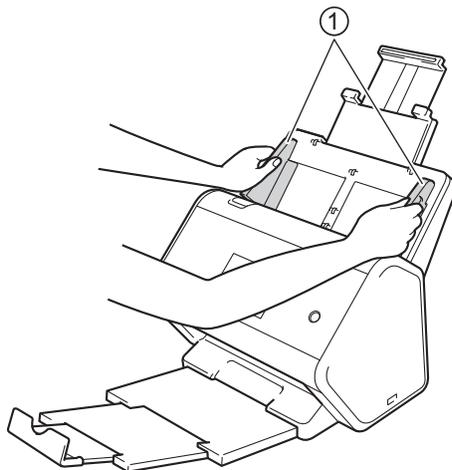
HINWEIS

- Sie können bis zu fünf Plastikkarten einlegen (die Gesamtdicke pro Scanvorgang darf 5 mm nicht überschreiten).
- Bestimmte Typen von Plastikkarten können beim Scannen zerkratzt werden.
- Sehr steife Karten werden möglicherweise nicht korrekt eingezogen.
- Wischen Sie ggf. vor dem Scanvorgang die Karte ab, um eventuelle Verschmutzungen der Oberfläche durch Fett (z. B. durch Fingerandrucke) o. Ä. zu beseitigen.
- Das Scannen von Plastikkarten kann irrtümlich als Multieinzug erfasst werden. Um auch diese Dokumente erfolgreich zu scannen, müssen Sie die Multieinzugs-Erkennung deaktivieren.

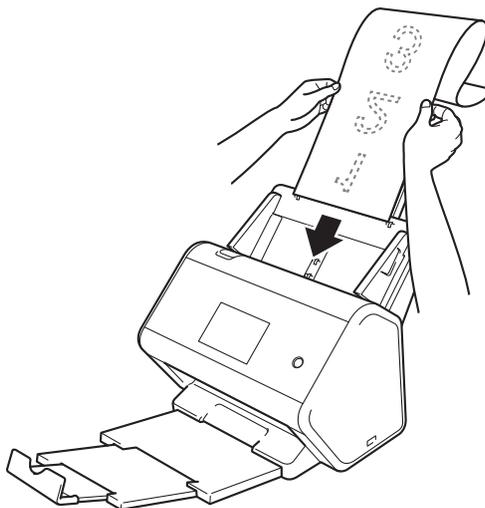
Dokumente mit Überlänge

Achten Sie darauf, dass Dokumente mit Tinte oder Korrekturflüssigkeit vollkommen getrocknet sind.

- 1 Richten Sie die Papierführungen ① entsprechend der Breite Ihres Dokuments aus.



- 2 Legen Sie das Dokument mit der **Schriftseite nach unten** und mit der **Oberkante zuerst** in den ADF zwischen die Führungen ein, bis es die Innenseite des Geräts berührt.



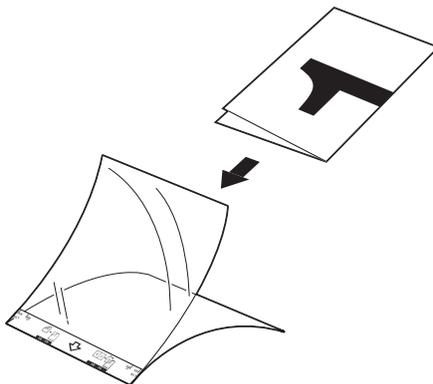
HINWEIS

- Legen Sie jeweils nur ein Dokument ein.
- Unterstützen Sie das Dokument mit Ihrer Hand, falls das Dokument länger als der ausgezogene ADF ist.

Dokumente, die nicht auf Standardpapierformaten gedruckt sind

Achten Sie darauf, dass Dokumente mit Tinte oder Korrekturflüssigkeit vollkommen getrocknet sind.

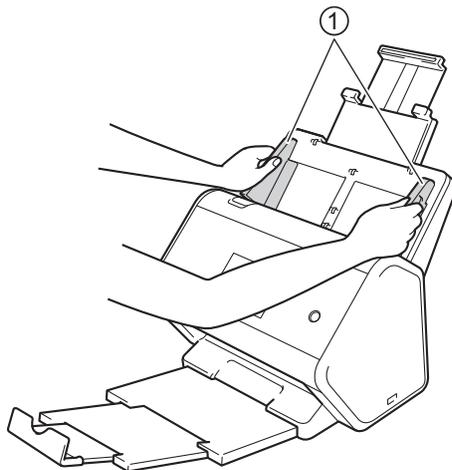
- 1 Falten Sie das Dokument auf die Hälfte, und legen Sie es in den Trägerbogen ein.



HINWEIS

Legen Sie das Dokument mittig in den Trägerbogen ein, und richten Sie die Oberkante des Dokuments mit der Oberkante des Trägerbogens aus.

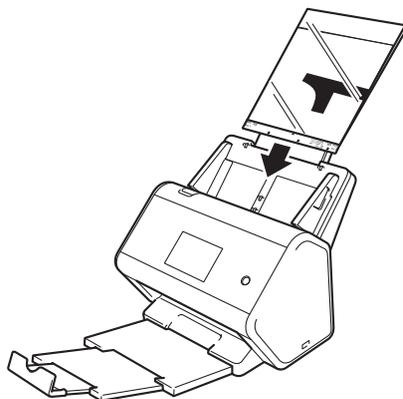
- 2 Richten Sie die Papierführungen ① entsprechend der Trägerbogenbreite aus.



- Legen Sie den Trägerbogen in den ADF zwischen die Führungen ein, bis er die Innenseite des Geräts berührt.

HINWEIS

Um den weißen Bereich in der Mitte einer gescannten Seite klein zu halten, müssen Sie die gefaltete Kante des Originaldokuments so nah wie möglich an der Kante des Trägerbogens positionieren.



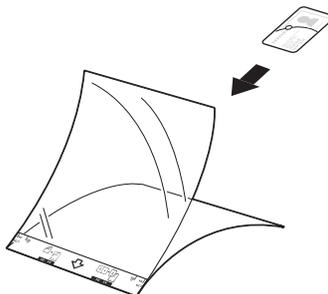
Dokumente mit gegenüberliegenden Seiten

Folgen Sie den Schritten unter *Dokumente, die nicht auf Standardpapierformaten gedruckt sind* auf Seite 66.

Quittungen, Ausschnitte, Fotos und andere Dokumente

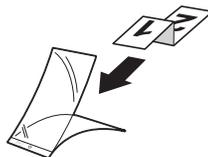
Achten Sie darauf, dass Dokumente mit Tinte oder Korrekturflüssigkeit vollkommen getrocknet sind.

- Legen Sie das Dokument in den Trägerbogen ein.

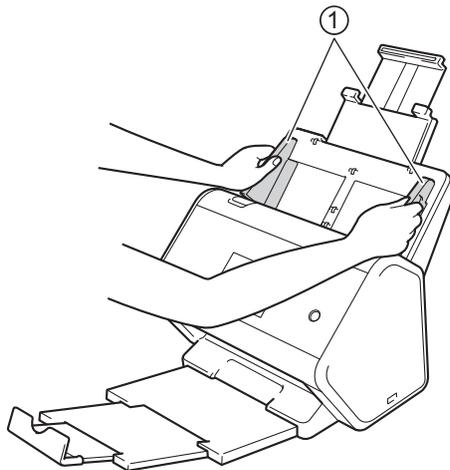


HINWEIS

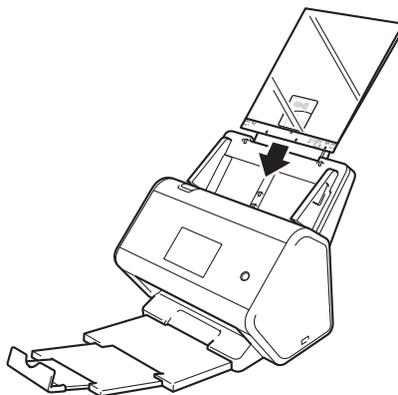
- Legen Sie das Dokument mittig in den Trägerbogen ein, und richten Sie die Oberkante des Dokuments mit der Oberkante des Trägerbogens aus.
- Ist der Beleg länger als der Trägerbogen, dann können Sie den Beleg zweimal übereinander falten und dann in den Trägerbogen einführen.



- 2 Richten Sie die Papierführungen ① entsprechend der Trägerbogenbreite aus.



- 3 Legen Sie den Trägerbogen in den ADF zwischen die Führungen ein, bis er die Innenseite des Geräts berührt.



Vor dem Scannen

Überprüfen Sie vor dem Scannen folgende Punkte:

- Stellen Sie sicher, dass Sie den Scannertreiber wie in der *Installationsanleitung* beschrieben installiert haben.
- Wenn Ihr Brother Gerät über ein Kabel mit dem Netzwerk verbunden ist, achten Sie auf einen festen Sitz des Netzkabels.

Vor dem Scannen im Netzwerk

Netzwerk-Lizenz (Windows®)

Dieses Produkt umfasst eine Computer-Lizenz für bis zu zwei Benutzer.

Diese Lizenz unterstützt die Installation des Scannertreibers einschließlich Nuance™ PaperPort™ 14SE auf bis zu zwei Computern im Netzwerk.

Konfigurieren von Netzwerk-Scannen für Windows®

Falls Sie ein anderes Gerät als das bei der ursprünglichen Installation des Scannertreibers registrierte Gerät verwenden möchten, gehen Sie wie folgt vor:

1 Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Windows® 7, Windows® 8, Windows® 8.1 und Windows® 10

Klicken Sie auf dem Desktop auf  (**Brother Utilities**), und wählen Sie in der Dropdown-Liste den Modellnamen aus (falls nicht bereits ausgewählt). Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Scannen** und dann auf **Scanner und Kameras**.

- Windows® XP, Windows Vista®

Klicken Sie auf  (**Start**), wählen Sie **Systemsteuerung** > klicken Sie auf **Scanner und Kameras**.

2 Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Windows® XP

Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Scanner-Symbol, und wählen Sie **Eigenschaften**.
Das Dialogfeld mit den Eigenschaften des Netzwerkscanners wird angezeigt.

- Windows Vista®, Windows® 7, Windows® 8, Windows® 8.1 und Windows® 10

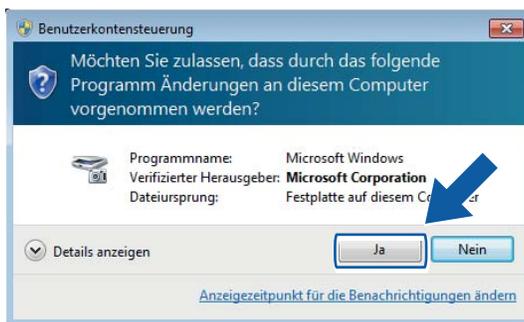
Klicken Sie auf **Eigenschaften**.

HINWEIS

(Windows Vista®, Windows® 7, Windows® 8, Windows® 8.1 und Windows® 10)

Wenn der Bildschirm **Benutzerkontensteuerung** angezeigt wird, gehen Sie folgendermaßen vor:

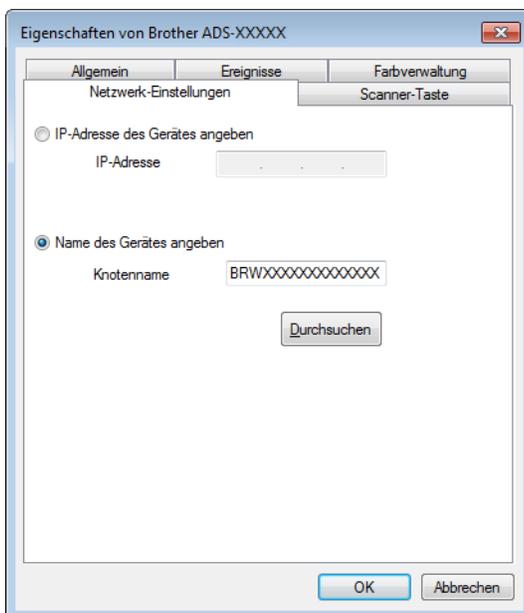
- Benutzer mit Administratorrechten: Klicken Sie auf **Fortfahren** oder **Ja**.



- Benutzer ohne Administratorrechte: Geben Sie das Administrator Kennwort ein, und klicken Sie anschließend auf **OK** oder **Ja**.



- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Netzwerk-Einstellungen**, und wählen Sie die gewünschte Verbindungsart aus.

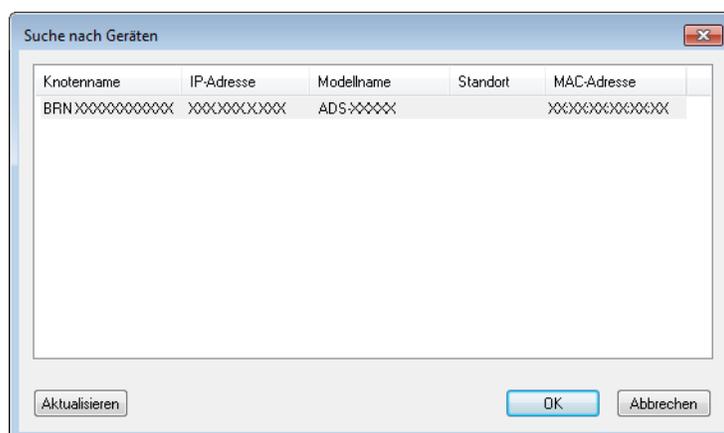


IP-Adresse des Gerätes angeben

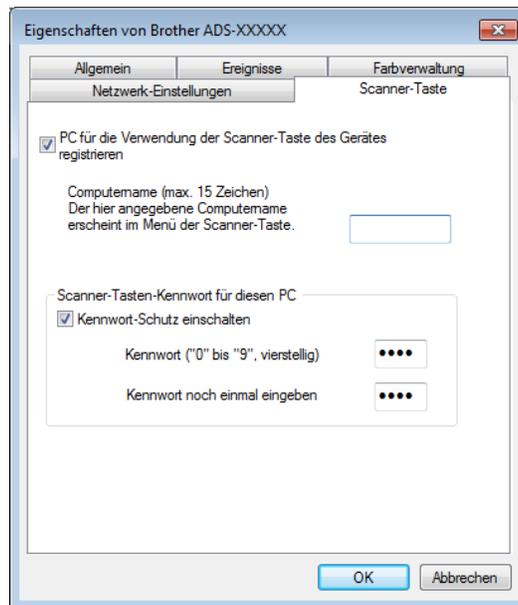
Geben Sie unter **IP-Adresse** die IP-Adresse des Geräts ein, und klicken Sie auf **Übernehmen** oder **OK**.

Name des Gerätes angeben

- 1 Geben Sie den Knotennamen des Geräts in das Feld **Knotenname** ein, oder klicken Sie auf **Durchsuchen**, und wählen Sie das gewünschte Gerät aus.
- 2 Klicken Sie auf **OK**.



- 4 Klicken Sie auf die Registerkarte **Scanner-Taste**, und geben Sie in das Feld **Computername** den Namen Ihres Computers ein. Der Touchscreen des Geräts zeigt den von Ihnen eingegebenen Computernamen an. Die Standardeinstellung ist der Name Ihres Computers. Sie können einen beliebigen Namen eingeben.



- 5 (ADS-2800W / ADS-3600W)
Um den Erhalt unerwünschter Dokumente zu verhindern, geben Sie in die Felder **Kennwort** und **Kennwort noch einmal eingeben** eine vierstellige PIN ein.
Wenn nun versucht wird, Daten zu einem durch eine PIN geschützten Computer zu senden, wird auf dem Touchscreen die Aufforderung angezeigt, die PIN-Nummer einzugeben, bevor das Dokument gescannt und zum Computer gesendet werden kann.

Konfigurieren für das Scannen in einem Macintosh-Netzwerk

Wenn Sie die Schritte zur Netzwerkinstallation in der *Installationsanleitung* beachtet haben, wurde das Brother Gerät automatisch Ihrem Netzwerk hinzugefügt.

Um das Gerät als Netzwerkscanner zu verwenden, muss dem Gerät eine TCP/IP-Adresse zugewiesen worden sein. Diese Einstellungen können Sie über das Funktionstastenfeld des Geräts vornehmen.

(Brother iPrint&Scan)

- 1 Klicken Sie in der **Finder**-Menüleiste auf **Gehe zu > Anwendungen** und doppelklicken Sie dann auf das Brother iPrint&Scan-Symbol.
- 2 Das Fenster von Brother iPrint&Scan wird angezeigt.
- 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Ihr Gerät auswählen** und folgen Sie dann den Anweisungen auf dem Bildschirm, um Ihr Netzwerkgerät erneut auszuwählen.

(TWAIN-Treiber)

- 1 Klicken Sie in der **Finder**-Menüleiste auf **Gehe zu > Anwendungen > Brother** und doppelklicken Sie auf das Symbol DeviceSelector.
- 2 Das Fenster DeviceSelector wird angezeigt.
- 3 Wählen Sie Ihr Netzwerkgerät erneut aus, vergewissern Sie sich, dass der **Status Leerlauf** angezeigt wird, und klicken Sie dann auf **OK**.

Dienstprogramm BRAdmin starten

Wenn Sie BRAdmin Light oder BRAdmin Professional 3¹ installiert haben, können Sie mit der Schaltfläche **BRAdmin** das Dienstprogramm BRAdmin Light oder BRAdmin Professional 3¹ öffnen.

Das Dienstprogramm BRAdmin Light wurde für die Ersteinrichtung von netzwerkfähigen Brother Geräten entwickelt. Das Dienstprogramm kann auch in einer TCP/IP-Umgebung nach Brother Geräten suchen, den Status anzeigen und grundlegende Netzwerkeinstellungen wie z. B. die IP-Adresse konfigurieren. Informationen zur Installation von BRAdmin Light über den mitgelieferten Installationsdatenträger finden Sie im *Netzwerkhandbuch*.

Wenn Sie für die Geräteverwaltung erweiterte Funktionen benötigen, können Sie die neueste Version des Dienstprogramms BRAdmin Professional 3¹ unter support.brother.com herunterladen.

- 1 Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol  (ControlCenter4), und wählen Sie im Menü die Option **Öffnen** aus. Das Fenster **ControlCenter4** wird angezeigt.
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte **Geräteeinstellungen**.
- 3 Klicken Sie auf **BRAdmin**. Das Dialogfeld des Dienstprogramms BRAdmin Light oder BRAdmin Professional 3¹ wird angezeigt.

HINWEIS

(Nur Windows®)

Wenn auf Ihrem Computer sowohl BRAdmin Light als auch BRAdmin Professional installiert ist, startet das ControlCenter4 BRAdmin Professional 3.

¹ Nur Windows®.

Sie können zum Scannen auf folgende Verfahren zurückgreifen:

- Scannen von Ihrem Computer aus
- Scannen über das Bedienfeld Ihres Geräts

Die verfügbaren Einstellungen sind je nach gewähltem Verfahren unterschiedlich. Die im *Anhang* auf Seite 272 befindliche Tabelle enthält die für jedes Verfahren gültigen Einstellungen.

Ändern der ControlCenter4-Benutzeroberfläche (Windows®)

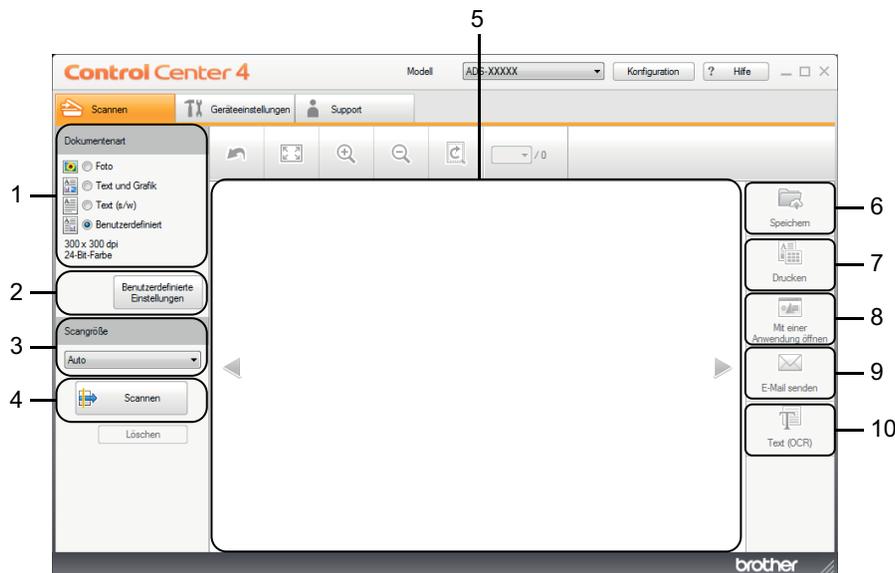
ControlCenter4 ist ein Dienstprogramm, mit dem Sie schnell und einfach auf häufig verwendete Anwendungen zugreifen können. Dank ControlCenter4 ist das manuelle Aufrufen der einzelnen Programme nicht mehr notwendig.

ControlCenter4 steuert auch die Einstellungen für die auf Ihrem Brother Gerät befindlichen Tasten  (ADS-2400N / ADS-3000N) oder *to PC* (ADS-2800W / ADS-3600W). Weitere Informationen zur Konfiguration der Geräteeinstellungen finden Sie unter *Einstellungen von Scan to PC ändern (Windows®)* auf Seite 193.

ControlCenter4 verfügt über zwei Betriebsmodi: **Standard-Modus** und **Erweiterter Modus**. Sie können den Modus jederzeit ändern.

■ Standard-Modus

Ermöglicht den Zugriff auf die Hauptfunktionen Ihres Geräts.



1 Option „Dokumentenart“

Ermöglicht das Auswählen einer Dokumentenart.

2 Schaltfläche „Benutzerdefinierte Einstellungen“

Ermöglicht das Konfigurieren von Scaneinstellungen.

3 Dropdown-Liste „Scangröße“

Ermöglicht das Auswählen einer Scangröße.

4 Schaltfläche „Scannen“

Startet den Scanvorgang.

5 Bildansicht

Zeigt ein gescanntes Bild an.

6 Schaltfläche „Speichern“

Speichert ein gescanntes Bild in einem Ordner auf Ihrer Festplatte oder lädt es als unterstützten Dateityp (siehe Liste der Dateitypen) auf SharePoint hoch.

7 Schaltfläche „Drucken“

Druckt das gescannte Dokument auf Ihrem Drucker.

8 Schaltfläche „Mit einer Anwendung öffnen“

Scannt ein Bild, um es direkt in Ihre Grafikanwendung einzufügen.

9 Schaltfläche „E-Mail senden“

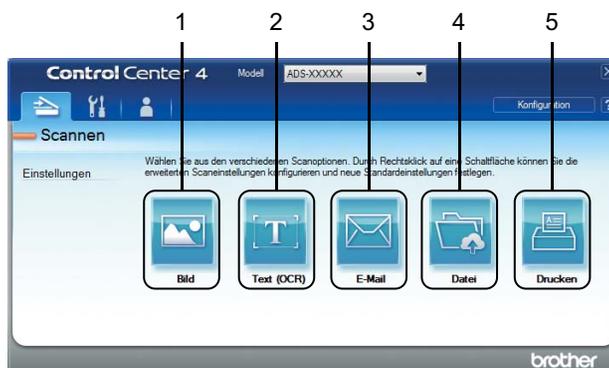
Scannt ein Dokument, um es in Ihre Standard-E-Mail-Anwendung einzufügen.

10 Schaltfläche „Text (OCR)“

Scannt ein Dokument und wandelt es in ein Textdokument um.

■ Erweiterter Modus

Hier können Sie die Gerätefunktionen im Detail einstellen. Sie können die Scanfunktionen der Schaltflächen entsprechend Ihren Scananforderungen anpassen.



1 Schaltfläche „Bild“

Scannt ein Dokument, um es direkt in eine beliebige Anwendung zur Bildansicht/-bearbeitung einzufügen.

2 Schaltfläche „Text (OCR)“

Scannt ein Dokument und wandelt es in ein Textdokument um.

3 Schaltfläche „E-Mail“

Scannt ein Dokument, um es in Ihre Standard-E-Mail-Anwendung einzufügen.

4 Schaltfläche „Datei“

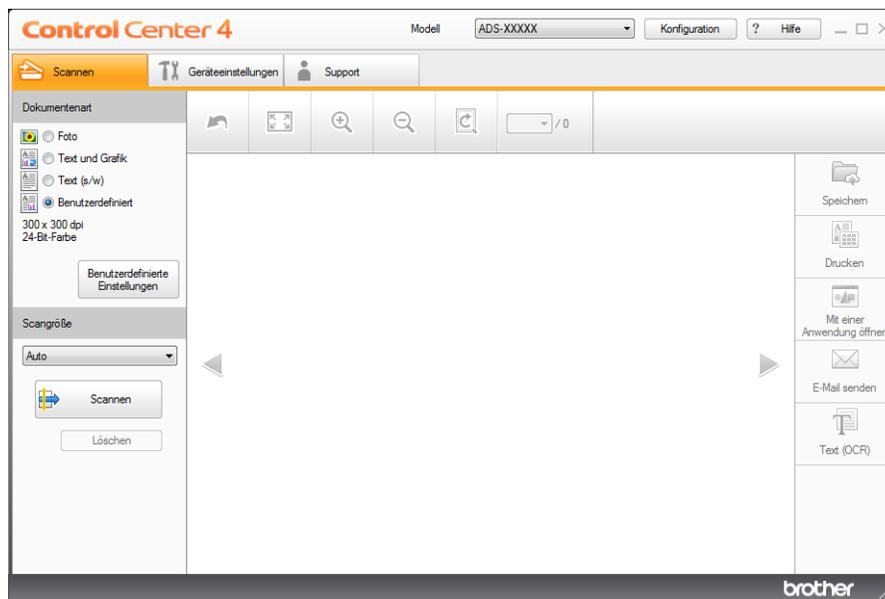
Speichert ein gescanntes Bild in einem Ordner auf Ihrer Festplatte oder lädt es als unterstützten Dateityp (siehe Liste der Dateitypen) auf SharePoint hoch.

5 Schaltfläche „Drucken“

Druckt das gescannte Dokument auf Ihrem Drucker.

So ändern Sie den Betriebsmodus von ControlCenter4:

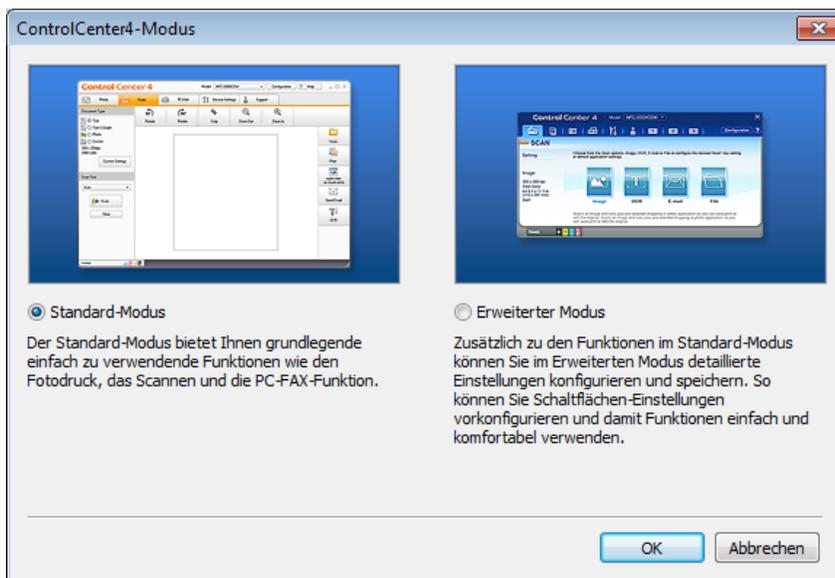
- 1 Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol  (ControlCenter4), und wählen Sie im Menü die Option **Öffnen** aus. Das Fenster **ControlCenter4** wird angezeigt.



HINWEIS

Wenn das Symbol  in der Taskleiste nicht angezeigt wird, klicken Sie auf dem Desktop auf  (**Brother Utilities**), und wählen Sie in der Dropdown-Liste den Modellnamen aus (falls nicht bereits ausgewählt). Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Scannen** und dann auf **ControlCenter4**.

- 2 Klicken Sie auf **Konfiguration**, und wählen Sie **Modusauswahl**.
- 3 Wählen Sie **Standard-Modus** oder **Erweiterter Modus** aus, und klicken Sie auf **OK**.



Scannen im Standard-Modus von ControlCenter4 (Windows®)

Es stehen fünf Scan-Optionen zur Verfügung: **Speichern**, **Drucken**, **Mit einer Anwendung öffnen**, **E-Mail senden** und **Text (OCR)**.

Dieser Abschnitt beschreibt kurz die Funktionen der Registerkarte **Scannen**. Um weitere Informationen zu jeder Funktion zu erhalten, klicken Sie auf  (**Hilfe**).

Grundlegende Scanfunktionen

- 1 Wählen Sie die **Dokumentenart** und die **Scangröße** für Ihr Dokument aus.
- 2 Klicken Sie auf  (**Scannen**).
- 3 Überprüfen Sie das gescannte Bild in der Bildansicht, und bearbeiten Sie es, falls erforderlich.
- 4 Klicken Sie auf eine der folgenden Optionen:
 - Für  (**Speichern**)
Wählen Sie den **Zielordner** und andere Einstellungen aus. Klicken Sie auf **OK**.
Das Bild ist jetzt im ausgewählten Ordner gespeichert.
 - Für  (**Drucken**)
Wählen Sie Ihren Drucker aus der Dropdown-Liste, konfigurieren Sie die Druckereinstellungen, und klicken Sie auf **OK**.
Das gescannte Dokument wird gedruckt.
 - Für  (**Mit einer Anwendung öffnen**)
Wählen Sie die Anwendung aus der Dropdown-Liste, und klicken Sie auf **OK**.
Das Bild wird in der gewählten Anwendung geöffnet.

HINWEIS

Haben Sie auf Ihrem Computer die Anwendung Evernote installiert, dann können Sie Evernote aus der Dropdown-Liste auswählen und die gescannten Daten anschließend mit **OK** direkt in Evernote hochladen.

- Für  (**E-Mail senden**)
Konfigurieren Sie die Einstellungen für den Dateianhang, und klicken Sie auf **OK**.
Ihre Standard-E-Mail-Anwendung zeigt das Bild an und fügt es in eine neue E-Mail ein.
- Für  (**Text (OCR)**)
Konfigurieren Sie die OCR-Einstellungen, und klicken Sie auf **OK**.
Die von Ihnen gewählte Anwendung öffnet das Dokument mit den darin enthaltenen umgewandelten Textdaten.

Scannen von Dokumenten mit dem Trägerbogen

- 1 Legen Sie das Dokument in den Trägerbogen und anschließend den Trägerbogen in das Gerät ein (siehe *Quittungen, Ausschnitte, Fotos und andere Dokumente* auf Seite 67).

HINWEIS

Legen Sie jeweils nur einen Trägerbogen ein.

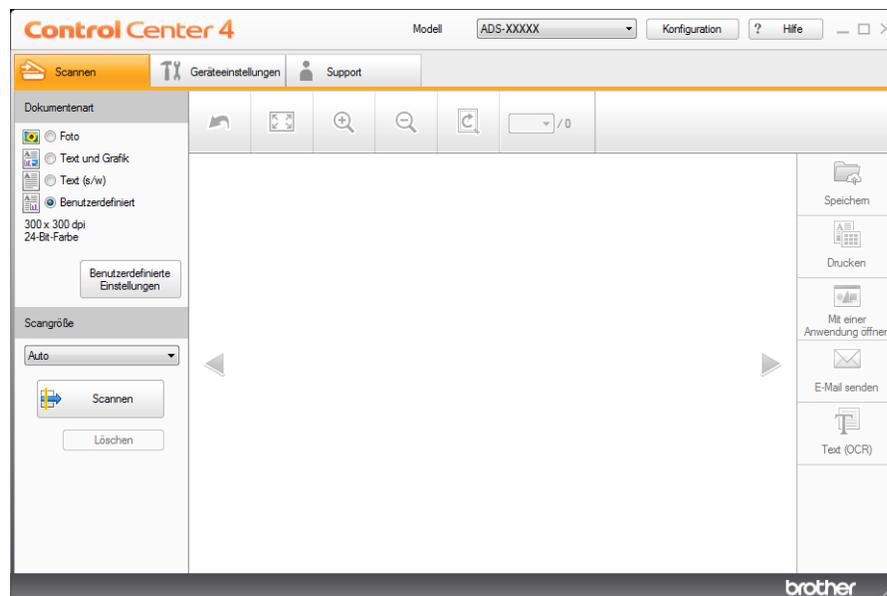
- 2 Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol  (ControlCenter4), und wählen Sie im Menü die Option **Öffnen** aus. Das Fenster **ControlCenter4** wird angezeigt.

HINWEIS

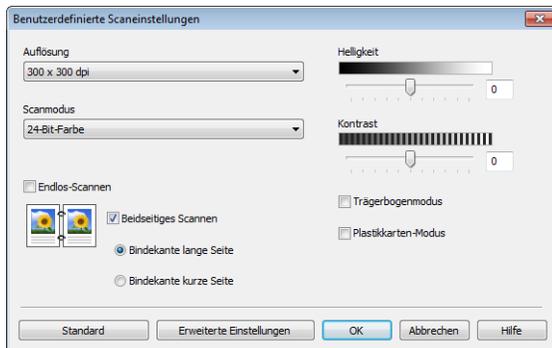
Wenn das Symbol  in der Taskleiste nicht angezeigt wird, klicken Sie auf dem Desktop auf

 (**Brother Utilities**), und wählen Sie in der Dropdown-Liste den Modellnamen aus (falls nicht bereits ausgewählt). Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Scannen** und dann auf **ControlCenter4**.

- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Scannen**.



- 4 Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Dokumentenart** die Option **Benutzerdefiniert** aus, und klicken Sie auf die Schaltfläche **Benutzerdefinierte Einstellungen**. Das Dialogfeld **Benutzerdefinierte Scaneinstellungen** wird angezeigt.



- 5 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Trägerbogenmodus**.
- 6 Wählen Sie aus der Dropdown-Liste **Scangröße** eine andere Scangröße als **Auto** aus.
- 7 Konfigurieren Sie gegebenenfalls weitere Einstellungen (siehe *Scaneinstellungen (ControlCenter4) ändern (Windows®)* auf Seite 98).
- 8 Klicken Sie auf die Schaltfläche  (**Scannen**). Das Gerät startet den Scanvorgang. Anschließend wird das Dialogfeld **Scanvorgang abgeschlossen** mit der Anzahl der gescannten Seiten angezeigt. Das gescannte Bild wird in der Bildansicht angezeigt.

HINWEIS

Wenn das Dialogfeld **Scanvorgang abgeschlossen** nicht angezeigt wird, Sie jedoch die Anzahl der gescannten Seiten sehen möchten, aktivieren Sie unter **Erweiterte Einstellungen** das Kontrollkästchen **Scanergebnisse anzeigen**.

- 9 Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - Klicken Sie auf die Schaltfläche  (**Speichern**), um die gescannten Daten zu speichern. Siehe *Grundlegende Scanfunktionen* auf Seite 78.
 - Klicken Sie auf die Schaltfläche  (**Drucken**), um die gescannten Daten zu drucken. Siehe *Grundlegende Scanfunktionen* auf Seite 78.
 - Klicken Sie auf die Schaltfläche  (**Mit einer Anwendung öffnen**), um die gescannten Daten in einer anderen Anwendung zu öffnen. Siehe *Grundlegende Scanfunktionen* auf Seite 78.
 - Klicken Sie auf die Schaltfläche  (**E-Mail senden**), um die gescannten Daten an eine E-Mail anzuhängen. Siehe *Grundlegende Scanfunktionen* auf Seite 78.
 - Klicken Sie auf die Schaltfläche  (**Text (OCR)**), um in eine bearbeitbare Textdatei zu scannen. Siehe *Grundlegende Scanfunktionen* auf Seite 78.

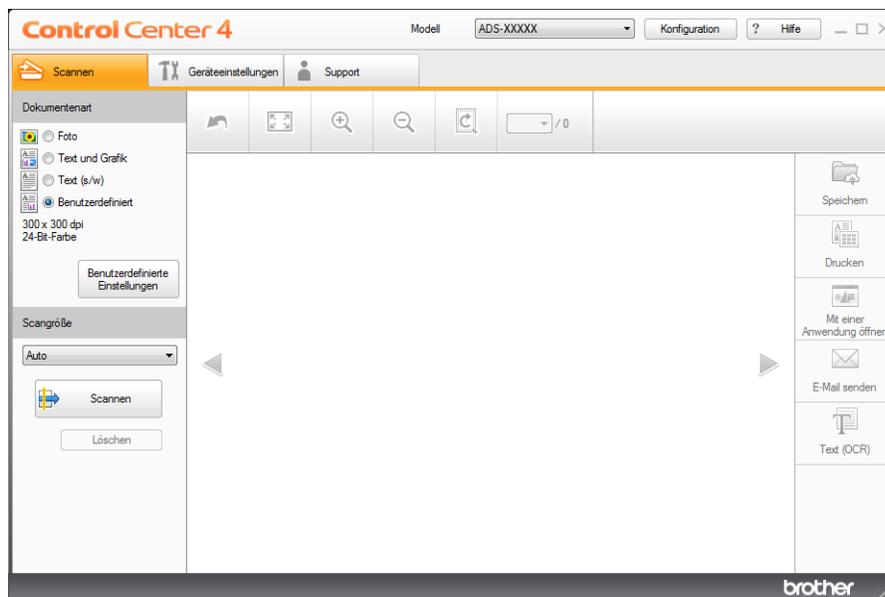
Scannen von Plastikkarten

- 1 Legen Sie eine Plastikkarte ein (siehe *Plastikkarten* auf Seite 64).

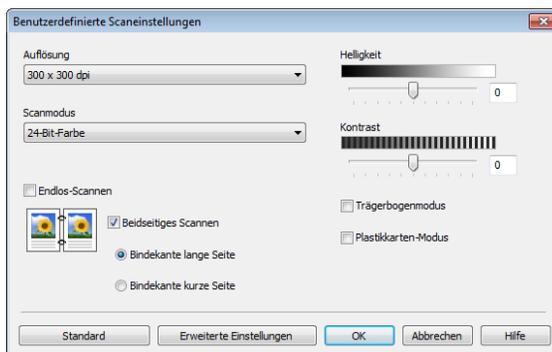
HINWEIS

Sie können bis zu fünf Plastikkarten gleichzeitig einlegen.

- 2 Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol  (ControlCenter4), und wählen Sie im Menü die Option **Öffnen** aus. Das Fenster **ControlCenter4** wird angezeigt.
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Scannen**.



- 4 Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Dokumentenart** die Option **Benutzerdefiniert** aus, und klicken Sie auf die Schaltfläche **Benutzerdefinierte Einstellungen**. Das Dialogfeld **Benutzerdefinierte Scaneinstellungen** wird angezeigt.



- 5 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Plastikkarten-Modus**.

- 6 Konfigurieren Sie gegebenenfalls weitere Einstellungen (siehe *Scaneinstellungen (ControlCenter4) ändern (Windows®)* auf Seite 98).
- 7 Klicken Sie auf die Schaltfläche  (**Scannen**). Das Gerät startet den Scanvorgang. Anschließend wird das Dialogfeld **Scanvorgang abgeschlossen** angezeigt. Das gescannte Bild wird in der Bildansicht angezeigt.

HINWEIS

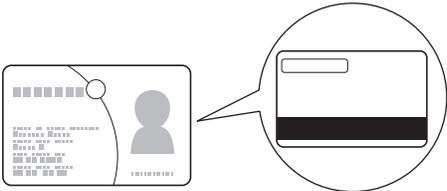
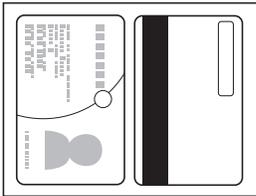
Wenn das Dialogfeld **Scanvorgang abgeschlossen** nicht angezeigt wird, Sie jedoch die Anzahl der gescannten Seiten sehen möchten, aktivieren Sie unter **Erweiterte Einstellungen** das Kontrollkästchen **Scanergebnisse anzeigen**.

- 8 Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - Klicken Sie auf die Schaltfläche  (**Speichern**), um die gescannten Daten zu speichern. Siehe *Grundlegende Scanfunktionen* auf Seite 78.
 - Klicken Sie auf die Schaltfläche  (**Drucken**), um die gescannten Daten zu drucken. Siehe *Grundlegende Scanfunktionen* auf Seite 78.
 - Klicken Sie auf die Schaltfläche  (**Mit einer Anwendung öffnen**), um die gescannten Daten in einer anderen Anwendung zu öffnen. Siehe *Grundlegende Scanfunktionen* auf Seite 78.
 - Klicken Sie auf die Schaltfläche  (**E-Mail senden**), um die gescannten Daten an eine E-Mail anzuhängen. Siehe *Grundlegende Scanfunktionen* auf Seite 78.
 - Klicken Sie auf die Schaltfläche  (**Text (OCR)**), um in eine bearbeitbare Textdatei zu scannen. Siehe *Grundlegende Scanfunktionen* auf Seite 78.

HINWEIS

Im **Plastikkarten-Modus** werden automatisch die folgenden Einstellungen verwendet:

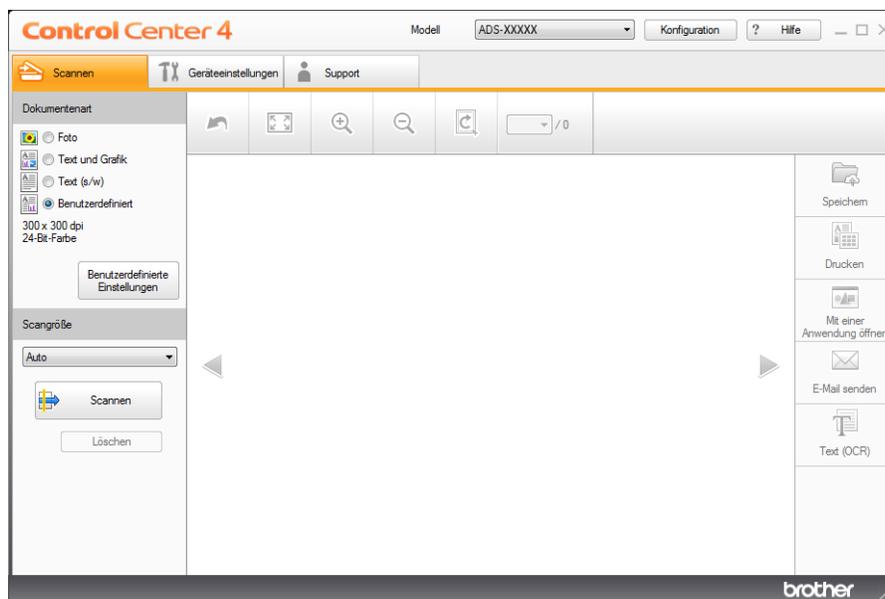
- **Auflösung:** 600 x 600 dpi
- **Dokumentengröße:** 2 auf 1 (Auto)
- **Beidseitiges Scannen:** Ein (**Bindekante kurze Seite**)
- **Automatische Entzerrung:** Aus
- **Multieinzugs-Erkennung:** Aus
- **Autom. Bildrotation:** Aus

Originallayout	Scanergebnis
	

Scannen von Dokumenten nach SharePoint

Mit dieser Funktion können Sie Dokumente scannen und auf einem SharePoint-Server speichern. Damit das Brother Gerät diese Funktion nutzen kann, müssen Sie es mit einem Netzwerk verbinden, das über eine Wireless-Verbindung (ADS-2800W / ADS-3600W) oder Ethernet-Verbindung Zugriff auf das Internet hat.

- 1 Legen Sie Ihr Dokument ein (siehe *Dokumente in Standardformaten* auf Seite 60).
- 2 Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol  (ControlCenter4), und wählen Sie im Menü die Option **Öffnen** aus. Das Fenster **ControlCenter4** wird angezeigt.
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Scannen**.



- 4 Wählen Sie die Dokumentenart aus.
- 5 Ändern Sie bei Bedarf die Größe Ihres Dokuments.
- 6 Konfigurieren Sie gegebenenfalls weitere Einstellungen (siehe *Scaneinstellungen (ControlCenter4) ändern (Windows®)* auf Seite 98).
- 7 Klicken Sie auf die Schaltfläche  (**Scannen**). Das Gerät startet den Scanvorgang. Anschließend wird das Dialogfeld **Scanvorgang abgeschlossen** mit der Anzahl der gescannten Seiten angezeigt. Das gescannte Bild wird in der Bildansicht angezeigt.

HINWEIS

Wenn das Dialogfeld **Scanvorgang abgeschlossen** nicht angezeigt wird, Sie jedoch die Anzahl der gescannten Seiten sehen möchten, aktivieren Sie unter **Erweiterte Einstellungen** das Kontrollkästchen **Scanergebnisse anzeigen**.

- 8 Klicken Sie auf  (**Speichern**). Das Dialogfeld **Speichern** wird angezeigt.

- 9 Klicken Sie auf die Dropdown-Liste **Dateityp**, und wählen Sie den Dateityp aus.

HINWEIS

Um das Dokument als kennwortgeschützte PDF zu speichern, wählen Sie in der Dropdown-Liste **Dateityp** die Option **Geschützte PDF (*.pdf)** aus, klicken Sie auf , und geben Sie das Kennwort ein.

- 10 Geben Sie bei Bedarf im Feld **Dateiname** ein Präfix für den Dateinamen ein.
- 11 Aktivieren Sie im Feld **Scan-Verzeichnis** das Optionsfeld **SharePoint**, und geben Sie die Adresse des Servers ein, auf dem Sie die gescannten Dokumente speichern möchten.
- 12 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Verbindungstest**, um die Serververbindung zu prüfen. Die Meldung **Verbunden** wird angezeigt.

HINWEIS

Wenn das Sicherheits-Dialogfeld angezeigt wird, geben Sie Ihren Benutzernamen und Ihr Kennwort ein.

- 13 Klicken Sie auf **OK**. Falls eine Meldung zur Internetverbindung angezeigt wird, lesen Sie die darin enthaltenen Informationen, und klicken Sie auf **OK**. Das gescannte Dokument wird auf dem Zielsystem gespeichert.

Scannen im Erweiterten Modus von ControlCenter4 (Windows®)

Im Erweiterten Modus sind fünf Scanoptionen verfügbar: **Bild**, **Text (OCR)**, **E-Mail**, **Datei** und **Drucken**.

Dieser Abschnitt beschreibt kurz die Funktionen der Registerkarte **Scannen**. Für weitere Informationen zu den einzelnen Funktionen klicken Sie auf  (**Hilfe**).

Grundlegende Scanfunktionen

1 Klicken Sie auf die Registerkarte **Scannen**.

2 Klicken Sie auf eine der folgenden Optionen:

■ Für  (**Bild**)

Wählen Sie die Anwendung aus der Dropdown-Liste, und klicken Sie auf **Scannen**.

Das Bild wird in der gewählten Anwendung geöffnet.

■ Für  (**Text (OCR)**)

Konfigurieren Sie die OCR-Einstellungen, und klicken Sie auf **Scannen**.

Die gewählte Anwendung öffnet das Dokument mit den konvertierten Textdaten.

■ Für  (**E-Mail**)

Konfigurieren Sie die Einstellungen für den Dateianhang, und klicken Sie auf **Scannen**.

Ihre Standard-E-Mail-Anwendung zeigt das Bild an, und fügt es in eine neue E-Mail ein.

■ Für  (**Datei**)

Wählen Sie das **Scan-Verzeichnis** und andere Einstellungen aus. Klicken Sie auf **Scannen**.

Das Bild wird im ausgewählten Ordner gespeichert.

■ Für  (**Drucken**)

Wählen Sie Ihren Drucker aus der Dropdown-Liste, konfigurieren Sie die Druckereinstellungen, und klicken Sie auf **Scannen**.

Das gescannte Dokument wird gedruckt.

HINWEIS

(Für **Bild** und **Text (OCR)**)

Haben Sie auf Ihrem Computer die Anwendung Evernote installiert, dann können Sie Evernote aus der Dropdown-Liste auswählen und die gescannten Daten anschließend mit **OK** direkt in Evernote hochladen.

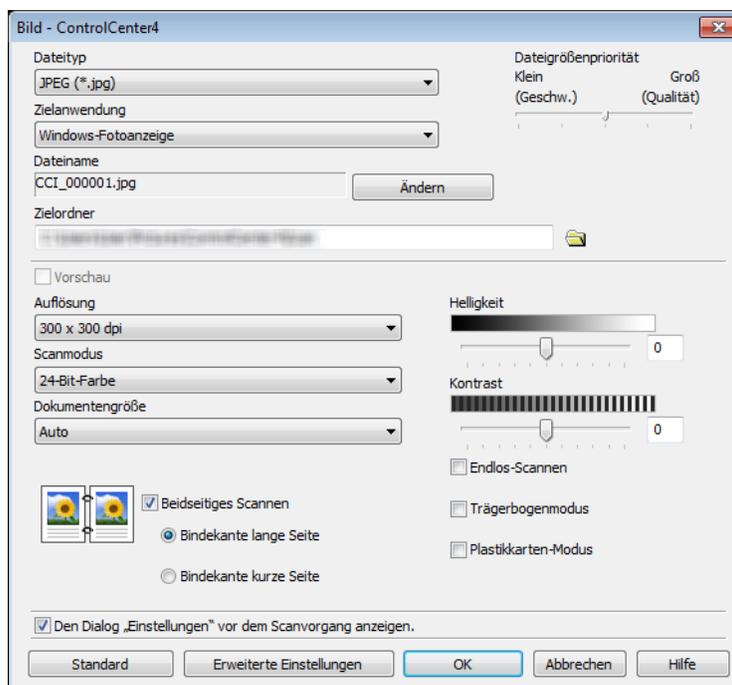
Scan to Bild

Mit der Funktion Scan to Bild können Sie ein Bild scannen und direkt in einer Grafikanwendung zur Bearbeitung öffnen.

1 Klicken Sie auf die Registerkarte **Scannen**.

2 Klicken Sie auf  (**Bild**).

Das Dialogfeld **Bild** wird angezeigt.



3 Konfigurieren Sie gegebenenfalls die Scaneinstellungen.

- Um ein beidseitiges Dokument zu scannen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Beidseitiges Scannen**, und wählen Sie **Bindekante lange Seite** oder **Bindekante kurze Seite** aus.
- Um die zu verwendende Anwendung zu ändern, wählen Sie die entsprechende Anwendung in der Dropdown-Liste **Zielanwendung** aus.

4 Klicken Sie auf **Scannen**.

Die Standardanwendung wird gestartet und zeigt das Bild an.

HINWEIS

Wenn Sie **Geschützte PDF (*.pdf)** aus der Liste **Dateityp** wählen, wird das Dialogfeld **PDF-Kennwort einrichten** angezeigt. Geben Sie das Kennwort in die Felder **Kennwort** und **Kennwort wiederholen** ein, und klicken Sie dann auf **OK**. Sie können auch **Geschützte PDF (*.pdf)** für Scan to E-Mail und Scan to Datei auswählen.

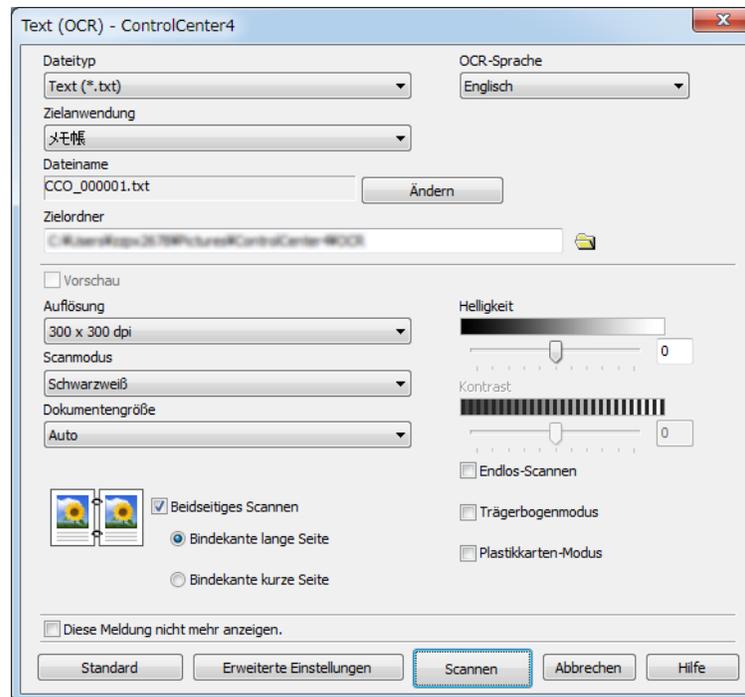
Scan to Text

Mit der Funktion Scan to Text können Sie ein Dokument scannen und in Text konvertieren, der mit einem Textverarbeitungsprogramm bearbeitet werden kann. Sie können das Standard-Textverarbeitungsprogramm ändern.

1 Klicken Sie auf die Registerkarte **Scannen**.

2 Klicken Sie auf  (**Text (OCR)**).

Das Dialogfeld **Text (OCR)** wird angezeigt.



3 Konfigurieren Sie gegebenenfalls die Scaneinstellungen.

- Um ein beidseitiges Dokument zu scannen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Beidseitiges Scannen**, und wählen Sie **Bindekante lange Seite** oder **Bindekante kurze Seite** aus.
- Um das zu verwendende Textverarbeitungsprogramm zu ändern, wählen Sie die entsprechende Anwendung in der Dropdown-Liste **Zielanwendung** aus.

4 Klicken Sie auf **Scannen**.

Ihr Standard-Textverarbeitungsprogramm wird gestartet und die konvertierten Textdaten angezeigt.

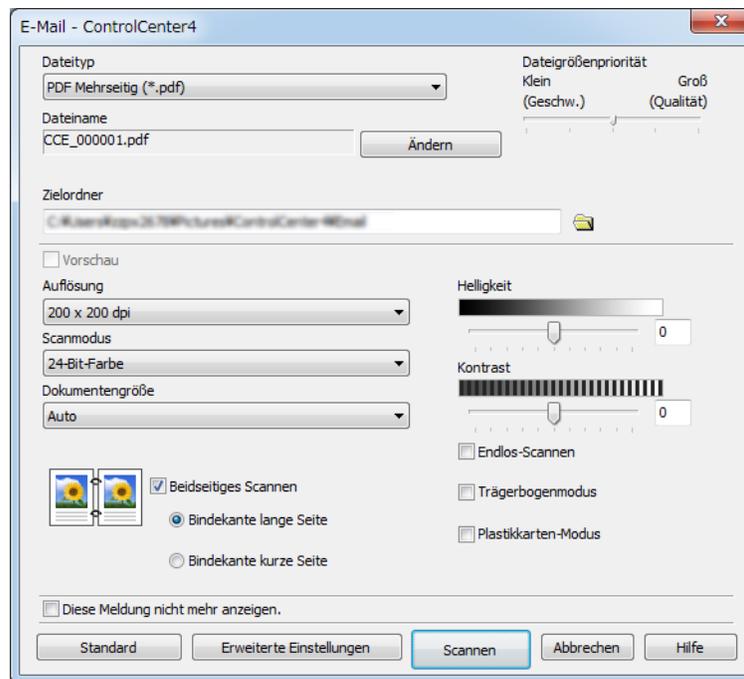
Scan to E-Mail

Mit der Funktion Scan to E-Mail können Sie ein Dokument scannen und direkt als Anhang in eine neue Nachricht Ihrer Standard-E-Mail-Anwendung einfügen.

1 Klicken Sie auf die Registerkarte **Scannen**.

2 Klicken Sie auf  (**E-Mail**).

Das Dialogfeld **E-Mail** wird angezeigt.



3 Konfigurieren Sie gegebenenfalls die Scaneinstellungen.

- Um ein beidseitiges Dokument zu scannen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Beidseitiges Scannen**, und wählen Sie **Bindekante lange Seite** oder **Bindekante kurze Seite** aus.

4 Klicken Sie auf **Scannen**.
Ihre Standard-E-Mail-Anwendung wird gestartet und das Bild an eine neue E-Mail angehängt.

HINWEIS

Die Funktion „Scan to E-Mail“ unterstützt keine Webmail-Dienste. Verwenden Sie die Funktion „Scan to Bild“ oder „Scan to Datei“, um ein Dokument oder Bild zu scannen und die Datei mit den gescannten Daten an eine Nachricht anzuhängen.

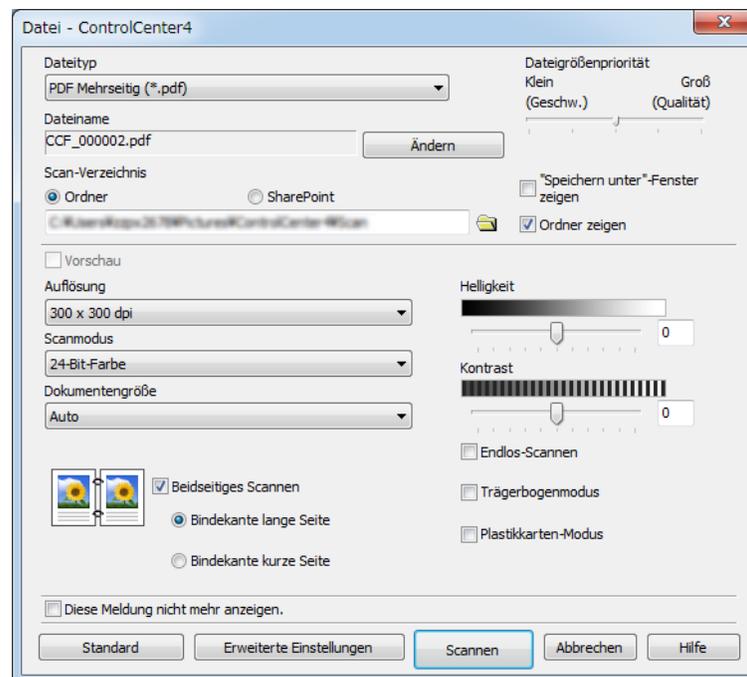
Scan to Datei

Mit der Funktion „Scan to Datei“ können Sie ein gescanntes Bild oder Dokument als Datei in einem unterstützten Format in einem Verzeichnis auf Ihrer Festplatte speichern. Daher können Sie mit dieser Funktion Ihre Papierdokumente archivieren.

1 Klicken Sie auf die Registerkarte **Scannen**.

2 Klicken Sie auf  (**Datei**).

Das Dialogfeld **Datei** wird angezeigt.



3 Konfigurieren Sie gegebenenfalls die Scaneinstellungen.

- Um ein beidseitiges Dokument zu scannen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Beidseitiges Scannen**, und wählen Sie **Bindekante lange Seite** oder **Bindekante kurze Seite** aus.
- Um den Dateinamen zu ändern, geben Sie den gewünschten Dateinamen (bis zu 100 Zeichen) für das Dokument in das Feld **Dateiname** ein. Der Dateiname besteht aus dem von Ihnen eingegebenen Dateinamen, dem Datum und einer laufenden Nummer.
- Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Dateityp** den gewünschten Dateityp für das gespeicherte Bild aus. Sie können die Datei im Standardordner speichern oder auf  (**Durchsuchen**) klicken, um einen anderen Ordner zu wählen.
- Um nach dem Scannen anzuzeigen, wo das gescannte Dokument gespeichert wurde, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Ordner zeigen**. Wenn Sie das Ziel für das gescannte Bild jedes Mal neu angeben möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen "**Speichern unter**"-Fenster zeigen.

4 Klicken Sie auf **Scannen**.

Das Bild wird im ausgewählten Ordner gespeichert.

Ändern der Standardeinstellungen von Scan-Schaltflächen

- 1 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die zu konfigurierende Schaltfläche, und klicken Sie auf **Schaltflächeneinstellungen**. Das Dialogfeld „Einstellungen“ wird angezeigt.
- 2 Konfigurieren Sie gegebenenfalls weitere Einstellungen.
- 3 Klicken Sie auf **OK**. Die neuen Einstellungen werden nun als Standardeinstellungen gespeichert.

Scannen mit dem Trägerbogen

- 1 Legen Sie das Dokument in den Trägerbogen und anschließend den Trägerbogen in das Gerät ein (siehe *Quittungen, Ausschnitte, Fotos und andere Dokumente* auf Seite 67).

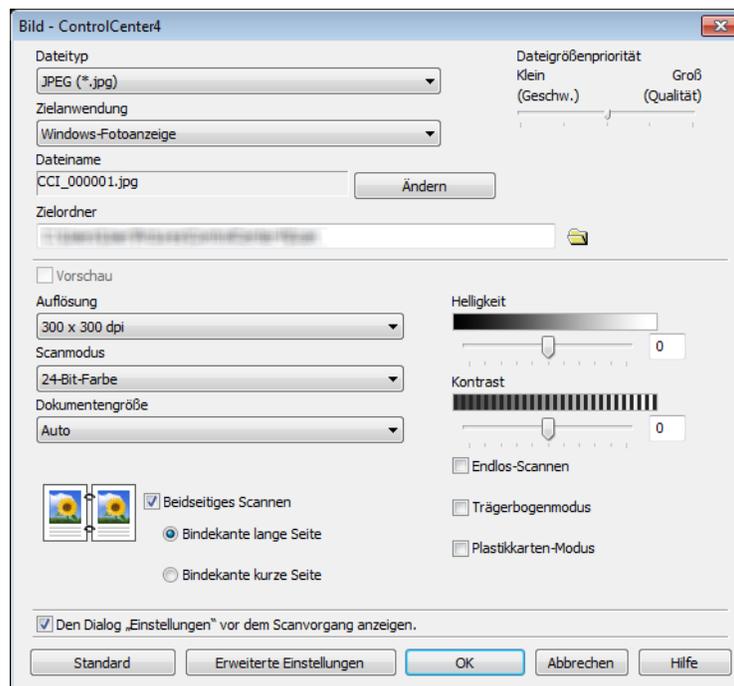
HINWEIS

Legen Sie jeweils nur einen Trägerbogen ein.

- 2 Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol  (ControlCenter4), und wählen Sie im Menü die Option **Öffnen** aus. Das Fenster **ControlCenter4** wird angezeigt.
- 3 Wählen Sie die Registerkarte **Scannen** aus.



- 4 Klicken Sie auf die gewünschte Schaltfläche ( (**Bild**),  (**Text (OCR)**),  (**E-Mail**),  (**Datei**) oder  (**Drucken**)). Das Dialogfeld „Einstellungen“ wird angezeigt (im Beispiel unten wird **Bild** verwendet).



- 5 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Trägerbogenmodus**.
- 6 Wählen Sie aus der Dropdown-Liste **Dokumentengröße** eine andere Dokumentengröße als **Auto** aus.
- 7 Ändern Sie gegebenenfalls weitere Einstellungen (siehe *Scaneinstellungen (ControlCenter4) ändern (Windows®)* auf Seite 98).
- 8 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Scannen**.
Das Gerät beginnt nun mit dem Scanvorgang.

HINWEIS

Wenn das Dialogfeld „Einstellungen“ zukünftig nicht mehr angezeigt werden soll, klicken Sie auf das Kontrollkästchen **Den Dialog „Einstellungen“ vor dem Scanvorgang anzeigen**.

Scannen von Plastikkarten

- 1 Legen Sie eine Plastikkarte ein (siehe *Plastikkarten* auf Seite 64).

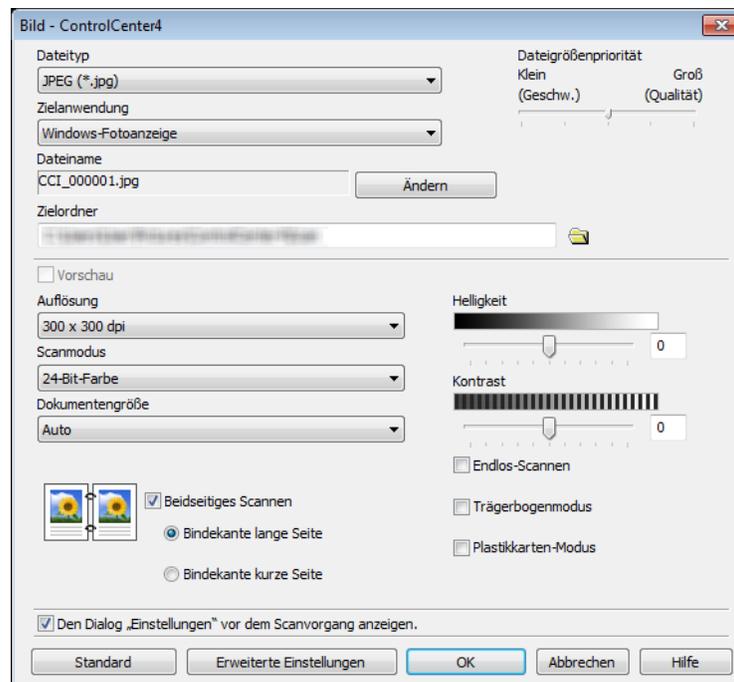
HINWEIS

Sie können bis zu fünf Plastikkarten gleichzeitig einlegen.

- 2 Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol  (ControlCenter4), und wählen Sie im Menü die Option **Öffnen** aus. Das Fenster **ControlCenter4** wird angezeigt.
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Scannen**.



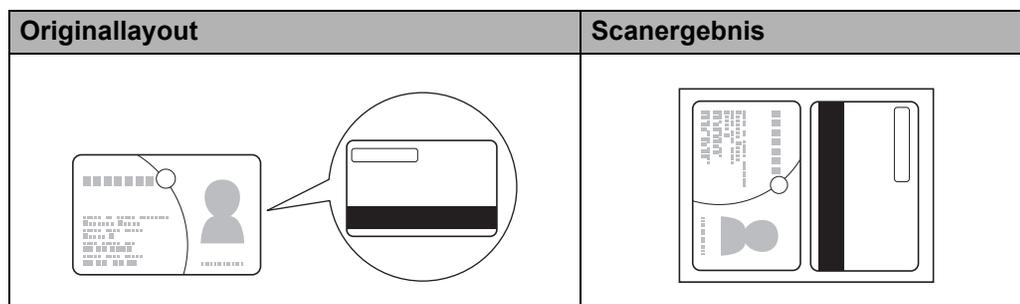
- 4 Klicken Sie auf die gewünschte Schaltfläche ( (**Bild**),  (**Text (OCR)**),  (**E-Mail**),  (**Datei**) oder  (**Drucken**)). Das Dialogfeld „Einstellungen“ wird angezeigt (im Beispiel unten wird **Bild** verwendet).



- 5 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Plastikkarten-Modus**.
- 6 Ändern Sie gegebenenfalls weitere Einstellungen (siehe *Scaneinstellungen (ControlCenter4) ändern (Windows®)* auf Seite 98).
- 7 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Scannen**.
Das Gerät beginnt nun mit dem Scanvorgang.

HINWEIS

- Wenn das Dialogfeld „Einstellungen“ zukünftig nicht mehr angezeigt werden soll, klicken Sie auf das Kontrollkästchen **Den Dialog „Einstellungen“ vor dem Scanvorgang anzeigen**.
- Im **Plastikkarten-Modus** werden automatisch die folgenden Einstellungen verwendet:
 - **Auflösung: 600 x 600 dpi**
 - **Dokumentengröße: 2 auf 1 (Auto)**
 - **Beidseitiges Scannen: Ein (Bindekante kurze Seite)**
 - **Automatische Entzerrung: Aus**
 - **Autom. Bilddrehung: Aus**
 - **Multieinzugs-Erkennung: Aus**



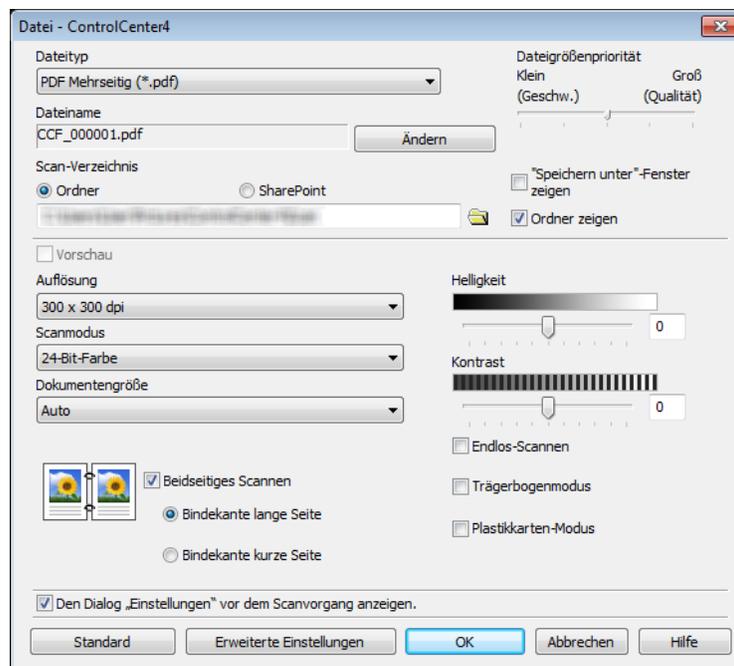
Scannen von Dokumenten nach SharePoint

Mit dieser Funktion können Sie Dokumente scannen und auf einem SharePoint-Server speichern. Damit das Brother Gerät diese Funktion nutzen kann, muss es mit einem Netzwerk verbunden sein, das über eine Wireless-Verbindung (ADS-2800W / ADS-3600W) oder kabelgebundene Verbindung Zugriff auf das Internet hat.

- 1 Legen Sie Ihr Dokument ein (siehe *Dokumente in Standardformaten* auf Seite 60).
- 2 Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol  (ControlCenter4), und wählen Sie im Menü die Option **Öffnen** aus. Das Fenster **ControlCenter4** wird angezeigt.
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Scannen**.



- 4 Klicken Sie auf  (**Datei**). Das Dialogfeld „Einstellungen“ wird angezeigt.



- 5 Aktivieren Sie im Feld **Scan-Verzeichnis** das Optionsfeld **SharePoint**, und geben Sie die Adresse des Servers ein, auf dem Sie die gescannten Dokumente speichern möchten.
- 6 Ändern Sie gegebenenfalls weitere Einstellungen (siehe *Scaneinstellungen (ControlCenter4) ändern (Windows®)* auf Seite 98).
- 7 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Verbindungstest**, um die Serververbindung zu prüfen. Die Meldung **Verbunden** wird angezeigt.

HINWEIS

Wenn das Sicherheits-Dialogfeld angezeigt wird, geben Sie Ihren Benutzernamen und Ihr Kennwort ein.

- 8 Klicken Sie auf **Scannen**. Falls eine Meldung zur Internetverbindung angezeigt wird, lesen Sie die darin enthaltenen Informationen, und klicken Sie auf **OK**. Das gescannte Dokument wird auf dem Zielserver gespeichert.

Erstellen einer benutzerdefinierten Registerkarte (Erweiterter Modus von ControlCenter4) (Windows®)

Sie können bis zu drei Registerkarten erstellen, die bis zu fünf Schaltflächen mit Ihren bevorzugten Einstellungen enthalten.

Erstellen einer benutzerdefinierten Registerkarte

- 1 Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol  (ControlCenter4), und wählen Sie im Menü die Option **Öffnen** aus. Das Fenster **ControlCenter4** wird angezeigt.



- 2 Klicken Sie auf **Konfiguration**, und wählen Sie **Benutzerdefinierte Registerkarte erstellen**. Sie können eine benutzerdefinierte Registerkarte auch erstellen, indem Sie mit der rechten Maustaste auf den Registerkartenbereich klicken und **Benutzerdefinierte Registerkarte erstellen** wählen.



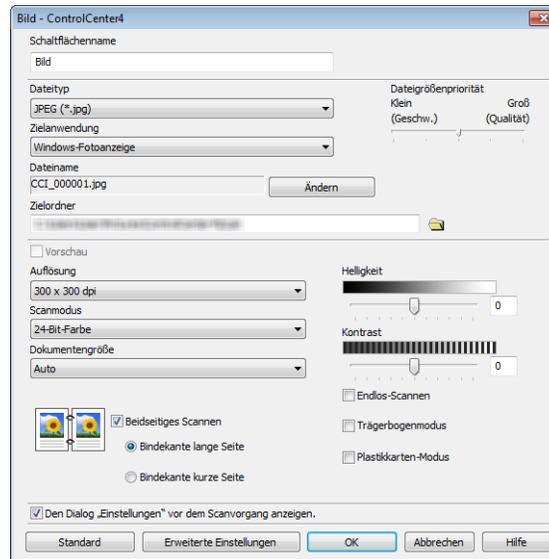
- 3 Um den Namen der benutzerdefinierten Registerkarte zu ändern, klicken Sie diese mit der rechten Maustaste an, und wählen Sie **Benutzerdefinierte Registerkarte umbenennen** aus. Geben Sie einen neuen Namen ein. Der Name erscheint in der oberen linken Ecke der benutzerdefinierten Registerkarte.

HINWEIS

- Alternativ dazu können Sie auf **Konfiguration** und anschließend auf **Benutzerdefinierte Registerkarte umbenennen** klicken.
- Sie können bis zu drei benutzerdefinierte Schaltflächen erstellen.

Erstellen von benutzerdefinierten Schaltflächen auf benutzerdefinierten Registerkarten

- 1 Erstellen Sie eine benutzerdefinierte Registerkarte. Siehe *Erstellen einer benutzerdefinierten Registerkarte* auf Seite 96.
- 2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf die neue benutzerdefinierte Registerkarte, und wählen Sie **Benutzerdefinierte Schaltfläche erstellen**. Wählen Sie aus dem Menü eine zu erstellende Schaltfläche aus. Das Dialogfeld „Einstellungen“ wird angezeigt.



HINWEIS

- Sie können auch eine benutzerdefinierte Schaltfläche kopieren. Wählen Sie hierzu **Benutzerdefinierte Schaltfläche kopieren** aus dem Kontextmenü, das nach einem Rechtsklick auf die benutzerdefinierte Registerkarte eingeblendet wird.
- Sie können bis zu fünf benutzerdefinierte Schaltflächen erstellen.

- 3 Geben Sie den Schaltflächennamen ein, und ändern Sie bei Bedarf die Einstellungen. Klicken Sie auf **OK**. (Die verfügbaren Einstellungen hängen davon ab, welche Art von Schaltfläche Sie erstellen.)



HINWEIS

Sie können selbst erstellte Registerkarten, Schaltflächen oder Einstellungen ändern oder entfernen. Klicken Sie auf **Konfiguration**, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

Scaneinstellungen (ControlCenter4) ändern (Windows®)

Folgende Einstellungen können geändert werden:

Einstellung	Beschreibung	Zutreffende Funktion				
		Bild	Text (OCR)	E-Mail	Datei	Drucken
Dateityp	<p>Wählen Sie einen Dateityp für die gescannten Daten aus.</p> <p>HINWEIS</p> <ul style="list-style-type: none"> Um das Dokument als kennwortgeschützte PDF zu speichern, wählen Sie in der Dropdown-Liste Dateityp die Option Geschützte PDF (*.pdf) aus, klicken Sie auf die Schaltfläche  (PDF-Kennwort einrichten), und geben Sie das Kennwort ein (nur Bild, E-Mail und Datei). Beim Dateiformat Durchsuchbare PDF wird eine Ebene mit Textdaten über das gescannte Bild gelegt. In dieser Ebene können Sie den auf den Bilddaten abgelegten Text durchsuchen. Die OCR-Sprache muss in der OCR-Einstellung auf die Sprache der durchsuchbaren PDF eingestellt sein. Um das Dokument als durchsuchbare PDF zu speichern, wählen Sie in der Dropdown-Liste Dateityp die Option Durchsuchbare PDF (*.pdf) aus. Um das Dokument als stark komprimierte PDF zu speichern, wählen Sie 300 x 300 dpi in der Dropdown-Liste Auflösung, Stark komprimierte PDF (*.pdf) in der Dropdown-Liste Dateityp und Echte Graustufen oder 24-Bit-Farbe in der Dropdown-Liste Scanmodus aus. 	Ja	Ja	Ja	Ja	-
Zielanwendung	Wählen Sie aus der Dropdown-Liste die Zielanwendung einschließlich Nuance™ PaperPort™ 14SE und Evernote aus.	Ja	Ja	-	-	-
OCR-Sprache	Wählen Sie die Sprache aus, die dem Text des gescannten Dokuments entspricht.	-	Ja	-	-	-
Druckername	Wählen Sie für einen Ausdruck der gescannten Daten einen Drucker aus.	-	-	-	-	Ja
Dateiname	Klicken Sie für Bild , Text (OCR) oder E-Mail auf die Schaltfläche Ändern . Geben Sie bei Bedarf ein Präfix für den Dateinamen ein. Die maximale Anzahl der Zeichen beträgt 100 Zeichen.	Ja	Ja	Ja	Ja	-
Druckoptionen	Klicken Sie auf die Schaltfläche Druckoptionen , um die Druckereinstellungen zu konfigurieren.	-	-	-	-	Ja

Einstellung	Beschreibung	Zutreffende Funktion				
		Bild	Text (OCR)	E-Mail	Datei	Drucken
"Speichern unter"- Fenster zeigen	Um das Ziel für das gescannte Bild bei jedem Scannen neu anzugeben, aktivieren Sie das Kontrollkästchen "Speichern unter"-Fenster zeigen .	-	-	-	Ja	-
Zielordner	Klicken Sie auf das Ordnersymbol, um den Ordner zu ändern, in dem das gescannte Dokument gespeichert werden soll.	Ja	Ja	Ja	-	-
Scan-Verzeichnis	Wählen Sie einen der folgenden Zielordner aus: <ul style="list-style-type: none"> • Ordner Klicken Sie auf das Ordnersymbol, und navigieren Sie zu dem Ordner, in den das gescannte Dokument gespeichert werden soll. Wählen Sie die Option Ordner zeigen, um den Zielordner nach dem Scannen automatisch anzuzeigen. • SharePoint Legen Sie die URL-Adresse fest, wo Sie Ihr gescanntes Dokument speichern möchten. Klicken Sie auf Verbindungstest, um das Ziel zu prüfen. 	-	-	-	Ja	-
Dateigröße festlegen	Passen Sie die Dateigröße an, indem Sie den Schieberegler nach links oder rechts bewegen. HINWEIS Inwieweit Sie die Dateigröße anpassen können, hängt vom ausgewählten Dateityp ab.	Ja	-	Ja	Ja	-
Vorschau	Wählen Sie Vorschau aus, wenn Sie das Bild vor dem Scannen in einer Vorschau anzeigen und zuschneiden möchten.	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Auflösung	Wählen Sie eine Scanauflösung aus der Dropdown-Liste Auflösung aus. Höhere Auflösungen erfordern mehr Speicher und eine längere Übertragungszeit, liefern jedoch ein feiner gescanntes Bild.	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja

Einstellung	Beschreibung	Zutreffende Funktion				
		Bild	Text (OCR)	E-Mail	Datei	Drucken
Scanmodus	<p>Wählen Sie eine der Farbtiefen für gescannte Bilder aus:</p> <p>Auto Wählt für Ihr Dokument automatisch geeignete Farben aus.¹</p> <p>Schwarzweiß Wählen Sie diese Einstellung für Text oder Strichzeichnungen.</p> <p>Grau (Fehlerstreuung) Wählen Sie diese Einstellung für Fotos oder Grafiken. (Fehlerstreuung ist eine Methode zur Erzeugung von simulierten Graustufenbildern, für die keine echten grauen Punkte verwendet werden. Die schwarzen Punkte werden in einem bestimmten Muster angeordnet, sodass diese grau erscheinen.)</p> <p>Echte Graustufen Wählen Sie diese Einstellung für Fotos oder Grafiken. Dieser Modus ist genauer, weil hier bis zu 256 Grauschattierungen verwendet werden.</p> <p>24-Bit-Farbe Wählen Sie diese Einstellung, um mit bis zu 16,8 Millionen Farben zu scannen. Zwar werden Bilder mit 24-Bit-Farbe mit der genauesten Farbwiedergabe erstellt, die Option erfordert jedoch den meisten Speicher und hat die längste Übertragungszeit.</p>	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja

¹ Je nach Zustand des Original-Dokuments kann es vorkommen, dass diese Funktion nicht richtig funktioniert.

Einstellung	Beschreibung	Zutreffende Funktion				
		Bild	Text (OCR)	E-Mail	Datei	Drucken
Dokumentengröße	<p>Standardmäßig ist die Dokumentengröße auf Auto eingestellt. Sie können Dokumente beliebiger Größe scannen, ohne weitere Einstellungen für die Dokumentengröße vorzunehmen.¹ Um höhere Scangeschwindigkeiten zu erzielen, wählen Sie die genaue Größe Ihres Dokuments aus der Dropdown-Liste Dokumentengröße aus.</p> <p>HINWEIS</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie eine Dokumentengröße mit der Einstellung 1 auf 2 wählen, wird das eingescannte Bild in zwei Dokumente mit jeweils dem halben Format geteilt. Wenn Sie 1 auf 2 (A4) auswählen, wird das gescannte Bild in zwei Dokumente der Größe A5 aufgeteilt. • Um einen 1 auf 2-Scanvorgang durchzuführen, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen Autom. Bilddrehung im Dialogfeld Erweiterte Einstellungen. • Wenn Sie eine Dokumentengröße von 2 auf 1 auswählen, werden die beiden gescannten Bilder in einem Dokument kombiniert. 	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Helligkeit	<p>Passen Sie die Einstellung so an, dass Sie das bestmögliche Bild erhalten (von -50 bis 50). Der Standardwert von 0 ist ein Durchschnittswert und kann normalerweise für die meisten Dokumente verwendet werden. Sie können die Helligkeit verändern, indem Sie den Schieberegler nach rechts bzw. links ziehen, um ein helleres bzw. ein dunkleres Bild zu erhalten. Die Einstellung kann auch geändert werden, indem ein Wert in das Kästchen eingegeben wird. Wenn das eingescannte Bild zu hell ist, sollten Sie einen niedrigeren Wert für Helligkeit wählen und das Dokument erneut einscannen. Ist das eingescannte Bild zu dunkel, wählen Sie einen höheren Wert für Helligkeit und scannen das Dokument erneut ein.</p>	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja

¹ Je nach Zustand des Original-Dokuments kann es vorkommen, dass diese Funktion nicht richtig funktioniert.

Einstellung	Beschreibung	Zutreffende Funktion				
		Bild	Text (OCR)	E-Mail	Datei	Drucken
Kontrast	<p>Passen Sie die Einstellung so an, dass Sie das bestmögliche Bild erhalten (von -50 bis 50). Der Standardwert von 0 ist ein Durchschnittswert und kann normalerweise für die meisten Dokumente verwendet werden. Sie können den Kontrast durch Bewegen des Schiebereglers nach rechts oder links erhöhen oder verringern. Das Erhöhen des Kontrastes hebt die dunklen und hellen Bereiche des Bildes stärker hervor, während das Verringern des Kontrastes mehr Details in Grau-Bereichen des Bildes sichtbar macht. Sie können den Kontrast auch einstellen, indem Sie einen Wert in das Feld eingeben.</p> <p>HINWEIS</p> <p>Die Einstellung für Kontrast ist nur verfügbar, wenn Scanmodus auf Auto, Grau (Fehlerstreuung), Echte Graustufen oder 24-Bit-Farbe eingestellt ist.</p>	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Endlos-Scannen	Scannen Sie mehrere Seiten. Nachdem die Seite gescannt wurde, können Sie entweder mit dem Scannen fortfahren oder das Scannen beenden. Mit dieser Methode können Sie mehr Seiten scannen, als in den ADF eingelegt werden können.	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Beidseitiges Scannen	Wenn Sie das Kontrollkästchen aktivieren, scannt das Gerät beide Seiten des Dokuments. Bei der Verwendung der automatischen beidseitigen (Duplex-) Scanfunktion müssen Sie abhängig vom Layout Ihres Originals Bindekante lange Seite oder Bindekante kurze Seite auswählen, um sicherzustellen, dass die erstellte Datendatei im gescannten Dokument ordnungsgemäß angezeigt wird.	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja

Einstellung	Beschreibung	Zutreffende Funktion				
		Bild	Text (OCR)	E-Mail	Datei	Drucken
Trägerbogenmodus	<p>Scannen Sie folgende Dokumentenarten mit dem Trägerbogen. Für diesen Modus können Sie in der Dropdown-Liste Dokumentengröße eine beliebige Einstellung außer Auto auswählen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Großformatige Dokumente (A3, B4 und Ledger) Falten Sie das Dokument auf die Hälfte und legen Sie es im Trägerbogen für das beidseitige Scannen (Duplex) ein. Auf diese Weise werden die Vorder- und Rückseite zu einer einzigen Seite kombiniert. Wählen Sie aus der Dropdown-Liste Dokumentengröße die Option 2 in 1 (DIN A4) bei einem A3-Dokument, 2 in 1 (B5) bei einem B4-Dokument oder 2 in 1 (Letter) bei einem Ledger-Dokument. ■ Wichtige Dokumente (Fotos, Verträge) ■ Dünnes Papier (Belege) ■ Sonderformate (Ausschnitte) <p>HINWEIS</p> <ul style="list-style-type: none"> • Legen Sie jeweils nur einen Trägerbogen ein. • Legen Sie das Dokument mittig im Trägerbogen ein, und richten Sie die Oberkante des Dokuments an der Oberkante des Trägerbogens aus. 	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja

Einstellung	Beschreibung	Zutreffende Funktion				
		Bild	Text (OCR)	E-Mail	Datei	Drucken
Plastikkarten-Modus	<p>Zum Scannen von Karten wie z. B. Führerscheinen und Versicherungskarten. Dabei werden folgende automatische Einstellungen verwendet:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Auflösung: 600 x 600 dpi ■ Dokumentengröße: 2 auf 1 (Auto) ■ Beidseitiges Scannen: Ein (Bindekante kurze Seite) ■ Automatische Entzerrung: Aus ■ Autom. Bilddrehung: Aus ■ Multieinzugs-Erkennung: Aus <p>HINWEIS</p> <ul style="list-style-type: none"> • Um eine Plastikkarte mit anderen Einstellungen zu scannen, deaktivieren Sie den Plastikkarten-Modus, und stellen Sie die Auflösung auf 600 dpi ein. • Sie können bis zu fünf Plastikkarten gleichzeitig einlegen. 	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Standard	Setzen Sie alle Einstellungen auf die Werkseinstellungen zurück.	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja

Im Dialogfeld **Erweiterte Einstellungen** können Sie weitere Einstellungen konfigurieren. Klicken Sie auf die Registerkarte **Erweiterte Einstellungen**.

Einstellung	Beschreibung	Zutreffende Funktion				
		Bild	Text (OCR)	E-Mail	Datei	Drucken
Automatische Entzerrung	<p>Korrigiert die Ausrichtung (bei weniger als 9 mm ab Dokumentenmitte bis zur Kante) der gescannten Daten. ¹</p>	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Autom. Bilddrehung	Ändert die Ausrichtung des Dokuments anhand der Textausrichtung. ¹	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Durchscheinen/ Muster entfernen / Hintergrundfarbe entfernen	Verhindert das Durchscheinen und ermöglicht zudem das Entfernen der Hintergrundfarbe von Dokumenten, wie z. B. Zeitungen, damit die gescannten Daten besser lesbar sind. ¹ Die Empfindlichkeit der Funktion Durchscheinen/Muster entfernen / Hintergrundfarbe können Sie mit dem Schieberegler anpassen. Wenn Sie den Schieberegler in Richtung „Hoch“ bewegen, wird der Scanner mit höherer Wahrscheinlichkeit durchscheinenden Text, Muster oder Hintergrundfarbe entfernen. Wenn Sie den Schieberegler in Richtung „Niedrig“ bewegen, werden diese Dinge mit geringerer Wahrscheinlichkeit entfernt.	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Leere Seite überspringen	Entfernt leere Seiten des Dokuments aus den Scanergebnissen. ¹	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Multiinzugs-Erkennung	Ein Ultraschallsensor erkennt das Auftreten eines Multiinzugs. Hat Ihr Gerät einen Multiinzug erkannt, dann müssen Sie bestätigen, dass die bislang gescannten Daten bereits gespeichert wurden, bevor Sie die nächste Seite scannen oder wieder von vorn beginnen.	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Scannergebnisse anzeigen	Zeigt auf dem Computerbildschirm die Gesamtanzahl der gespeicherten und der übersprungenen leeren Seiten an.	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja

¹ Je nach Zustand des Original-Dokuments kann es vorkommen, dass diese Funktion nicht richtig funktioniert.

Scannen mit Brother iPrint&Scan (Mac)

HINWEIS

- Verwenden Sie Brother iPrint&Scan für Mac, um von Ihrem Computer aus zu drucken und zu scannen.
 - Sie können Brother iPrint&Scan aus dem App Store herunterladen und installieren.
-

- 1 Klicken Sie in der **Finder**-Menüleiste auf **Gehe zu > Anwendungen** und doppelklicken Sie dann auf das iPrint&Scan-Symbol.
Der Bildschirm von Brother iPrint&Scan wird angezeigt.
- 2 Falls Ihr Brother-Gerät nicht ausgewählt ist, klicken Sie auf die Schaltfläche **Ihr Gerät auswählen** und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um Ihr Brother-Gerät auszuwählen.
- 3 Klicken Sie auf das Symbol **Scannen** und folgen Sie dann den Anweisungen auf dem Bildschirm, um Ihre Dokumente zu scannen.

Einstellungen für die Schaltfläche „Scannen“ über Brother iPrint&Scan (Mac) ändern

- 1 Klicken Sie in der **Finder**-Menüleiste auf **Gehe zu > Anwendungen** und doppelklicken Sie dann auf das iPrint&Scan-Symbol.
Der Bildschirm von Brother iPrint&Scan wird angezeigt.
- 2 Falls Ihr Brother-Gerät nicht ausgewählt ist, klicken Sie auf die Schaltfläche **Ihr Gerät auswählen** und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um Ihr Brother-Gerät auszuwählen.
- 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Gerätescaneinstellungen** und folgen Sie dann den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Scaneinstellungen zu ändern.

Scannen mit Nuance™ PaperPort™ 14SE oder anderen Windows®-Anwendungen

Scannen mit Nuance™ PaperPort™ 14SE

Sie können Nuance™ PaperPort™ 14SE zum Scannen verwenden. Diese Anwendung ist Teil des Scannertreibers. Nuance™ PaperPort™ 14SE unterstützt sowohl TWAIN- als auch WIA-Treiber. Für das Beispiel in diesem Abschnitt Seite wird der (empfohlene) TWAIN-Treiber verwendet. Ein Beispiel für die Verwendung des WIA-Treibers finden Sie unter *Scannen mit Windows®-Fotogalerie oder Windows®-Fax und -Scan* auf Seite 126.

HINWEIS

- Nuance™ PaperPort™ 14SE unterstützt Windows® XP 32 Bit (SP3), Windows Vista®, Windows® 7, Windows® 8, Windows® 8.1 und Windows® 10.
 - Weitere Informationen zur Anwendung finden Sie in der Hilfedatei zu Nuance™ PaperPort™ 14SE. Diese finden Sie im **Hilfe**-Menü von Nuance™ PaperPort™ 14SE.
-

Diese Anleitungen beziehen sich auf Nuance™ PaperPort™ 14SE, sind jedoch auch auf andere Windows®-Anwendungen anwendbar.

- 1 Legen Sie das Dokument ein.

2 Starten Sie Nuance™ PaperPort™ 14SE. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

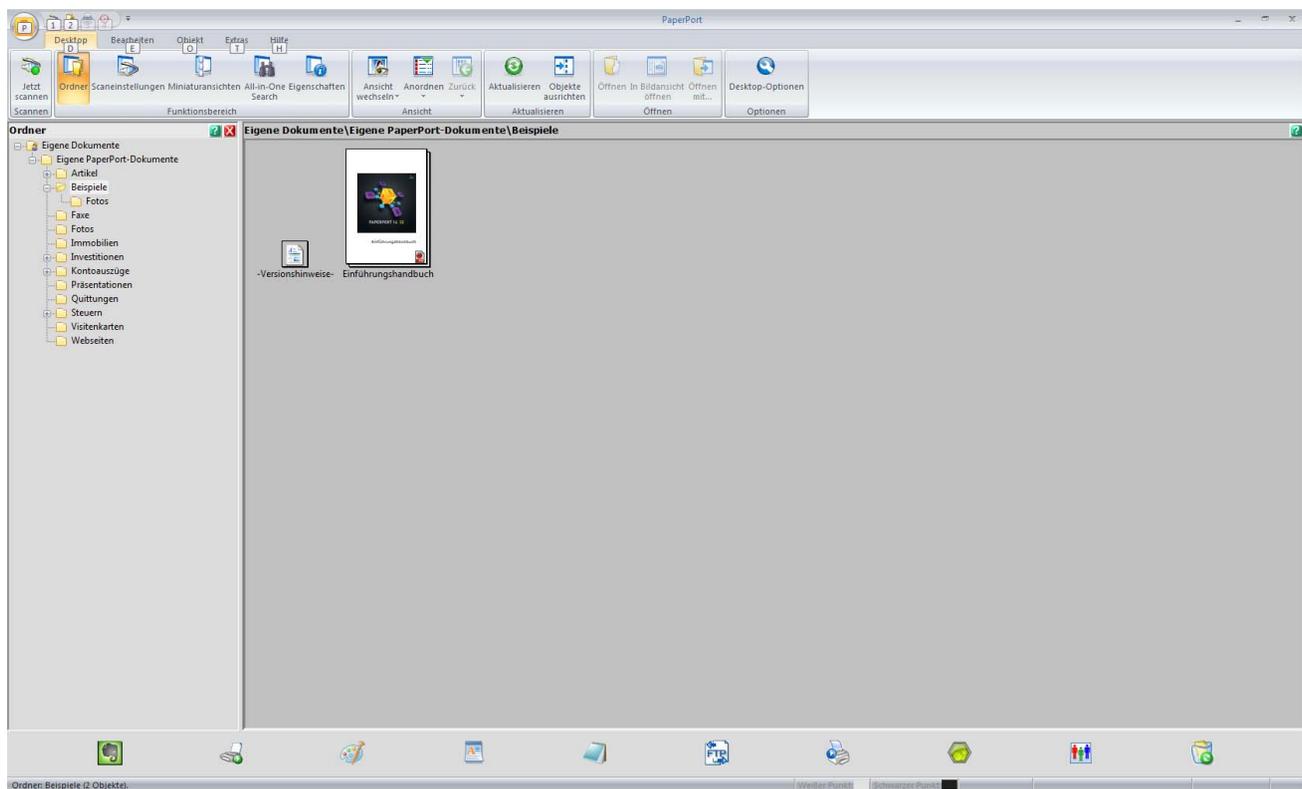
- Windows® XP, Windows Vista® und Windows® 7

Klicken Sie auf  (**Start**) > **Alle Programme** > **Nuance PaperPort 14** > **PaperPort**.

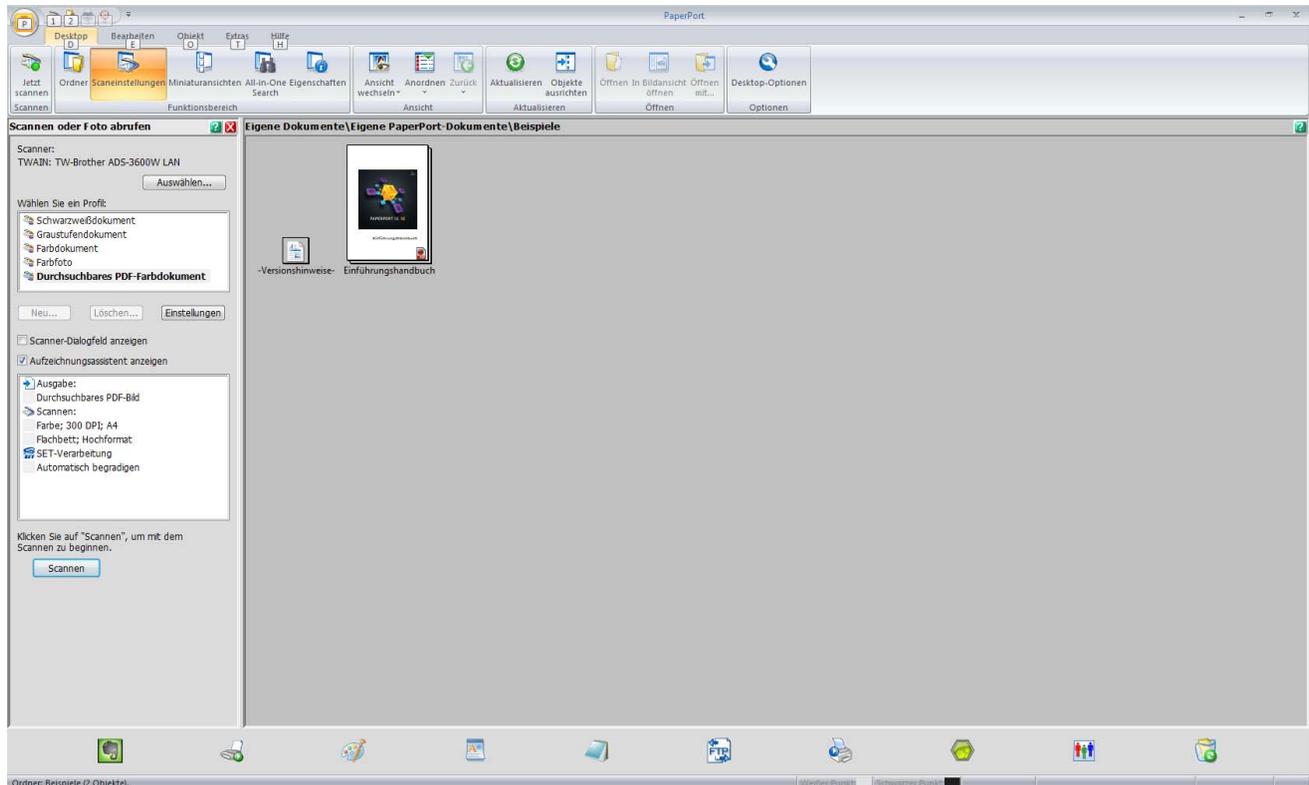
- Windows® 8, Windows® 8.1 und Windows® 10.

Klicken Sie auf  (**PaperPort**).

Das Nuance™ PaperPort™ 14SE-Fenster wird angezeigt.

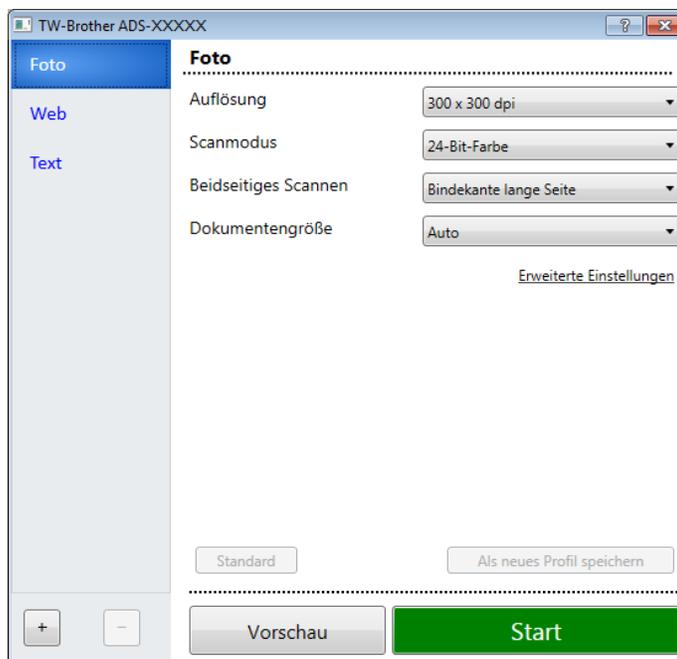


- 3 Klicken Sie im Menüband in der Registerkarte **Desktop** auf **Scaneinstellungen**. Das Fenster **Scannen oder Foto abrufen** wird links auf dem Bildschirm angezeigt.



- 4 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Auswählen**.
- 5 Wählen Sie aus der Liste **Verfügbare Scanner** die Option **TWAIN: TW Brother ADS-XXXXX** (wobei ADS-XXXXX der Modellname Ihres Geräts ist). Um den WIA-Treiber zu verwenden, wählen Sie den Brother Treiber mit dem Präfix „WIA“ aus. Klicken Sie auf **OK**.
- 6 Aktivieren Sie im Bereich **Scannen oder Foto abrufen** das Kontrollkästchen **Scanner-Dialogfeld anzeigen**.

- 7 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Scannen**.
Das Dialogfeld zur Scannereinrichtung wird angezeigt.



- 8 Passen Sie bei Bedarf die Einstellungen im Dialogfeld zur Scannereinrichtung an (**Auflösung**, **Scanmodus**, **Beidseitiges Scannen** und **Dokumentengröße**).
 - Weitere Informationen zu *TWAIN-Treiber-Einstellungen* finden Sie unter Seite 111.
 - Weitere Informationen zu *WIA-Treiber-Einstellungen* finden Sie unter Seite 125.
- 9 Wählen Sie in der Dropdown-Liste **Dokumentengröße** die Dokumentengröße aus.

HINWEIS

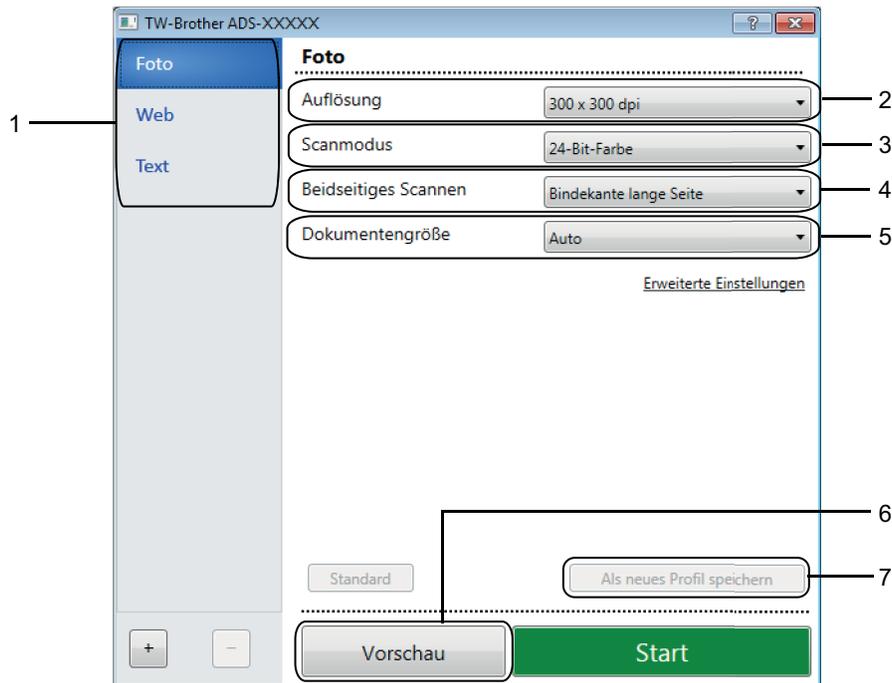
Nachdem Sie eine Dokumentengröße gewählt haben, können Sie den Scanbereich durch Klicken und Ziehen mit der linken Maustaste einstellen. Sie können so auch den zu scannenden Teil des Bilds eingrenzen.

- 10 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Start**.
Das Gerät beginnt nun mit dem Scanvorgang.

TWAIN-Treiber-Einstellungen

Um die TWAIN-Treibereinstellungen festzulegen, klicken Sie entweder auf das Anzeigebild oder auf **Erweiterte Einstellungen**.

■ Anzeigebild



1 Scannen (Bildtyp)

Wählen Sie **Foto**, **Web** oder **Text**.

Durch Klicken auf  können Sie neue Elemente hinzufügen. Die Namen der Elemente **Foto**, **Web** und **Text** können Sie nicht ändern, jedoch die Namen der hinzugefügten Elemente.

Scannen (Bildtyp)		Auflösung	Scanmodus
Foto	Zum Scannen von Fotos	300 x 300 dpi	24-Bit-Farbe
Web	Wenn das Bild in Webseiten eingebunden werden soll	100 x 100 dpi	24-Bit-Farbe
Text	Zum Scannen von Textdokumenten	200 x 200 dpi	Schwarzweiß

2 Auflösung

Wählen Sie eine Scanauflösung aus der Dropdown-Liste **Auflösung** aus. Höhere Auflösungen erfordern mehr Speicher und eine längere Übertragungszeit, liefern jedoch ein feiner gescanntes Bild.

Auflösung
100 x 100 dpi
150 x 150 dpi
200 x 200 dpi
300 x 300 dpi
400 x 400 dpi
600 x 600 dpi
1200 x 1200 dpi

3 Scanmodus

Wählen Sie eine der folgenden Optionen:

■ Auto

Erkennt automatisch, ob Farben im Dokument verwendet werden, und generiert ein gescanntes Bild. Bei Dokumenten, die sowohl Farbseiten als auch Schwarzweiß-Seiten umfassen, werden Farbseiten im Modus Farbe gescannt und Schwarzweiß-Seiten im Modus „Schwarzweiß“.

■ Schwarzweiß

Wählen Sie diese Einstellung für Text oder Strichzeichnungen.

■ Grau (Fehlerstreuung)

Wählen Sie diese Einstellung für Fotos oder Grafiken. (Fehlerstreuung ist eine Methode zur Erzeugung von simulierten Graustufenbildern, für die keine echten grauen Punkte verwendet werden. Die schwarzen Punkte werden in einem bestimmten Muster angeordnet, sodass diese grau erscheinen.)

■ Echte Graustufen

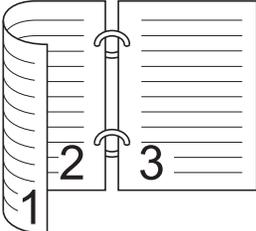
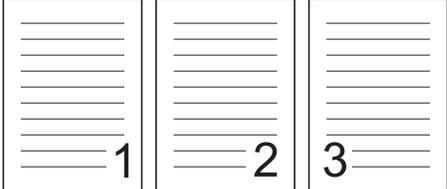
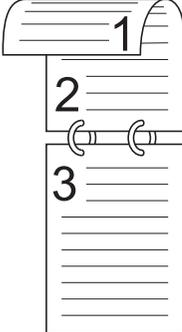
Wählen Sie diese Einstellung für Fotos oder Grafiken. Dieser Modus ist genauer, weil hier bis zu 256 Grau-Schattierungen verwendet werden.

■ 24-Bit-Farbe

Wählen Sie diese Einstellung, um mit bis zu 16,8 Millionen Farben zu scannen. Zwar werden Bilder mit **24-Bit-Farbe** mit der genauesten Farbwiedergabe erstellt, die Option erfordert jedoch den meisten Speicher und hat die längste Übertragungszeit.

4 Beidseitiges Scannen

Wählen Sie abhängig vom Layout Ihres Originals **Bindekante lange Seite** oder **Bindekante kurze Seite** aus, um sicherzustellen, dass die erstellte Datendatei im gescannten Dokument korrekt angezeigt wird.

Einstellung für beidseitiges Scannen	Originallayout	Scanergebnis
Bindekante lange Seite		
Bindekante kurze Seite		

5 Dokumentengröße

Standardmäßig ist die Dokumentengröße auf **Auto** eingestellt. Um höhere Scangeschwindigkeiten zu erzielen, wählen Sie die genaue Größe Ihres Dokuments aus der Dropdown-Liste **Dokumentengröße** aus. Wenn Sie **Benutzerdefiniert** auswählen, wird das Dialogfeld **Benutzerdefinierte Dokumentengröße** angezeigt, in dem Sie die Dokumentengröße angeben können.

6 Vorschau

Klicken Sie auf **Vorschau**, wenn Sie das Bild vor dem Scannen in einer Vorschau anzeigen und zuschneiden möchten.

Für das Zuschneiden sind folgende Einstellungen verfügbar:

- Beidseitiges Scannen: Aus
- Automatische Entzerrung: Aus
- Autom. Bilddrehung: Aus
- Seitenende erkennen: Aus
- Dokumentengröße: eine andere Scangröße als **Auto** und **Langes Papier**

7 Als neues Profil speichern

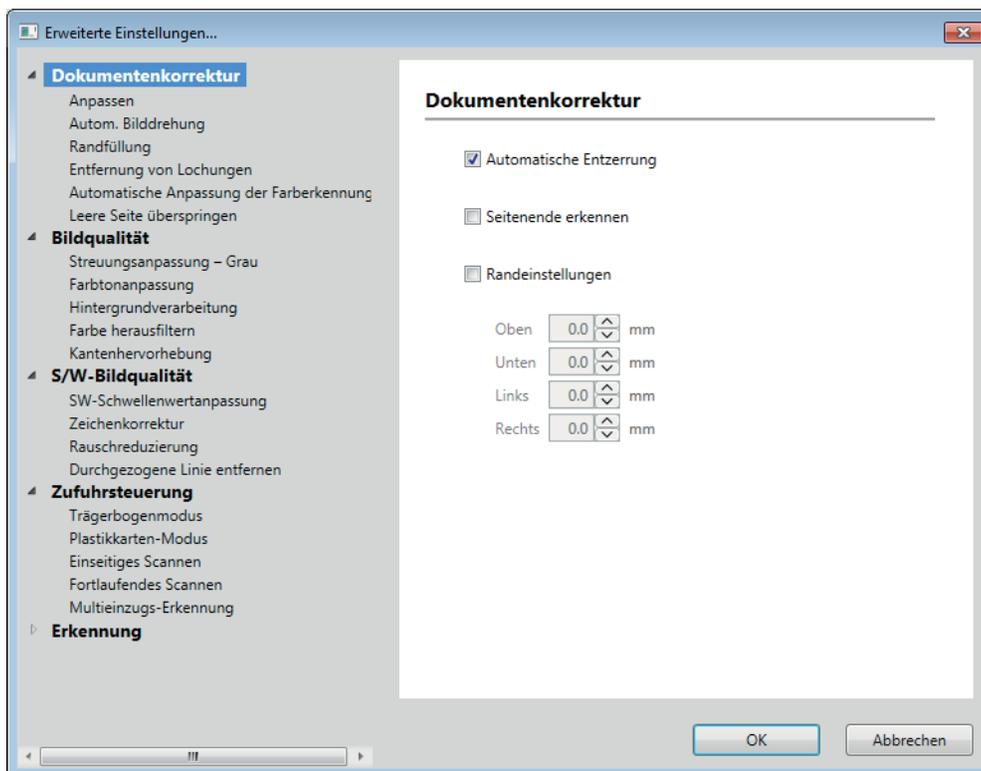
Klicken Sie auf **Als neues Profil speichern**, um häufig verwendete Scaneinstellungen zu speichern. Die folgenden Einstellungen werden im Profil gespeichert:

- Im Anzeigebild konfigurierte Einstellungen
- Unter **Erweiterte Einstellungen** konfigurierte Einstellungen
- Die im Vorschaubild angegebenen Scanbegrenzungen

Sie können bis zu 64 Profile erstellen.

Erstellte Profile werden im Bereich **Scannen oder Foto abrufen** hinzugefügt. Um ein Profil zu bearbeiten, klicken Sie im Bereich **Scannen oder Foto abrufen** auf **Einstellungen**. Um ein Profil zu löschen, klicken Sie auf **Löschen**.

■ Erweiterte Einstellungen



Dokumentenkorrektur

1 Anpassen

- Automatische Entzerrung

Korrigiert die Ausrichtung der gescannten Daten.

HINWEIS

- Wenn Sie **Trägerbogenmodus** aktivieren, können Sie nicht **Automatische Entzerrung** aktivieren.
- Diese Funktion ist nicht auf die Dokumentengröße **Langes Papier** oder auf den **Trägerbogenmodus** anwendbar.

- **Seitenende erkennen**

Erkennt das Seitenende und passt automatisch die Seitengröße an, wenn die Seitenlänge kürzer als die gewählte **Dokumentengröße** ist.

HINWEIS

Wenn Sie den **Trägerbogenmodus** aktivieren, können Sie nicht **Seitenende erkennen** aktivieren.

- **Randeinstellungen**

Mit dieser Funktion können Sie um die Kanten des Bildes einen bestimmten Rand (-3 bis 3 mm) hinzufügen oder entfernen.

2 **Bild drehen**

Ändert die Ausrichtung des Dokuments anhand der Textausrichtung, wenn **Auto** ausgewählt ist.

3 **Randfüllung**

Sie können **Auto** oder **Benutzerdefiniert** auswählen. Falls **Benutzerdefiniert** festgelegt ist, wählen Sie **Weiß** oder **Schwarz** und stellen Sie einen Wert ein, um einen weißen oder schwarzen Rand um die Kanten des gescannten Bildes hinzuzufügen.

4 **Entfernung von Lochungen**

Diese Funktion entfernt Lochstellen, indem die Lochstellen mit der Farbe Weiß oder der Umgebungsfarbe gefüllt werden.

- **Weiß**

Lochstellen mit der Farbe Weiß füllen.

- **Umgebungsfarbe**

Lochstellen mit der Umgebungsfarbe füllen.

5 **Automatische Anpassung der Farberkennung**

Wenn der Scanmodus **Auto** gewählt wurde, können Sie den Erkennungsgrad für Farbe, S/W und Graustufen einstellen.

- **Schwarzweiß/Grau – Farbe**

Wenn Sie über den Schieberegler den Wert erhöhen, wird das Gerät mit höherer Wahrscheinlichkeit das Dokument als Farbdokument identifizieren. Wenn Sie den Wert verringern, wird das Gerät mit höherer Wahrscheinlichkeit das Dokument als Schwarzweiß- oder Graustufendokument identifizieren.

- **Schwarzweiß – Grau**

Wenn Sie über den Schieberegler den Wert erhöhen, wird das Gerät mit höherer Wahrscheinlichkeit das Dokument als Graustufendokument identifizieren. Wenn Sie den Wert verringern, wird das Gerät ein Dokument mit höherer Wahrscheinlichkeit als Schwarzweißdokument identifizieren.

6 Leere Seite überspringen

Entfernt leere Seiten des Dokuments aus den Scanergebnissen.

Die Empfindlichkeit der Funktion **Leere Seite überspringen** können Sie mit dem Schieberegler anpassen. Wenn Sie den Schieberegler in Richtung **Hoch** bewegen, überspringt das Gerät Seiten mit höherer Wahrscheinlichkeit. Wenn Sie den Schieberegler in Richtung **Niedrig** bewegen, überspringt der Scanner Seiten mit geringerer Wahrscheinlichkeit. Wenn Sie die Einstellung **Ergebnis anzeigen** aktivieren, zeigt der Computer nach dem Scanvorgang an, wie viele Seiten übersprungen wurden. Wurde die Funktion **Leere Seite überspringen** für alle Dokumentseiten aktiviert, dann wird kein gescanntes Bild angezeigt. Stattdessen zeigt der Computer eine Warnmeldung an, dass alle Dokumentseiten leer sind.

HINWEIS

Diese Funktion ist nicht auf die Dokumentengröße **Langes Papier** anwendbar.

Bildqualität

1 Streuungsanpassung – Grau

Diese Funktion stellt für die Erstellung von Graustufenbildern die Helligkeit und den Kontrast ein.

■ Helligkeit

Größere Werte hellen das Bild auf.

■ Kontrast

Höhere Werte führen zu einem höheren Kontrast des Bildes. Übermäßig hohe Werte können zu einem Schwarzweiß-Bild führen.

HINWEIS

Diese Funktion ist verfügbar, wenn der Scanmodus **Grau (Fehlerstreuung)** ausgewählt ist.

2 Farbtonanpassung

Ermöglicht bei Graustufen- und Farbscans die Anpassung von Helligkeit, Kontrast, Schatten, Highlights und Gamma.

Die Standardeinstellung lautet **Benutzerdefiniert**.

■ Auto

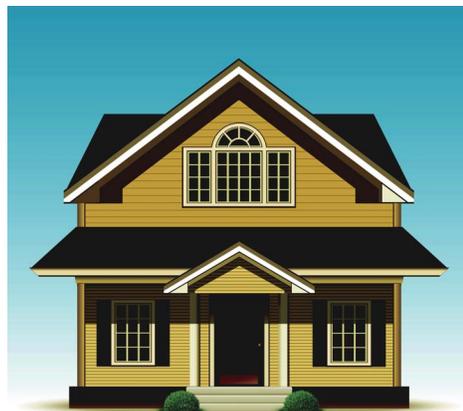
Scannt das Dokument mit den für seinen Inhalt optimal geeigneten Einstellungen.

■ Benutzerdefiniert

Ermöglicht die manuelle Anpassung von **Helligkeit**, **Kontrast**, **Schatten**, **Highlights** und **Gamma**.



Original



Helligkeit: 25
Kontrast: 25
Schatten: 122
Highlights: 240
Gamma: 5,0

HINWEIS

- Für **Schatten** kann kein höherer Wert als für **Highlights** eingestellt werden.
- Diese Funktion ist verfügbar, wenn Sie den Scanmodus **Auto**, **Echte Graustufen** oder **24-Bit-Farbe** ausgewählt haben.

3 Hintergrundverarbeitung

■ Durchscheinen/Muster entfernen

Diese Funktion verhindert bei Aktivierung bei beidseitigen Dokumenten das Durchscheinen.

■ Hintergrundfarbe entfernen

Wenn Sie die Funktion **Hintergrundfarbe entfernen** aktivieren, entfernt das Gerät aus Dokumenten wie z. B. Zeitungen die Grundfarbe, damit die gescannten Daten besser lesbar sind.

■ Stufe

Passt den Grad der Effekte **Durchscheinen/Muster entfernen** und **Hintergrundfarbe entfernen** an.

4 Farbe herausfiltern

Entfernen von bestimmten Farben aus Ihren gescannten Daten.

Wählen Sie eine der folgenden Optionen:

■ Bunte Farben

Alle Farben außer Schwarz entfernen.

■ Rot

Entfernt die rote Farbe.

■ **Grün**

Entfernt die grüne Farbe.

■ **Blau**

Entfernt die blaue Farbe.

■ **Benutzerdefiniert**

Wählen Sie die Farbe aus, die Sie entfernen möchten.

5 **Kantenhervorhebung**

Mit dieser Funktion können Sie unscharfe Bilder und Dokument- oder Zeitschriftenseiten schärfer darstellen, um die Lesbarkeit zu erhöhen. Sie können die Stärke der **Kantenhervorhebung** mit dem Schieberegler einstellen.

HINWEIS

- Diese Funktion ist verfügbar, wenn Sie den Scanmodus **Auto**, **Echte Graustufen** oder **24-Bit-Farbe** ausgewählt haben.
 - Diese Funktion ist nicht auf die Dokumentengröße **Langes Papier** anwendbar.
-

S/W-Bildqualität

1 **SW-Schwellenwertanpassung**

Mit dieser Einstellung können Sie die Bildqualität anpassen, wenn Sie im Modus **Schwarzweiß** scannen. Größere Werte erhöhen den Schwarzanteil im gescannten Bild, kleinere Werte erhöhen den Weißanteil.

HINWEIS

Diese Funktion ist verfügbar, wenn der Scanmodus **Schwarzweiß** ausgewählt ist.

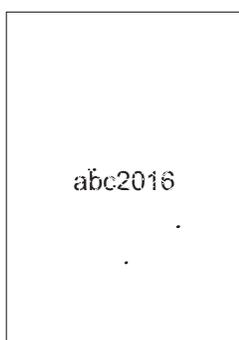
2 Zeichenkorrektur

■ Korrektur unscharfer Zeichen

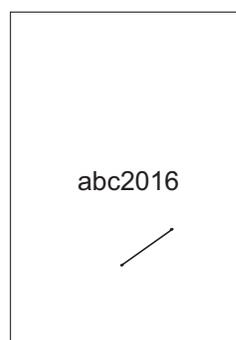
Wenn im gescannten Bild verblasster oder unterbrochener Text enthalten ist, können Sie das Gerät mit dieser Funktion veranlassen, Buchstaben zu korrigieren, damit diese besser als Text erkennbar sind. Hierbei werden nicht nur Text, sondern auch schwarze Punkte und Linien korrigiert. Sind sowohl **Fettdruckformatierung** als auch **Korrektur unscharfer Zeichen** aktiviert, wird ausschließlich die Funktion **Fettdruckformatierung** ausgeführt.

HINWEIS

Diese Funktion ist verfügbar, wenn der Scanmodus **Schwarzweiß** ausgewählt ist.



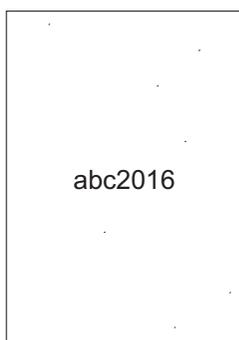
Normal



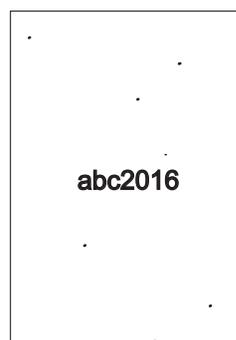
Korrektur unscharfer Zeichen

■ Fettdruckformatierung

Mit dieser Funktion können Sie schwarze Bereiche im Dokument vergrößern und verstärken, damit dünner Text intensiver erscheint. Hierbei werden nicht nur Text, sondern auch schwarze Punkte und Linien verstärkt. Sind sowohl **Fettdruckformatierung** als auch **Korrektur unscharfer Zeichen** aktiviert, wird ausschließlich die Funktion **Fettdruckformatierung** ausgeführt.



Normal



Fettdruckformatierung

HINWEIS

Diese Funktion ist verfügbar, wenn der Scanmodus **Schwarzweiß** ausgewählt ist.

3 SW-Umkehrung

Diese Funktion erzeugt eine Schwarzweiß-Farbumkehrung im gescannten Bild.

HINWEIS

Sie ist verfügbar, wenn als Scanmodus **Schwarzweiß** ausgewählt wurde.

4 Rauschreduzierung

Mit dieser Funktion können Sie aus dem Hintergrund gescannter Bilder kleine Punkte oder Flecken, so genanntes „Bildrauschen“, entfernen. Durch das Entfernen unerwünschter Flecken wird die Größe der komprimierten Datei reduziert.

HINWEIS

- Diese Funktion ist verfügbar, wenn der Scanmodus **Schwarzweiß** ausgewählt ist.
- Diese Funktion ist nicht auf die Dokumentengröße **Langes Papier** anwendbar.

5 Durchgezogene Linie entfernen

Mit dieser Funktion können Sie Linien aus dem Dokument entfernen. Sie können die zu entfernende Linienart auswählen (**Vertikal**, **Horizontal** oder **Vertikal und horizontal**). Auch schräge Linien werden als Linien erkannt und entfernt, sofern sie nicht mehr als 9 mm von der Dokumentenmitte zur horizontalen oder vertikalen Ebene abweichen.

■ Minimale Linienlänge

Linien, die länger oder gleich der angegebenen Länge sind, werden entfernt.

■ Maximaler Abstand

Wenn Linien unterbrochen sind, zum Beispiel aufgrund verblasster Bildbereiche, werden alle Linien, die maximal um den angegebenen Abstand unterbrochen sind, als Linien erkannt und entfernt.

HINWEIS

- Diese Funktion ist verfügbar, wenn der Scanmodus **Schwarzweiß** ausgewählt ist.
- Diese Funktion ist nicht auf die Dokumentengröße **Langes Papier** anwendbar.



Bei einer horizontalen Linie



Die horizontale Linie ist nicht entfernt



Bei einer vertikalen Linie kleiner als 2 cm

Die vertikale Linie ist nicht entfernt



Bei einer Unterbrechung von weniger als 5 mm zwischen vertikalen Linien, die nicht länger als 2 cm sind

Die vertikale Linie ist entfernt



Bei Unterbrechungen von 5 mm oder mehr zwischen einer vertikalen Linie, wobei ein Teil länger und ein anderer kürzer als 2 cm ist

Die weniger als 2 cm lange vertikale Linie ist entfernt

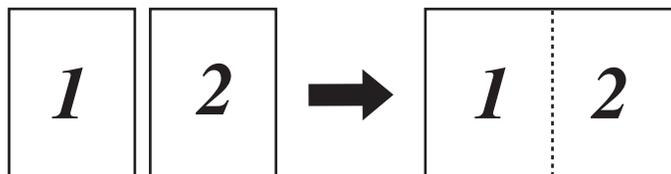
Zufuhrsteuerung

1 Layout

Scannen Sie ein zweiseitiges Dokument und führen Sie es auf einer Seite zusammen, oder scannen Sie ein einseitiges Dokument und teilen Sie es in zwei getrennte Seiten. Wählen Sie eine der folgenden Optionen:

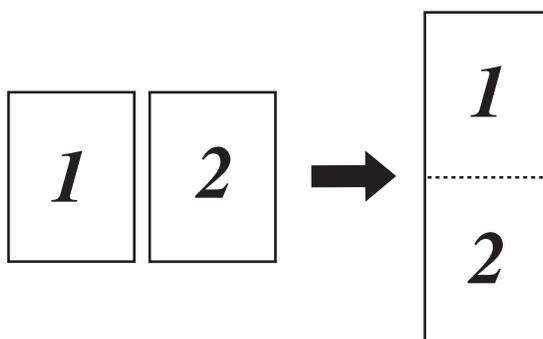
■ **2in1:Lange Kante**

Führen Sie ein zweiseitiges Dokument auf einer Seite im Querformat zusammen.



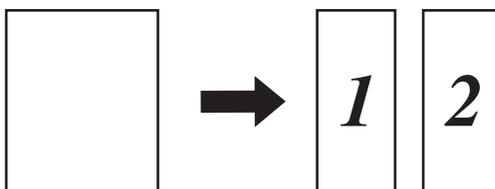
■ **2in1:Kurze Kante**

Führen Sie ein zweiseitiges Dokument auf einer Seite im Hochformat zusammen.



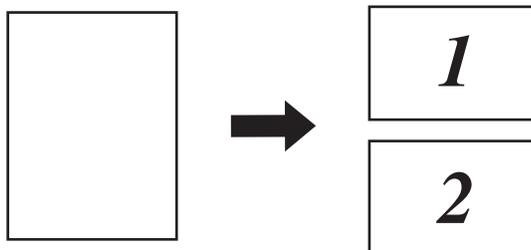
■ **1 zu 2:Lange Kante**

Teilen Sie ein einseitiges Dokument auf zwei getrennte Seiten im Hochformat auf.



■ **1 zu 2:Kurze Kante**

Teilen Sie ein einseitiges Dokument auf zwei getrennte Seiten im Querformat auf.



2 Trägerbogenmodus

Scannen Sie folgende Dokumentarten mithilfe des Trägerbogens:

- Wichtige Dokumente (Fotos, Verträge)
- Dünnes Papier (Belege)
- Sonderformate (Ausschnitte)

HINWEIS

- Für diesen Modus können Sie eine beliebige Einstellung außer **Auto** und Dokumentengröße **Langes Papier** auswählen.
 - Die **Multieinzugs-Erkennung** oder den **Plastikkarten-Modus** können Sie nicht mit dem **Trägerbogenmodus**, **Automatische Entzerrung** oder **Seitenende erkennen** kombinieren.
-

3 Plastikkarten-Modus

Zum Scannen von Karten wie z. B. Führerscheinen und Versicherungskarten. Dabei werden folgende automatische Einstellungen verwendet:

- **Auflösung: 600 x 600 dpi**
- **Dokumentengröße: 2 auf 1 (Auto)**
- **Beidseitiges Scannen: Ein (Bindekante kurze Seite)**
- **Automatische Entzerrung: Aus**
- **Seitenende erkennen: Aus**
- **Autom. Bilddrehung: Aus**
- **Multieinzugs-Erkennung: Aus**
- **Trägerbogenmodus: Aus**

4 Einseitiges Scannen

Beim einseitigen Scannen wird unabhängig von der Anzahl der im ADF befindlichen Seiten immer nur eine einzige Seite aus dem ADF eingezogen.

5 Fortlaufendes Scannen

Mit dieser Funktion können Sie nach Abschluss eines Scanvorgangs weitere Dokumente mit denselben Einstellungen scannen. Dies ist ganz praktisch, wenn Sie mehr Dokumente scannen als der ADF aufnehmen kann oder wenn Sie mehrere Dokumente gleichzeitig scannen.

6 Multieinzugs-Erkennung

Hat Ihr Gerät einen Multieinzug erkannt, dann müssen Sie bestätigen, dass die bislang gescannten Daten bereits gespeichert wurden, bevor Sie die nächste Seite scannen oder wieder von vorn beginnen.

HINWEIS

- Für das Scannen von dickem Papier müssen Sie diese Einstellung deaktivieren, da ansonsten das Gerät einen Multieinzug erkennen könnte.
 - Wenn Sie den **Trägerbogenmodus** oder **Plastikkarten-Modus** aktiviert haben, können Sie keine **Multieinzugs-Erkennung** aktivieren.
-

Zusätzliche Funktionen

Barcode-Erkennung

Das Gerät erfasst den Barcode, der sich auf dem gescannten Bild befindet. Legen Sie den Barcodetyp und den Erkennungsbereich fest.

JPEG-Komprimierung

Ändert die Qualität der zu speichernden JPEG-Datei.

HINWEIS

Diese Funktion ist nur im Festplattendatei-Modus verfügbar.

WIA-Treiber-Einstellungen



1 Papierquelle

Sie können ausschließlich **Papiereinzug** auswählen.

2 Bildtyp

Wählen Sie **Farbbild**, **Graustufenbild**, **Schwarzweißfoto oder Text** oder **Benutzerdefinierte Einstellungen** aus.

Um erweiterte Einstellungen zu ändern, klicken Sie auf **Qualität des gescannten Bilds verbessern**.

■ Auflösung

Wählen Sie eine Scanauflösung aus dem Textfeld **Auflösung** aus. Höhere Auflösungen erfordern mehr Speicher und eine längere Übertragungszeit, liefern jedoch ein feiner gescanntes Bild.

■ Helligkeit

Passen Sie die Einstellung so an, dass Sie das bestmögliche Bild erhalten (von -50 bis 50). Der Standardwert von 0 ist ein Durchschnittswert und kann normalerweise für die meisten Dokumente verwendet werden. Sie können die Helligkeit verändern, indem Sie den Schieberegler nach rechts bzw. links ziehen, um ein helleres bzw. ein dunkleres Bild zu erhalten. Die Einstellung kann auch geändert werden, indem ein Wert in das Kästchen eingegeben wird. Wenn das eingescannte Bild zu hell ist, sollten Sie einen niedrigeren Wert für Helligkeit wählen und das Dokument erneut einscannen. Ist das eingescannte Bild zu dunkel, wählen Sie einen höheren Wert für Helligkeit und scannen das Dokument erneut ein.

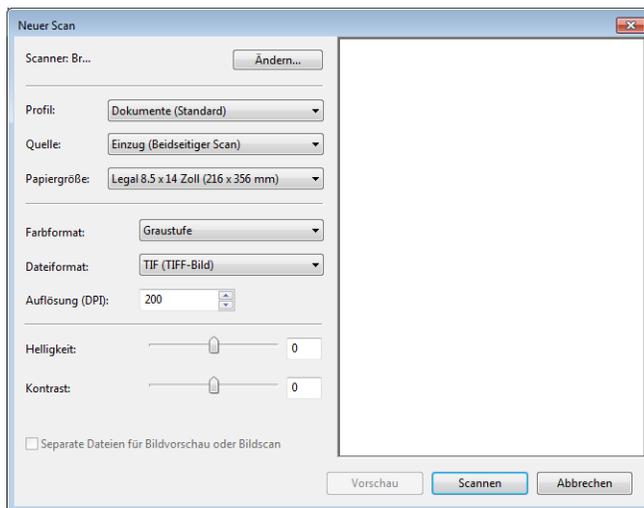
■ Kontrast

Passen Sie die Einstellung so an, dass Sie das bestmögliche Bild erhalten (von -50 bis 50). Der Standardwert von 0 ist ein Durchschnittswert und kann normalerweise für die meisten Dokumente verwendet werden. Sie können den Kontrast durch Bewegen des Schiebereglers nach rechts oder links erhöhen oder verringern. Das Erhöhen des Kontrastes hebt die dunklen und hellen Bereiche des Bildes stärker hervor, während das Verringern des Kontrastes mehr Details in Grau-Bereichen des Bildes sichtbar macht. Sie können den **Kontrast** auch einstellen, indem Sie einen Wert in das Feld eingeben.

Scannen mit Windows®-Fotogalerie oder Windows®-Fax und -Scan

Sie können zum Scannen Windows®-Fotogalerie oder Windows®-Fax- und -Scan verwenden. Für diese Anwendungen wird der WIA-Scannertreiber verwendet. Die folgenden Schritte leiten Sie durch den Scanvorgang. Möglicherweise müssen Sie Windows®-Fotogalerie oder Windows®-Fax und -Scan herunterladen.

- 1 Legen Sie das Dokument ein.
- 2 Öffnen Sie Ihr Anwendungsprogramm zum Scannen eines Dokumentes. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - Windows®-Fotogalerie
 - 1 Klicken Sie auf **Datei** und anschließend auf **Von Kamera oder Scanner importieren**.
 - 2 Wählen Sie den zu verwendenden Scanner aus.
 - 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Importieren**.
Das Dialogfeld „Einstellungen“ wird angezeigt.
 - Windows®-Fax und -Scan
Klicken Sie auf **Datei > Neu > Scannen**.
Das Dialogfeld „Einstellungen“ wird angezeigt.



Profil

Zum Speichern von Einstellungen wie Seitengröße, Quelle, Format usw. können Sie auf Profile zurückgreifen.

- 3 Passen Sie die Einstellungen im Dialogfeld nach Bedarf an.

HINWEIS

Um Ihre Einstellungen zu speichern, müssen Sie aus der Dropdown-Liste **Profil** die Option **Profil hinzufügen** auswählen.

- 4 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Scannen**.
Das Gerät beginnt nun mit dem Scanvorgang.

Verwenden von ABBYY FineReader

Sie können zum Scannen auch die Anwendung ABBYY FineReader verwenden. Diese Anwendung konvertiert gescannte Daten in bearbeitbare Formate wie Microsoft® Word, Microsoft® Excel, Adobe® PDF, HTML und EPUB.

Weitere Informationen zur Verwendung von ABBY FineReader finden Sie im Hilfemenü von ABBYY FineReader.

Scannen mit TWAIN-Anwendungen (Macintosh)

TWAIN-Einstellungen können Sie nicht über die mitgelieferte Anwendungssoftware ändern. Sie können hierfür jedoch auf andere Anwendungen wie Presto! PageManager zum Konfigurieren der TWAIN-Einstellungen zurückgreifen. Die untenstehenden Anweisungen beziehen sich auf Presto! PageManager, gelten aber ähnlich für andere Macintosh-Anwendungen.

Scannen mit TWAIN-Anwendungen (z. B. mit Presto! PageManager)

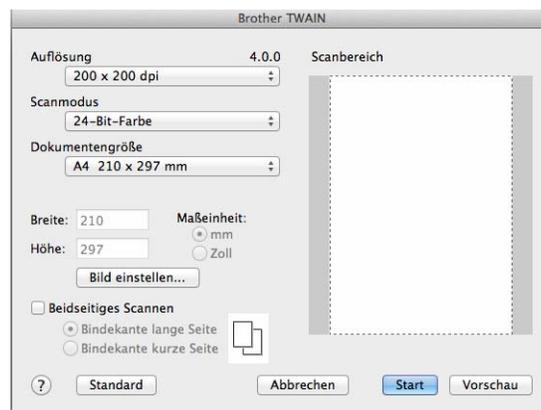
- 1 Starten Sie Presto! PageManager, indem Sie auf das Presto! PageManager-Symbol auf dem Computerbildschirm doppelklicken.

HINWEIS

Wenn Sie den Brother TWAIN-Treiber das erste Mal verwenden, legen Sie ihn als Standardtreiber fest.

- 1 Klicken Sie auf **Datei > Quelle wählen**.
- 2 Wählen Sie **Brother TWAIN 2**.

- 2 Klicken Sie auf **Datei > Bilddaten scannen**.
Das Dialogfeld zur Scannereinrichtung wird angezeigt.



(Der Brother TWAIN-Bildschirm unterstützt die Sprachen, die in der von Ihnen verwendeten TWAIN-kompatiblen Anwendung spezifiziert wurden.)

- 3 Passen Sie bei Bedarf die Einstellungen im Dialogfeld für den Scanner an.
- 4 Wählen Sie im Popup-Menü **Dokumentengröße** die Dokumentengröße aus.

HINWEIS

Nachdem Sie eine Dokumentengröße gewählt haben, können Sie den Scanbereich durch Klicken und Ziehen mit der linken Maustaste einstellen. Sie können so den zu scannenden Teil des Bilds eingrenzen.

- 5 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Start**.
Das Gerät beginnt nun mit dem Scanvorgang.

TWAIN-Treiber-Einstellungen



(Der Brother TWAIN-Bildschirm unterstützt die Sprachen, die in der von Ihnen verwendeten TWAIN-kompatiblen Anwendung spezifiziert wurden.)

1 Auflösung

Wählen Sie eine Scanauflösung aus dem Popup-Menü **Auflösung** aus. Höhere Auflösungen erfordern mehr Speicher und eine längere Übertragungszeit, liefern jedoch ein feiner gescanntes Bild.

2 Scanmodus

Wählen Sie eine der folgenden Optionen:

■ Schwarzweiß

Wählen Sie diese Einstellung für Text oder Strichzeichnungen.

■ Grau (Fehlerstreuung)

Wählen Sie diese Einstellung für Fotos oder Grafiken. (Fehlerstreuung ist eine Methode zur Erzeugung von simulierten Graustufenbildern, für die keine echten grauen Punkte verwendet werden. Die schwarzen Punkte werden in einem bestimmten Muster angeordnet, sodass diese grau erscheinen.)

■ Echte Graustufen

Wählen Sie diese Einstellung für Fotos oder Grafiken. Dieser Modus ist genauer, weil hier bis zu 256 Grau-Schattierungen verwendet werden.

■ 24-Bit-Farbe

Wählen Sie diese Einstellung, um mit bis zu 16,8 Millionen Farben zu scannen. Zwar werden Bilder mit **24-Bit-Farbe** mit der genauesten Farbwiedergabe erstellt, die Option erfordert jedoch den meisten Speicher und hat die längste Übertragungszeit.

3 Dokumentengröße

Standardmäßig ist die Dokumentengröße auf **Letter** eingestellt. Wenn Sie **Benutzerdefiniert** auswählen, können Sie die Dokumentengröße angeben.

4 Bild einstellen

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Bild einstellen**, um das Bild einzustellen.

■ Helligkeit

Passen Sie die Einstellung so an, dass Sie das bestmögliche Bild erhalten (von -50 bis 50). Der Standardwert von 0 ist ein Durchschnittswert und kann normalerweise für die meisten Dokumente verwendet werden. Sie können die Helligkeit verändern, indem Sie den Schieberegler nach rechts bzw. links ziehen, um ein helleres bzw. ein dunkleres Bild zu erhalten. Die Einstellung kann auch geändert werden, indem ein Wert in das Kästchen eingegeben wird. Wenn das eingescannte Bild zu hell ist, sollten Sie einen niedrigeren Wert für Helligkeit wählen und das Dokument erneut einscannen. Ist das eingescannte Bild zu dunkel, wählen Sie einen höheren Wert für Helligkeit und scannen das Dokument erneut ein.

■ Kontrast

Passen Sie die Einstellung so an, dass Sie das bestmögliche Bild erhalten (von -50 bis 50). Der Standardwert von 0 ist ein Durchschnittswert und kann normalerweise für die meisten Dokumente verwendet werden. Sie können den Kontrast durch Bewegen des Schiebereglers nach rechts oder links erhöhen oder verringern. Das Erhöhen des Kontrastes hebt die dunklen und hellen Bereiche des Bildes stärker hervor, während das Verringern des Kontrastes mehr Details in Grau-Bereichen des Bildes sichtbar macht. Sie können den **Kontrast** auch einstellen, indem Sie einen Wert in das Feld eingeben.

HINWEIS

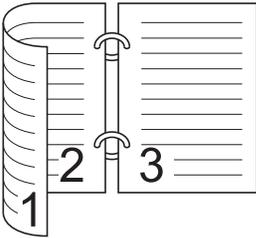
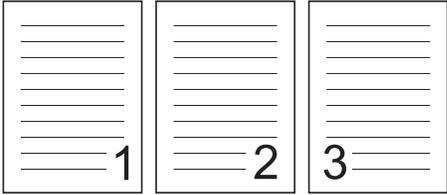
Die Einstellung **Kontrast** ist nur verfügbar, wenn die Einstellung für **Scanmodus** auf **Grau (Fehlerstreuung)**, **Echte Graustufen** oder **24-Bit-Farbe** eingestellt ist.

■ Rauschen reduzieren

Mit dieser Auswahl können Sie die Qualität Ihrer gescannten Bilder verbessern. Die Einstellung Rauschen reduzieren ist verfügbar, wenn **24-Bit-Farbe** und als Auflösung 300 x 300 dpi, 400 x 400 dpi oder 600 x 600 dpi gewählt wurde.

5 Beidseitiges Scannen

Wählen Sie abhängig vom Layout Ihres Originals **Bindekante lange Seite** oder **Bindekante kurze Seite** aus, um sicherzustellen, dass die erstellte Datendatei im gescannten Dokument korrekt angezeigt wird.

Einstellung für beidseitiges Scannen	Originallayout	Scanergebnis
Bindekante lange Seite		
Bindekante kurze Seite		

6 Vorschau

Klicken Sie auf **Vorschau**, wenn Sie das Bild vor dem Scannen in einer Vorschau anzeigen und zuschneiden möchten.

Zuschneiden ist nur verfügbar, wenn „Beidseitiges Scannen“ ausgeschaltet ist.

Scannen mit der Apple-Anwendung Digitale Bilder (ICA-Treiber)

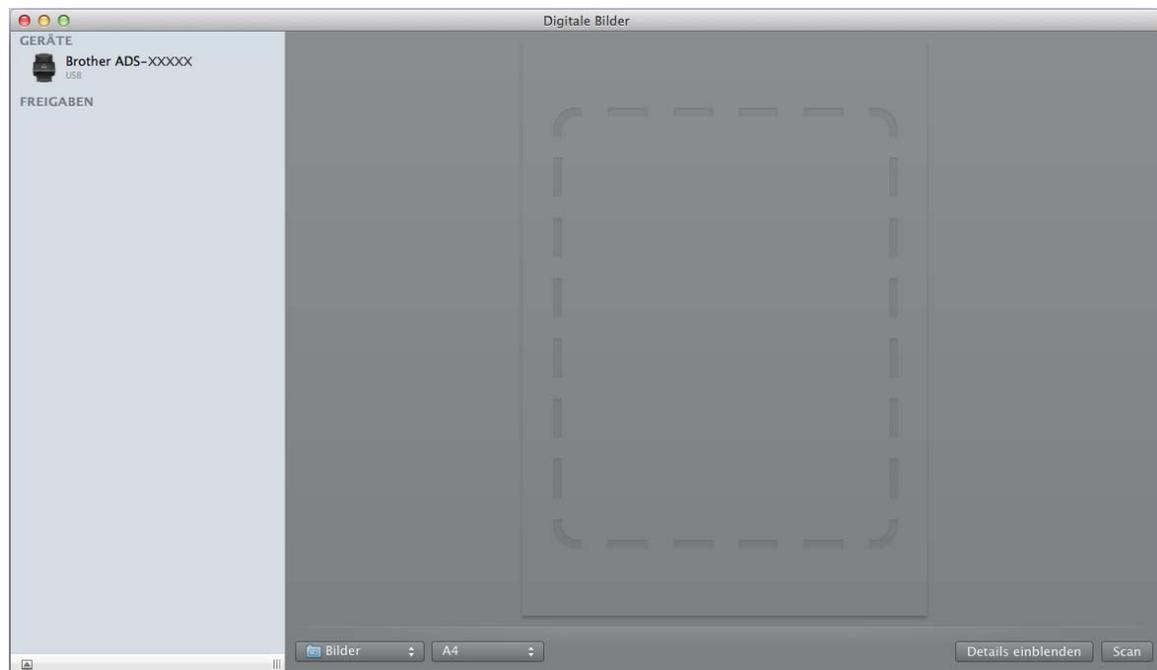
Sie können Dokumente mit dem ICA-Treiber scannen. Installieren Sie den ICA-Treiber aus dem Brother Solutions Center (support.brother.com). Sie können zudem direkt über die Anwendung **Digitale Bilder** scannen.

Scannen mit der Apple-Anwendung Digitale Bilder

- 1 Starten Sie die Anwendung **Digitale Bilder**.

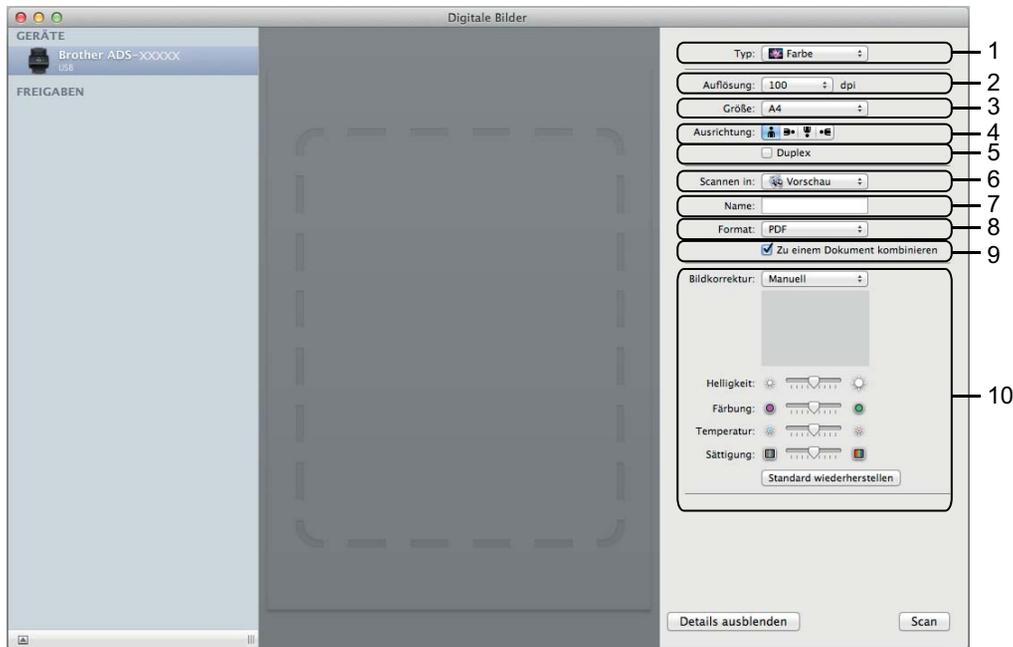


- Wählen Sie Ihr Gerät aus der **GERÄTE**-Liste auf der linken Fensterseite aus.
Wenn das Gerät über WLAN (ADS-2800W / ADS-3600W) oder Ethernet-LAN verbunden ist, wird es im Bereich **FREIGABEN** angezeigt.



- Legen Sie das Dokument ein.
- Wählen Sie unter „Scangröße“ eine Dokumentengröße aus.
- Wählen Sie unter „Scannen an“ den Zielordner oder die Zielanwendung aus.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Scan**.
Das Gerät beginnt nun mit dem Scanvorgang.

ICA-Treiber-Einstellungen



Klicken Sie zum Einstellen von „Digitale Bilder“ auf **Details einblenden**. Beachten Sie, dass die Namen der Einstellungen und die möglichen Werte je nach Gerät unterschiedlich sein können.

1 Typ

Ermöglicht Ihnen eine Auswahl zwischen **Farbe**, **Schwarzweiß** oder **Text**.

2 Auflösung

Bestimmt die gewünschte Auflösung des Dokuments.

3 Scangröße oder Größe

Bestimmt das Papierformat des Dokuments.

4 Ausrichtung

Bestimmt die Ausrichtung des Dokuments.

5 Duplex

Ermöglicht die Aktivierung des Kontrollkästchens **Duplex**, um beidseitige (Duplex-) Scans zu erstellen.

6 Scannen in

Bestimmt den Zielordner oder die Zielanwendung.

7 Name

Ermöglicht die Eingabe eines Namens für das gescannte Bild.

8 Format

Bestimmt das Dateiformat für die gescannten Daten.

9 Zu einem Dokument kombinieren

Ermöglicht, ein Dokument als ein Objekt zu scannen und als eine Datei zu speichern, wenn die Dateiformate PDF oder TIFF ausgewählt wurden.

10 Bildkorrektur

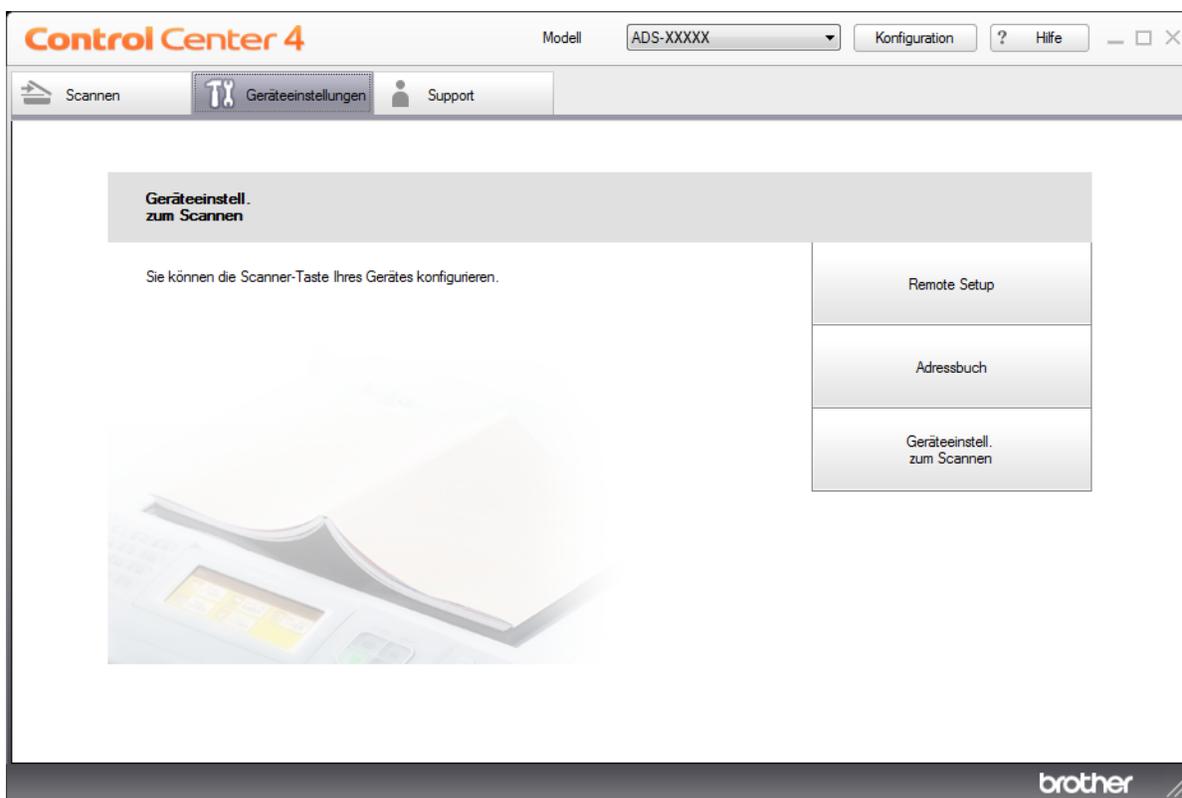
Je nach gewähltem **Typ** können Sie folgende Einstellungen konfigurieren:

Typ	Konfigurierbare Einstellungen
Farbe	Helligkeit, Färbung, Temperatur, Sättigung
Schwarzweiß	Helligkeit, Kontrast
Text	Schwellenwert

Speichern gescannter Dokumente auf Ihrem Computer im Standard-Modus

(ADS-2400N / ADS-3000N)

- 1 Starten Sie die Anwendung.
 - Windows®
- 1 Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol  (ControlCenter4), und wählen Sie im Menü die Option **Öffnen** aus. Das Fenster **ControlCenter4** wird angezeigt.
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte **Geräteeinstellungen** (im Beispiel unten wird der **Standard-Modus** verwendet).
- 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Remote Setup**.



■ Macintosh

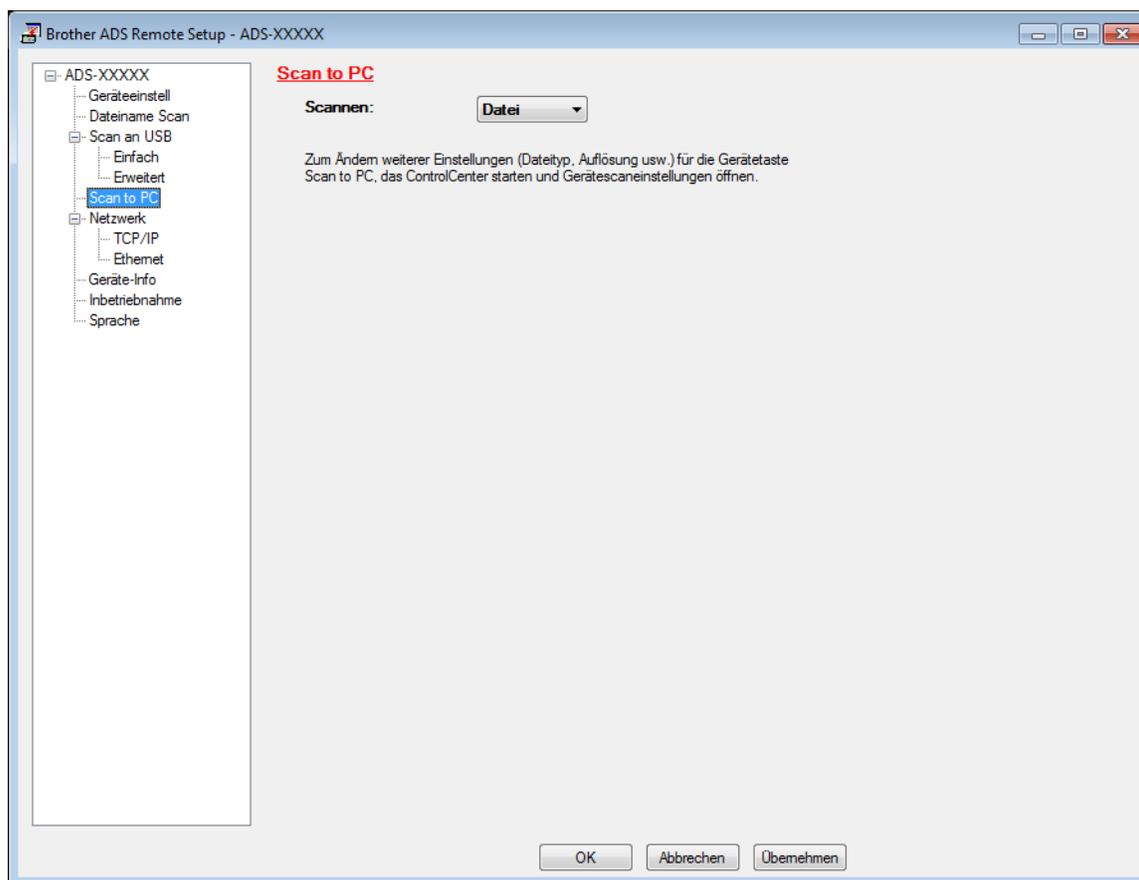
- 1 Klicken Sie in der **Finder**-Menüleiste auf **Gehe zu > Anwendungen > Brother**.
- 2 Doppelklicken Sie auf das Symbol „Remote Setup“.

HINWEIS

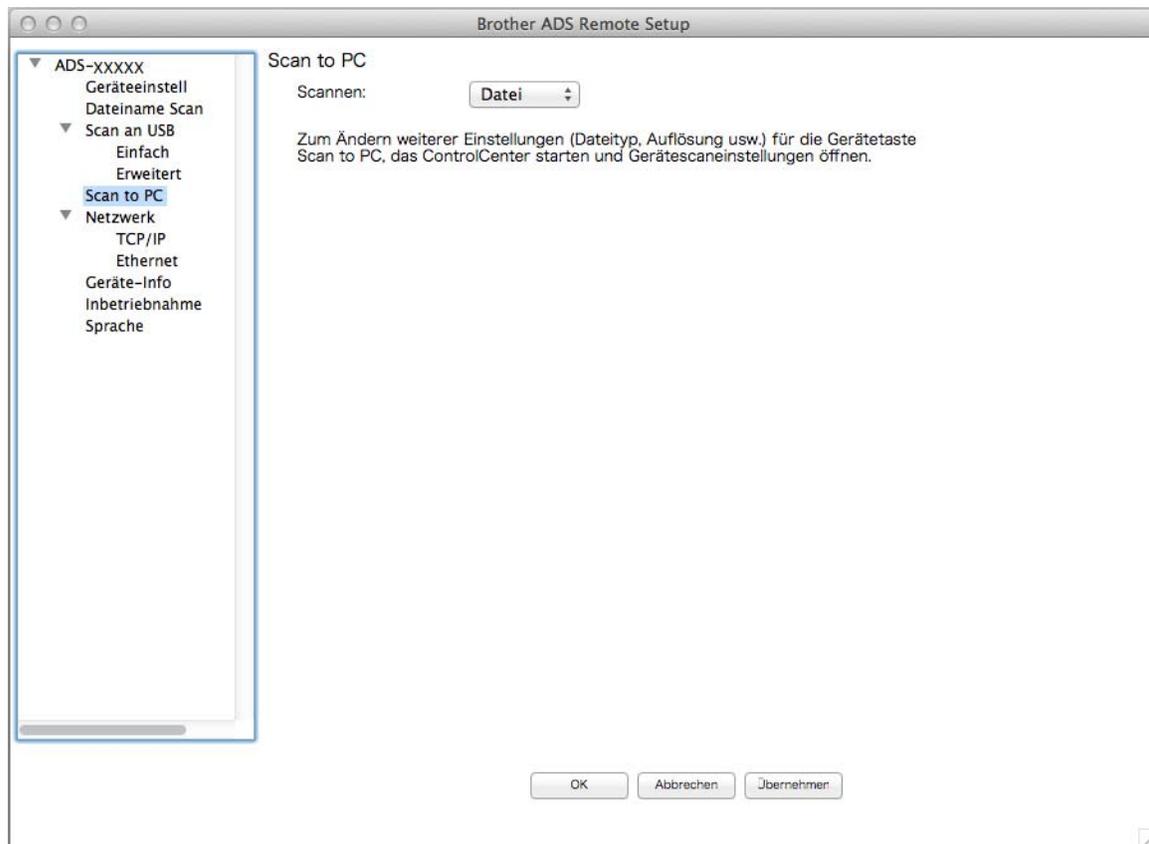
- Um das Remote Setup zu verwenden, gehen Sie im Brother Solutions Center unter support.brother.com auf die Seite **Downloads** für Ihr Modell und laden Sie das Remote Setup aus der Kategorie **Software-Tools** herunter.
- Das Remote Setup für Mac unterstützt nur USB-Verbindungen.
- Remote Setup für Mac unterstützt macOS 10.13 oder frühere Versionen.

- 2 Das Fenster „Remote Setup“ wird angezeigt.

■ Windows®



■ Macintosh



7

- 3 Wählen Sie aus dem Popup-Menü eine gewünschte Scan-to-Aktion (**Bild**, **Text (OCR)**, **E-Mail** oder **Datei**) aus.
- 4 Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um das Fenster „Remote Setup“ zu schließen.
- 5 Ändern Sie gegebenenfalls weitere Einstellungen (siehe *Einstellungen von Scan to PC ändern (Windows®)* auf Seite 193).
- 6 Legen Sie das Dokument ein.
- 7 Drücken Sie **Scan to PC**. Das Gerät scannt das Dokument ein.

Speichern gescannter Dokumente auf Ihrem Computer im Erweiterten Modus

(ADS-2400N / ADS-3000N)

- 1 Starten Sie die Anwendung.
 - Windows®
- 1 Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol  (ControlCenter4), und wählen Sie im Menü die Option **Öffnen** aus. Das Fenster **ControlCenter4** wird angezeigt.
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte  (im Beispiel unten wird der **Erweiterte Modus** verwendet).
- 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Remote Setup**.



■ Macintosh

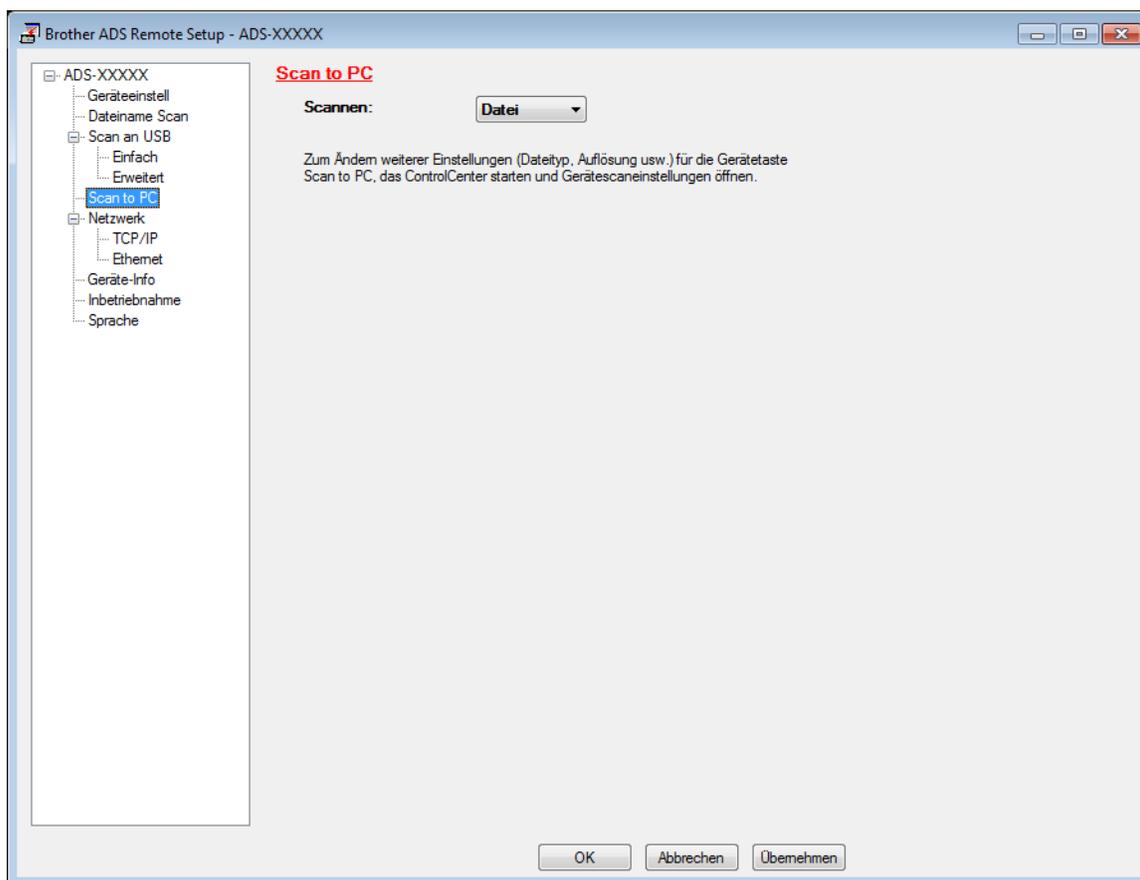
- 1 Klicken Sie in der **Finder**-Menüleiste auf **Gehe zu > Anwendungen > Brother**.
- 2 Doppelklicken Sie auf das Symbol „Remote Setup“.

HINWEIS

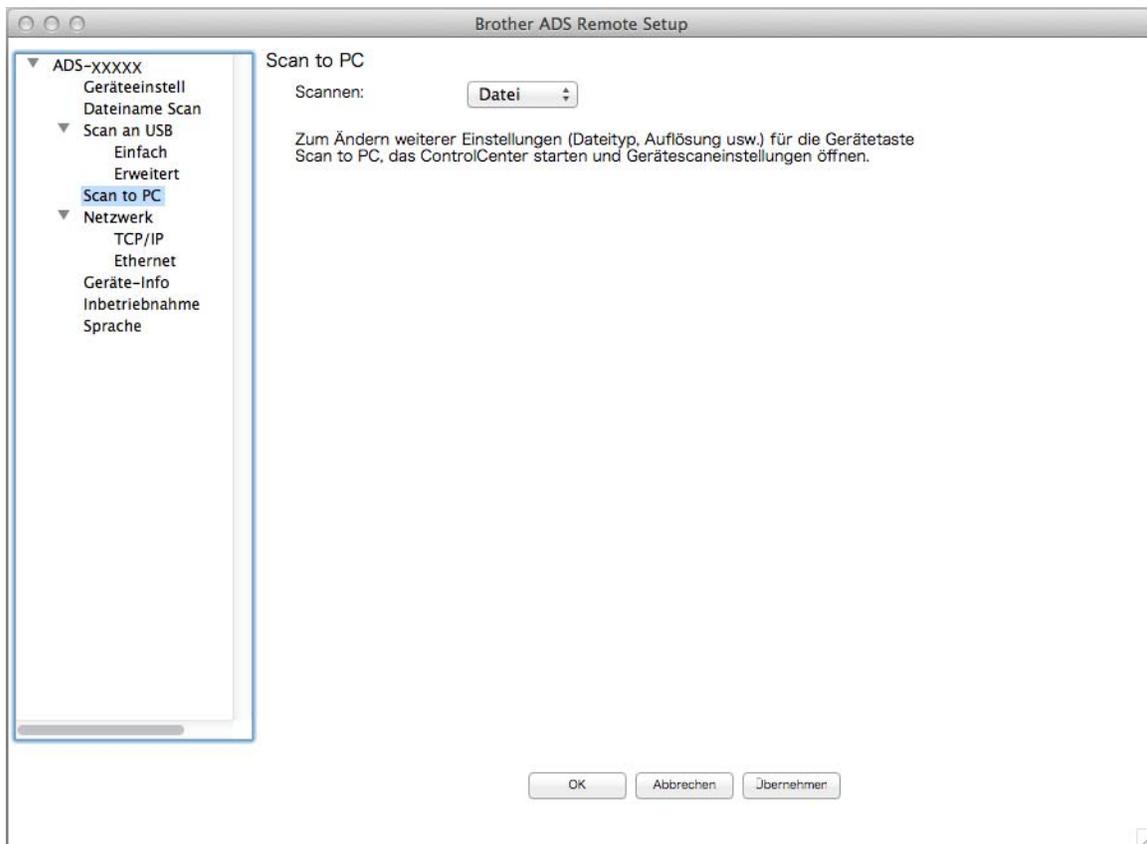
- Um das Remote Setup zu verwenden, gehen Sie im Brother Solutions Center unter support.brother.com auf die Seite **Downloads** für Ihr Modell und laden Sie das Remote Setup aus der Kategorie **Software-Tools** herunter.
- Das Remote Setup für Mac unterstützt nur USB-Verbindungen.
- Remote Setup für Mac unterstützt macOS 10.13 oder frühere Versionen.

- 2 Das Fenster „Remote Setup“ wird angezeigt.

■ Windows®



■ Macintosh



- 3 Wählen Sie aus dem Popup-Menü eine gewünschte Scan-to-Aktion (**Bild**, **Text (OCR)**, **E-Mail** oder **Datei**) aus.
- 4 Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um das Fenster „Remote Setup“ zu schließen.
- 5 Ändern Sie gegebenenfalls weitere Einstellungen (siehe *Einstellungen von Scan to PC ändern (Windows®)* auf Seite 193).
- 6 Legen Sie das Dokument ein.
- 7 Drücken Sie **Scan to PC**. Das Gerät scannt das Dokument ein.

(ADS-2800W / ADS-3600W)

- 1 Legen Sie das Dokument ein.
- 2 Streichen Sie nach links oder rechts.
- 3 Drücken Sie **to PC**.
- 4 Streichen Sie nach links oder rechts, um die Scan-to-Aktion anzuzeigen, die Sie ausführen möchten (**to PC (Datei)**, **to PC (Text)**, **to PC (Bild)** oder **to PC (E-mail)**).

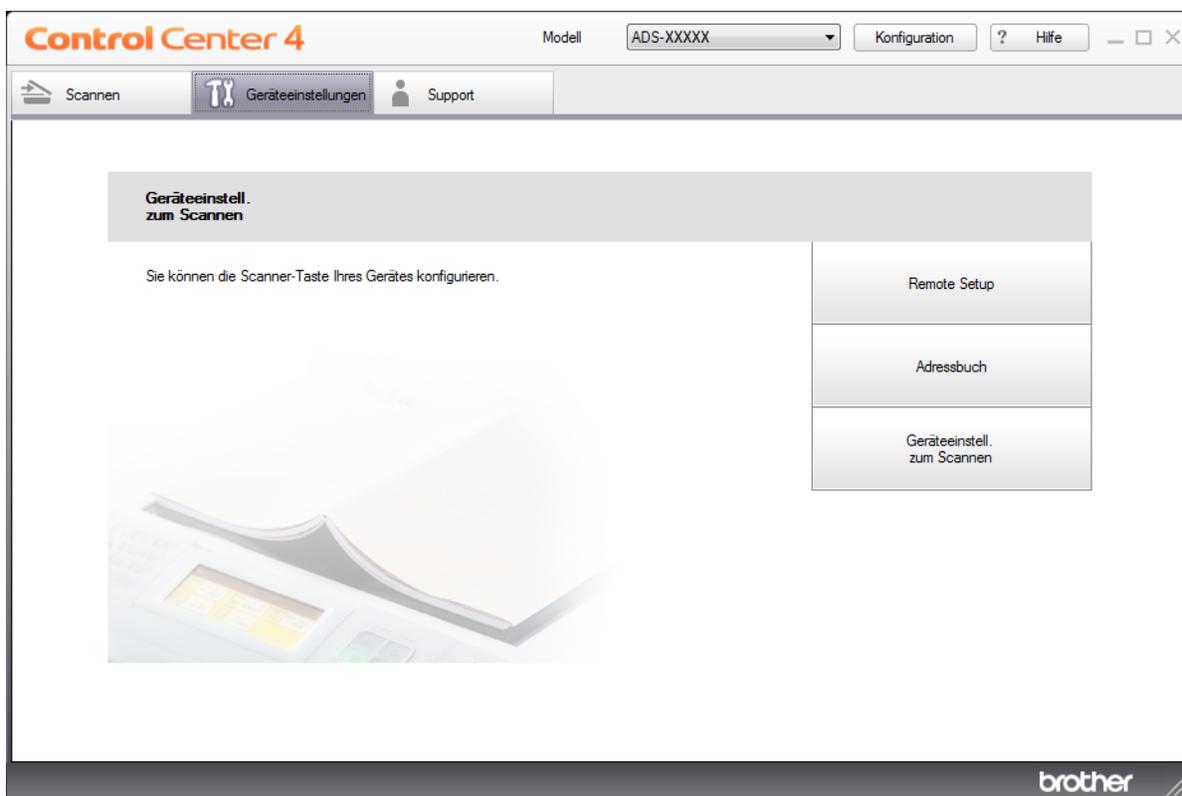
- 5 Drücken Sie auf die gewünschte Scan-to-Aktion.
- 6 Sind am Gerät mehrere Computer angeschlossen, müssen Sie ▲ oder ▼ drücken, um den Zielcomputer anzuzeigen, auf dem Sie die gescannten Dokumente speichern wollen.
Drücken Sie das Symbol des Zielcomputers.
- 7 Drücken Sie Optionen.
- 8 Konfigurieren Sie gegebenenfalls die folgenden Einstellungen: (Drücken Sie *Erweiterte Einstellungen*, um andere Einstellungen zu konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie unter *Seite 202*.)
 - Scaneinstellungen
 - 2-seitiger Scan
 - Scantyp
 - Auflösung
 - Dateityp
 - Dokumentgröße
 - Auto Ausr.
 - Leere Seite überspr.
 - Erweiterte Einstellungen
- 9 Drücken Sie OK.
- 10 Drücken Sie Start.
Das Gerät beginnt nun mit dem Scanvorgang.

HINWEIS

- Sie können die Scan-to-Einstellungen von Ihrem Computer aus konfigurieren. Siehe *Einstellungen von Scan to PC ändern (Windows®)* auf Seite 193.
 - Wenn Sie die Einstellungen als Favorit speichern möchten, drücken Sie *Als Favorit speichern*. Weitere Informationen finden Sie unter *Scan-Favoriten hinzufügen* auf Seite 11.
-

Speichern gescannter Dokumente auf einen USB-Stick

- 1 Starten Sie die Anwendung.
 - Windows®
- 1 Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol  (ControlCenter4), und wählen Sie im Menü die Option **Öffnen** aus. Das Fenster **ControlCenter4** wird angezeigt.
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte **Geräteeinstellungen** (im Beispiel unten wird der **Standard-Modus** verwendet).
- 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Remote Setup**.



HINWEIS

Wenn Sie **Erweiterter Modus** verwenden, müssen Sie auf das Symbol  (Einstellungen) klicken, um Zugriff auf die **Geräteeinstellungen** zu erhalten.



■ Macintosh

- 1 Klicken Sie in der **Finder**-Menüleiste auf **Gehe zu > Anwendungen > Brother**.
- 2 Doppelklicken Sie auf das Symbol „Remote Setup“.

HINWEIS

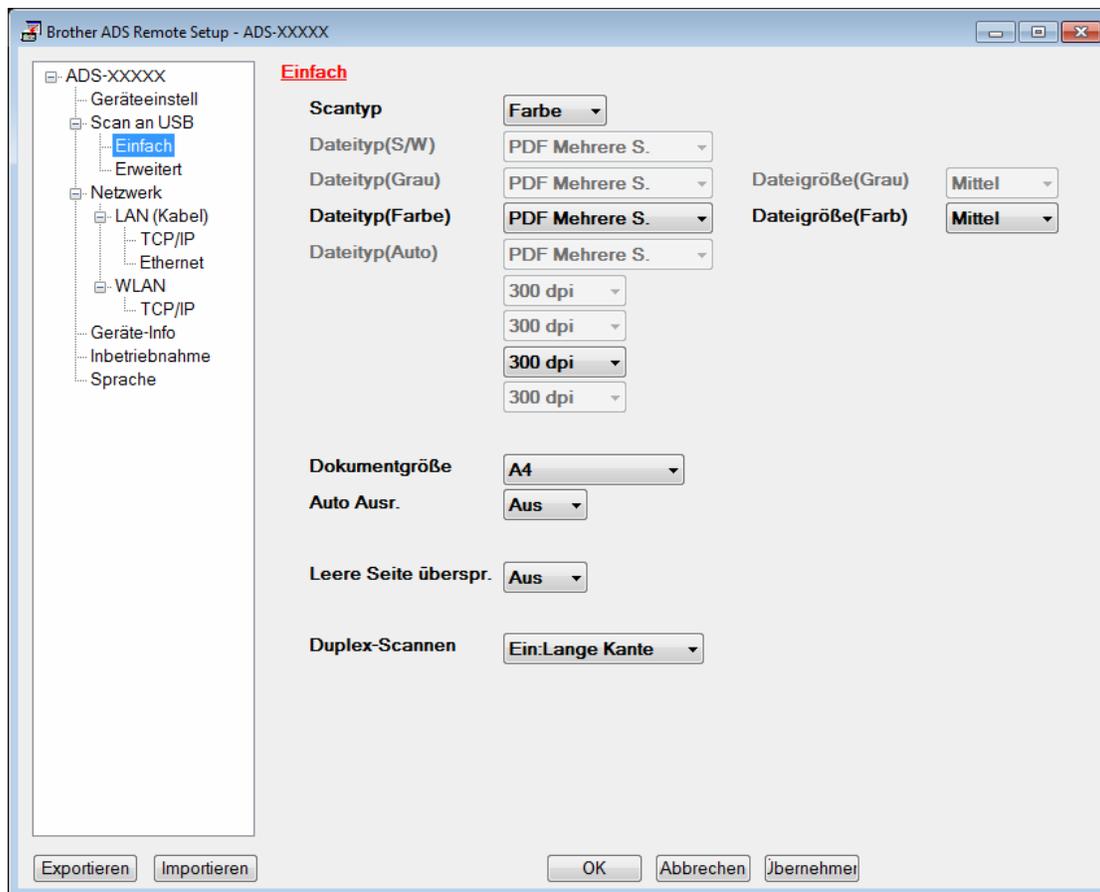
- Um das Remote Setup zu verwenden, gehen Sie im Brother Solutions Center unter support.brother.com auf die Seite **Downloads** für Ihr Modell und laden Sie das Remote Setup aus der Kategorie **Software-Tools** herunter.
- Das Remote Setup für Mac unterstützt nur USB-Verbindungen.
- Remote Setup für Mac unterstützt macOS 10.13 oder frühere Versionen.

- 2 Das Fenster „Remote Setup“ wird angezeigt.

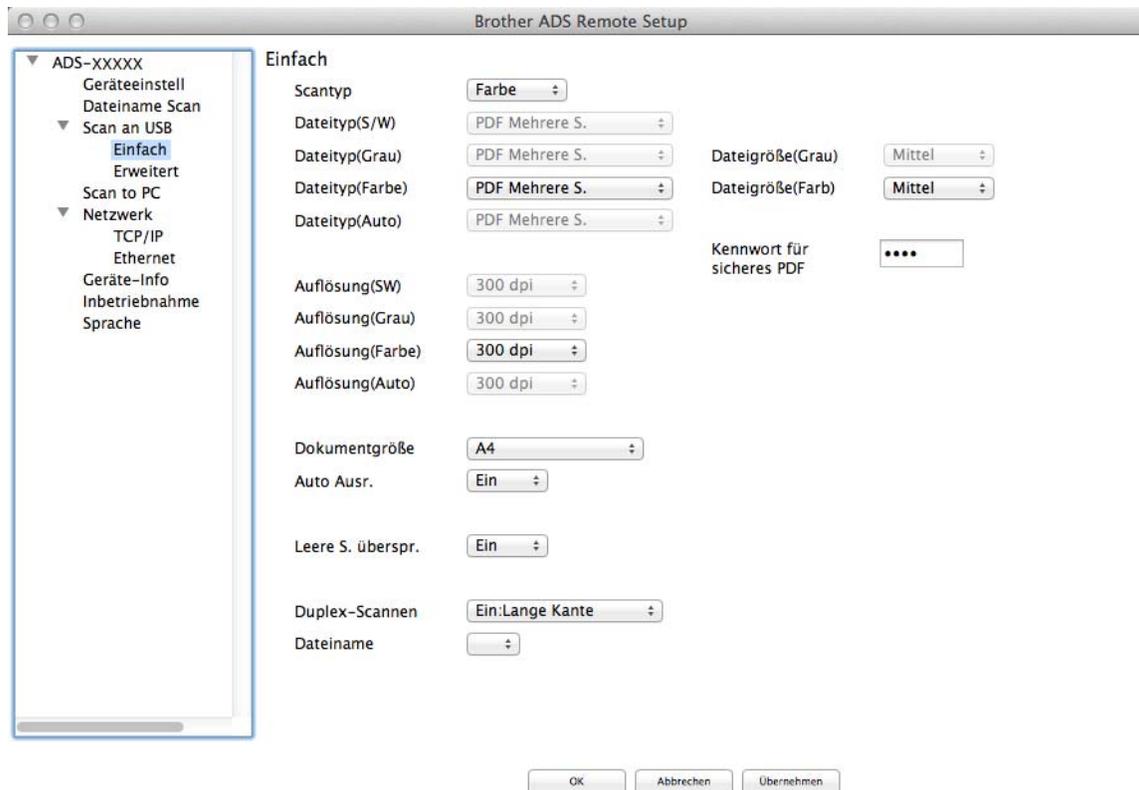
Scannen über die Treiber-App

3 Wählen Sie im Navigationsbaum **Scan to USB** aus, und konfigurieren Sie die Einstellungen wie benötigt.

■ Windows®



■ Macintosh



- 4 Klicken Sie auf **Übernehmen** und anschließend auf **OK**.
- 5 Schließen Sie einen USB-Stick an Ihrem Gerät an.
- 6 Legen Sie das Dokument ein.
- 7 Drücken Sie **Scan to USB** auf dem Funktionstastenfeld. Das Gerät beginnt nun mit dem Scanvorgang.

HINWEIS

Der Dateiname setzt sich aus dem aktuellen Datum plus einer zweistelligen fortlaufenden Nummer zusammen.

(ADS-2800W / ADS-3600W)

- 1 Schließen Sie einen USB-Stick an Ihrem Gerät an.
- 2 Legen Sie das Dokument ein.
- 3 Streichen Sie nach links oder rechts.
- 4 Drücken Sie **to USB**.

- 5 Drücken Sie `Optionen`.
- 6 Konfigurieren Sie gegebenenfalls die folgenden Einstellungen: (Drücken Sie `Erweiterte Einstellungen`, um andere Einstellungen zu konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie unter [Seite 202](#).)
 - `2-seitiger Scan`
 - `Scantyp`
 - `Auflösung`
 - `Dateityp`
 - `Dokumentgröße`
 - `Dateiname`
 - `Stil Dateiname`
 - `Dateigröße`
 - `Auto Ausr.`
 - `Leere Seite überspr.`
 - `Dokumententrennung`
 - `Erweiterte Einstellungen`

HINWEIS

- Verwenden Sie die folgenden Einstellungen, um `Langes Papier` für `Dokumentgröße` auszuwählen:
`Scantyp`: `Farbe` oder `Schwarzweiß`.
- Drücken Sie `Als Standard`, um Ihre neuen Einstellungen als Standardeinstellungen zu speichern.
- Um alle Einstellungen auf die werkseitigen Einstellungen zurückzusetzen, drücken Sie `Werks-einstellungen`.

- 7 Drücken Sie `OK`.

- 8 Drücken Sie `Start`.
Das Gerät liest die Vorlage ein und die gescannten Daten werden auf dem USB-Stick gespeichert.

HINWEIS

Wenn Sie die Einstellungen als Favorit speichern möchten, drücken Sie `Als Favorit speichern`. Weitere Informationen finden Sie unter [Scan-Favoriten hinzufügen](#) auf [Seite 11](#).

WICHTIG

Um Schäden am Stick oder den darauf gespeicherten Daten zu vermeiden, dürfen Sie NICHT den USB-Stick entfernen, während das Gerät scannt und auf einen USB-Stick speichert.

Scannen von Dokumenten und Hochladen auf einen FTP-Server

Wenn Sie „Scannen: FTP“ auswählen, können Sie ein schwarzweißes oder farbiges Dokument einscannen und direkt auf einem FTP-Server in Ihrem lokalen Netzwerk oder im Internet ablegen.

Die zur Verwendung der Funktion „Scannen: FTP“ notwendigen Einstellungen können über Web-based Management eingegeben und in einem FTP-Profil gespeichert werden.

HINWEIS

- Die Funktion „Scannen: FTP“ ist verfügbar, wenn FTP-Profile über Web-based Management konfiguriert wurden.
 - Wir empfehlen Microsoft® Internet Explorer® 8/10/11 für Windows® und Safari 8.0 für Macintosh. Stellen Sie außerdem sicher, dass Ihr Webbrowser JavaScript verarbeiten kann und Cookies zulässt. Wenn Sie einen anderen Webbrowser verwenden, müssen Sie darauf achten, dass dieser mit HTTP 1.0 und HTTP 1.1 kompatibel ist.
-

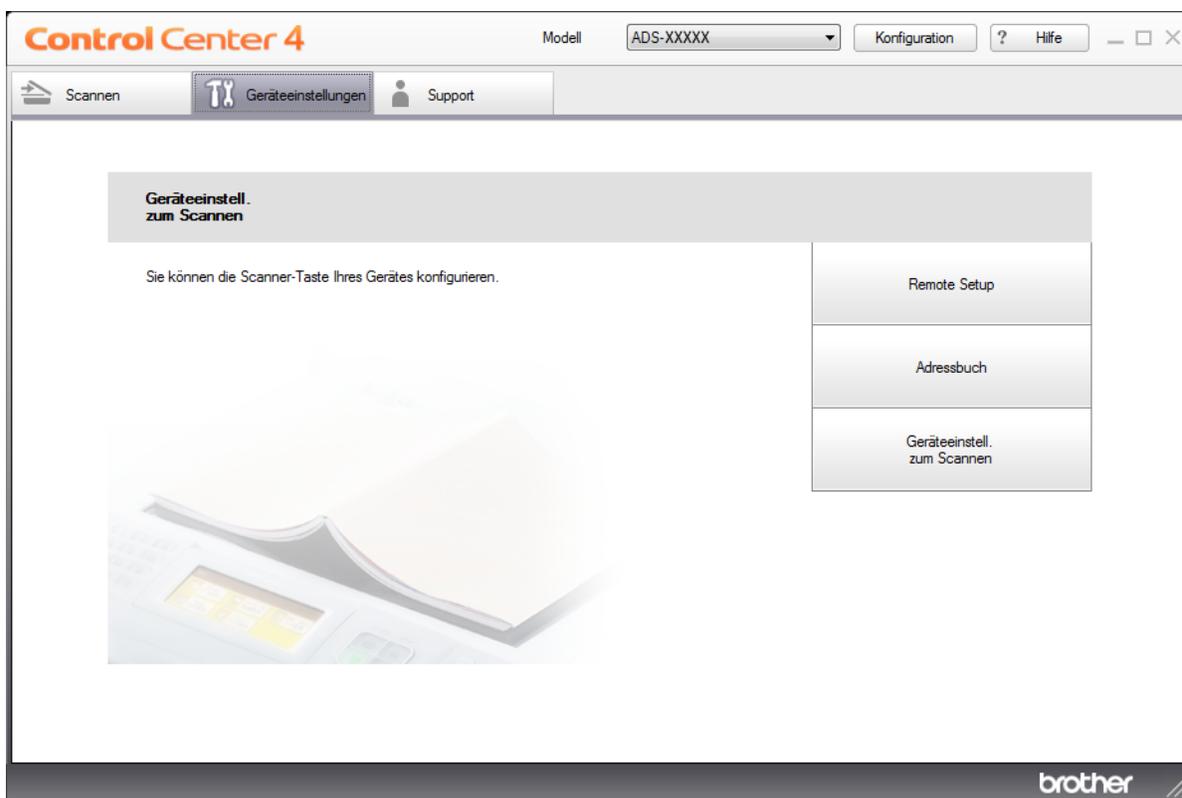
Web-based Management starten

HINWEIS

Um Web-based Management nutzen zu können, müssen Sie das Gerät über das Wireless-Netzwerk (ADS-2800W / ADS-3600W) anhand des Installationsdatenträgers einrichten (siehe *Installationsanleitung*).

(ADS-2400N / ADS-3000N)

- 1 Starten Sie die Anwendung.
 - Windows®
 - 1 Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol  (ControlCenter4), und wählen Sie im Menü die Option **Öffnen** aus. Das Fenster **ControlCenter4** wird angezeigt.
 - 2 Klicken Sie auf die Registerkarte **Geräteeinstellungen** (im Beispiel unten wird der **Standard-Modus** verwendet).
 - 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Scan to Net-Einstellungen**.



HINWEIS

Wenn Sie **Erweiterter Modus** verwenden, müssen Sie auf das Symbol  (Einstellungen) klicken, um Zugriff auf die **Geräteeinstellungen** zu erhalten.



7

■ Macintosh

- 1 Vergewissern Sie sich, dass das Brother-Gerät mit demselben Netzwerk verbunden ist wie der Computer bzw. das Mobilgerät.
- 2 Starten Sie den Webbrowser.
- 3 Geben Sie in die Adresszeile Ihres Browsers „http://Geräte-IP-Adresse“ ein (wobei „Geräte-IP-Adresse“ der IP-Adresse Ihres Gerätes entspricht).
Beispiel: http://192.168.1.2

HINWEIS

- Sie können sich die IP-Adresse des Gerätes im Menü „Netzwerk“ auf dem Bedienfeld des Gerätes anzeigen lassen.
- Sofern Sie ein Anmeldekennwort für das Web Based Management festgelegt haben, geben Sie dieses Kennwort in das Feld „Anmelden“ ein und klicken Sie dann auf .

- 2 Das Fenster „Web-based Management“ wird geöffnet.

(ADS-2800W / ADS-3600W)

Starten Sie den Webbrowser.

Geben Sie in der Adresszeile Ihres Browsers die IP-Adresse (bzw. den Namen des Druckservers) Ihres Geräts ein. Beispiel: http://192.168.1.2. Sie können die IP-Adresse des Geräts über dessen LC-Display ermitteln. Standardmäßig ist kein Kennwort erforderlich. Wenn Sie bereits ein Kennwort festgelegt haben, geben Sie es ein, und klicken Sie auf .

Konfigurieren der FTP-StandardEinstellungen

- 1 Klicken Sie auf die Registerkarte **Scannen**.
- 2 Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Scan-to-FTP/SFTP/Netzwerk/SharePoint**.
- 3 Wählen Sie die Option **FTP** aus, und klicken Sie auf **Senden**.
- 4 Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Scan-to-FTP-/SFTP-/Netzwerk-/SharePoint-Profil**.

The screenshot shows the 'Profil 1 (FTP)' configuration screen. The left sidebar is expanded to show 'Scan-to-FTP/SFTP/Netzwerk/SharePoint-Profil'. The main content area contains the following fields:

- Profilname:
- Host-Adresse:
- Benutzername:
- Kennwort:
- Kennwort bestätigen:
- Zielordner:
- Dateiname:
- Qualität:
- Automatische Anpassung der Farberkennung:
- Farbe:
- Schwarz-weiß/Grau:
- Dateityp:

- 5 Wählen Sie das Profil aus, das Sie einrichten oder ändern möchten.
- 6 Geben Sie in das Feld **Profilname** einen Namen für das Serverprofil ein (max. 15 alphanumerische Zeichen). Dieser Name wird im Feld **Ziel** angezeigt, wenn Sie in der linken Navigationsleiste (ADS-2400N / ADS-3000N) oder auf dem Touchscreen des Geräts (ADS-2800W / ADS-3600W) auf **Scannen auf Netzwerkgerät** klicken bzw. tippen.
- 7 Geben Sie in das Feld **Host-Adresse** die Hostadresse (z. B. ftp.example.com) (max. 64 Zeichen) oder die IP-Adresse (z. B. 192.23.56.189) und den Pfad (max. 60 Zeichen) ein, der zum Ordner auf dem FTP-Server führt, an den Sie die gescannten Daten senden möchten. Geben Sie keinen Schrägstrich am Anfang des Pfads ein.
- 8 Geben Sie in das Feld **Benutzername** den Namen des Benutzers ein (max. 32 Zeichen), der eine Berechtigung zum Schreiben von Daten auf den FTP-Server besitzt.
- 9 Geben Sie in das Feld **Kennwort** das Kennwort ein (max. 32 Zeichen), das mit dem Benutzernamen verknüpft ist, den Sie im Feld **Benutzername** eingegeben haben. Geben Sie das Kennwort im Feld **Kennwort bestätigen** erneut ein.
- 10 Geben Sie unter **Zielordner** den Zielordner des FTP-Servers ein, in den das Dokument gespeichert werden soll (bis zu 60 Zeichen).

- 11 Klicken Sie auf die Dropdown-Liste **Dateiname**, und wählen Sie ein Präfix für den Dateinamen aus. Sie können aus drei vordefinierten und vierzehn benutzerdefinierten Namen wählen. Der jeweils für Ihre gescannten Dokumente vergebene Dateiname besteht aus dem von Ihnen gewählten Namenspräfix plus den letzten sechs Ziffern des Scannerzählers sowie der Dateinamenerweiterung (zum Beispiel: „Estimate_098765.pdf“).
- 12 Den Erkennungsgrad stellen Sie mit den Optionen Farbe, Schwarzweiß bzw. Grau ein.
- 13 Wählen Sie für die gescannten Daten die gewünschte Qualität, den Dateityp, die Dokumentengröße, Helligkeit, den Kontrast und die Option beidseitiges Scannen aus. Folgende Einstellungen können geändert werden:

Einstellung	Optionen	Beschreibung
Qualität	Farbe 100 dpi Farbe 150 dpi Farbe 200 dpi Farbe 300 dpi Farbe 600 dpi Farbe Auto Grau 100 dpi Grau 150 dpi Grau 200 dpi Grau 300 dpi Grau 600 dpi Grau Auto S/W 100 dpi S/W 150 dpi S/W 200 dpi S/W 300 dpi S/W 600 dpi S/W Auto Auto 100 dpi Auto 150 dpi Auto 200 dpi Auto 300 dpi Auto 600 dpi Auto Benutzerdefiniert	<ul style="list-style-type: none"> ■ Sie können die Scanqualität in der Dropdown-Liste Qualität auswählen. Höhere Qualitäten erfordern mehr Speicher und eine längere Übertragungszeit, liefern jedoch ein feiner gescanntes Bild. ■ Wenn Sie Benutzerdefiniert auswählen, müssen Sie die Einstellung über das Funktionstastenfeld des Geräts auswählen.

Einstellung	Optionen	Beschreibung
Dateityp	PDF einseitig PDF mehrseitig JPEG PDF/A einseitig PDF/A mehrseitig Geschützte PDF einseitig Geschützte PDF mehrseitig Signierte PDF einseitig Signierte PDF mehrseitig Stark komprimierte PDF einseitig Stark komprimierte PDF mehrseitig XPS TIFF einseitig TIFF mehrseitig Benutzerdefiniert	<ul style="list-style-type: none"> ■ Sie können einen Dateityp für die gescannten Daten auswählen. ■ Wenn Sie Geschützte PDF auswählen, fordert das Gerät Sie vor dem Scanvorgang zur Eingabe eines vierstelligen Kennworts auf, das aus den Ziffern 0–9 besteht. ■ Wenn Sie Signierte PDF auswählen, müssen Sie über Web-based Management ein Zertifikat auf Ihrem Gerät installieren. Wählen Sie in Web-based Management Signierte PDF unter Administrator aus. Weitere Informationen finden Sie im <i>Netzwerkhandbuch</i>. ■ PDF/A ist ein PDF-Dateiformat für die langfristige Archivierung. Dieses Format umfasst alle erforderlichen Informationen, um das Dokument auch nach langer Speicherung zu reproduzieren. ■ Signierte PDF hilft Datenverfälschung und Autorenbetrug zu verhindern, indem ein digitales Zertifikat in das Dokument eingebunden wird. ■ Sie können PDF, Geschützte PDF, PDF/A, Signierte PDF, JPEG oder XPS wählen, wenn Sie die Option Farbe oder Grau unter Qualität wählen. ■ Sie können PDF, Geschützte PDF, PDF/A, Signierte PDF oder TIFF auswählen, wenn Sie unter Qualität die Option S/W auswählen. ■ Sie können PDF, Geschützte PDF oder Signierte PDF auswählen, wenn Sie unter Qualität die Option Auto auswählen. ■ Wenn Sie Benutzerdefiniert auswählen, müssen Sie die Einstellung über das Funktionstastenfeld des Geräts auswählen. ■ Wenn Sie Stark komprimierte PDF auswählen, steht Ihnen ausschließlich Farbe 300 dpi/Grau 300 dpi zur Verfügung.
Dokumentengröße	Auto A4 Letter Legal B5 A5 B6 A6 Visitenkarte Langes Papier	<ul style="list-style-type: none"> ■ Wenn Sie Auto auswählen, können Sie Dokumente beliebiger Größe scannen, ohne weitere Einstellungen für Dokumentengröße vorzunehmen. Um höhere Scangeschwindigkeiten zu erzielen, können Sie die genaue Größe Ihres Dokuments aus der Dropdown-Liste Dokumentengröße auswählen. ■ Wenn Sie 600 dpi als Qualität einstellen, können Sie nicht Auto wählen. ■ Wenn Auto Ausrichtung auf „Aus“ eingestellt ist, stehen Ihnen als Auswahl A4, Letter, Legal, B5, A5, B6, A6, Visitenkarte oder Langes Papier (bei einer anderen Einstellung als Auto XXX dpi für Qualität) zur Verfügung. ■ Sie können Langes Papier auswählen, wenn Sie die Einstellungen wie folgt konfigurieren: <ul style="list-style-type: none"> • Qualität: andere Einstellung als Auto • Auto Ausrichtung: Aus • Leerseite überspringen: Aus

Einstellung	Optionen	Beschreibung
Dateigröße	Klein Mittel Groß Benutzerdefiniert	<ul style="list-style-type: none"> ■ Sie können die Dateigröße für die gescannten Daten anpassen. ■ Bei Auswahl von Farbe oder Grau unter Qualität können Sie die Dateigröße für die gescannten Daten aus der Dropdown-Liste auswählen. ■ Wenn Sie Benutzerdefiniert auswählen, müssen Sie die Einstellung über das Funktionstastenfeld des Geräts auswählen.
Beidseitiges Scannen	Aus Lange Kante Kurze Kante	Wählen Sie bei der Funktion „Beidseitiges Scannen“ Lange Kante oder Kurze Kante aus, damit das Layout der in der Datendatei enthaltenen Seiten Ihrer Originalvorlage entspricht.
Helligkeit	-50 -40 -30 -20 -10 0 +10 +20 +30 +40 +50	<p>Passen Sie die Einstellung so an, dass Sie das bestmögliche Bild erhalten (-50 bis 50). Der Standardwert von 0 ist ein Durchschnittswert und kann normalerweise für die meisten Dokumente verwendet werden. Wenn das eingescannte Bild zu hell ist, sollten Sie einen niedrigeren Wert für Helligkeit wählen und das Dokument erneut einscannen.</p> <p>Ist das eingescannte Bild zu dunkel, wählen Sie einen höheren Wert für Helligkeit und scannen das Dokument erneut ein.</p>
Kontrast	-50 -40 -30 -20 -10 0 +10 +20 +30 +40 +50	<p>Passen Sie die Einstellung so an, dass Sie das bestmögliche Bild erhalten (-50 bis 50). Der Standardwert von 0 ist ein Durchschnittswert und kann normalerweise für die meisten Dokumente verwendet werden.</p> <p>Das Erhöhen des Kontrastes hebt die dunklen und hellen Bereiche des Bildes stärker hervor, während das Verringern des Kontrastes mehr Details in Grau-Bereichen des Bildes sichtbar macht.</p>

- 14 Geben Sie unter **Einstellungen Rand** einen Wert zwischen -3 und 3 ein, wenn Sie um die Kanten des Bilds einen bestimmten Rand hinzufügen oder entfernen möchten.
- 15 Stellen Sie **Auto Ausrichtung**¹ auf **Auto** ein, wenn Sie die Ausrichtung (weniger als 9 mm von der Mitte bis zur Kante des Dokuments) der gescannten Daten korrigieren möchten.
- 16 Wenn Sie alle leeren Seiten innerhalb des Dokuments aus den gescannten Daten entfernen möchten, müssen Sie die Funktion **Leerseite überspringen**¹ auf **Ein** setzen.

¹ Je nach Zustand des Original-Dokuments kann es vorkommen, dass diese Funktion nicht richtig funktioniert.

- 17 Wählen Sie aus der Dropdown-Liste einen Wert zwischen -5 und 5 aus, um die Empfindlichkeit für **Leere Seite Empfindlichkeit überspr.** einzustellen.
- 18 Wählen Sie **Anzahl der Dokumente** oder **Anzahl der Seiten** in den Einstellungen für die **Dokumententrennung**, um eine gescannte Datei zu trennen.
- 19 Stellen Sie **Fortlaufender Scan** auf **Ein**, um das Scannen fortzusetzen.
- 20 Setzen Sie die Option **Passiv-Modus** je nach Konfiguration Ihres FTP-Servers und Ihrer Netzwerkfirewall **Aus** oder **Ein**. Die Standardeinstellung ist **Ein**. In den meisten Fällen müssen Sie diese Einstellung nicht ändern.
- 21 Sie können auch die **Port-Nummer** ändern, über die auf den FTP-Server zugegriffen wird. Die Standardeinstellung hierfür ist Port 21. In den meisten Fällen müssen Sie diese Einstellung nicht ändern.
- 22 Klicken Sie auf **Senden**.

HINWEIS

Die Verwendung der Zeichen ?, /, \, ", :, <, >, | oder * kann möglicherweise Fehler verursachen.

7

Scannen mit FTP-Server-Profilen

HINWEIS

- Wenn Sie das Gerät über die USB-Schnittstelle eingerichtet haben, müssen Sie das Gerät anhand des Installationsdatenträgers (siehe *Installationsanleitung*) über das Wireless-Netzwerk (ADS-2800W / ADS-3600W) einrichten, um die Funktion „Scannen: FTP“ nutzen zu können.
- Vor dem Starten der Funktion „Scannen: FTP“ müssen Sie zuerst das „Scannen:-Profil“ konfigurieren (siehe *Scannen von Dokumenten und Hochladen auf einen FTP-Server* auf Seite 148).

(ADS-2400N / ADS-3000N)

- 1 Legen Sie das Dokument ein.
- 2 Je nachdem, welcher Schaltfläche Sie die Funktion „Scannen: FTP“ zugewiesen haben, müssen Sie ,  oder  drücken. Das Gerät beginnt nun mit dem Scanvorgang.

Informationen zum Zuweisen der Scanfunktion zu den Netzwerkgeräten finden Sie unter *Zuweisen der Scanfunktion zu den Netzwerkgeräten 1–3* auf Seite 30.

(ADS-2800W / ADS-3600W)

- 1 Legen Sie das Dokument ein.
- 2 Drücken Sie ◀ oder ▶, um an FTP/SFTP anzuzeigen.
- 3 Drücken Sie an FTP/SFTP.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um eines der aufgelisteten FTP-Server-Profile auszuwählen. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - Wenn das Profil für „Scannen: FTP“ vollständig hinterlegt ist, gehen Sie zu 8.
 - Wenn das Scan-to-FTP-Profil nicht vollständig hinterlegt ist, gehen Sie zu 5.
- 5 Drücken Sie Optionen.
- 6 Konfigurieren Sie gegebenenfalls die folgenden Einstellungen: (Drücken Sie *Erweiterte Einstellungen*, um andere Einstellungen zu konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie unter auf Seite 202.)
 - 2-seitiger Scan
 - Scantyp
 - Auflösung
 - Dateityp
 - Dokumentgröße
 - Dateiname
 - Stil Dateiname
 - Dateigröße
 - Auto Ausr.
 - Leere Seite überspr.
 - Benutzername
 - Dokumententrennung
 - Erweiterte Einstellungen
- 7 Drücken Sie OK.
- 8 Drücken Sie *Start*.
Auf dem Touchscreen wird *Verbinde . . .* angezeigt. Sobald die Verbindung zum FTP-Server hergestellt ist, beginnt das Gerät mit dem Scanvorgang.

HINWEIS

Drücken Sie *Als Favorit speichern*, um das Profil als Favorit zu speichern.

Scannen von Dokumenten auf einen SFTP-Server

Wenn Sie „Scannen: SFTP“ auswählen, können Sie ein schwarzweißes oder farbiges Dokument einscannen und direkt auf einem SFTP-Server in Ihrem lokalen Netzwerk oder im Internet ablegen.

Die zur Verwendung der Funktion „Scannen: SFTP“ notwendigen Einstellungen können über Web-based Management eingegeben und in einem SFTP-Profil gespeichert werden.

HINWEIS

- Die Funktion „Scannen: SFTP“ ist verfügbar, wenn über Web-based Management SFTP-Profile konfiguriert wurden.
 - Wir empfehlen Microsoft® Internet Explorer® 8/10/11 für Windows® und Safari 8.0 für Macintosh. Stellen Sie außerdem sicher, dass Ihr Webbrowser JavaScript verarbeiten kann und Cookies zulässt. Wenn Sie einen anderen Webbrowser verwenden, müssen Sie darauf achten, dass dieser mit HTTP 1.0 und HTTP 1.1 kompatibel ist.
-

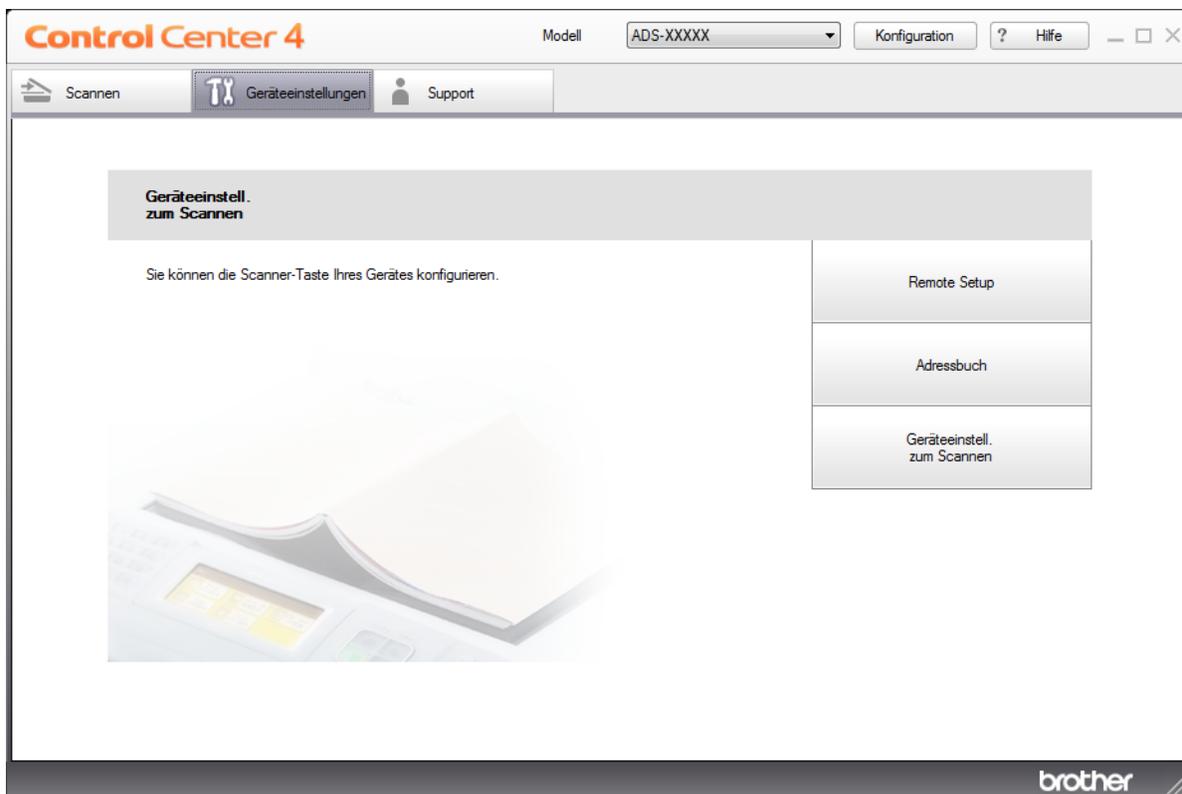
Web-based Management starten

HINWEIS

Wenn Sie das Gerät über die USB-Schnittstelle eingerichtet haben, müssen Sie das Gerät anhand des Installationsdatenträgers und über das Wireless-Netzwerk einrichten (siehe *Installationsanleitung*), um Web-based Management nutzen zu können.

(ADS-2400N / ADS-3000N)

- 1 Starten Sie die Anwendung.
 - Windows®
- 1 Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol  (ControlCenter4), und wählen Sie im Menü die Option **Öffnen** aus. Das Fenster **ControlCenter4** wird angezeigt.
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte **Geräteeinstellungen** (im Beispiel unten wird der **Standard-Modus** verwendet).
- 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Scan to Net-Einstellungen**.



HINWEIS

Wenn Sie **Erweiterter Modus** verwenden, müssen Sie auf das Symbol  (Einstellungen) klicken, um Zugriff auf die **Geräteeinstellungen** zu erhalten.



7

■ Macintosh

- 1 Vergewissern Sie sich, dass das Brother-Gerät mit demselben Netzwerk verbunden ist wie der Computer bzw. das Mobilgerät.
- 2 Starten Sie den Webbrowser.
- 3 Geben Sie in die Adresszeile Ihres Browsers „http://Geräte-IP-Adresse“ ein (wobei „Geräte-IP-Adresse“ der IP-Adresse Ihres Gerätes entspricht).
Beispiel: http://192.168.1.2

HINWEIS

- Sie können sich die IP-Adresse des Gerätes im Menü „Netzwerk“ auf dem Bedienfeld des Gerätes anzeigen lassen.
- Sofern Sie ein Anmeldekennwort für das Web Based Management festgelegt haben, geben Sie dieses Kennwort in das Feld „Anmelden“ ein und klicken Sie dann auf .

- 2 Das Fenster „Web-based Management“ wird geöffnet.

(ADS-2800W / ADS-3600W)

Starten Sie den Webbrowser.

Geben Sie in der Adresszeile Ihres Browsers die IP-Adresse (bzw. den Namen des Druckservers) Ihres Geräts ein. Beispiel: http://192.168.1.2. Sie können die IP-Adresse des Geräts über dessen LC-Display ermitteln. Standardmäßig ist kein Kennwort erforderlich. Wenn Sie bereits ein Kennwort festgelegt haben, geben Sie es ein, und klicken Sie auf .

Konfigurieren der SFTP-StandardEinstellungen

- 1 Klicken Sie auf die Registerkarte **Scannen**.
- 2 Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Scan-to-FTP/SFTP/Netzwerk/SharePoint**.
- 3 Wählen Sie die Option **SFTP** aus und klicken Sie auf **Senden**.
- 4 Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Scan-to-FTP-/SFTP-/Netzwerk-/SharePoint-Profil**.

The screenshot shows the 'Profil 1 (SFTP)' configuration screen. The left sidebar has 'Scan-to-FTP/SFTP/Netzwerk/SharePoint' selected. The main form fields are: 'Profilname' (text input), 'Host-Adresse' (text input), 'Benutzername' (text input), 'Authentifizierungsmethode' (radio buttons for 'Kennwort' and 'Öffentlicher Schlüssel'), 'Kennwort' (password input), 'Kennwort bestätigen' (password input), 'Client-Schlüsselpaar' (dropdown menu), 'Öffentlicher Serverschlüssel' (dropdown menu), 'Zielordner' (text input), 'Dateiname' (dropdown menu), and 'Qualität' (dropdown menu). There is also a checkbox for 'Automatische Anpassung der Farberkennung'.

- 5 Wählen Sie das Profil aus, das Sie einrichten oder ändern möchten.
- 6 Geben Sie in das Feld **Profilname** einen Namen für das Serverprofil ein (max. 15 alphanumerische Zeichen). Dieser Name wird als **Ziel** unter **Scannen auf Netzwerkgerät** in der Registerkarte **Scannen** (ADS-2400N / ADS-3000N) oder auf dem Touchscreen des Geräts (ADS-2800W / ADS-3600W) angezeigt.
- 7 Geben Sie in das Feld **Host-Adresse** die Hostadresse (z. B. die Hostadresse (zum Beispiel sftp.example.com) (max. 64 Zeichen) oder die IP-Adresse (zum Beispiel 192.23.56.189) und den Pfad (max. 60 Zeichen) ein, der zum Ordner auf dem SFTP-Server führt, an den Sie die gescannten Daten senden möchten. Geben Sie keinen Schrägstrich am Anfang des Pfads ein.
- 8 Geben Sie in das Feld **Benutzername** den Namen des Benutzers ein (max. 32 Zeichen), der die Berechtigung zum Schreiben von Daten auf den SFTP-Server besitzt.
- 9 Wählen Sie im Feld **Authentifizierungsmethode** die Option **Kennwort** oder **Öffentlicher Schlüssel** aus.
- 10 Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - Geben Sie in das Feld **Kennwort** das Kennwort ein (max. 32 Zeichen), das mit dem Benutzernamen verknüpft ist, den Sie im Feld **Benutzername** eingegeben haben. Geben Sie das Kennwort im Feld **Kennwort bestätigen** erneut ein.
 - Wenn Sie **Öffentlicher Schlüssel** auswählen, wählen Sie in der Dropdown-Liste **Client-Schlüsselpaar** die Authentifizierungsmethode aus.
- 11 Wählen Sie die Authentifizierungsmethode aus der Dropdown-Liste **Öffentlicher Serverschlüssel** aus.

- 12 Geben Sie unter **Zielordner** den Zielordner des SFTP-Servers ein, in den Sie das Dokument speichern möchten (bis zu 60 Zeichen).
- 13 Klicken Sie auf die Dropdown-Liste **Dateiname**, und wählen Sie ein Präfix für den Dateinamen aus. Sie können aus drei vordefinierten und vierzehn benutzerdefinierten Namen wählen. Der jeweils für Ihre gescannten Dokumente vergebene Dateiname besteht aus dem von Ihnen gewählten Namenspräfix plus den letzten sechs Ziffern des Scannerzählers sowie der Dateinamenerweiterung (zum Beispiel: „Estimate_098765.pdf“).
- 14 Wählen Sie für die gescannten Daten die gewünschte Qualität, den Dateityp, die Dokumentengröße, Helligkeit, den Kontrast und die Option beidseitiges Scannen aus. Folgende Einstellungen können geändert werden:

Einstellung	Optionen	Beschreibung
Qualität	Farbe 100 dpi Farbe 150 dpi Farbe 200 dpi Farbe 300 dpi Farbe 600 dpi Farbe Auto Grau 100 dpi Grau 150 dpi Grau 200 dpi Grau 300 dpi Grau 600 dpi Grau Auto S/W 100 dpi S/W 150 dpi S/W 200 dpi S/W 300 dpi S/W 600 dpi S/W Auto Auto 100 dpi Auto 150 dpi Auto 200 dpi Auto 300 dpi Auto 600 dpi Auto Benutzerdefiniert	<ul style="list-style-type: none"> ■ Sie können die Scanqualität in der Dropdown-Liste Qualität auswählen. Höhere Qualitäten erfordern mehr Speicher und eine längere Übertragungszeit, liefern jedoch ein feiner gescanntes Bild. ■ Wenn Sie Benutzerdefiniert auswählen, müssen Sie die Einstellungen über das Gerätebedienfeld vornehmen.

Einstellung	Optionen	Beschreibung
Dateityp	PDF einseitig PDF mehrseitig JPEG PDF/A einseitig PDF/A mehrseitig Geschützte PDF einseitig Geschützte PDF mehrseitig Signierte PDF einseitig Signierte PDF mehrseitig Stark komprimierte PDF einseitig Stark komprimierte PDF mehrseitig XPS TIFF einseitig TIFF mehrseitig Benutzerdefiniert	<ul style="list-style-type: none"> ■ Sie können einen Dateityp für die gescannten Daten auswählen. ■ Wenn Sie Geschützte PDF auswählen, fordert das Gerät Sie vor dem Scanvorgang zur Eingabe eines vierstelligen Kennworts auf, das aus den Ziffern 0–9 besteht. ■ Wenn Sie Signierte PDF auswählen, müssen Sie über Web-based Management ein Zertifikat auf Ihrem Gerät installieren. Wählen Sie in Web-based Management Signierte PDF unter Administrator aus. Weitere Informationen finden Sie im <i>Netzwerkhandbuch</i>. ■ PDF/A ist ein PDF-Dateiformat für die langfristige Archivierung. Dieses Format umfasst alle erforderlichen Informationen, um das Dokument auch nach langer Speicherung zu reproduzieren. ■ Signierte PDF hilft Datenverfälschung und Autorenbetrug zu verhindern, indem ein digitales Zertifikat in das Dokument eingebunden wird. ■ Sie können PDF, Geschützte PDF, PDF/A, Signierte PDF, JPEG oder XPS wählen, wenn Sie die Option Farbe oder Grau unter Qualität wählen. ■ Sie können PDF, Geschützte PDF, PDF/A, Signierte PDF oder TIFF auswählen, wenn Sie unter Qualität die Option S/W auswählen. ■ Sie können PDF, Geschützte PDF oder Signierte PDF auswählen, wenn Sie unter Qualität die Option Auto auswählen. ■ Wenn Sie Benutzerdefiniert auswählen, müssen Sie die Einstellung über das Funktionstastenfeld des Geräts auswählen. ■ Wenn Sie Stark komprimierte PDF auswählen, steht Ihnen ausschließlich Farbe 300 dpi oder Grau 300 dpi zur Verfügung.
Dokumentengröße	Auto A4 Letter Legal B5 A5 B6 A6 Visitenkarte Langes Papier Benutzerdefiniert	<ul style="list-style-type: none"> ■ Wenn Sie Auto auswählen, können Sie Dokumente beliebiger Größe scannen, ohne weitere Einstellungen für Dokumentengröße vorzunehmen. Um höhere Scangeschwindigkeiten zu erzielen, können Sie die genaue Größe Ihres Dokuments aus der Dropdown-Liste Dokumentengröße auswählen. ■ Wenn Sie 600 dpi als Qualität einstellen, können Sie nicht Auto wählen. ■ Wenn Automatische Entzerrung auf „Aus“ eingestellt ist, stehen Ihnen als Auswahl A4, Letter, Legal, B5, A5, B6, A6, Visitenkarte oder Langes Papier (bei einer anderen Einstellung als Auto XXX dpi für Qualität) zur Verfügung. ■ Sie können Langes Papier auswählen, wenn Sie die Einstellungen wie folgt konfigurieren: <ul style="list-style-type: none"> • Qualität: andere Einstellung als Auto • Automatische Entzerrung: Aus • Leerseite überspringen: Aus

Einstellung	Optionen	Beschreibung
Dateigröße	Klein Mittel Groß Benutzerdefiniert	<ul style="list-style-type: none"> ■ Sie können die Dateigröße für die gescannten Daten anpassen. ■ Bei Auswahl von Farbe oder Grau unter Qualität können Sie die Dateigröße für die gescannten Daten aus der Dropdown-Liste auswählen. ■ Wenn Sie Benutzerdefiniert auswählen, müssen Sie die Einstellung über das Funktionstastenfeld des Geräts auswählen.
Beidseitiges Scannen	Aus Lange Kante Kurze Kante	Um beide Seiten des Dokuments zu scannen, wählen Sie Lange Kante oder Kurze Kante , je nach Layout des Originals, um sicherzustellen, dass die erstellte Datendatei im gescannten Dokument korrekt angezeigt wird.
Helligkeit	-50 -40 -30 -20 -10 0 +10 +20 +30 +40 +50	<p>Passen Sie die Einstellung so an, dass Sie das bestmögliche Bild erhalten (-50 bis 50). Der Standardwert von 0 ist ein Durchschnittswert und kann normalerweise für die meisten Dokumente verwendet werden. Wenn das eingescannte Bild zu hell ist, sollten Sie einen niedrigeren Wert für Helligkeit wählen und das Dokument erneut einscannen.</p> <p>Ist das eingescannte Bild zu dunkel, wählen Sie einen höheren Wert für Helligkeit und scannen das Dokument erneut ein.</p>
Kontrast	-50 -40 -30 -20 -10 0 +10 +20 +30 +40 +50	<p>Passen Sie die Einstellung so an, dass Sie das bestmögliche Bild erhalten (-50 bis 50). Der Standardwert von 0 ist ein Durchschnittswert und kann normalerweise für die meisten Dokumente verwendet werden.</p> <p>Das Erhöhen des Kontrastes hebt die dunklen und hellen Bereiche des Bildes stärker hervor, während das Verringern des Kontrastes mehr Details in Grau-Bereichen des Bildes sichtbar macht.</p>

- 15 Den Erkennungsgrad stellen Sie mit den Optionen Farbe, Schwarzweiß bzw. Grau ein.
- 16 Geben Sie unter **Einstellungen Rand** einen Wert zwischen -3 und 3 ein, wenn Sie um die Kanten des Bilds einen bestimmten Rand hinzufügen oder entfernen möchten.

- 17 Stellen Sie **Auto Ausrichtung**¹ auf **Auto** ein, wenn Sie die Ausrichtung (weniger als 9 mm von der Mitte bis zur Kante des Dokuments) der gescannten Daten korrigieren möchten.
- 18 Wenn Sie alle leeren Seiten innerhalb des Dokuments aus den gescannten Daten entfernen möchten, müssen Sie die Funktion **Leerseite überspringen**¹ auf **Ein** setzen.
- 19 Wählen Sie aus der Dropdown-Liste einen Wert zwischen -5 und 5 aus, um die Empfindlichkeit für **Leere Seite Empfindlichkeit überspr.** einzustellen.
- 20 Wählen Sie **Anzahl der Dokumente** oder **Anzahl der Seiten** in den Einstellungen für die **Dokumententrennung**, um eine gescannte Datei zu trennen.
- 21 Stellen Sie **Fortlaufender Scan** auf **Ein**, um das Scannen fortzusetzen.
- 22 Sie können auch die **Port-Nummer** ändern, über die auf den SFTP-Server zugegriffen wird. Die Standardeinstellung hierfür ist Port 21. In den meisten Fällen müssen Sie diese Einstellung nicht ändern.
- 23 Klicken Sie auf **Senden**.

¹ Je nach Zustand des Original-Dokuments kann es vorkommen, dass diese Funktion nicht richtig funktioniert.

HINWEIS

Die Verwendung der Zeichen ?, /, \, ", :, <, >, | oder * kann möglicherweise Fehler verursachen.

Scannen mit SFTP-Server-Profilen

HINWEIS

- Wenn Sie das Gerät über die USB-Schnittstelle eingerichtet haben, müssen Sie das Gerät anhand des Installationsdatenträgers und über das Wireless-Netzwerk einrichten (siehe *Installationsanleitung*), um die Funktion „Scannen: SFTP“ nutzen zu können.
- Vor dem Starten der Funktion „Scannen: SFTP“ müssen Sie zuerst das Scannen: SFTP-Profil konfigurieren (siehe *Scannen von Dokumenten auf einen SFTP-Server* auf Seite 157).

(ADS-2400N / ADS-3000N)

- 1 Legen Sie das Dokument ein.
- 2 Je nachdem, welcher Schaltfläche Sie die Funktion „Scannen: SFTP“ zugewiesen haben, müssen Sie ,  oder  drücken. Das Gerät beginnt nun mit dem Scanvorgang.
Informationen zum Zuweisen der Scanfunktion zu den Netzwerkgeräten finden Sie unter *Zuweisen der Scanfunktion zu den Netzwerkgeräten 1–3* auf Seite 30.

(ADS-2800W / ADS-3600W)

- 1 Legen Sie das Dokument ein.
- 2 Drücken Sie ◀ oder ▶, um an FTP/SFTP anzuzeigen.

- 3 Drücken Sie an FTP/SFTP.
- 4 Drücken Sie ▲ oder ▼, um eines der aufgelisteten SFTP-Server-Profile auszuwählen. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - Wenn das Scan-to-SFTP-Profil vollständig hinterlegt ist, gehen Sie zu 7.
 - Wenn das Scan-to-SFTP-Profil nicht vollständig hinterlegt ist, gehen Sie zu 5.
- 5 Drücken Sie Optionen.
- 6 Konfigurieren Sie gegebenenfalls die folgenden Einstellungen: (Drücken Sie Erweiterte Einstellungen, um andere Einstellungen zu konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie unter Seite 202.)
 - 2-seitiger Scan
 - Scantyp
 - Auflösung
 - Dateityp
 - Dokumentgröße
 - Dateiname
 - Stil Dateiname
 - Dateigröße
 - Auto Ausr.
 - Leere Seite überspr.
 - Benutzername
 - Dokumententrennung
 - Erweiterte Einstellungen
- 7 Drücken Sie Start.

Auf dem Touchscreen wird `Verbinde ...` angezeigt. Sobald die Verbindung zum SFTP-Server hergestellt ist, beginnt das Gerät mit dem Scanvorgang.

HINWEIS

Drücken Sie Als Favorit speichern, um das Profil als Favorit zu speichern.

Scannen von Dokumenten an einen freigegebenen Ordner / eine Netzwerkadresse (Windows®)

Mit der Funktion „Scan to SMB“ können Sie Dokumente scannen und direkt in einem freigegebenen Netzwerkordner Ihres lokalen Netzwerks oder im Internet ablegen.

Die für die Funktion „Scan to SMB“ notwendigen Einstellungen können Sie über Web-based Management vorkonfigurieren und in einem Scan to SMB-Profil speichern. Im Scan-to-SMB-Profil werden Benutzerinformationen und Konfigurationseinstellungen zur Verwendung im Netzwerk oder Internet gespeichert.

HINWEIS

- Die Funktion „Scan to SMB“ ist verfügbar, wenn Scan-to-SMB-Profile über Web-based Management konfiguriert wurden.
 - Zur Authentifizierung müssen Sie das SNTP-Protokoll (Netzwerk-Zeitserver) konfigurieren oder das Datum, die Uhrzeit und die Zeitzone korrekt einstellen. Weitere Informationen dazu finden Sie im *Netzwerkhandbuch*.
 - Wir empfehlen Microsoft® Internet Explorer® 8/10/11. Stellen Sie außerdem sicher, dass Ihr Webbrowser JavaScript verarbeiten kann und Cookies zulässt. Wenn Sie einen anderen Webbrowser verwenden, müssen Sie darauf achten, dass dieser mit HTTP 1.0 und HTTP 1.1 kompatibel ist.
-

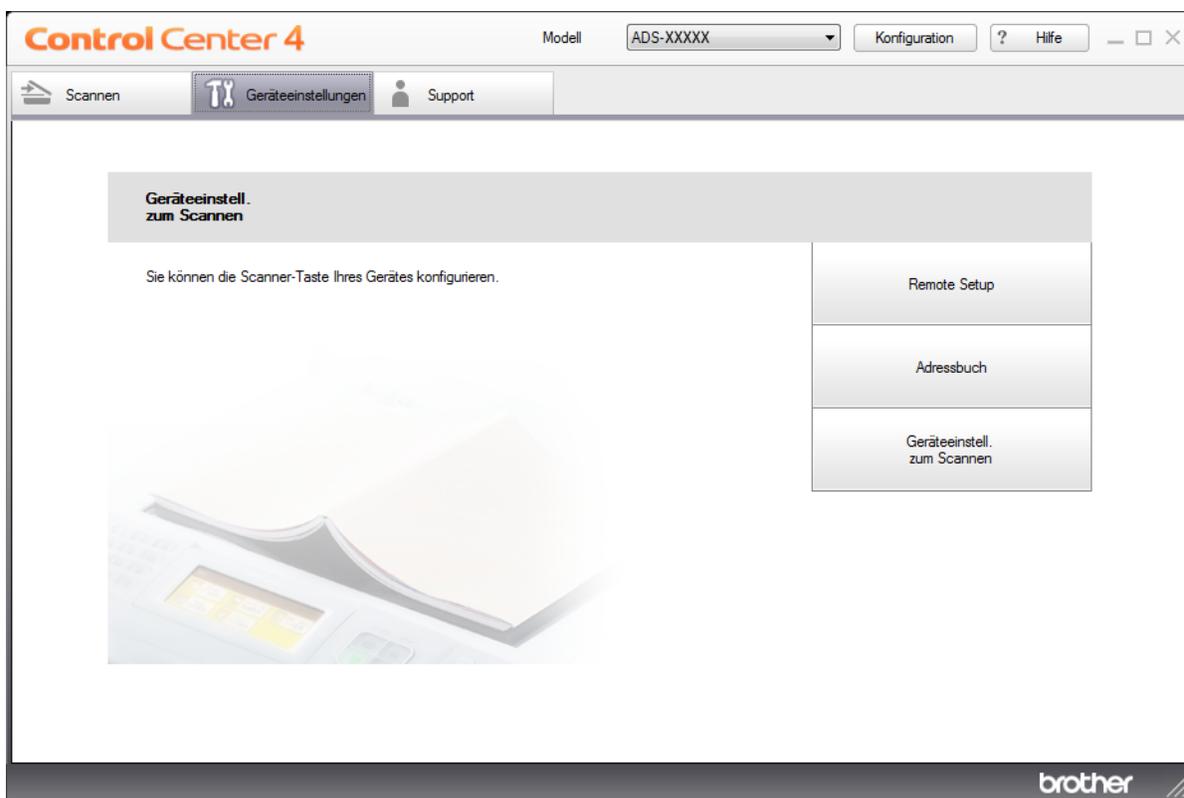
Web-based Management starten

HINWEIS

Um Web-based Management nutzen zu können, müssen Sie das Gerät über das Wireless-Netzwerk (ADS-2800W / ADS-3600W) anhand des Installationsdatenträgers einrichten (siehe *Installationsanleitung*).

(ADS-2400N / ADS-3000N)

- 1 Starten Sie die Anwendung.
 - Windows®
 - 1 Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol  (ControlCenter4), und wählen Sie im Menü die Option **Öffnen** aus. Das Fenster **ControlCenter4** wird angezeigt.
 - 2 Klicken Sie auf die Registerkarte **Geräteeinstellungen** (im Beispiel unten wird der **Standard-Modus** verwendet).
 - 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Scan to Net-Einstellungen**.



HINWEIS

Wenn Sie **Erweiterter Modus** verwenden, müssen Sie auf das Symbol  (Einstellungen) klicken, um Zugriff auf die **Geräteeinstellungen** zu erhalten.



7

■ Macintosh

- 1 Vergewissern Sie sich, dass das Brother-Gerät mit demselben Netzwerk verbunden ist wie der Computer bzw. das Mobilgerät.
- 2 Starten Sie den Webbrowser.
- 3 Geben Sie in die Adresszeile Ihres Browsers „http://Geräte-IP-Adresse“ ein (wobei „Geräte-IP-Adresse“ der IP-Adresse Ihres Gerätes entspricht).
Beispiel: http://192.168.1.2

HINWEIS

- Sie können sich die IP-Adresse des Gerätes im Menü „Netzwerk“ auf dem Bedienfeld des Gerätes anzeigen lassen.
- Sofern Sie ein Anmeldekennwort für das Web Based Management festgelegt haben, geben Sie dieses Kennwort in das Feld „Anmelden“ ein und klicken Sie dann auf .

- 2 Das Fenster „Web-based Management“ wird geöffnet.

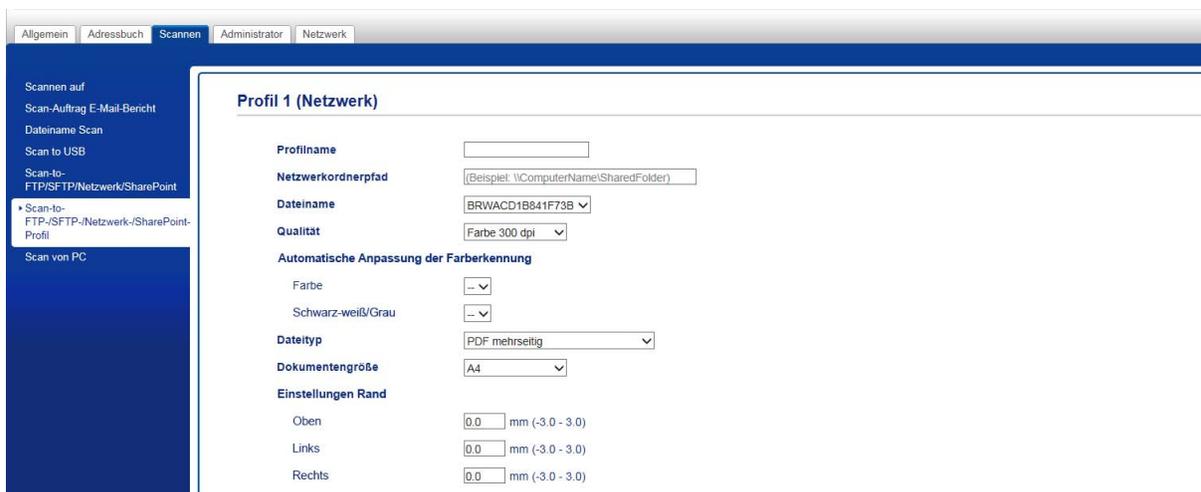
(ADS-2800W / ADS-3600W)

Starten Sie den Webbrowser.

Geben Sie in der Adresszeile Ihres Browsers die IP-Adresse (bzw. den Namen des Druckservers) Ihres Geräts ein. Beispiel: http://192.168.1.2. Sie können die IP-Adresse des Geräts über dessen LC-Display ermitteln. Wenn Sie bereits ein Kennwort festgelegt haben, geben Sie es ein, und klicken Sie auf .

Konfigurieren der Scan-to-SMB-Standard Einstellungen

- 1 Klicken Sie auf die Registerkarte **Scannen**.
- 2 Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Scan-to-FTP/SFTP/Netzwerk/SharePoint**.
- 3 Wählen Sie die Option **Netzwerk** aus, und klicken Sie auf **Senden**.
- 4 Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Scan-to-FTP-/SFTP-/Netzwerk-/SharePoint-Profil**.



- 5 Wählen Sie das Profil aus, das Sie einrichten oder ändern möchten.
- 6 Geben Sie in das Feld **Profilname** einen Namen für das Serverprofil ein (max. 15 alphanumerische Zeichen). Dieser Name wird als **Ziel** unter **Scannen auf Netzwerkgerät** in der Registerkarte **Scannen** (ADS-2400N / ADS-3000N) oder auf dem Touchscreen des Geräts (ADS-2800W / ADS-3600W) angezeigt.
- 7 Der **Netzwerkordnerpfad** ist die Zieladresse (z. B. \\ComputerName\GemeinsamerOrdner) (bis zu 255 Zeichen).
- 8 Klicken Sie auf die Dropdown-Liste **Dateiname**, und wählen Sie ein Präfix für den Dateinamen aus. Sie können aus drei vordefinierten und vierzehn benutzerdefinierten Namen wählen. Der jeweils für Ihre gescannten Dokumente vergebene Dateiname besteht aus dem von Ihnen gewählten Namenspräfix plus den letzten sechs Ziffern des Scannerzählers sowie der Dateinamenerweiterung (zum Beispiel: „Estimate_098765.pdf“).
- 9 Geben Sie unter **Einstellungen Rand** einen Wert zwischen -3 und 3 ein, wenn Sie um die Kanten des Bilds einen bestimmten Rand hinzufügen oder entfernen möchten.

- 10 Wählen Sie für die gescannten Daten die gewünschte Qualität, den Dateityp, die Dokumentengröße, Helligkeit, den Kontrast und die Option „2-seitiger Scan“ aus. Folgende Einstellungen können geändert werden:

Einstellung	Optionen	Beschreibung
Qualität	Farbe 100 dpi Farbe 150 dpi Farbe 200 dpi Farbe 300 dpi Farbe 600 dpi Farbe Auto Grau 100 dpi Grau 150 dpi Grau 200 dpi Grau 300 dpi Grau 600 dpi Grau Auto S/W 100 dpi S/W 150 dpi S/W 200 dpi S/W 300 dpi S/W 600 dpi S/W Auto Auto 100 dpi Auto 150 dpi Auto 200 dpi Auto 300 dpi Auto 600 dpi Auto Benutzerdefiniert	<ul style="list-style-type: none"> ■ Sie können die Scanqualität in der Dropdown-Liste Qualität auswählen. Eine höhere Qualität erfordert mehr Speicher und eine längere Übertragungszeit, liefert jedoch ein feiner gescanntes Bild. ■ Wenn Sie Benutzerdefiniert auswählen, müssen Sie die Einstellung über das Funktionstastenfeld des Geräts auswählen.

Einstellung	Optionen	Beschreibung
Dateityp	PDF einseitig PDF mehrseitig JPEG PDF/A einseitig PDF/A mehrseitig Geschützte PDF einseitig Geschützte PDF mehrseitig Signierte PDF einseitig Signierte PDF mehrseitig Stark komprimierte PDF einseitig Stark komprimierte PDF mehrseitig XPS TIFF einseitig TIFF mehrseitig Benutzerdefiniert	<ul style="list-style-type: none"> ■ Sie können einen Dateityp für die gescannten Daten auswählen. ■ Wenn Sie Geschützte PDF auswählen, fordert das Gerät Sie vor dem Scanvorgang zur Eingabe eines 4-stelligen Kennworts auf, das aus den Ziffern 0–9 besteht. ■ Wenn Sie Signierte PDF auswählen, müssen Sie über Web-based Management ein Zertifikat auf Ihrem Gerät installieren. Wählen Sie in Web-based Management Signierte PDF unter Administrator aus. Weitere Informationen finden Sie im <i>Netzwerkhandbuch</i>. ■ PDF/A ist ein PDF-Dateiformat für die langfristige Archivierung. Dieses Format umfasst alle erforderlichen Informationen, um das Dokument auch nach langer Speicherung zu reproduzieren. ■ Signierte PDF hilft Datenverfälschung und Autorenbetrug zu verhindern, indem ein digitales Zertifikat in das Dokument eingebunden wird. ■ Sie haben die Auswahl zwischen PDF, Geschützte PDF, PDF/A, Signierte PDF, JPEG oder XPS, wenn Sie Farbe bzw. Grau unter Qualität vorwählen. ■ Sie können PDF, Geschützte PDF, PDF/A, Signierte PDF oder TIFF auswählen, wenn Sie unter Qualität die Option S/W auswählen. ■ Sie können PDF, Geschützte PDF oder Signierte PDF auswählen, wenn Sie unter Qualität die Option Auto auswählen. ■ Wenn Sie Benutzerdefiniert auswählen, müssen Sie die Einstellung über das Funktionstastenfeld des Geräts auswählen. ■ Wenn Sie Stark komprimierte PDF auswählen, steht Ihnen ausschließlich Farbe 300 dpi oder Grau 300 dpi zur Verfügung.
Dokumentengröße	Auto A4 Letter Legal B5 A5 B6 A6 Visitenkarte Langes Papier Benutzerdefiniert	<ul style="list-style-type: none"> ■ Wenn Sie Auto auswählen, können Sie Dokumente beliebiger Größe scannen, ohne weitere Einstellungen für Dokumentengröße vorzunehmen. Um höhere Scangeschwindigkeiten zu erzielen, können Sie die genaue Größe Ihres Dokuments aus der Dropdown-Liste Dokumentengröße auswählen. ■ Wenn Sie 600 dpi als Qualität einstellen, können Sie nicht Auto wählen. ■ Wenn Auto Ausrichtung auf „Aus“ eingestellt ist, stehen Ihnen als Auswahl A4, Letter, Legal, B5, A5, B6, A6, Visitenkarte oder Langes Papier (bei einer anderen Einstellung als Auto XXX dpi für Qualität) zur Verfügung. ■ Sie können Langes Papier auswählen, wenn Sie die Einstellungen wie folgt konfigurieren: <ul style="list-style-type: none"> • Qualität: andere Einstellung als Auto • Auto Ausrichtung: Aus • Leerseite überspringen: Aus

Einstellung	Optionen	Beschreibung
Dateigröße	Klein Mittel Groß Benutzerdefiniert	<ul style="list-style-type: none"> ■ Sie können die Dateigröße für die gescannten Daten anpassen. ■ Bei Auswahl von Farbe oder Grau unter Qualität können Sie die Dateigröße für die gescannten Daten aus der Dropdown-Liste auswählen. ■ Wenn Sie Benutzerdefiniert auswählen, müssen Sie die Einstellung über das Funktionstastenfeld des Geräts auswählen.
Beidseitiges Scannen	Aus Lange Kante Kurze Kante	Um beide Seiten des Dokuments zu scannen, wählen Sie Lange Kante oder Kurze Kante , je nach Layout des Originals, um sicherzustellen, dass die erstellte Datendatei im gescannten Dokument korrekt angezeigt wird.
Helligkeit	-50 -40 -30 -20 -10 0 +10 +20 +30 +40 +50	<p>Passen Sie die Einstellung so an, dass Sie das bestmögliche Bild erhalten (-50 bis 50). Der Standardwert von 0 ist ein Durchschnittswert und kann normalerweise für die meisten Dokumente verwendet werden. Wenn das eingescannte Bild zu hell ist, sollten Sie einen niedrigeren Wert für Helligkeit wählen und das Dokument erneut einscannen.</p> <p>Ist das eingescannte Bild zu dunkel, wählen Sie einen höheren Wert für Helligkeit und scannen das Dokument erneut ein.</p>
Kontrast	-50 -40 -30 -20 -10 0 +10 +20 +30 +40 +50	<p>Passen Sie die Einstellung so an, dass Sie das bestmögliche Bild erhalten (-50 bis 50). Der Standardwert von 0 ist ein Durchschnittswert und kann normalerweise für die meisten Dokumente verwendet werden.</p> <p>Das Erhöhen des Kontrastes hebt die dunklen und hellen Bereiche des Bildes stärker hervor, während das Verringern des Kontrastes mehr Details in Grau-Bereichen des Bildes sichtbar macht.</p>

- 11 Den Erkennungsgrad stellen Sie mit den Optionen Farbe, Schwarzweiß bzw. Grau ein.
- 12 Stellen Sie **Auto Ausrichtung**¹ auf **Auto** ein, wenn Sie die Ausrichtung (weniger als 9 mm von der Mitte bis zur Kante des Dokuments) der gescannten Daten korrigieren möchten.
- 13 Wenn Sie alle leeren Seiten innerhalb des Dokuments aus den gescannten Daten entfernen möchten, müssen Sie die Funktion **Leerseite überspringen**¹ auf **Ein** setzen.

¹ Je nach Zustand des Original-Dokuments kann es vorkommen, dass diese Funktion nicht richtig funktioniert.

- 14 Wählen Sie aus der Dropdown-Liste einen Wert zwischen -5 und 5 aus, um die Empfindlichkeit für **Leere Seite Empfindlichkeit überspr.** einzustellen.
- 15 Wählen Sie **Anzahl der Dokumente** oder **Anzahl der Seiten** in den Einstellungen für die **Dokumententrennung**, um eine gescannte Datei zu trennen.
- 16 Stellen Sie **Fortlaufender Scan** auf **Ein**, um das Scannen fortzusetzen.
- 17 Wenn Sie das Profil schützen möchten, wählen Sie unter **PIN zur Authentifizierung verwenden** die Option **Ein**, und geben Sie unter **PIN-Code** eine 4-stellige PIN-Nummer ein.
- 18 Wählen Sie die Authentifizierungsmethode. Sie können **Auto**, **Kerberos** oder **NTLMv2** auswählen. Wenn Sie **Auto** wählen, wird die Authentifizierungsmethode automatisch ermittelt.
- 19 Geben Sie für **Benutzername** den Namen ein, der für den CIFS-Server des Geräts registriert wurde (max. 96 Zeichen).
- 20 Geben Sie das **Kennwort** für den Zugang zum CIFS-Server ein (max. 32 Zeichen).
- 21 Klicken Sie auf **Senden**.
- 22 Wählen Sie in der Registerkarte **Allgemein** die Option **Datum/Uhrzeit** aus.
- 23 Geben Sie das am CIFS-Server verwendete Datum und die Uhrzeit ein.
- 24 Wählen Sie die Zeitzone aus der Dropdown-Liste aus.
- 25 Klicken Sie auf **Senden**.

Scannen mit Scan-to-SMB-Profilen

(ADS-2400N / ADS-3000N)

- 1 Legen Sie das Dokument ein.
- 2 Je nachdem, welcher Schaltfläche Sie die Funktion „Netzwerk-Scan“ zugewiesen haben, müssen Sie  1 ,  2 oder  3 drücken. Das Gerät beginnt nun mit dem Scanvorgang.

(ADS-2800W / ADS-3600W)

- 1 Legen Sie das Dokument ein.
- 2 Streichen Sie nach links oder rechts.
- 3 Drücken Sie `to NetzW/SMB`.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um eines der aufgelisteten Netzwerk-Server-Profile auszuwählen.
Wenn Sie über den Touchscreen aufgefordert werden, eine PIN einzugeben, geben Sie die vierstellige PIN-Nummer für das Profil auf dem Touchscreen ein.
Drücken Sie **OK**.
Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - Wenn das Scan-to-SMB-Profil vollständig hinterlegt ist, gehen Sie zu 8.
 - Wenn das Scan-to-SMB-Profil nicht vollständig hinterlegt ist, gehen Sie zu 5.
- 5 Drücken Sie `Optionen`.

- 6 Konfigurieren Sie gegebenenfalls die folgenden Einstellungen: (Drücken Sie `Erweiterte Einstellungen`, um andere Einstellungen zu konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie unter [Seite 202.](#))

- `2-seitiger Scan`
- `Scantyp`
- `Auflösung`
- `Dateityp`
- `Dokumentgröße`
- `Dateiname`
- `Stil Dateiname`
- `Dateigröße`
- `Auto Ausr.`
- `Leere Seite überspr.`
- `Benutzername`
- `Dokumententrennung`
- `Erweiterte Einstellungen`

HINWEIS

- Wenn Sie `Geschützte PDF einseitig` und `Geschützte PDF mehrseitig` für `Dateityp` auswählen, fordert das Gerät Sie vor dem Scanvorgang zur Eingabe eines vierstelligen Kennworts auf, das aus den Ziffern 0–9 besteht.
- Wenn Sie `Signierte PDF einseitig` und `Signierte PDF mehrseitig` als `Dateityp` auswählen, müssen Sie über `Web-based Management` ein Zertifikat auf Ihrem Gerät installieren und dieses anschließend konfigurieren.
- Wenn Sie die Einstellungen als Favorit speichern möchten, drücken Sie `Als Favorit speichern`.

- 7 Drücken Sie `OK`.

- 8 Drücken Sie `Start`.

Auf dem Touchscreen wird `Verbinde ...` angezeigt. Sobald eine erfolgreiche Verbindung zum Netzwerk hergestellt ist, beginnt das Gerät mit dem Scanvorgang.

Scannen von Dokumenten nach SharePoint

Wenn Sie „Scan to SharePoint“ auswählen, können Sie ein schwarzweißes oder farbiges Dokument einscannen und direkt auf einem SharePoint-Server ablegen.

Die zur Verwendung der Funktion „Scan to SharePoint“ notwendigen Einstellungen können über Web-based Management eingegeben und in einem SharePoint-Profil gespeichert werden.

HINWEIS

- Die Funktion „Scan to SharePoint“ ist verfügbar, wenn SharePoint-Profile über Web-based Management konfiguriert wurden.
 - Wir empfehlen Microsoft® Internet Explorer® 8/10/11 für Windows® und Safari 8.0 für Macintosh. Stellen Sie außerdem sicher, dass Ihr Webbrowser JavaScript verarbeiten kann und Cookies zulässt. Wenn Sie einen anderen Webbrowser verwenden, müssen Sie darauf achten, dass dieser mit HTTP 1.0 und HTTP 1.1 kompatibel ist.
-

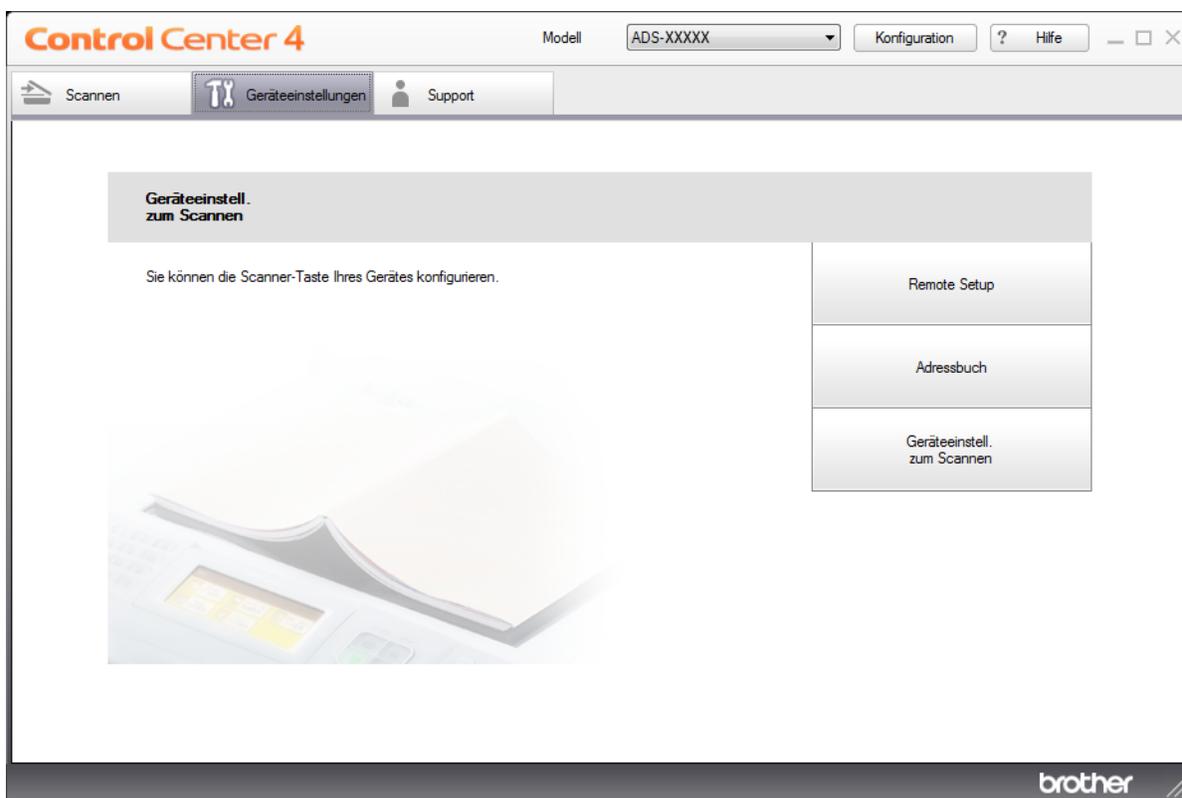
Web-based Management starten

HINWEIS

Um Web-based Management nutzen zu können, müssen Sie das Gerät über das Wireless-Netzwerk anhand des Installationsdatenträgers einrichten (siehe *Installationsanleitung*).

(ADS-2400N / ADS-3000N)

- 1 Starten Sie die Anwendung.
 - Windows®
 - 1 Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol  (ControlCenter4), und wählen Sie im Menü die Option **Öffnen** aus. Das Fenster **ControlCenter4** wird angezeigt.
 - 2 Klicken Sie auf die Registerkarte **Geräteeinstellungen** (im Beispiel unten wird der **Standard-Modus** verwendet).
 - 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Scan to Net-Einstellungen**.



HINWEIS

Wenn Sie **Erweiterter Modus** verwenden, müssen Sie auf das Symbol  (Einstellungen) klicken, um Zugriff auf die **Geräteeinstellungen** zu erhalten.



7

■ Macintosh

- 1 Vergewissern Sie sich, dass das Brother-Gerät mit demselben Netzwerk verbunden ist wie der Computer bzw. das Mobilgerät.
- 2 Starten Sie den Webbrowser.
- 3 Geben Sie in die Adresszeile Ihres Browsers „http://Geräte-IP-Adresse“ ein (wobei „Geräte-IP-Adresse“ der IP-Adresse Ihres Gerätes entspricht).
Beispiel: http://192.168.1.2

HINWEIS

- Sie können sich die IP-Adresse des Gerätes im Menü „Netzwerk“ auf dem Bedienfeld des Gerätes anzeigen lassen.
- Sofern Sie ein Anmeldekennwort für das Web Based Management festgelegt haben, geben Sie dieses Kennwort in das Feld „Anmelden“ ein und klicken Sie dann auf .

- 2 Das Fenster „Web-based Management“ wird geöffnet.

(ADS-2800W / ADS-3600W)

Starten Sie den Webbrowser.

Geben Sie in der Adresszeile Ihres Browsers die IP-Adresse (bzw. den Namen des Druckservers) Ihres Geräts ein. Beispiel: http://192.168.1.2. Sie können die IP-Adresse des Geräts über dessen LC-Display ermitteln. Wenn Sie bereits ein Kennwort festgelegt haben, geben Sie es ein, und klicken Sie auf .

Einrichten von Scan-to-SharePoint-Profilen

- 1 Klicken Sie auf die Registerkarte **Scannen**.
- 2 Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Scan-to-FTP/SFTP/Netzwerk/SharePoint**.
- 3 Wählen Sie die Option **SharePoint** aus, und klicken Sie auf **Senden**.
- 4 Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Scan-to-FTP-/SFTP-/Netzwerk-/SharePoint-Profil**.

The screenshot shows the 'Profil 1 (SharePoint)' configuration window. The left sidebar contains the following menu items: Allgemein, Adressbuch, Scannen, Administrator, Netzwerk. Under 'Scannen', there is a sub-menu with: Scannen auf, Scan-Auftrag E-Mail-Bericht, Dateiname Scan, Scan to USB, Scan-to-FTP/SFTP/Netzwerk/SharePoint, Scan-to-FTP-/SFTP-/Netzwerk-/SharePoint-Profil (highlighted), and Scan von PC. The main configuration area includes the following fields:

- Profilname**: Text input field.
- SharePoint-Siteadresse**: Text input field with a note: 'Kopieren und fügen Sie die vollständige Zieladresse ein, die in der Adresleiste Ihres Browsers angezeigt wird.'
- Dateiname**: Dropdown menu with 'BRWACD1B841F73B' selected.
- Qualität**: Dropdown menu with 'Farbe 300 dpi' selected.
- Automatische Anpassung der Farberkennung**: Checkbox.
- Farbe**: Dropdown menu.
- Schwarz-weiß/Grau**: Dropdown menu.
- Dateityp**: Dropdown menu with 'PDF mehrseitig' selected.
- Dokumentengröße**: Dropdown menu with 'A4' selected.
- Einstellungen Rand**: Three input fields for 'Oben', 'Links', and 'Rechts', each with a value of '0.0' and a range of 'mm (-3.0 - 3.0)'.

- 5 Wählen Sie das Profil aus, das Sie einrichten oder ändern möchten.
- 6 Geben Sie in das Feld **Profilname** einen Namen für das Serverprofil ein (max. 15 alphanumerische Zeichen). Dieser Name wird als **Ziel** unter **Scannen auf Netzwerkgerät** in der Registerkarte **Scannen** (ADS-2400N / ADS-3000N) oder auf dem Touchscreen des Geräts (ADS-2800W / ADS-3600W) angezeigt.
- 7 Geben Sie in das Feld **SharePoint-Siteadresse** mit Kopieren/Einfügen die vollständige Zieladresse (z. B.: ftp.example.com) (max. 64 Zeichen) oder die IP-Adresse (z. B. 192.23.56.189) ein.
- 8 Klicken Sie auf die Dropdown-Liste **Dateiname**, und wählen Sie ein Präfix für den Dateinamen aus. Sie können aus drei vordefinierten und vierzehn benutzerdefinierten Namen wählen. Der jeweils für Ihre gescannten Dokumente vergebene Dateiname besteht aus dem von Ihnen gewählten Namenspräfix plus den letzten sechs Ziffern des ADF-Scannerzählers sowie der Dateinamenerweiterung (z. B.: „Estimate_098765.pdf“).
- 9 Den Erkennungsgrad stellen Sie mit den Optionen Farbe, Schwarzweiß bzw. Grau ein.

- 10 Wählen Sie die Qualität, den Dateityp, die Dokumentengröße und 2-seitiger Scan für die gescannten Daten aus. Folgende Einstellungen können geändert werden:

Einstellung	Optionen	Beschreibung
Qualität	Farbe 100 dpi Farbe 150 dpi Farbe 200 dpi Farbe 300 dpi Farbe 600 dpi Farbe Auto Grau 100 dpi Grau 150 dpi Grau 200 dpi Grau 300 dpi Grau 600 dpi Grau Auto S/W 100 dpi S/W 150 dpi S/W 200 dpi S/W 300 dpi S/W 600 dpi S/W Auto Auto 100 dpi Auto 150 dpi Auto 200 dpi Auto 300 dpi Auto 600 dpi Auto Benutzerdefiniert	<ul style="list-style-type: none"> ■ Sie können die Scanqualität in der Dropdown-Liste Qualität auswählen. Höhere Qualitäten erfordern mehr Speicher und eine längere Übertragungszeit, liefern jedoch ein feiner gescanntes Bild. ■ Wenn Sie Benutzerdefiniert auswählen, müssen Sie die Einstellung über das Funktionstastenfeld des Geräts auswählen.

Einstellung	Optionen	Beschreibung
Dateityp	PDF einseitig PDF mehrseitig JPEG PDF/A einseitig PDF/A mehrseitig Geschützte PDF einseitig Geschützte PDF mehrseitig Signierte PDF einseitig Signierte PDF mehrseitig Stark komprimierte PDF einseitig Stark komprimierte PDF mehrseitig XPS TIFF einseitig TIFF mehrseitig Benutzerdefiniert	<ul style="list-style-type: none"> ■ Sie können einen Dateityp für die gescannten Daten auswählen. ■ Wenn Sie Geschützte PDF auswählen, fordert das Gerät Sie vor dem Scanvorgang zur Eingabe eines vierstelligen Kennworts auf, das aus den Ziffern 0–9 besteht. ■ Wenn Sie Signierte PDF auswählen, müssen Sie über Web-based Management ein Zertifikat auf Ihrem Gerät installieren. Wählen Sie in Web-based Management Signierte PDF unter Administrator aus. Weitere Informationen finden Sie im <i>Netzwerkhandbuch</i>. ■ PDF/A ist ein PDF-Dateiformat für die langfristige Archivierung. Dieses Format umfasst alle erforderlichen Informationen, um das Dokument auch nach langer Speicherung zu reproduzieren. ■ Signierte PDF hilft Datenverfälschung und Autorenbetrug zu verhindern, indem ein digitales Zertifikat in das Dokument eingebunden wird. ■ Sie können PDF, Geschützte PDF, PDF/A, Signierte PDF, JPEG oder XPS wählen, wenn Sie die Option Farbe oder Grau unter Qualität wählen. ■ Sie können PDF, Geschützte PDF, PDF/A, Signierte PDF oder TIFF auswählen, wenn Sie unter Qualität die Option S/W auswählen. ■ Sie können PDF, Geschützte PDF oder Signierte PDF auswählen, wenn Sie unter Qualität die Option Auto auswählen. ■ Wenn Sie Benutzerdefiniert auswählen, müssen Sie die Einstellung über das Funktionstastenfeld des Geräts auswählen. ■ Wenn Sie Stark komprimierte PDF auswählen, steht Ihnen ausschließlich Farbe 300 dpi oder Grau 300 dpi zur Verfügung.
Dokumentengröße	Auto A4 Letter Legal B5 A5 B6 A6 Visitenkarte Langes Papier Benutzerdefiniert	<ul style="list-style-type: none"> ■ Wenn Sie Auto auswählen, können Sie Dokumente beliebiger Größe scannen, ohne weitere Einstellungen für Dokumentengröße vorzunehmen. Um höhere Scangeschwindigkeiten zu erzielen, können Sie die genaue Größe Ihres Dokuments aus der Dropdown-Liste Dokumentengröße auswählen. ■ Wenn Sie 600 dpi als Qualität einstellen, können Sie nicht Auto wählen. ■ Wenn Auto Ausrichtung auf „Aus“ eingestellt ist, stehen Ihnen als Auswahl A4, Letter, Legal, B5, A5, B6, A6, Visitenkarte oder Langes Papier (bei einer anderen Einstellung als Auto XXX dpi für Qualität) zur Verfügung. ■ Sie können Langes Papier auswählen, wenn Sie die Einstellungen wie folgt konfigurieren: <ul style="list-style-type: none"> • Qualität: andere Einstellung als Auto • Auto Ausrichtung: Aus • Leerseite überspringen: Aus

Einstellung	Optionen	Beschreibung
Dateigröße	Klein Mittel Groß Benutzerdefiniert	<ul style="list-style-type: none"> ■ Sie können die Dateigröße für die gescannten Daten anpassen. ■ Bei Auswahl von Farbe oder Grau unter Qualität können Sie die Dateigröße für die gescannten Daten aus der Dropdown-Liste auswählen. ■ Wenn Sie Benutzerdefiniert auswählen, müssen Sie die Einstellung über das Funktionstastenfeld des Geräts auswählen.
Beidseitiges Scannen	Aus Lange Kante Kurze Kante	Um beide Seiten des Dokuments zu scannen, wählen Sie Lange Kante oder Kurze Kante , je nach Layout des Originals, um sicherzustellen, dass die erstellte Datendatei im gescannten Dokument korrekt angezeigt wird.
Helligkeit	-50 -40 -30 -20 -10 0 +10 +20 +30 +40 +50	<p>Passen Sie die Einstellung so an, dass Sie das bestmögliche Bild erhalten (-50 bis 50). Der Standardwert von 0 ist ein Durchschnittswert und kann normalerweise für die meisten Dokumente verwendet werden. Wenn das eingescannte Bild zu hell ist, sollten Sie einen niedrigeren Wert für Helligkeit wählen und das Dokument erneut einscannen.</p> <p>Ist das eingescannte Bild zu dunkel, wählen Sie einen höheren Wert für Helligkeit und scannen das Dokument erneut ein.</p>
Kontrast	-50 -40 -30 -20 -10 0 +10 +20 +30 +40 +50	<p>Passen Sie die Einstellung so an, dass Sie das bestmögliche Bild erhalten (-50 bis 50). Der Standardwert von 0 ist ein Durchschnittswert und kann normalerweise für die meisten Dokumente verwendet werden.</p> <p>Das Erhöhen des Kontrastes hebt die dunklen und hellen Bereiche des Bildes stärker hervor, während das Verringern des Kontrastes mehr Details in Grau-Bereichen des Bildes sichtbar macht.</p>

- 11 Geben Sie unter **Einstellungen Rand** einen Wert zwischen -3 und 3 ein, wenn Sie um die Kanten des Bilds einen bestimmten Rand hinzufügen oder entfernen möchten.

- 12 Stellen Sie **Auto Ausrichtung**¹ auf **Auto** ein, wenn Sie die Ausrichtung (weniger als 9 mm von der Mitte bis zur Kante des Dokuments) der gescannten Daten korrigieren möchten.
- 13 Wenn Sie alle leeren Seiten innerhalb des Dokuments aus den gescannten Daten entfernen möchten, müssen Sie die Funktion **Leerseite überspringen**¹ auf **Ein** setzen.
- 14 Wählen Sie aus der Dropdown-Liste einen Wert zwischen -5 und 5 aus, um die Empfindlichkeit für **Leere Seite Empfindlichkeit überspr.** einzustellen.
- 15 Wählen Sie **Anzahl der Dokumente** oder **Anzahl der Seiten** in den Einstellungen für die **Dokumententrennung**, um eine gescannte Datei zu trennen.
- 16 Stellen Sie **Fortlaufender Scan** auf **Ein**, um das Scannen fortzusetzen.
- 17 Um das Profil durch eine PIN zu schützen, wählen Sie im Feld **PIN zur Authentifizierung verwenden** die Option **Ein**.
- 18 Wenn Sie **Ein** für **PIN zur Authentifizierung verwenden** ausgewählt haben: Geben Sie in das Feld **PIN-Code** eine vierstellige PIN ein.
- 19 Um die Authentifizierungsmethode festzulegen, wählen Sie **Auto**, **Kerberos**, **NTLMv2** oder **Grundeinstellungen** aus dem Menü **Authentifizierungsmethode** aus. Wenn Sie **Auto** wählen, wird die Authentifizierungsmethode automatisch ermittelt.
- 20 Geben Sie in das Feld **Benutzername** den Namen des Benutzers ein (max. 96 Zeichen), der die Berechtigung zum Schreiben von Daten in den unter **SharePoint-Siteadresse** angegebenen Ordner besitzt. Wenn der Benutzername Teil einer Domäne ist, geben Sie den Namen in einem der folgenden Formate ein:
benutzer@domaene
domaene\benutzer
- 21 Geben Sie in das Feld **Kennwort** das Kennwort ein (max. 32 Zeichen), das mit dem Benutzernamen verknüpft ist, den Sie im Feld **Benutzername** eingegeben haben. Geben Sie das Kennwort im Feld **Kennwort bestätigen** erneut ein.
- 22 Um die **Kerberos-Serveradresse** manuell festzulegen, geben Sie in das Feld **Kerberos-Serveradresse** (Kerberos-Serveradresse) die Kerberos-Serveradresse ein (z. B.: kerberos.example.com; max. 64 Zeichen).
- 23 Klicken Sie auf **Senden**.

¹ Je nach Zustand des Original-Dokuments kann es vorkommen, dass diese Funktion nicht richtig funktioniert.

HINWEIS

Die Verwendung der Zeichen ?, /, \, ", :, <, >, | oder * kann möglicherweise Fehler verursachen.

Scannen über Webdienste (Windows Vista[®], Windows[®] 7, Windows[®] 8, Windows[®] 8.1 und Windows[®] 10)

Wenn Sie den Treiber zum Scannen über Webdienste installiert haben, wird das Menü für den Zugriff auf Webdienste zum Scannen entweder im Feld **Ziel** angezeigt, wenn Sie in der linken Navigationsleiste auf **Scannen auf Netzwerkgerät** klicken (ADS-2400N / ADS-3000N), oder auf dem Touchscreen des Geräts (ADS-2800W / ADS-3600W). Informationen zur Installation von Webdiensten finden Sie unter *Installieren von Treibern zum Scannen über Webdienste (Windows Vista[®], Windows[®] 7, Windows[®] 8, Windows[®] 8.1, Windows[®] 10)* im *Netzwerkhandbuch*.

HINWEIS

- Wird auf dem Touchscreen oder über die LED-Anzeigen die Meldung „Out of Memory“ (Speicher voll) angezeigt, reduzieren Sie die Einstellung für die **Papiergröße** oder die **Auflösung**. Weitere Informationen finden Sie unter *Konfigurieren von Scaneinstellungen* auf Seite 184.
- Wenn die Spracheinstellung Ihres Betriebssystems von der an Ihrem Brother Gerät abweicht, werden bestimmte Zeichen in den Touchscreen-Meldungen möglicherweise durch Leerzeichen ersetzt.

(ADS-2400N / ADS-3000N)

Wenn Sie Modell ADS-2400N / oder ADS-3000N verwenden, müssen Sie die Funktion WS-Scan einem der drei Netzwerkgeräte zuweisen. Weitere Informationen finden Sie unter *Zuweisen der Scanfunktion zu den Netzwerkgeräten 1–3* auf Seite 30.

- 1 Legen Sie das Dokument ein.
- 2 Je nachdem, welcher Schaltfläche Sie die Funktion „Webdienst-Scan“ zugewiesen haben, müssen Sie  1,  2 oder  3 drücken. Das Gerät beginnt nun mit dem Scanvorgang.

(ADS-2800W / ADS-3600W)

- 1 Legen Sie das Dokument ein.
- 2 Streichen Sie nach links oder rechts.
- 3 Drücken Sie **WS-Scan**.
- 4 Drücken Sie auf den gewünschten Scanmodus.
- 5 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um den Zielcomputer anzuzeigen, auf dem Sie speichern möchten. Drücken Sie das Symbol des Zielcomputers.
- 6 Drücken Sie **Start**.
Das Gerät beginnt nun mit dem Scanvorgang.

Konfigurieren von Scaneinstellungen

Wird auf dem Touchscreen oder über die LED-Anzeigen die Meldung „Out of Memory“ (Speicher voll) angezeigt, reduzieren Sie die Einstellung für die **Papiergröße** oder die **Auflösung**.

- 1 Öffnen Sie die für Ihr Betriebssystem gültigen Geräteeinstellungen:
 - Windows Vista®
 **(Start) > Systemsteuerung > Hardware und Sound > Scanner und Kameras.**
 - Windows® 7
 **(Start) > Systemsteuerung > Hardware und Sound > Geräte und Drucker.**
 - Windows® 8 und Windows® 8.1
Bewegen Sie Ihre Maus zur unteren linken Ecke Ihres Desktops. Wenn die Menüleiste eingeblendet wird, klicken Sie auf **Einstellungen** und anschließend auf **Systemsteuerung**. Klicken Sie in der Gruppe **Hardware und Sound** auf **Geräte und Drucker anzeigen**.
 - Windows® 10
Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf  **(Start) > Systemsteuerung > Hardware und Sound > Geräte und Drucker anzeigen.**
- 2 Klicken Sie auf Ihr Gerät und anschließend auf die Schaltfläche **Scanprofile**. Das Dialogfeld **Scanprofile** wird angezeigt.
- 3 Wählen Sie das gewünschte Scanprofil aus. Vergewissern Sie sich, dass der unter **Scanner** gewählte Scanner ein Brother Gerät ist, das Webdienste zum Scannen unterstützt. Klicken Sie auf **Als Standard festlegen**.
- 4 Klicken Sie auf **Bearbeiten**. Das Dialogfeld **Standardprofil bearbeiten** wird angezeigt.
- 5 Wählen Sie die Einstellungen **Quelle**, **Papiergröße**, **Farbformat**, **Dateityp**, **Auflösung**, **Helligkeit** und **Kontrast**.
- 6 Klicken Sie auf **Profil speichern**. Die Einstellungen werden beim Scannen mit dem Webdienstprotokoll übernommen.

HINWEIS

Wenn Sie aufgefordert werden, ein Anwendungsprogramm zum Scannen zu wählen, wählen Sie Windows®-Fax und -Scan oder Windows®-Fotogalerie aus der Liste aus.

Senden gescannter Dokumente direkt an eine E-Mail-Adresse (ADS-2800W / ADS-3600W)

- 1 Legen Sie das Dokument ein.
- 2 Streichen Sie nach links oder rechts.
- 3 Drücken Sie an **E-Mail-Server**.
- 4 Um die E-Mail-Adresse auszuwählen, an die Sie das Dokument senden möchten, haben Sie die folgenden Möglichkeiten:
 - Auswählen einer E-Mail-Adresse aus dem Adressbuch, siehe *Auswählen einer E-Mail-Adresse aus dem Adressbuch* auf Seite 186.
 - Manuelle Eingabe einer E-Mail-Adresse, siehe *Manuelle Eingabe einer E-Mail-Adresse* auf Seite 187.
 - Um gescannte Daten an Ihre E-Mail-Adresse zu senden, wählen Sie an **meine E-Mail**. Wenn Ihre E-Mail-Adresse auf dem LCD angezeigt wird, wählen Sie **Weiter**.

HINWEIS

- Sie können bis zu 300 E-Mail-Adressen aus dem Adressbuch auswählen und bis zu 50 E-Mail-Adressen manuell eingeben. Die gescannten Daten werden an alle Adressen gleichzeitig gesendet.
- Sofern Sie Ihre E-Mail-Adresse zusammen mit Ihrer Benutzer-ID registriert und über Web-based Management die Funktion **An meine E-Mail-Adresse senden** aktiviert haben, wird die Schaltfläche an **meine E-Mail** angezeigt, wenn Sie sich über Einstellsperre, Active Directory-Authentifizierung oder LDAP-Authentifizierung am Gerät anmelden. Wenn diese Option nicht verfügbar ist, aktualisieren Sie die Firmware Ihres Geräts. Rufen Sie im Brother Solutions Center unter support.brother.com die Seite **Downloads** für Ihr Modell auf.

- 5 Drücken Sie **OK**, und führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - Um die Standardeinstellungen zu verwenden, gehen Sie zu 9.
 - Um die Standardeinstellungen zu ändern, gehen Sie zu 6.
- 6 Drücken Sie **Optionen**.
- 7 Konfigurieren Sie gegebenenfalls die folgenden Einstellungen: (Drücken Sie **Erweiterte Einstellungen**, um andere Einstellungen zu konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie unter **Seite 202**.)
 - 2-seitiger Scan
 - Scantyp
 - Auflösung
 - Dateityp
 - Dokumentgröße
 - Dateiname
 - Stil Dateiname
 - Dateigröße
 - Auto Ausr.

- Leere Seite überspr.
- Dokumententrennung
- Erweiterte Einstellungen

HINWEIS

- Drücken Sie `Als Standard`, um Ihre neuen Einstellungen als Standardeinstellungen zu speichern.
- Um alle Einstellungen auf die werkseitigen Einstellungen zurückzusetzen, drücken Sie `Werks-einstellungen`.

8 Drücken Sie `OK`.

9 Drücken Sie `Start`.
Das Gerät scannt die Vorlage und sendet das gescannte Dokument direkt an die E-Mail-Adresse.

HINWEIS

Wenn Sie die Einstellungen als Favorit speichern möchten, drücken Sie `Als Favorit speichern`.
Weitere Informationen finden Sie unter *Favoriten-Einstellungen (ADS-2800W / ADS-3600W)* auf Seite 11.

Auswählen einer E-Mail-Adresse aus dem Adressbuch

1 Drücken Sie `Adressbuch`.

2 Drücken Sie . Die Tastatur wird auf dem Touchscreen angezeigt.

HINWEIS

- Das LDAP-Protokoll ermöglicht Ihnen, E-Mail-Adressen auf Ihrem Server zu suchen. Informationen zum Konfigurieren des LDAP-Protokolls finden Sie unter *Ändern der LDAP-Konfiguration* im *Netzwerkhandbuch*.
- Die LDAP-Suchergebnisse werden auf dem Touchscreen mit  vor dem Suchergebnis des lokalen Adressbuchs angezeigt.

3 Geben Sie die ersten Zeichen des Suchbegriffs ein, und drücken Sie anschließend `OK`. Das Gerät führt eine Suche im Adressbuch aus und zeigt anschließend die Suchergebnisse an.

4 Streichen Sie nach oben oder unten bzw. drücken Sie `▲` oder `▼`, bis Sie den gewünschten Namen gefunden haben.

5 Drücken Sie auf den Namen im Ergebnis.

6 Drücken Sie `Übernehmen`.

HINWEIS

- Informationen zum Registrieren einer E-Mail-Adresse im Adressbuch finden Sie unter *Adressbuch einrichten (ADS-2800W / ADS-3600W)* auf Seite 188.
- Sie können bis zu 300 E-Mail-Adressen aus dem Adressbuch auswählen und bis zu 50 E-Mail-Adressen manuell eingeben. Die gescannten Daten werden an alle Adressen gleichzeitig gesendet.

Manuelle Eingabe einer E-Mail-Adresse

- 1 Drücken Sie **Manuell**. Die Tastatur wird auf dem Touchscreen angezeigt.
- 2 Geben Sie eine E-Mail-Adresse ein, und drücken Sie **OK**.

HINWEIS

Sie können bis zu 50 E-Mail-Adressen manuell eingeben. Die gescannten Daten werden an alle Adressen gleichzeitig gesendet.

Adressbuch einrichten (ADS-2800W / ADS-3600W)

Über die Funktion Adressbuch können Sie eine E-Mail-Adresse auswählen, an die gescannten Daten direkt gesendet werden. Sie können das Adressbuch über das Funktionstastenfeld des Geräts konfigurieren.

HINWEIS

Sie können das Adressbuch auch mit Remote Setup oder Web-based Management konfigurieren.

E-Mail-Adresse registrieren

Sie können bis zu 300 E-Mail-Adressen registrieren und für jede Adresse einen Namen eingeben.

- 1 Streichen Sie nach links oder rechts, bzw. drücken Sie ◀ oder ▶, um `Scan 2` anzuzeigen.
- 2 Drücken Sie `an E-Mail-Server`.
- 3 Drücken Sie `Adressbuch`.
- 4 Drücken Sie `Bearbeiten`.
- 5 Drücken Sie `Neue Adresse hinzufügen`.
- 6 Drücken Sie `Name`.
- 7 Geben Sie einen Namen ein, und drücken Sie `OK`.
- 8 Drücken Sie `Adresse`.
- 9 Geben Sie eine E-Mail-Adresse ein, und drücken Sie `OK`.
- 10 Drücken Sie `OK`.

E-Mail-Adresse ändern

- 1 Streichen Sie nach links oder rechts, bzw. drücken Sie ◀ oder ▶, um `Scan 2` anzuzeigen.
- 2 Drücken Sie `an E-Mail-Server`.
- 3 Drücken Sie `Adressbuch`.
- 4 Drücken Sie `Bearbeiten`.
- 5 Drücken Sie `Ändern`.
- 6 Drücken Sie ▲ oder ▼, bis Sie die zu ändernde E-Mail-Adresse gefunden haben.
- 7 Drücken Sie auf die E-Mail-Adresse. Wird die E-Mail-Adresse in einem oder mehreren Favoriten verwendet, wird die Adresse in diesen Favoriten ebenfalls geändert.

- 8 Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - Wenn Sie den Namen ändern möchten, gehen Sie zu Schritt 9.
 - Wenn Sie die E-Mail-Adresse ändern möchten, gehen Sie zu Schritt 11.
- 9 Drücken Sie **Name**. Die Tastatur wird auf dem Touchscreen angezeigt.
- 10 Geben Sie einen neuen Namen ein, und drücken Sie **OK**.
- 11 Drücken Sie **Adresse**. Die Tastatur wird auf dem Touchscreen angezeigt.
- 12 Geben Sie eine neue E-Mail-Adresse ein, und drücken Sie **OK**.
- 13 Drücken Sie **OK**.

HINWEIS

Der Touchscreen zeigt eine Liste der Favoriten, in denen die E-Mail-Adresse verwendet wird, die Sie geändert haben. Die Favoriteneinstellungen werden automatisch geändert.

7

E-Mail-Adresse löschen

- 1 Streichen Sie nach links oder rechts, bzw. drücken Sie ◀ oder ▶, um **Scan 2** anzuzeigen.
- 2 Drücken Sie **an E-Mail-Server**.
- 3 Drücken Sie **Adressbuch**.
- 4 Drücken Sie **Bearbeiten**.
- 5 Drücken Sie **Löschen**.
- 6 Drücken Sie ▲ oder ▼, bis Sie die zu löschende E-Mail-Adresse gefunden haben.
- 7 Drücken Sie auf die E-Mail-Adresse.
Drücken Sie **OK**.

HINWEIS

Um eine in einem Favoriten verwendete E-Mail-Adresse zu löschen, müssen Sie zunächst den Favoriten löschen (siehe *Favoriten löschen* auf Seite 16).

Gruppe einrichten

Sie können bis zu 20 Gruppen registrieren. Jede Gruppe kann bis zu 299 E-Mail-Adressen enthalten.

HINWEIS

Vor dem Einrichten einer Gruppe müssen Sie mindestens zwei E-Mail-Adressen registrieren.

- 1 Streichen Sie nach links oder rechts, bzw. drücken Sie ◀ oder ▶, um Scan 2 anzuzeigen.
- 2 Drücken Sie an E-Mail-Server.
- 3 Drücken Sie Adressbuch.
- 4 Drücken Sie Bearbeiten.
- 5 Drücken Sie Rundsende-Gr.
- 6 Drücken Sie Name.
- 7 Geben Sie einen Gruppennamen ein, und drücken Sie OK.
- 8 Drücken Sie Hinzufügen/Entf.
- 9 Drücken Sie ▲ oder ▼, bis Sie die E-Mail-Adresse gefunden haben, die Sie der Gruppe hinzufügen möchten.
- 10 Drücken Sie auf die E-Mail-Adresse und dann auf OK.
- 11 Drücken Sie OK.

Gruppe ändern

Sie können den Gruppennamen ändern, der Gruppe eine E-Mail-Adresse hinzufügen und eine E-Mail-Adresse aus der Gruppe löschen.

- 1 Streichen Sie nach links oder rechts, bzw. drücken Sie ◀ oder ▶, um Scan 2 anzuzeigen.
- 2 Drücken Sie an E-Mail-Server.
- 3 Drücken Sie Adressbuch.
- 4 Drücken Sie Bearbeiten.
- 5 Drücken Sie Ändern.
- 6 Drücken Sie ▲ oder ▼, bis Sie die zu ändernde Gruppe gefunden haben.
- 7 Drücken Sie auf den Gruppennamen.

- 8 Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - Zum Ändern des Gruppennamens gehen Sie zu Schritt 9.
 - Um der Gruppe eine E-Mail-Adresse hinzuzufügen, gehen Sie zu Schritt 11.
 - Um eine E-Mail-Adresse aus der Gruppe zu löschen, gehen Sie zu Schritt 11.
- 9 Drücken Sie **Name**. Die Tastatur wird auf dem Touchscreen angezeigt.
- 10 Geben Sie einen neuen Gruppennamen ein. Drücken Sie **OK**.
- 11 Drücken Sie **Hinzufügen/Entf.**
- 12 Drücken Sie **▲** oder **▼**, bis Sie die E-Mail-Adresse gefunden haben, die Sie hinzufügen oder löschen möchten.
- 13 Drücken Sie auf die E-Mail-Adresse.
- 14 Drücken Sie **OK**.

Gruppe löschen

- 1 Streichen Sie nach links oder rechts, bzw. drücken Sie **◀** oder **▶**, um **Scan 2** anzuzeigen.
- 2 Drücken Sie **an E-Mail-Server**.
- 3 Drücken Sie **Adressbuch**.
- 4 Drücken Sie **Bearbeiten**.
- 5 Drücken Sie **Löschen**.
- 6 Drücken Sie **▲** oder **▼**, bis Sie den Gruppennamen gefunden haben, den Sie löschen möchten.
- 7 Drücken Sie auf den Gruppennamen und anschließend auf **OK**.

Gescannte Dokumente ins Web hochladen (ADS-2800W / ADS-3600W)

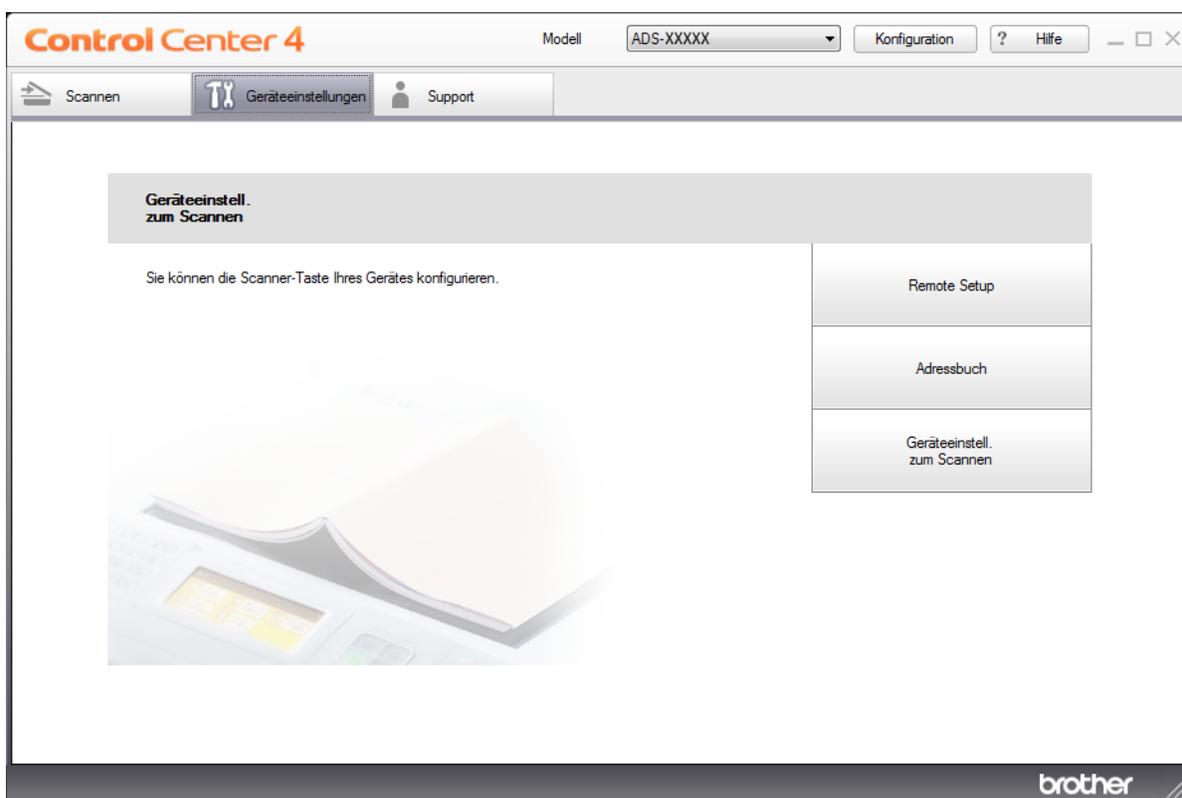
Mit der Funktion „Scan to Web“ können Sie ein Dokument einscannen und direkt in Webdienste hochladen. Siehe die *Web Connect Anleitung*.

Einstellungen von Scan to PC ändern (Windows®)

- 1 Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol  (ControlCenter4), und wählen Sie im Menü die Option **Öffnen** aus. Das Fenster **ControlCenter4** wird angezeigt.

HINWEIS

- Die Bildschirm-Abbildungen in diesem Handbuch wurden unter Windows® 7 erstellt. Die an Ihrem Computer gezeigten Bildschirme können je nach verwendetem Betriebssystem variieren.
 - Wenn das Symbol  in der Taskleiste nicht angezeigt wird, klicken Sie auf dem Desktop auf  (**Brother Utilities**), und wählen Sie in der Dropdown-Liste den Modellnamen aus (falls nicht bereits ausgewählt). Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf **Scannen** und dann auf **ControlCenter4**.
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte **Geräteeinstellungen** (im Beispiel unten wird der **Standard-Modus** verwendet).



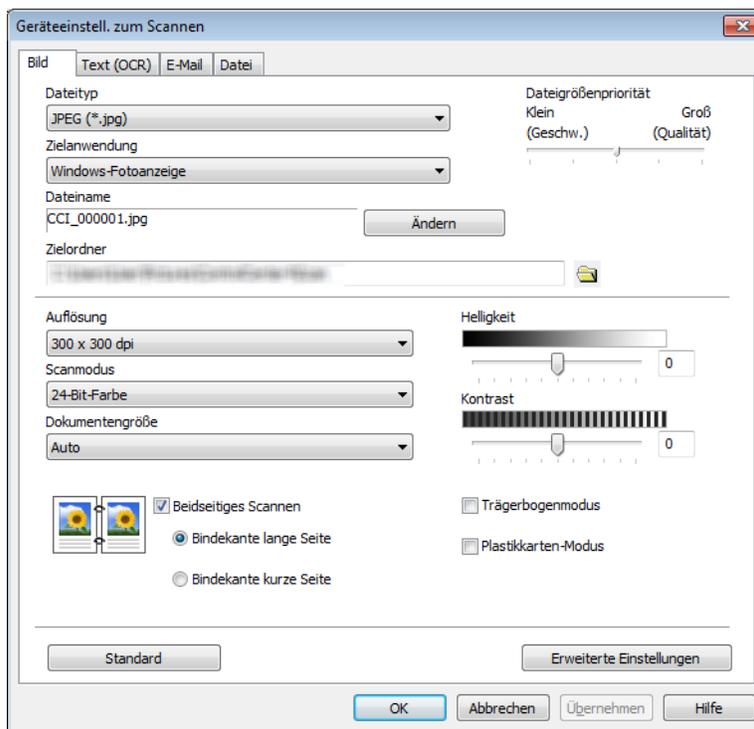
HINWEIS

Wenn Sie **Erweiterter Modus** verwenden, müssen Sie auf das Symbol  (Einstellungen) klicken, um Zugriff auf die **Geräteeinstellungen** zu erhalten.



7

- 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Geräteeinstell. zum Scannen**. Das Dialogfeld **Geräteeinstell. zum Scannen** wird angezeigt. Folgende Einstellungen können geändert werden:



- 4 Klicken Sie auf die Registerkarte der zu ändernden Scan-to-Aktion (**Bild**, **Text (OCR)**, **E-Mail** oder **Datei**).
- 5 Ändern Sie die Einstellungen.

Einstellung	Beschreibung	Zutreffende Funktion			
		Bild	Text (OCR)	E-Mail	Datei
Dateityp	<p>Wählen Sie einen Dateityp für die gescannten Daten aus.</p> <p>HINWEIS</p> <ul style="list-style-type: none"> Um das Dokument als kennwortgeschützte PDF zu speichern, wählen Sie Geschützte PDF (*.pdf) aus der Dropdown-Liste Dateityp aus, klicken Sie auf die Schaltfläche  (PDF-Kennwort einrichten), und geben Sie das Kennwort ein. Beim Dateiformat Durchsuchbare PDF wird eine Ebene mit Textdaten über das gescannte Bild gelegt. In dieser Ebene können Sie den auf den Bilddaten abgelegten Text durchsuchen. Die OCR-Sprache muss in der OCR-Einstellung auf die Sprache der durchsuchbaren PDF eingestellt sein. Um das Dokument als durchsuchbare PDF zu speichern, wählen Sie in der Dropdown-Liste Dateityp die Option Durchsuchbare PDF (*.pdf) aus. Verschiedene Dateitypen, wie z. B. TIFF, TIFF-Mehrseitig, PDF, Geschützte PDF-Datei und JPEG, unterstützen die Dateigrößenkomprimierung. Wählen Sie Unkomprimiert oder Komprimiert aus, um die Dateigröße für TIFF oder TIFF-Mehrseitig auszuwählen. Passen Sie für PDF, Geschützte PDF-Datei und JPEG die Dateigröße mit dem Schieberegler an (nicht verfügbar für Scan to Text). 	Ja	Ja	Ja	Ja
Zielanwendung	Wählen Sie die Zielanwendung aus der Dropdown-Liste aus.	Ja	Ja	-	-
OCR-Sprache	Wählen Sie die Sprache aus, die dem Text des gescannten Dokuments entspricht.	-	Ja	-	-
Dateiname	<p>Klicken Sie für Bild, Text (OCR) oder E-Mail auf die Schaltfläche Ändern. Geben Sie bei Bedarf ein Präfix für den Dateinamen ein.</p> <p>Klicken Sie bei Bedarf auf Datum in Dateinamen einfügen.</p>	Ja	Ja	Ja	Ja
Zieldateipfad	Klicken Sie auf die Schaltfläche Ändern und anschließend auf das Ordnersymbol, um den Ordner zu ändern, in den das gescannte Dokument gespeichert werden soll.	Ja	Ja	Ja	-
Zielordner	Klicken Sie auf das Ordnersymbol, und navigieren Sie zu dem Ordner, in den das gescannte Dokument gespeichert werden soll. Aktivieren Sie die Option Ordner zeigen , um den Zielordner nach dem Scannen automatisch anzuzeigen.	-	-	-	Ja

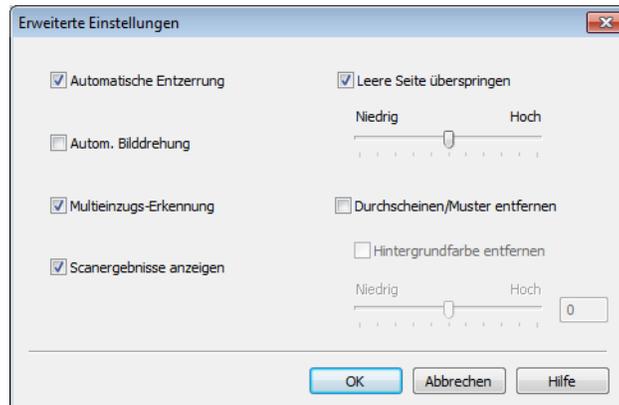
Einstellung	Beschreibung	Zutreffende Funktion			
		Bild	Text (OCR)	E-Mail	Datei
Dateigröße festlegen	<p>Passen Sie die Dateigrößenpriorität an, indem Sie den Schieberegler nach links oder rechts bewegen.</p> <p>HINWEIS</p> <p>Inwieweit Sie die Dateigrößenpriorität anpassen können, hängt vom ausgewählten Dateityp ab.</p>	Ja	-	Ja	Ja
Auflösung	<p>Wählen Sie eine Scanauflösung aus der Dropdown-Liste Auflösung aus. Höhere Auflösungen erfordern mehr Speicher und eine längere Übertragungszeit, liefern jedoch ein feiner gescanntes Bild.</p>	Ja	Ja	Ja	Ja
Scanmodus	<p>Wählen Sie aus verschiedenen Scanfarbtiefen aus.</p> <p>Schwarzweiß</p> <p>Wählen Sie diese Einstellung für Text oder Strichzeichnungen.</p> <p>Grau (Fehlerstreuung)</p> <p>Wählen Sie diese Einstellung für Fotos oder Grafiken. (Fehlerstreuung ist eine Methode zur Erzeugung von simulierten Graustufenbildern, für die keine echten grauen Punkte verwendet werden. Die schwarzen Punkte werden in einem bestimmten Muster angeordnet, sodass diese grau erscheinen.)</p> <p>Echte Graustufen</p> <p>Wählen Sie diese Einstellung für Fotos oder Grafiken. Dieser Modus ist genauer, weil hier bis zu 256 Grauschattierungen verwendet werden.</p> <p>24-Bit-Farbe</p> <p>Wählen Sie diese Einstellung, um mit bis zu 16,8 Millionen Farben zu scannen. Zwar werden mit 24-Bit-Farbe Bilder mit der genauesten Farbwiedergabe erstellt, die Option erfordert jedoch den meisten Speicher und hat die längste Übertragungszeit.</p> <p>Auto</p> <p>Verwendet für Ihr Dokument automatisch die geeigneten Farben.</p>	Ja	Ja	Ja	Ja

Einstellung	Beschreibung	Zutreffende Funktion			
		Bild	Text (OCR)	E-Mail	Datei
Dokumentengröße	<p>Standardmäßig ist die Dokumentengröße auf Auto eingestellt. Sie können Dokumente beliebiger Größe scannen, ohne weitere Einstellungen für die Dokumentengröße vorzunehmen. Um höhere Scangeschwindigkeiten zu erzielen, wählen Sie die genaue Größe Ihres Dokuments aus der Dropdown-Liste Dokumentengröße aus.</p> <p>HINWEIS</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie eine Dokumentengröße mit der Einstellung 1 auf 2 wählen, wird das eingescannte Bild in zwei Dokumente mit jeweils dem halben Format geteilt. Wenn Sie 1 auf 2 (A4) auswählen, wird das gescannte Bild in zwei Dokumente der Größe A5 aufgeteilt. • Um einen 1 auf 2-Scanvorgang durchzuführen, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen Autom. Bilddrehung im Dialogfeld Erweiterte Einstellungen. • Wenn Sie eine Dokumentengröße von 2 auf 1 auswählen, werden die beiden gescannten Bilder in einem Dokument kombiniert. 	Ja	Ja	Ja	Ja
Helligkeit	<p>Passen Sie die Einstellung so an, dass Sie das bestmögliche Bild erhalten (von -50 bis 50). Der Standardwert von 0 ist ein Durchschnittswert und kann normalerweise für die meisten Dokumente verwendet werden. Sie können die Helligkeit verändern, indem Sie den Schieberegler nach rechts bzw. links ziehen, um ein helleres bzw. ein dunkleres Bild zu erhalten. Die Einstellung kann auch geändert werden, indem ein Wert in das Kästchen eingegeben wird. Wenn das eingescannte Bild zu hell ist, sollten Sie einen niedrigeren Wert für Helligkeit wählen und das Dokument erneut einscannen. Ist das eingescannte Bild zu dunkel, wählen Sie einen höheren Wert für Helligkeit und scannen das Dokument erneut ein.</p>	Ja	Ja	Ja	Ja

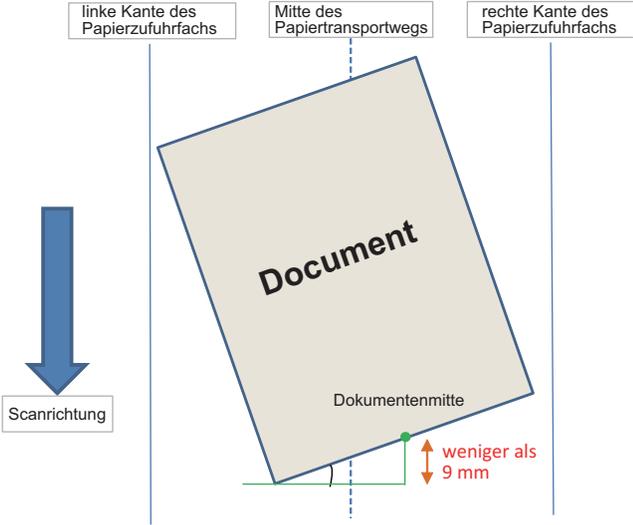
Einstellung	Beschreibung	Zutreffende Funktion			
		Bild	Text (OCR)	E-Mail	Datei
Kontrast	<p>Passen Sie die Einstellung so an, dass Sie das bestmögliche Bild erhalten (von -50 bis 50). Der Standardwert von 0 ist ein Durchschnittswert und kann normalerweise für die meisten Dokumente verwendet werden. Sie können den Kontrast durch Bewegen des Schiebereglers nach rechts oder links erhöhen oder verringern. Das Erhöhen des Kontrastes hebt die dunklen und hellen Bereiche des Bildes stärker hervor, während das Verringern des Kontrastes mehr Details in Graubereichen des Bildes sichtbar macht. Sie können den Kontrast auch einstellen, indem Sie einen Wert in das Feld eingeben.</p> <p>HINWEIS</p> <p>Die Einstellung für Kontrast ist nur verfügbar, wenn Scanmodus auf Auto, Grau (Fehlerstreuung), Echte Graustufen oder 24-Bit-Farbe eingestellt ist.</p>	Ja	Ja	Ja	Ja
Standard	Setzen Sie alle Einstellungen auf die Werkseinstellungen zurück.	Ja	Ja	Ja	Ja
Trägerbogenmodus	<p>Scannen Sie folgende Dokumentenarten mit dem Trägerbogen. Für diesen Modus können Sie in der Dropdown-Liste Dokumentengröße eine beliebige Einstellung außer Auto auswählen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Großformatige Dokumente (A3, B4 und Ledger) Falten Sie das Dokument auf die Hälfte und legen Sie es im Trägerbogen für das beidseitige Scannen (Duplex) ein. Auf diese Weise werden die Vorder- und Rückseite zu einer einzigen Seite kombiniert. Wählen Sie aus der Dropdown-Liste Dokumentengröße die Option 2 in 1 (DIN A4) bei einem A3-Dokument, 2 in 1 (B5) bei einem B4-Dokument oder 2 in 1 (Letter) bei einem Ledger-Dokument. ■ Wichtige Dokumente (Fotos, Verträge) ■ Dünnes Papier (Belege) ■ Sonderformate (Ausschnitte) <p>HINWEIS</p> <ul style="list-style-type: none"> • Legen Sie jeweils nur einen Trägerbogen ein. • Legen Sie das Dokument mittig im Trägerbogen ein, und richten Sie die Oberkante des Dokuments mit der Oberkante des Trägerbogens aus. 	Ja	Ja	Ja	Ja

Einstellung	Beschreibung	Zutreffende Funktion			
		Bild	Text (OCR)	E-Mail	Datei
Plastikkarten-Modus	<p>Zum Scannen von Karten wie z. B. Führerscheinen und Versicherungskarten. Dabei werden folgende automatische Einstellungen verwendet:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Auflösung: 600 x 600 dpi ■ Dokumentengröße: 2 auf 1 (Auto) ■ Beidseitiges Scannen: Ein (Bindekante kurze Seite) ■ Automatische Entzerrung: Aus ■ Multiinzugs-Erkennung: Aus ■ Autom. Bilddrehung: Aus <p>HINWEIS</p> <ul style="list-style-type: none"> • Um eine Plastikkarte mit anderen Einstellungen zu scannen, deaktivieren Sie den Plastikkarten-Modus und die Multiinzugs-Erkennung, und stellen Sie die Auflösung auf 600 dpi ein. • Sie können bis zu fünf Plastikkarten gleichzeitig einlegen. 	Ja	Ja	Ja	Ja

6 Klicken Sie auf die Registerkarte **Erweiterte Einstellungen**. Das Dialogfeld **Erweiterte Einstellungen** wird angezeigt.



- 7 Ändern Sie die Einstellungen.
 Folgende Einstellungen können geändert werden:

Einstellung	Beschreibung	Zutreffende Funktion				
		Bild	Text (OCR)	E-Mail	Datei	Drucken
Automatische Entzerrung	Korrigiert die Ausrichtung (bei weniger als 9 mm ab Dokumentenmitte bis zur Kante) der gescannten Daten. ¹ 	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Autom. Bilddrehung	Ändert die Ausrichtung des Dokuments anhand der Textausrichtung. ¹	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Durchscheinen / Muster entfernen / Hintergrundfarbe entfernen	Verhindert das Durchscheinen und ermöglicht zudem das Entfernen der Hintergrundfarbe von Dokumenten, wie z. B. Zeitungen, damit die gescannten Daten besser lesbar sind. ¹ Die Empfindlichkeit der Funktion Durchscheinen/Muster entfernen / Hintergrundfarbe können Sie mit dem Schieberegler anpassen. Wenn Sie den Schieberegler in Richtung „Hoch“ bewegen, wird der Scanner mit höherer Wahrscheinlichkeit durchscheinenden Text, Muster oder Hintergrundfarbe entfernen. Wenn Sie den Schieberegler in Richtung „Niedrig“ bewegen, werden diese Dinge mit geringerer Wahrscheinlichkeit entfernt.	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Leere Seite überspringen	Entfernt leere Seiten des Dokuments aus den Scanergebnissen. ¹	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja

¹ Je nach Zustand des Original-Dokuments kann es vorkommen, dass diese Funktion nicht richtig funktioniert.

Einstellung	Beschreibung	Zutreffende Funktion				
		Bild	Text (OCR)	E-Mail	Datei	Drucken
Multieinzugs-Erkennung	Ein Ultraschallsensor erkennt das Auftreten eines Multieinzugs. Hat Ihr Gerät einen Multieinzug erkannt, dann müssen Sie bestätigen, dass die bislang gescannten Daten bereits gespeichert wurden, bevor Sie die nächste Seite scannen oder wieder von vorn beginnen.	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja
Scanergebnisse anzeigen	Zeigt auf dem Computerbildschirm die Gesamtanzahl der gespeicherten und der übersprungenen leeren Seiten an.	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja

- 8 Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um das Dialogfeld **Erweiterte Einstellungen** zu schließen.
- 9 Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um das Dialogfeld **Geräteeinstell. zum Scannen** zu schließen.

Scanoptionen über den Touchscreen verwenden (ADS-2800W / ADS-3600W)

Funktion „Leere Seite überspringen“

Wenn Sie diese Funktion aktivieren, werden leere Dokumentseiten aus dem Scanergebnis entfernt.

Passen Sie mit dem Schieberegler die Empfindlichkeit der Funktion „Leere Seite überspringen“ an. Wenn Sie den Schieberegler in Richtung „Hoch“ bewegen, überspringt das Scanner Seiten mit höherer Wahrscheinlichkeit. Wenn Sie den Schieberegler in Richtung „Niedrig“ bewegen, überspringt der Scanner Seiten mit geringerer Wahrscheinlichkeit.

- 1 Streichen Sie nach links oder rechts, um die Scan-to-Aktion anzuzeigen, die Sie ausführen möchten („to PC“, „to Netzwerk/SMB“, „to FTP/SFTP“, „to E-Mail-Server“, „to SharePoint“, „to USB“).
- 2 Drücken Sie **Optionen**.
- 3 Drücken Sie **Leere Seite überspr.**
- 4 Drücken Sie **Ein (oder Aus)**.

Scanposition anpassen

Sie können die Position anpassen, an der die Dokumente gescannt werden, wenn die Ausgabeposition von Bildern verschoben ist oder Bilder vertikal gestaucht oder gestreckt sind.

- 1 Streichen Sie nach links oder rechts, um die gewünschte Scan-to-Aktion anzuzeigen („to Netzwerk/SMB“, „to FTP/SFTP“, „to E-Mail-Server“, „to SharePoint“, „to USB“).
- 2 Drücken Sie **Optionen**.
- 3 Drücken Sie **Erweiterte Einstellungen**.
- 4 Drücken Sie **Rand-Einstellungen**.
- 5 Wählen Sie einen Wert zwischen -3 und 3 aus.
- 6 Drücken Sie **OK**.

Gescannte Datei trennen und speichern

Wenn mehrere Dokumente eingescannt wurden, können Sie mit dieser Funktion einzelne Seiten getrennt abspeichern. Sie können auch die Anzahl der Seiten einstellen, nach der ein Dokument getrennt werden soll.

- 1 Wischen Sie auf dem LCD des Geräts nach links oder rechts, bis die gewünschte Scanfunktion angezeigt wird (Scan to FTP/Netzwerk/E-Mail-Server/SharePoint oder USB).
- 2 Drücken Sie **Optionen**.
- 3 Drücken Sie **Dokumententrennung**.

- 4 Drücken Sie **nochmals** Dokumententrennung.
- 5 Drücken Sie Anzahl der Dokumente **oder** Anzahl der Seiten.
- 6 Drücken Sie **nochmals** Anzahl der Dokumente **oder** Anzahl der Seiten.
- 7 Geben Sie die Anzahl der zu trennenden Dokumente oder Seiten ein.
- 8 Drücken Sie OK.

Scanbereich angeben

Zuschneiden bietet die Möglichkeit, nur einen Teil des gescannten Bilds zu erfassen.

- 1 Drücken Sie  (**Alle Einstellungen**).
- 2 Drücken Sie Inbetriebnahme.
- 3 Drücken Sie Korrektur Scan-Offset.
- 4 Wählen Sie Startseite Offset **oder** Rückseite Offset **aus**.
- 5 Passen Sie den Bereich an und drücken Sie OK.
- 6 Drücken Sie .

Farben im Dokument automatisch erkennen

Erkennt automatisch, ob Farben im Dokument verwendet werden, und generiert ein gescanntes Bild des Dokuments. Bei Dokumenten, die sowohl Farbseiten als auch Schwarzweiß-Seiten umfassen, werden Farbseiten im Modus Farbe gescannt und Schwarzweiß-Seiten im Modus „Schwarzweiß“.

- 1 Streichen Sie nach links oder rechts, um die Scan-to-Aktion anzuzeigen, die Sie ausführen möchten („to PC“, „to Netzwerk/SMB“, „to FTP/SFTP“, „to E-Mail-Server“, „to SharePoint“, „to USB“).
- 2 Drücken Sie auf den gewünschten „Scan-to“-Vorgang.
- 3 Drücken Sie Optionen.
- 4 Drücken Sie Scantyp.
- 5 Wählen Sie **Automatisch aus**.

Auto. Farberkennung anpassen

Wenn der Scanmodus `Automatisch` gewählt wurde, können Sie den Erkennungsgrad für Farbe, S/W und Graustufen einstellen.

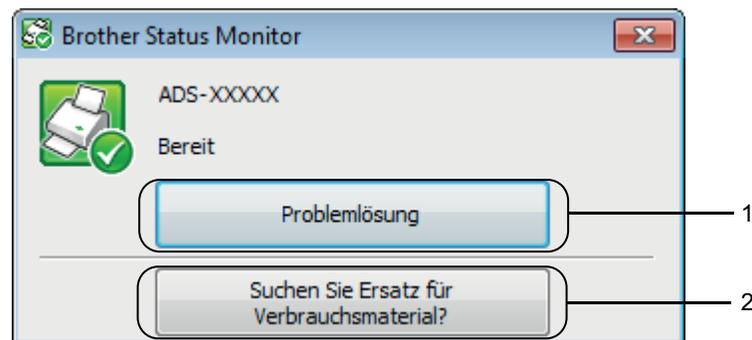
- 1 Streichen Sie nach links oder rechts, um die Scan-to-Aktion anzuzeigen, die Sie ausführen möchten („to Netzwerk/SMB“, „to FTP/SFTP“, „to E-Mail-Server“, „to SharePoint“, „to USB“).
- 2 Drücken Sie auf den gewünschten „Scan-to“-Vorgang.
- 3 Drücken Sie `Optionen`.
- 4 Drücken Sie `Erweiterte Einstellungen`.
- 5 Drücken Sie `Auto. Farberkennung anpassen`.
- 6 Stellen Sie den Farberkennungsgrad ein.

Gerätestatus vom Computer aus überwachen (Windows®)

Der Status Monitor ist ein konfigurierbares Dienstprogramm, mit dem Sie den Status eines oder mehrerer Geräte überwachen können und direkt eine Fehlermeldung erhalten.

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Doppelklicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol  (**Status Monitor**).
- Klicken Sie auf dem Desktop auf  (**Brother Utilities**), und wählen Sie in der Dropdown-Liste den Modellnamen aus (falls nicht bereits ausgewählt). Klicken Sie in der Navigationsleiste links auf **Tools** (Werkzeuge) und anschließend auf **Status Monitor**. Der Brother Status Monitor wird angezeigt.



1 Problemlösung

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Problemlösungs-Seite des Status Monitors aufzurufen.

2 Suchen Sie Ersatz für Verbrauchsmaterial?

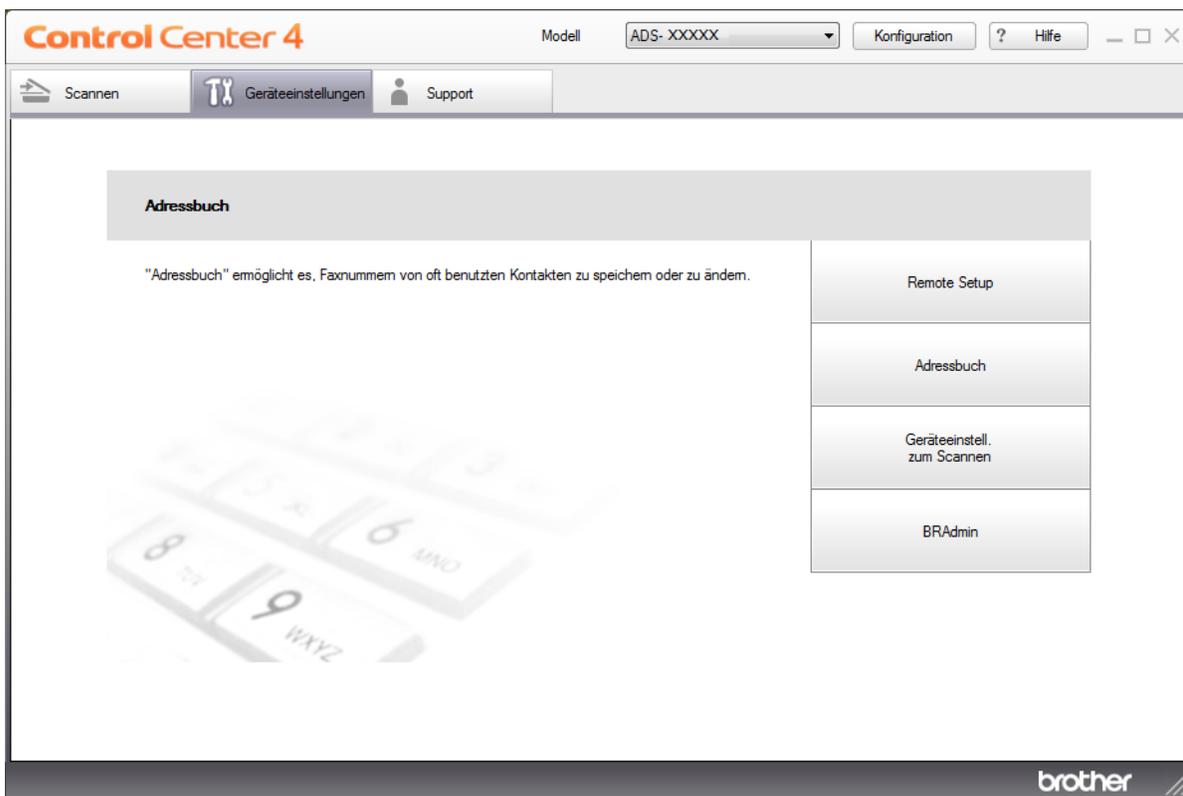
Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Webseite zum Bestellen von Original-Verbrauchsmaterialien von Brother aufzurufen.

Anzeigen von Status Monitor

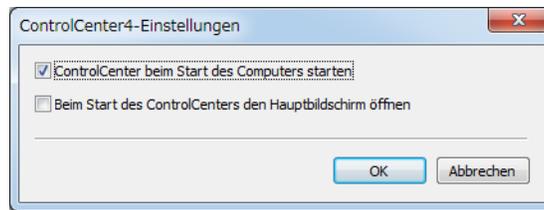
Das Symbol **Brother Status Monitor** ändert seine Farbe je nach Gerätestatus.

	Grünes Symbol: Der Scanner ist in Bereitschaft.
	Gelbes Symbol: Zeigt eine Warnung an.
	Rotes Symbol: Es ist ein Fehler aufgetreten.
	Graues Symbol: Der Scanner ist offline.

- 1 Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol  (ControlCenter4). Das Fenster **ControlCenter4** wird angezeigt.



- 2 Klicken Sie auf **Konfiguration**, und wählen Sie **Einstellungen**.
Das Fenster **ControlCenter4-Einstellungen** wird angezeigt.



- 3 Aktivieren (oder deaktivieren) Sie das Kontrollkästchen **ControlCenter beim Start des Computers starten**.
- 4 Klicken Sie auf **OK**.

Brother Gerät vom Computer aus einrichten

Verwenden Sie die Anwendung Remote Setup, um die Einstellungen Ihres Geräts direkt vom Computer aus zu konfigurieren und diese dann auf das Gerät hochzuladen. Die Anwendung Remote Setup lädt automatisch die Einstellungen von Ihrem Gerät auf Ihren Computer herunter und zeigt diese auf dem Bildschirm an.

HINWEIS

Wird ein Fehlerdialogfeld angezeigt, kann Remote Setup nicht gestartet werden. Beheben Sie den Fehler, und versuchen Sie erneut, Remote Setup zu starten.

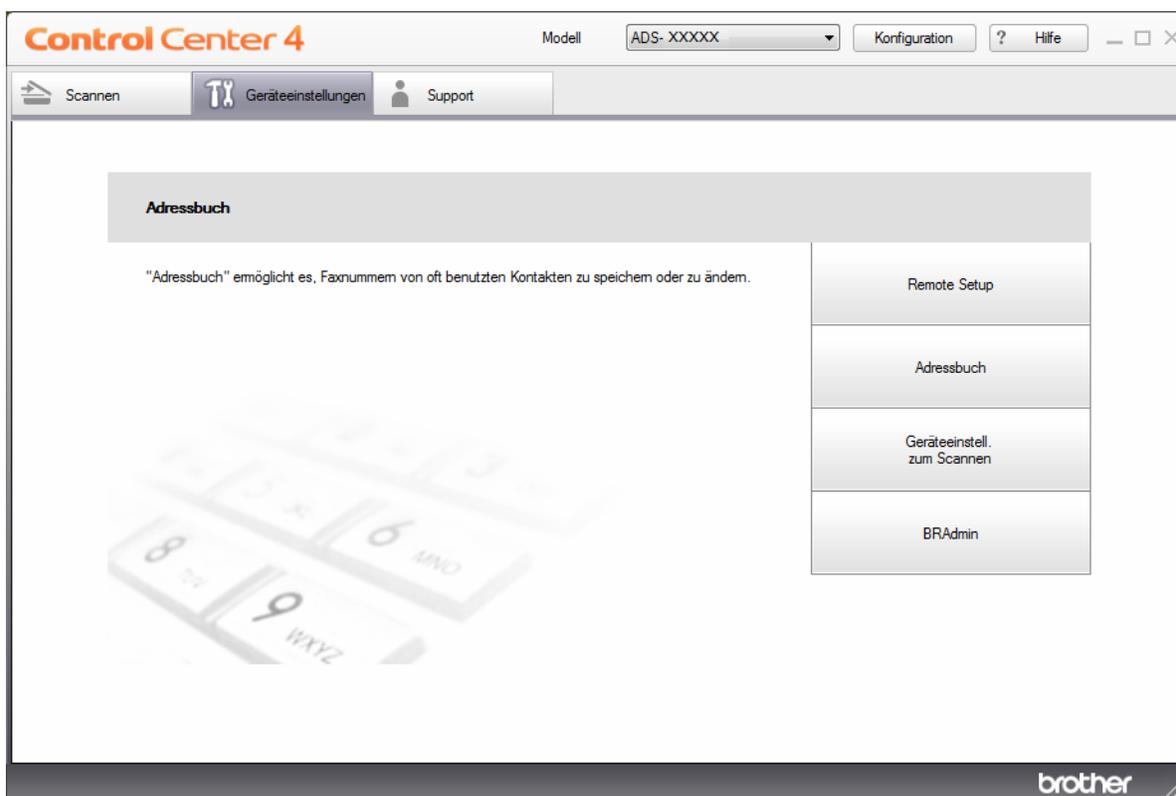
(Nur Windows®)

- Falls Ihr Computer durch eine Firewall geschützt ist und Remote Setup nicht verwendet werden kann, müssen Sie eventuell die Einstellungen der Firewall so ändern, dass die Kommunikation über die Portnummern 137 und 161 möglich ist.
- Wenn Sie die Windows®-Firewall verwenden und der Scannertreiber bereits vom Installationsdatenträger installiert wurde, ist die Firewall schon entsprechend konfiguriert.

1 Starten Sie die Anwendung.

■ Windows®

- 1 Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol  (ControlCenter4), und wählen Sie im Menü die Option **Öffnen** aus. Das Fenster **ControlCenter4** wird angezeigt.
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte **Geräteeinstellungen** (im Beispiel unten wird der **Standard-Modus** verwendet).
- 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Remote Setup**.



HINWEIS

Wenn Sie **Erweiterter Modus** verwenden, müssen Sie auf das Symbol  (Einstellungen) klicken, um Zugriff auf die **Geräteeinstellungen** zu erhalten.



■ Macintosh

- 1 Klicken Sie in der **Finder**-Menüleiste auf **Gehe zu > Anwendungen > Brother**.
- 2 Doppelklicken Sie auf das Symbol „Remote Setup“.

HINWEIS

- Um das Remote Setup zu verwenden, gehen Sie im Brother Solutions Center unter support.brother.com auf die Seite **Downloads** für Ihr Modell und laden Sie das Remote Setup aus der Kategorie **Software-Tools** herunter.
- Das Remote Setup für Mac unterstützt nur USB-Verbindungen.
- Remote Setup für Mac unterstützt macOS 10.13 oder frühere Versionen.

- 2 Das Fenster „Remote Setup“ wird angezeigt.

HINWEIS

Sie können Remote Setup auch wie folgt starten:

■ Windows®

Klicken Sie auf dem Desktop auf  (**Brother Utilities**), und wählen Sie in der Dropdown-Liste den Modellnamen aus (falls nicht bereits ausgewählt). Klicken Sie in der Navigationsleiste links auf **Werkzeuge** und anschließend auf **Remote Setup**.

■ Macintosh

Klicken Sie in der **Finder**-Menüleiste auf **Gehe zu > Anwendungen > Brother**, und doppelklicken Sie auf das Symbol **Remote Setup**.

- 3 Wählen Sie ein Menü aus dem Navigationsbaum, und konfigurieren Sie die erforderlichen Einstellungen (nachfolgendes Beispiel verwendet **Geräteinstell** in Windows®).

■ **OK**

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Übertragung der Daten zum Gerät zu starten und die Anwendung Remote Setup zu beenden. Falls eine Fehlermeldung angezeigt wird, geben Sie die Daten erneut und korrekt ein, und klicken Sie anschließend auf **OK**.

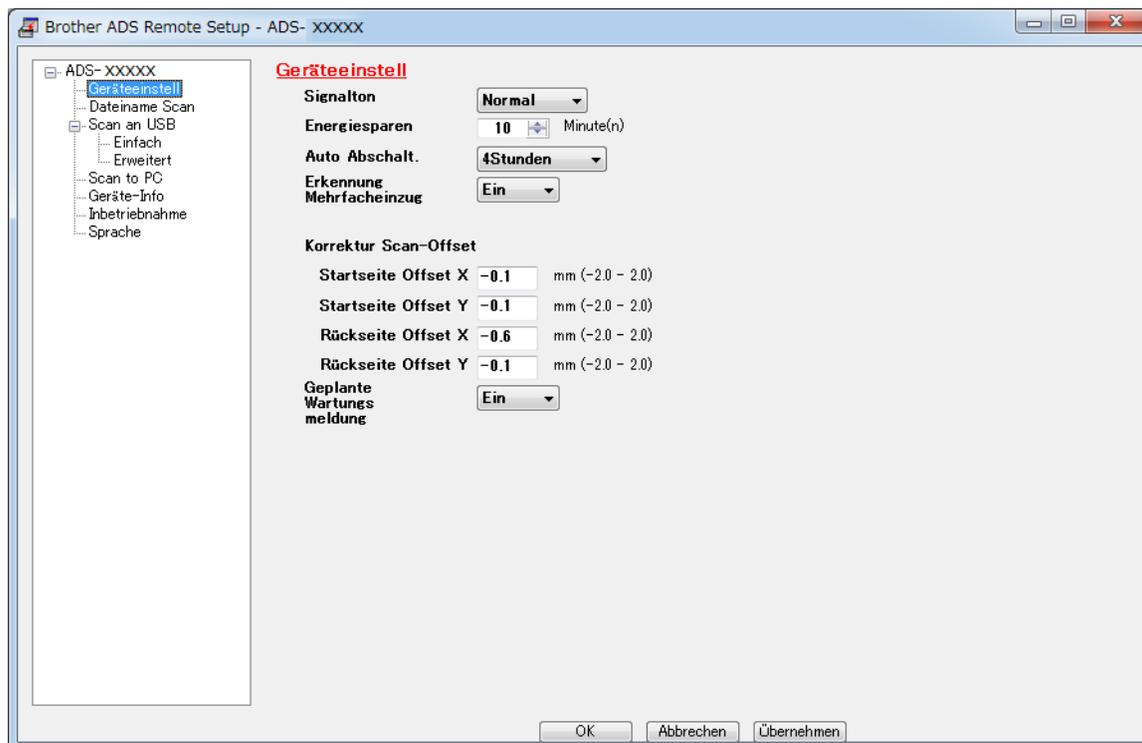
■ **Abbrechen**

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Anwendung Remote Setup zu beenden, ohne die Daten zum Gerät zu übertragen.

■ **Übernehmen**

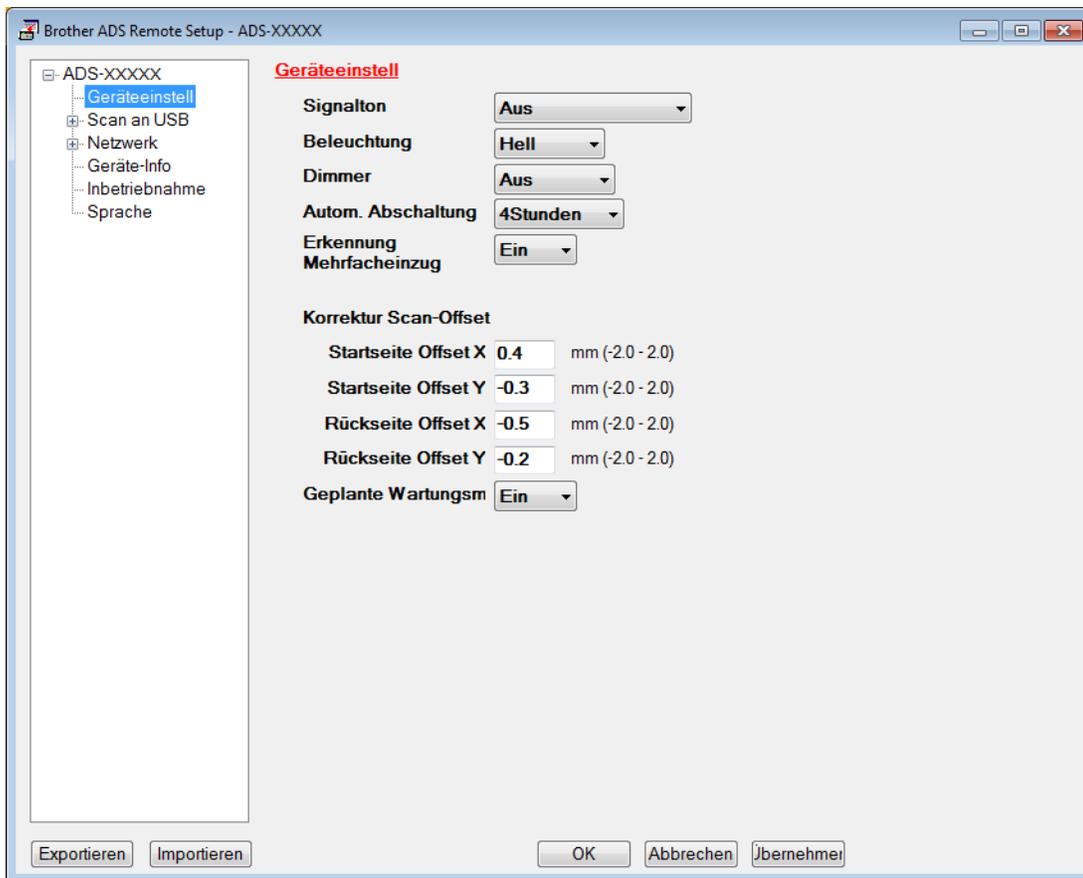
Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Daten auf das Gerät hochzuladen, ohne die Anwendung Remote Setup zu beenden.

(ADS-2400N / ADS-3000N)



Gerät vom Computer aus verwalten

(ADS-2800W / ADS-3600W)



8

HINWEIS

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Exportieren**, um alle Einstellungen des Geräts zu speichern.

■ Windows®

Falls Ihr Computer durch eine Firewall geschützt ist und **Remote Setup** nicht verwendet werden kann, müssen Sie möglicherweise die Einstellungen der Firewall so ändern, dass die Kommunikation über die Portnummer 137 möglich ist.

Wenn Sie die Windows®-Firewall verwenden und der Scannertreiber bereits vom Installationsdatenträger installiert wurde, ist die Firewall schon entsprechend konfiguriert.

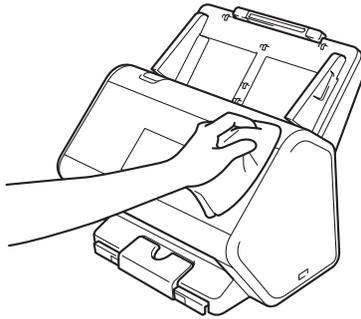
■ Macintosh

Falls Sie ein anderes als das während der Installation des vollständigen Treiber- und Software-Pakets angegebene Gerät verwenden möchten (siehe *Installationsanleitung*) oder wenn sich die Netzwerkumgebung geändert hat, müssen Sie das neue Gerät angeben. Öffnen Sie **DeviceSelector**, und wählen Sie das neue Gerät. (Nur für Netzwerkbenutzer.) (Siehe *Konfigurieren für das Scannen in einem Macintosh-Netzwerk* auf Seite 72.)

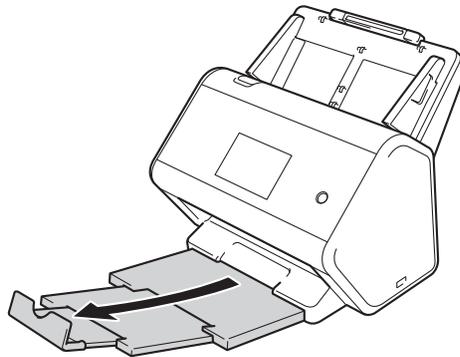
Wenn Sie für die Geräteverwaltung erweiterte Funktionen benötigen, können Sie die neueste Version des Dienstprogramms BRAdmin Light unter support.brother.com herunterladen. Weitere Informationen zu BRAdmin Light finden Sie im Hilfemenü von BRAdmin Light.

Gerätegehäuse reinigen

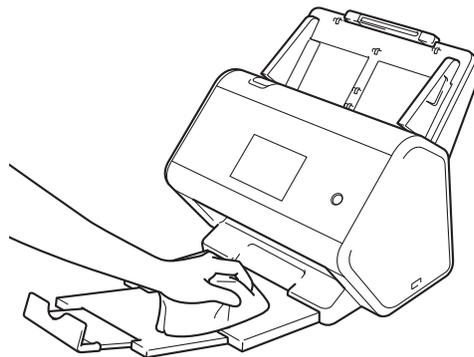
- 1 Wischen Sie das Funktionstastenfeld mit einem trockenen, weichen und fusselfreien Tuch ab, um Staub zu entfernen.



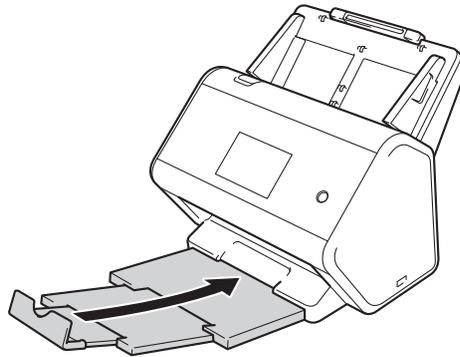
- 2 Klappen Sie das Ablagefach und den Vorlagenstopper aus.



- 3 Wischen Sie die Innenseite des Ablagefachs mit einem trockenen, weichen und fusselfreien Tuch ab, um Staub zu entfernen.



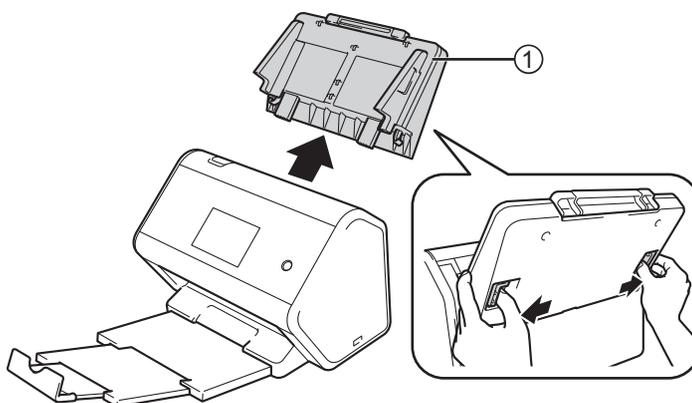
- 4 Schieben Sie das Ablagefach fest in das Gerät hinein.



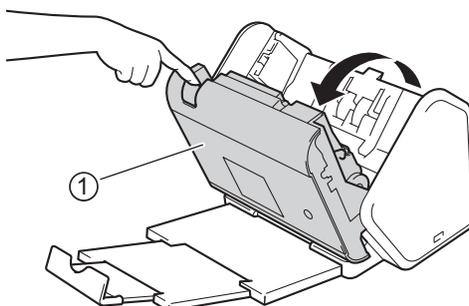
Scanner und Rollen reinigen

Wenn der Glasstreifen verschmutzt ist, kann die Scanqualität beeinträchtigt werden. Reinigen Sie den Innenbereich des Scanners, wenn vertikale Linien in den eingescannten Daten zu sehen sind oder Bereiche in den eingescannten Daten fehlen.

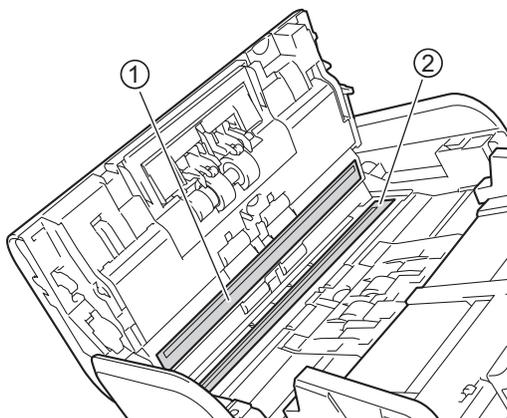
- 1 Ziehen Sie den Netzstecker des Geräts.
- 2 Lösen Sie zum Abnehmen des ausziehbaren automatischen Vorlageneinzugs die rückseitigen Hebel.



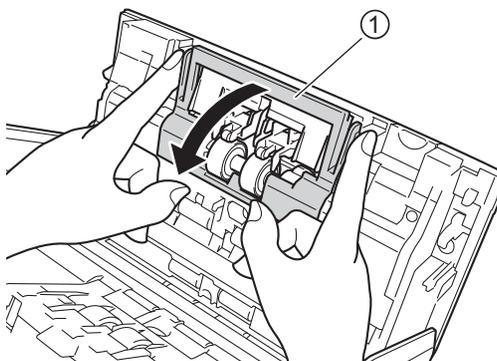
- 3 Öffnen Sie die vordere Abdeckung ①.



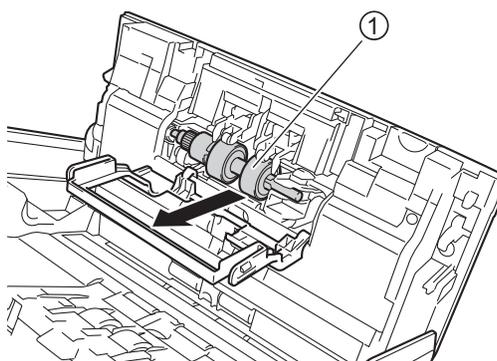
- 4 Wischen Sie an der Geräterückseite im automatischen Vorlageneinzug (ADF) die Glasstreifen ① ② mit einem weichen, fusselfreien Tuch ab.



- 5 Drücken Sie beide Seiten der Aufnahmerollen-Abdeckung ① leicht zusammen, und ziehen Sie die Abdeckung nach unten.

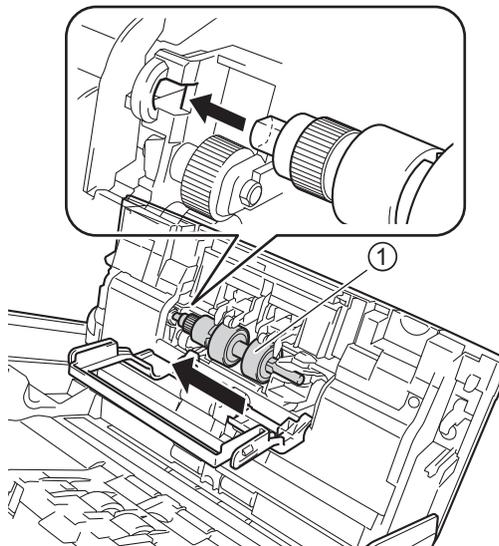


- 6 Schieben Sie die Gegenlaufrolle nach rechts, und ziehen Sie sie auf sich zu.

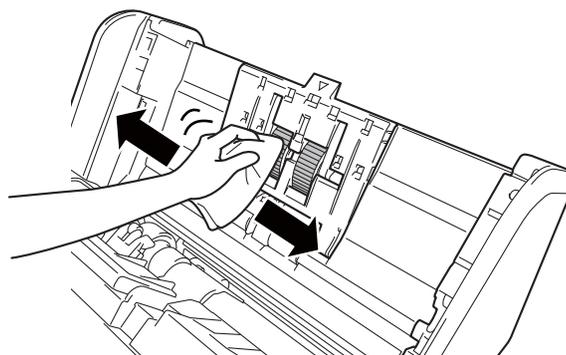


- 7 Reinigen Sie die Gegenlaufrolle mit einem weichen, fusselfreien, leicht mit Wasser angefeuchteten Tuch.

- 8 Um die Gegenlaufrolle wieder in das Gerät einzusetzen, müssen Sie die Gegenlaufrolle ① zur linken Seite schieben.



- 9 Schließen Sie die Abdeckung der Gegenlaufrolle.
- 10 Reinigen Sie die Aufnahme­rolle mit einem weichen, fusselfreien und leicht mit Wasser angefeuchteten Tuch.



- 11 Schließen Sie die vordere Abdeckung, und befestigen Sie den ausziehbaren automatischen Vorlagenein­zug.

HINWEIS

(ADS-2800W / ADS-3600W)

Wenn Sie das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht reinigen, kann es leicht zu Problemen wie Papierstau, Multieinzug und Fehleinzug kommen. Wenn Geplante Wartungsmeldung angezeigt wird, müssen Sie das Gerät möglichst bald reinigen.

Sie können die Glasstreifen mit einem fusselfreien Tuch reinigen. Fahren Sie anschließend mit der Fingerspitze über den Glasstreifen, und fühlen Sie, ob sich noch Schmutz darauf befindet. Bei Verschmutzungen reinigen Sie das Glas im verschmutzten Bereich erneut. Eventuell müssen Sie die Glasstreifen drei- bis viermal reinigen. Zum Testen scannen Sie nach jedem Reinigungsvorgang ein Dokument ein.



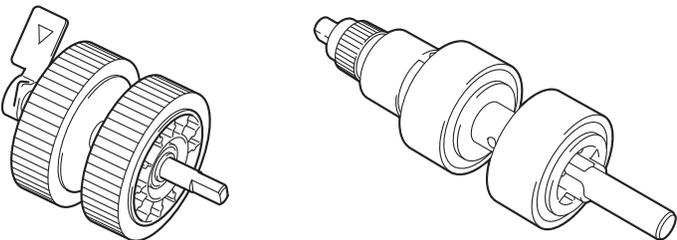
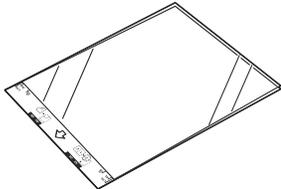
Wenn der Glasstreifen verschmutzt ist, tritt im Scan eine vertikale Linie auf.



Nach der Reinigung des Glasstreifens ist keine vertikale Linie mehr zu sehen.

Verbrauchsmaterial austauschen

Teilebezeichnungen, Teilenummern und Austauschzyklen

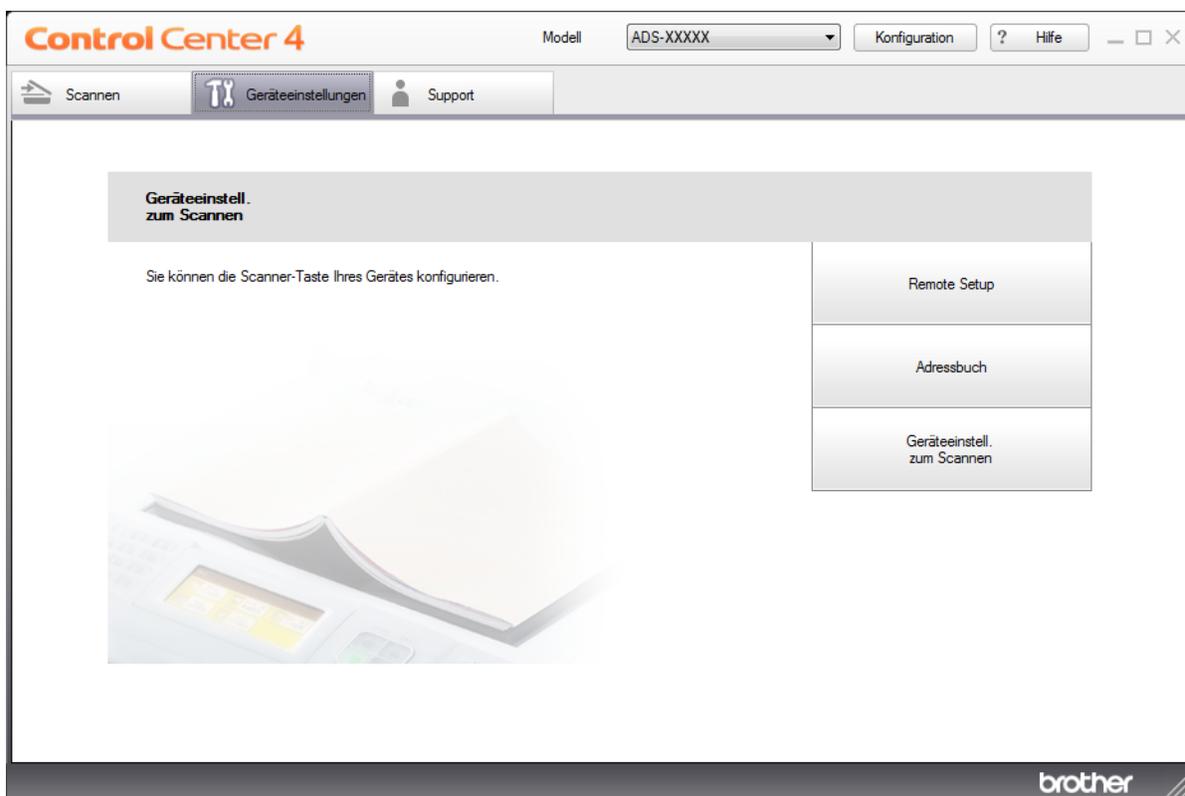
Nr.	Teilebezeichnung	Teile-Nr.	Standard-Austauschzyklus
1	Rollenset 	PRK-A2001	200.000 Blatt
2	Trägerbogen 	CS-A3001	500 Scans

Austauschzyklus für Verbrauchsmaterialien prüfen (ADS-2400N / ADS-3000N)

1 Starten Sie die Anwendung.

■ Windows®

- 1 Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol  (ControlCenter4), und wählen Sie im Menü die Option **Öffnen** aus. Das Fenster **ControlCenter4** wird angezeigt.
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte **Geräteeinstellungen** (im Beispiel unten wird der **Standard-Modus** verwendet).
- 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Remote Setup**.



HINWEIS

Wenn Sie **Erweiterter Modus** verwenden, müssen Sie auf das Symbol  (Einstellungen) klicken, um Zugriff auf die **Geräteeinstellungen** zu erhalten.



■ Macintosh

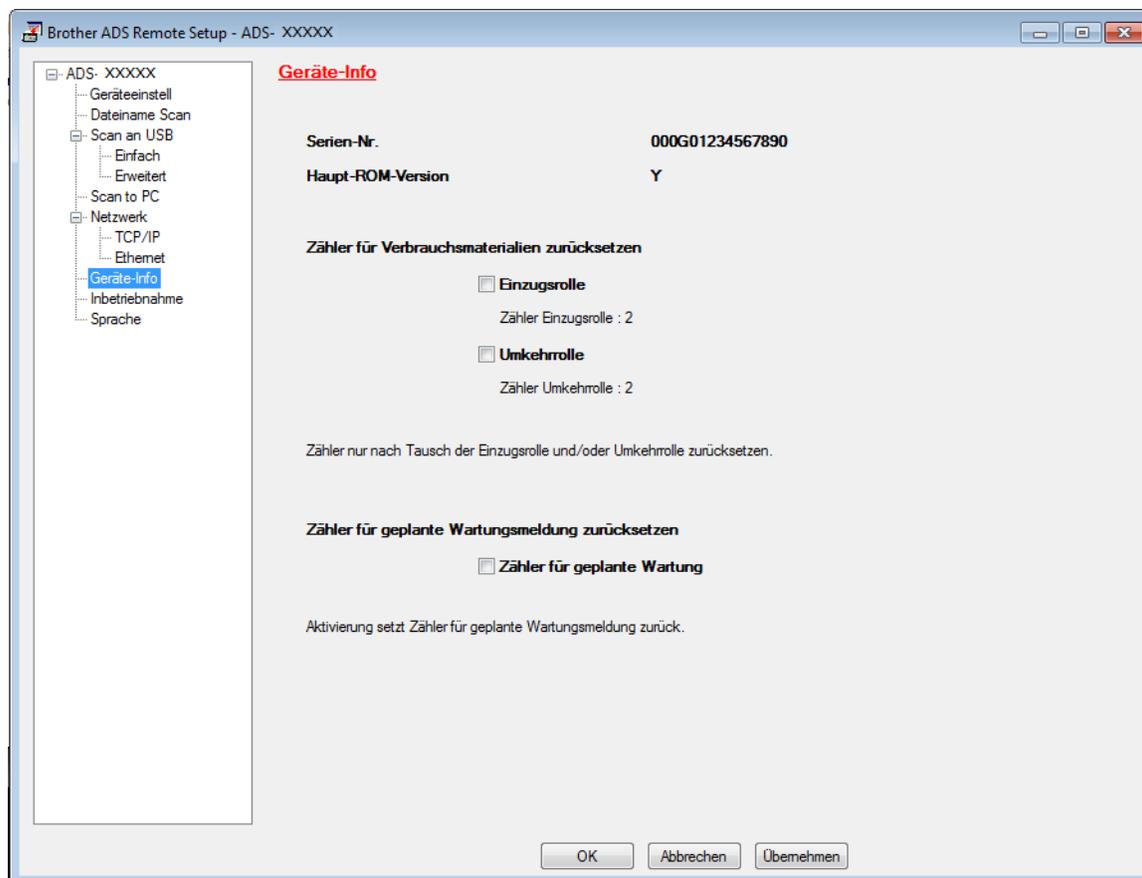
- 1 Klicken Sie in der **Finder**-Menüleiste auf **Gehe zu > Anwendungen > Brother**.
- 2 Doppelklicken Sie auf das Symbol „Remote Setup“.

HINWEIS

- Um das Remote Setup zu verwenden, gehen Sie im Brother Solutions Center unter support.brother.com auf die Seite **Downloads** für Ihr Modell und laden Sie das Remote Setup aus der Kategorie **Software-Tools** herunter.
- Das Remote Setup für Mac unterstützt nur USB-Verbindungen.
- Remote Setup für Mac unterstützt macOS 10.13 oder frühere Versionen.

- 2 Das Fenster „Remote Setup“ wird angezeigt.

- Wählen Sie im Navigationsbaum **Geräte-Info** aus. Das Fenster zeigt den **Zähler Einzugsrolle** und den **Zähler Umkehrrolle** an (untenstehendes Beispiel bezieht sich auf Windows®).



- Starten Sie den Webbrowser.
- Geben Sie in der Adresszeile Ihres Browsers die IP-Adresse (bzw. den Namen des Druckservers) Ihres Geräts ein. Beispiel: `http://192.168.1.2`. Sie können die IP-Adresse des Geräts über dessen LC-Display ermitteln.
- Klicken Sie auf **Allgemein**.
- Klicken Sie auf **Wartungsinformationen**.
- Klicken Sie auf **OK**.

Austauschzyklus für Verbrauchsmaterialien (ADS-2800W / ADS-3600W) prüfen

- 1 Drücken Sie  (Alle Einstellungen) auf dem Touchscreen des Scanners.
- 2 Drücken Sie Geräte-Info.
- 3 Drücken Sie Verwendungszähler. Der Touchscreen zeigt Zähler für Umkehrrolle und Zähler für Einzugsrolle an.

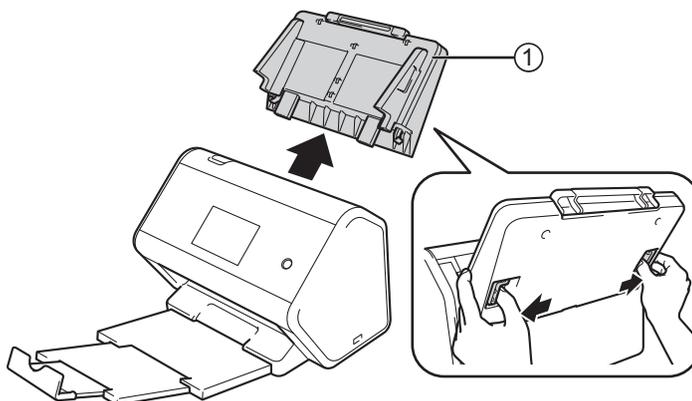
HINWEIS

Weisen Anzeigen auf dem Touchscreen darauf hin, dass Sie die Gegenlaufrolle oder die Aufnahme­rolle austauschen müssen, bestellen Sie die erforderlichen Teile, und tauschen Sie die gebrauchten Teile durch neue Teile aus.

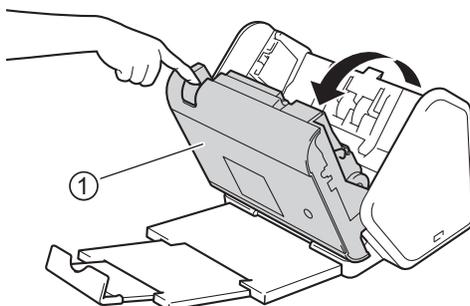
Aufnehmerolle ersetzen

Das Gerät ist mit einem Scanzähler ausgestattet, der automatisch die vom Gerät ausgeführten Scanvorgänge zählt. Nach ca. 200.000 Scanvorgängen müssen Sie möglicherweise die Aufnahme­rolle ersetzen.

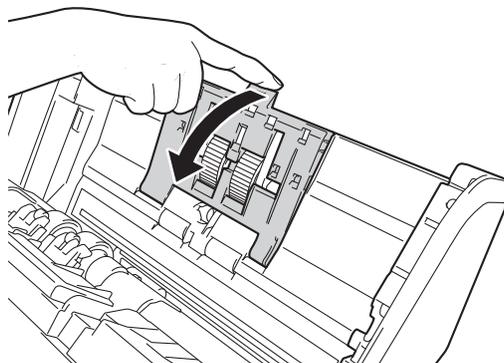
- 1 Lösen Sie zum Abnehmen des ausziehbaren automatischen Vorlageneinzugs die rückseitigen Hebel.



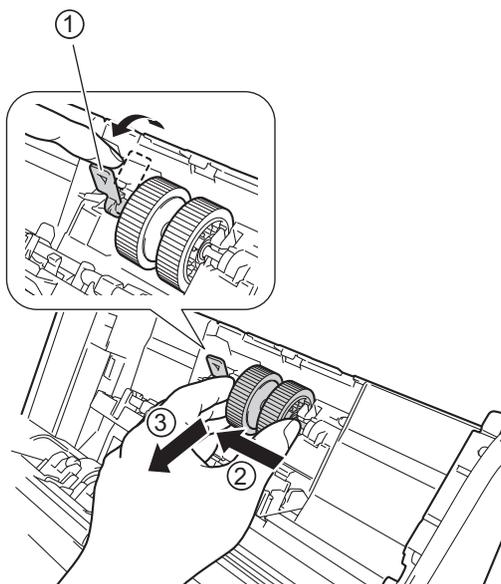
- 2 Öffnen Sie die vordere Abdeckung ①.



- 3 Öffnen Sie die Abdeckung der Aufnahme­rolle, indem Sie kräftig an der Lasche der Geräte­vorder­seite ziehen.



- 4 Drücken Sie den grünen Hebel ① in Ihre Richtung nach unten, und schieben Sie die Aufnahme­rolle nach links heraus.



HINWEIS

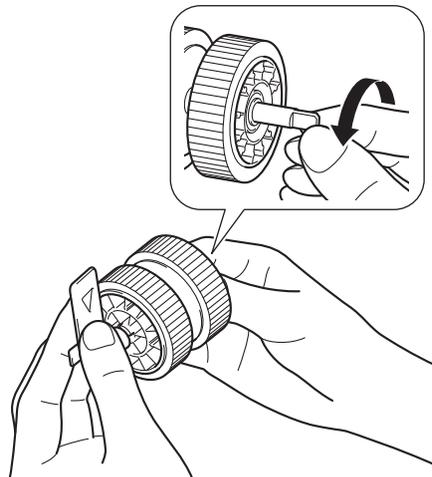
Zerbrechen Sie dabei nicht den grünen Haken. Wenn sich der Hebel nicht einfach nach unten drücken lässt, müssen Sie vorsichtig etwas mehr Kraft anwenden.

HINWEIS

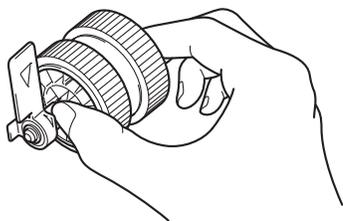
Ist das Entfernen des grünen Hakens problematisch, müssen Sie mit etwas mehr Kraft ziehen. Drehen Sie den Haken jedoch nicht zu kräftig, um dabei nicht den Haken zu zerbrechen.

Ist der grüne Haken in Schritt 4 schwergängig, müssen Sie etwas mehr Kraft aufwenden.

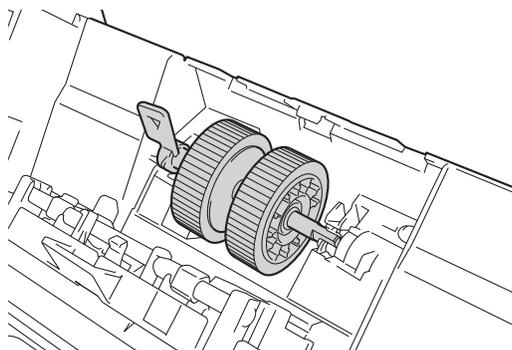
- 5 Nehmen Sie die Aufnahme­rolle und drehen Sie die Achse auf sich zu.



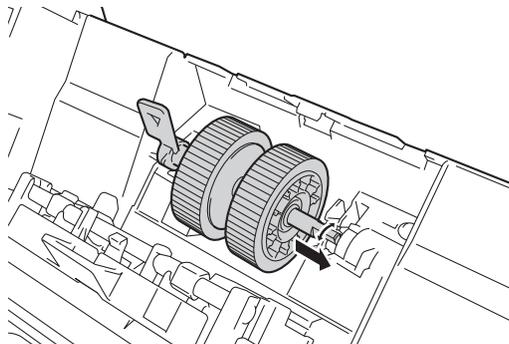
- 6 Halten Sie die neue Aufnahme­rolle wie abgebildet und achten Sie darauf, dass der grüne Hebel in aufrechter Stellung bleibt.



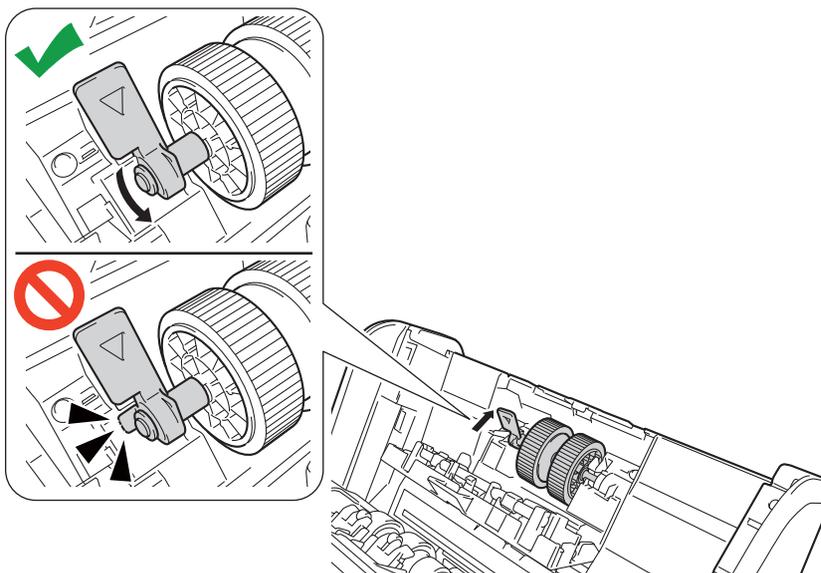
- 7 Setzen Sie die neue Aufnahme­rolle wie abgebildet in das Gerät ein.



- 8 Drehen Sie den Hebel vor und zurück, um eine Stelle zu finden, an der Sie die Aufnahme­rolle in den Schlitz schieben können.



- 9 Drehen Sie den grünen Hebel, bis die Aufnahme­rolle einrastet.



- 10 Schließen Sie die Aufnahme­rollen­Abdeckung.
- 11 Schließen Sie die vordere Abdeckung, und befestigen Sie den auszieh­baren automati­schen Vorlagenein­zug.
- 12 Setzen Sie den Aufnahme­rollen­zähler zurück (siehe *Reset des Nutzungszählers* auf Seite 228).

HINWEIS

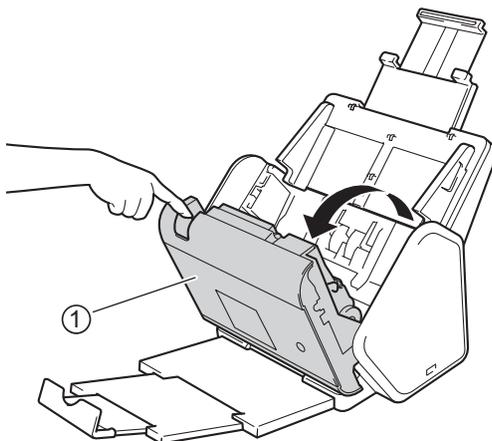
Überprüfen Sie Folgendes:

- Der Wert des Rollenzählers ist 0.
- Der Touchscreen bzw. die LED-Anzeigen zeigen keinen notwendigen Austausch der Aufnahme­rolle an.

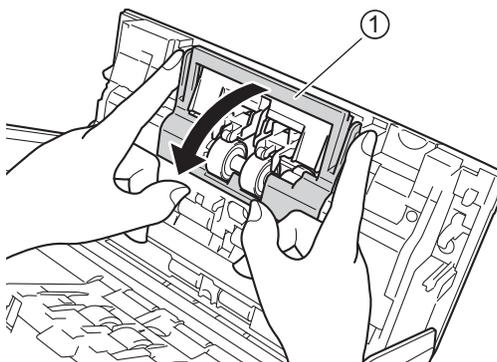
Gegenlaufrolle austauschen

Das Gerät ist mit einem Scanzähler ausgestattet, der automatisch die vom Gerät ausgeführten Scanvorgänge zählt. Nach ca. 200.000 Scanvorgängen müssen Sie möglicherweise die Gegenlaufrolle ersetzen.

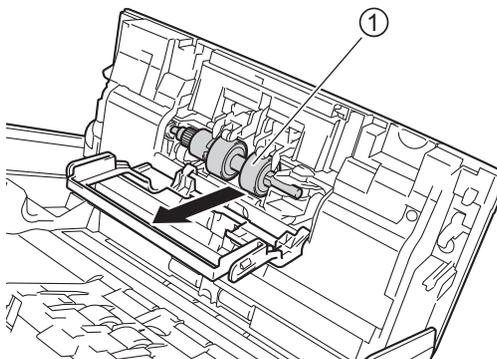
- 1 Öffnen Sie die vordere Abdeckung ①.



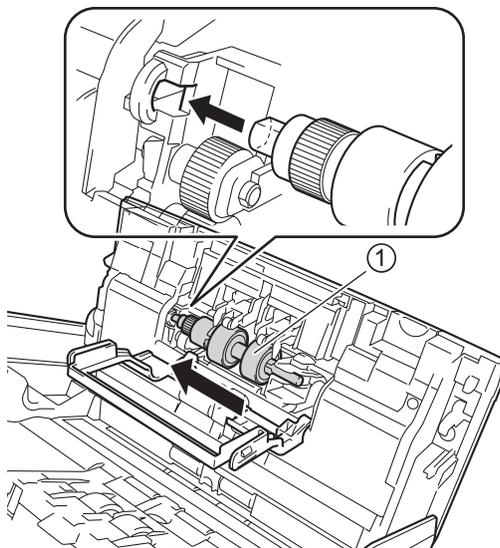
- 2 Drücken Sie an der Geräterückseite beide Seiten der Abdeckung der Gegenlaufrolle ① zusammen, und ziehen Sie die Abdeckung nach unten.



- 3 Schieben Sie die Gegenlaufrolle nach rechts, und ziehen Sie sie auf sich zu.



- 4 Schieben Sie die neue Gegenlaufrolle ① in die Öffnung an der linken Seite, und setzen Sie die Gegenlaufrolle in das Gerät ein.



- 5 Schließen Sie die Abdeckung der Gegenlaufrolle.
- 6 Schließen Sie die vordere Abdeckung.
- 7 Setzen Sie den Gegenlaufrollenzähler (siehe *Reset des Nutzungszählers* auf Seite 228) zurück.

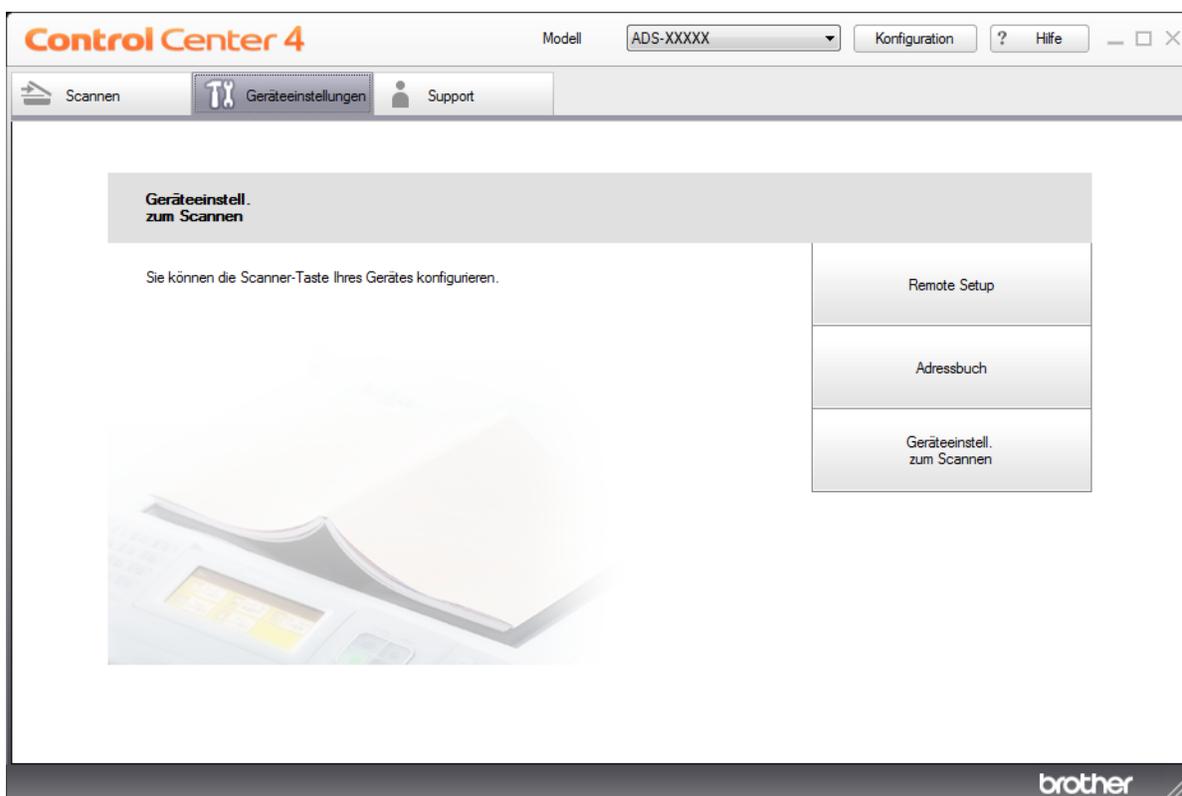
HINWEIS

Vergewissern Sie sich, dass Sie Folgendes überprüft haben:

- Der Gegenlaufrollenzähler zeigt den Wert 0 an (siehe *Austauschzyklus für Verbrauchsmaterialien prüfen (ADS-2400N / ADS-3000N)* auf Seite 219).
- Der Touchscreen bzw. die LED-Anzeige zeigt weder Rolle ersetzen noch Teile ersetzen an.

Reset des Nutzungszählers

- 1 Starten Sie die Anwendung.
 - Windows®
- 1 Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol  (ControlCenter4), und wählen Sie im Menü die Option **Öffnen** aus. Das Fenster **ControlCenter4** wird angezeigt.
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte **Geräteeinstellungen** (im Beispiel unten wird der **Standard-Modus** verwendet).
- 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Remote Setup**.



HINWEIS

Wenn Sie **Erweiterter Modus** verwenden, müssen Sie auf das Symbol  (Einstellungen) klicken, um Zugriff auf die **Geräteeinstellungen** zu erhalten.



■ Macintosh

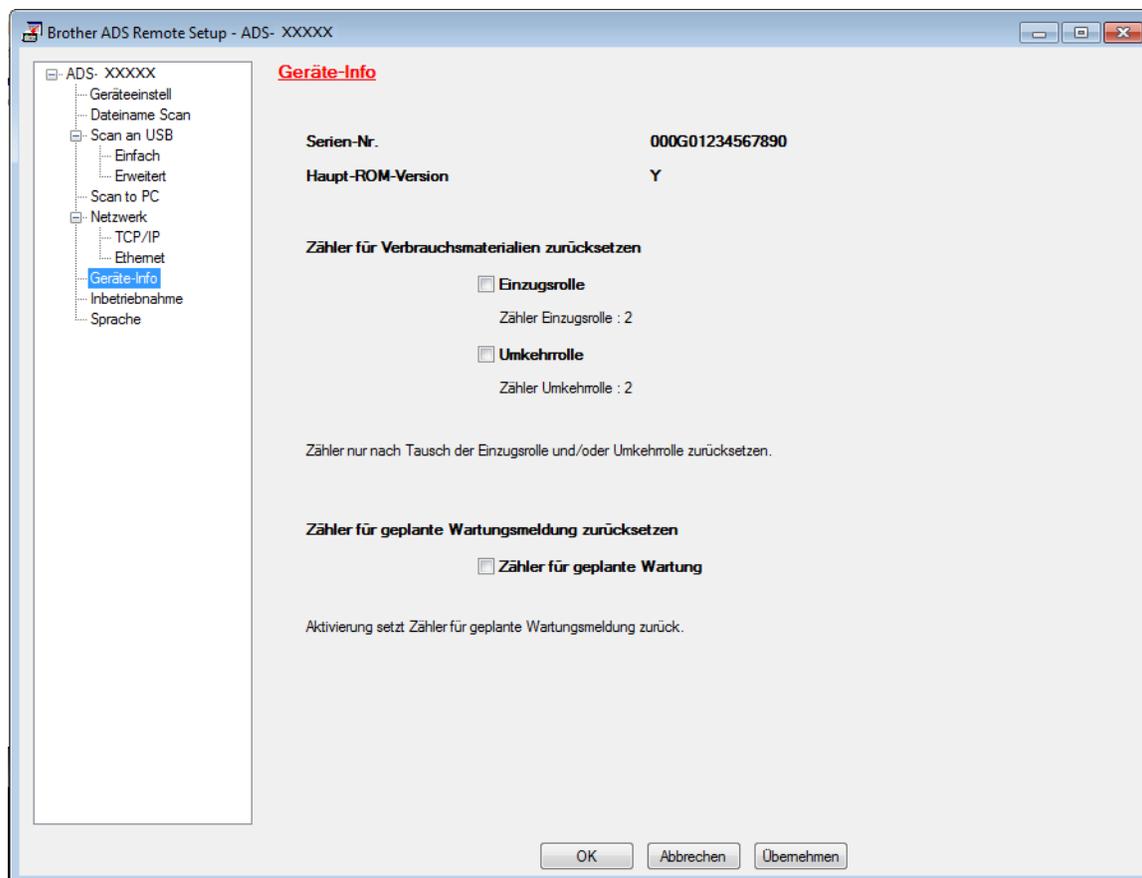
- 1 Klicken Sie in der **Finder**-Menüleiste auf **Gehe zu > Anwendungen > Brother**.
- 2 Doppelklicken Sie auf das Symbol „Remote Setup“.

HINWEIS

- Um das Remote Setup zu verwenden, gehen Sie im Brother Solutions Center unter support.brother.com auf die Seite **Downloads** für Ihr Modell und laden Sie das Remote Setup aus der Kategorie **Software-Tools** herunter.
- Das Remote Setup für Mac unterstützt nur USB-Verbindungen.
- Remote Setup für Mac unterstützt macOS 10.13 oder frühere Versionen.

- 2 Das Fenster „Remote Setup“ wird angezeigt.

- Wählen Sie im Navigationsbaum **Geräte-Info** aus, und wählen Sie die Option **Zähler für geplante Wartung**.



- Um den Gegenlaufrollenzähler zurückzusetzen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Umkehrrolle**.
- Um den Aufnahmerollenzähler zurückzusetzen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Einzugsrolle**.

- Klicken Sie auf **Übernehmen**.

- Klicken Sie auf **OK**.

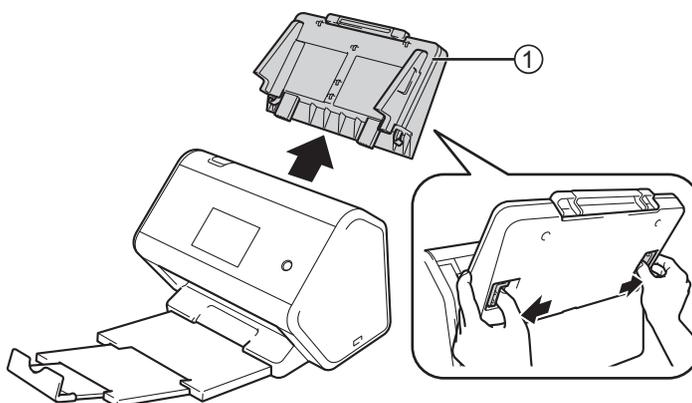
Nutzungszähler zurücksetzen (ADS-2800W / ADS-3600W)

- 1 Drücken Sie auf dem Touchscreen des Scanners auf  (Alle Einstellungen).
- 2 Drücken Sie Geräte-Info.
- 3 Drücken Sie Verwendungszähler.
- 4 Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - Um den Gegenlaufrollenzähler zurückzusetzen, drücken Sie Zähler für Umkehrrolle.
 - Um den Aufnahmerollenzähler zurückzusetzen, drücken Sie Zähler für Einzugsrolle.
- 5 Wenn auf dem Touchscreen eine Bestätigungsmeldung angezeigt wird, drücken Sie Ja.
- 6 Drücken Sie .

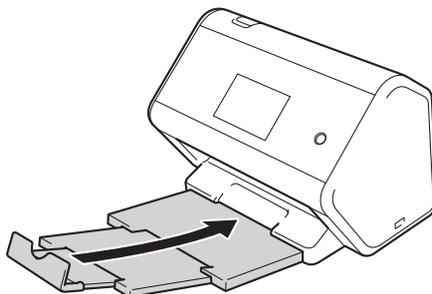
Gerät verpacken und versenden

Verwenden Sie zum Transportieren des Geräts das Verpackungsmaterial, in dem das Gerät geliefert wurde. Wenn Sie das Gerät nicht ordnungsgemäß verpacken, sind Transportschäden nicht durch die Garantie abgedeckt. Lassen Sie das Gerät ausreichend durch den Spediteur versichern.

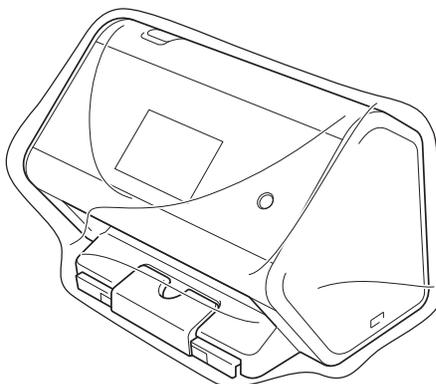
- 1 Klappen Sie den ausziehbaren automatischen Vorlageneinzug fest zusammen.
- 2 Lösen Sie zum Entfernen des ausziehbaren automatischen Vorlageneinzugs ① die rückseitigen Hebel.



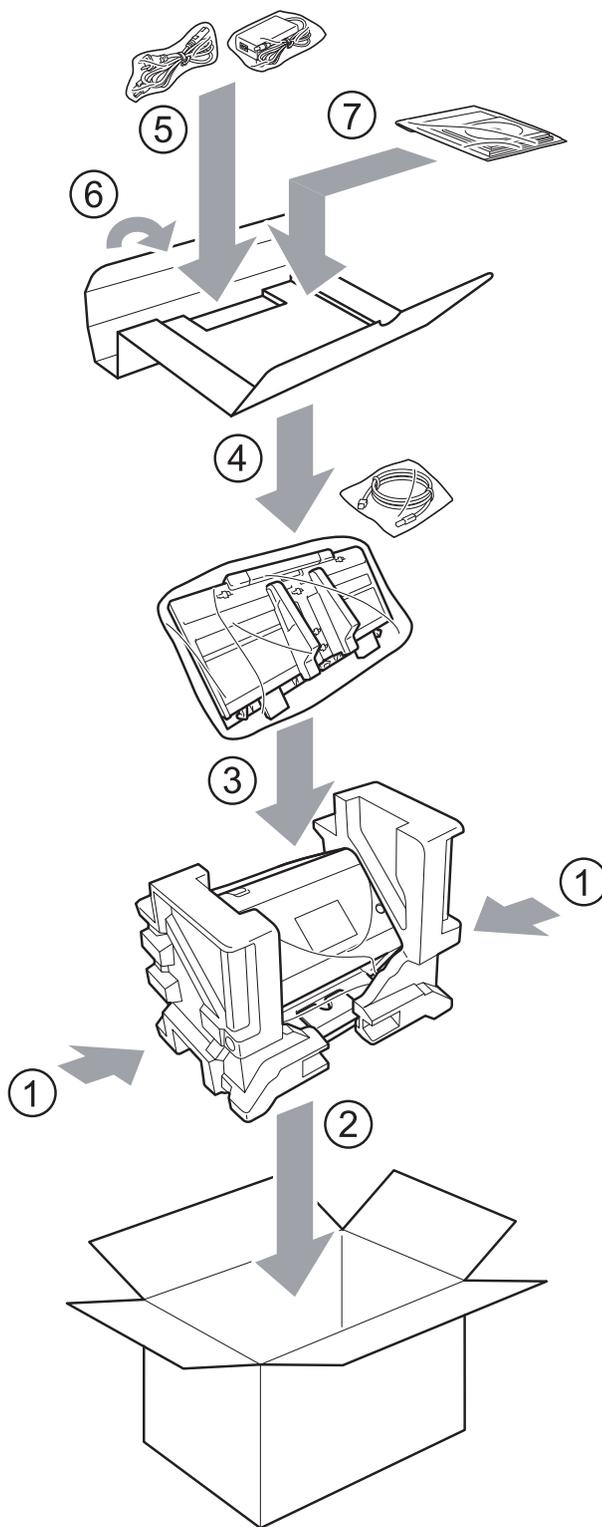
- 3 Drücken Sie das Ablagefach fest in das Gerät hinein.



- 4 Umhüllen Sie das Gerät mit dem Beutel, in dem es geliefert wurde.



- 5 Packen Sie das Gerät und die gedruckten Materialien wie unten gezeigt mit den Originalverpackungsmaterialien in den Originalkarton ein.



- 6 Verschließen Sie den Karton mit Klebeband.

Übersicht

In diesem Kapitel wird beschrieben, wie Sie Probleme lösen können, die bei der Verwendung des Brother Geräts möglicherweise auftreten.

Suchen Sie im Bereich **Handbücher** des Brother Solutions Center unter support.brother.com Ihr Gerätemodell aus, und laden Sie sich die anderen Handbücher herunter.

Problem identifizieren

Vergewissern Sie sich, dass Sie Folgendes überprüft haben:

- Das Netzkabel ist korrekt angeschlossen und das Gerät ist eingeschaltet.
- Alle Transportschutzteile wurden entfernt.
- Die vordere Abdeckung sowie die Abdeckungen für die Gegenlaufrolle und die Aufnahmerolle sind vollständig geschlossen.
- Das Datenkabel ist richtig an das Gerät und den Computer angeschlossen.
- Der richtige Treiber für das Gerät wurde installiert.
- Der Computer ist an den richtigen Anschluss des Geräts angeschlossen.

Fehler- und Wartungsmeldungen

(ADS-2800W / ADS-3600W)

Wie bei jedem hoch entwickelten Bürogerät können Fehler auftreten oder müssen Verbrauchsmaterialien ersetzt werden. Wenn dies der Fall ist, erkennt das Gerät den Fehler oder die erforderliche Wartungsmaßnahme und zeigt eine entsprechende Meldung an. Die häufigsten Fehler- und Wartungsmeldungen sind in der Tabelle aufgelistet.

Die meisten Fehler- und Wartungsmeldungen können Sie selbst beheben. Falls Sie weitere Hilfe benötigen, finden Sie im Brother Solutions Center Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs) sowie Tipps zur Problemlösung.

Besuchen Sie support.brother.com

HINWEIS

(ADS-2400N und ADS-3000N)

Siehe auch *LED-Anzeigen (ADS-2400N / ADS-3000N)* auf Seite 260.

Fehlermeldung	Ursache	Abhilfe
Verbindung prüf.	Das Gerät ist nicht an Ihren Computer angeschlossen.	Schließen Sie das Gerät an Ihren Computer an, und versuchen Sie es erneut.
Speicher voll	Der Gerätespeicher ist voll.	Zur Behebung des Fehlers haben Sie folgende Möglichkeiten: <ul style="list-style-type: none"> ■ Drücken Sie eine beliebige Taste (ADS-2400N / ADS-3000N) oder  (ADS-2800W / ADS-3600W). ■ Schalten Sie das Gerät aus und anschließend wieder ein, indem Sie den Netzstecker des Geräts aus der Steckdose ziehen und kurz darauf wieder einstecken. Um diesen Fehler zu vermeiden, haben Sie folgende Möglichkeiten: <ul style="list-style-type: none"> ■ Verringern Sie die Anzahl der Dokumente. ■ Stellen Sie eine kleinere Auflösung oder kleinere Dateigröße ein.
Dieses Gerät ist nicht mit Ihrem PC verbunden	Das Gerät ist nicht an Ihren Computer angeschlossen.	Schließen Sie das Gerät an Ihren Computer an, und versuchen Sie es erneut.
Einzugsrolle ersetzen	Die Aufnahme­rolle wurde öfter als 200.000 Scanvorgänge verwendet.	Ersetzen Sie die Aufnahme­rolle durch eine neue. Es kann zu Scanfehlern kommen, wenn Sie dieses Teil nicht ersetzen. Siehe <i>Aufnahme­rolle ersetzen</i> auf Seite 222.
Umkehrrolle ersetzen	Die Gegenlauf­rolle wurde öfter als 200.000 Scanvorgänge verwendet.	Ersetzen Sie die gebrauchte Gegenlauf­rolle durch eine neue. Es kann zu Scanfehlern kommen, wenn Sie dieses Teil nicht ersetzen. Siehe <i>Gegenlauf­rolle austauschen</i> auf Seite 226.
Einzugs- und Umkehrrolle ersetzen	Die Gegenlauf­rolle und die Aufnahme­rolle wurden öfter als 200.000 Scanvorgänge verwendet.	Ersetzen Sie die gebrauchten Gegenlauf- und Aufnahme­rollen jeweils durch eine neue Rolle. Es kann zu Scanfehlern kommen, wenn Sie diese Teile nicht ersetzen. Siehe <i>Aufnahme­rolle ersetzen</i> auf Seite 222 und <i>Gegenlauf­rolle austauschen</i> auf Seite 226.
Fehler: Scan XX (XX ist ein Fehlercode.)	Es ist ein Gerätefehler aufgetreten.	Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein, und versuchen Sie erneut zu scannen. Konnte der Fehler nach dem Aus- und wieder Einschalten des Geräts nicht behoben werden, notieren Sie sich die Fehlermeldung, und wenden Sie sich an Ihren Brother Händler oder den Brother Kundenservice.
Scanfehler wegen Länge.Reduzieren Sie die Länge	Die maximal zulässige Länge der gescannten Dokumente wurde überschritten.	Verringern Sie die Auflösung der Dokumente, um längere Dokumente als maximal zugelassen zu scannen.

Fehlermeldung	Ursache	Abhilfe
Dokument prüfen/ zu lang	<ul style="list-style-type: none"> ■ Die Papierführungen sind nicht auf die richtige Dokumentengröße eingestellt. ■ Die Einstellungen sind nicht für das Dokument geeignet. ■ Auf der Oberfläche der Aufnahme­rolle oder Gegenlaufrolle hat sich Papierstaub angesammelt. 	<p>Beseitigen Sie den Dokumentenstau (siehe <i>Dokumentenstau</i> auf Seite 239), und gehen Sie wie folgt vor:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Stellen Sie die Papierführungen entsprechend der Vorlagenbreite ein. Wenn die Scangröße auf Auto eingestellt ist und Sie ein Dokument einscannen, das aus Seiten mit unterschiedlichen Formaten besteht, legen Sie schmale Seiten gerade und möglichst dicht an der Mitte des Geräts ein. Setzen Sie die Funktion Endlos-Scannen ein, wenn das Dokument nicht gerade eingezogen wird. ■ Überprüfen Sie die Einstellungen. Siehe <i>Wichtig</i> unter <i>Dokumentenstau</i> auf Seite 239. ■ Reinigen Sie Aufnahme­rolle und Gegenlaufrolle. Siehe <i>Scanner und Rollen reinigen</i> auf Seite 214.
Mehrfacheinzug	Mehrere Seiten wurden gleichzeitig eingezogen.	Beheben Sie den Multieinzug. Siehe <i>Dokumentenstau</i> auf Seite 239.
Gerät kann nicht verwendet werden	Es wurde ein ungeeignetes Gerät an den USB-Anschluss angeschlossen.	Entfernen Sie dieses Gerät. Schalten Sie das Gerät aus und anschließend wieder ein, indem Sie den Netzstecker des Geräts aus der Steckdose ziehen und kurz darauf wieder einstecken.
USB-Gerät kann nicht verwendet werden	Ein nicht unterstütztes USB-Gerät wurde an den USB-Anschluss angeschlossen.	Trennen Sie das nicht unterstützte USB-Gerät vom USB-Anschluss, z. B. eine Maus oder ein Mobilgerät ohne Unterstützung für den USB-Stick-Modus.
USB-Hub wird nicht unterstützt	Ein Hub oder ein USB-Stick mit Hub wurde in den USB-Anschluss eingesetzt.	Trennen Sie das nicht unterstützte USB-Gerät, zum Beispiel einen USB-Hub oder einen USB-Stick mit Hub, vom USB-Anschluss.
Nicht genug USB-Speicherplatz	Der eingesetzte USB-Stick ist voll.	<p>Drücken Sie eine beliebige Taste (ADS-2400N / ADS-3000N) oder <i>Schließen</i> (ADS-2800W / ADS-3600W), und führen Sie einen der folgenden Schritte aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Löschen Sie nicht mehr benötigte Dateien oder Ordner auf dem USB-Stick, und versuchen Sie es erneut. ■ Verwenden Sie einen USB-Stick mit ausreichendem freien Speicherplatz.
USB-Zugriffsfehler	Der USB-Stick wurde während des Zugriffs entfernt.	Drücken Sie eine beliebige Taste (ADS-2400N / ADS-3000N) oder <i>Schließen</i> (ADS-2800W / ADS-3600W).

Fehlermeldung	Ursache	Abhilfe
USB schreibgeschützt	Der angeschlossene USB-Stick ist schreibgeschützt.	Trennen Sie den schreibgeschützten USB-Stick, drücken Sie eine beliebige Taste (ADS-2400N / ADS-3000N) oder Schließen (ADS-2800W / ADS-3600W), und führen Sie einen der folgenden Schritte aus: <ul style="list-style-type: none"> ■ Deaktivieren Sie den Schreibschutz des USB-Sticks, und versuchen Sie es erneut. ■ Verwenden Sie einen nicht schreibgeschützten USB-Stick.
Zu viele Dateien auf USB	Das Gerät kann nicht auf einem USB-Stick speichern, wenn darauf zu viele Dateien enthalten sind.	Trennen Sie den USB-Stick, und drücken Sie eine beliebige Taste (ADS-2400N / ADS-3000N) oder  (ADS-2800W / ADS-3600W). Löschen Sie nicht mehr benötigte Dateien oder Ordner im Stammordner des USB-Sticks, und versuchen Sie es erneut.
Dateiname kann nicht verwend. werden	Es wurde die maximale fortlaufende Nummer (99) für Dateinamen erreicht.	Drücken Sie eine beliebige Taste (siehe <i>Dateiname kann nicht verwendet werden (Scan to USB)</i> auf Seite 264) (ADS-2400N / ADS-3000N) oder  (ADS-2800W / ADS-3600W), und führen Sie einen der folgenden Schritte aus: <ul style="list-style-type: none"> ■ Löschen Sie nicht mehr benötigte Dateien auf dem USB-Stick, und versuchen Sie es erneut. ■ Ändern Sie den Dateinamen. Siehe <i>Speichern gescannter Dokumente auf einen USB-Stick</i> auf Seite 143.
Kein Profil gefunden.	Es wurde kein Scan-to-FTP/SFTP-Profil oder Scan-to-SMB-Profil registriert.	Konfigurieren Sie vor Verwendung der Funktionen Scannen: FTP oder Scan to SMB ein Scan-to-FTP/SFTP-Profil oder Scan-to-SMB-Profil. Siehe <i>Scannen von Dokumenten und Hochladen auf einen FTP-Server</i> auf Seite 148, <i>Scannen von Dokumenten auf einen SFTP-Server</i> auf Seite 157 oder <i>Scannen von Dokumenten an einen freigegebenen Ordner / eine Netzwerkadresse (Windows®)</i> auf Seite 166.
Kein Zertifikat	Das Zertifikat ist nicht vorhanden, oder es ist beschädigt.	Konfigurieren Sie in Web-based Management auf der Registerkarte Administrator die Einstellungen unter Signierte PDF . Siehe <i>Scannen von Dokumenten und Hochladen auf einen FTP-Server</i> auf Seite 148 oder <i>Scannen von Dokumenten an einen freigegebenen Ordner / eine Netzwerkadresse (Windows®)</i> auf Seite 166.
Adressbuch voll	Das Adressbuch ist voll.	Löschen Sie nicht benötigte E-Mail-Adressen, und versuchen Sie es erneut.

Fehlermeldung	Ursache	Abhilfe
Registrierung fehlgeschlagen	(E-Mail-Adresse) Die E-Mail-Adresse ist zu lang.	Sie können E-Mail-Adressen mit bis zu 64 Zeichen Länge eingeben.
	(Favorit) Die maximale Anzahl von E-Mail-Adressen in einem Favoriten wurde erreicht.	Löschen Sie nicht benötigte E-Mail-Adressen, und versuchen Sie es erneut.
Favoriten voll	Die maximale Anzahl von Favoriten wurde erreicht.	Löschen Sie nicht mehr benötigte Favoriten, und versuchen Sie es erneut.
Löschen nicht möglich	Die E-Mail-Adresse ist in einem Favoriten registriert.	Sie können keine E-Mail-Adressen löschen, die in einem Favoriten verwendet werden. Löschen Sie zunächst den Favoriten, und versuchen Sie es dann erneut.
Zugriff gesperrt	Benutzersperre ist eingeschaltet.	Bitten Sie Ihren Administrator, die Einstellungen zur Benutzersperre zu überprüfen. Siehe <i>Benutzersperre 3.0 (ADS-2800W / ADS-3600W)</i> auf Seite 40.
Geplante Wartungsmeldung	Führen Sie eine Routinewartung aus. (Nach jeweils 5.000 Seiten)	Reinigen Sie die Aufnahmerolle und die Gegenlaufrolle, und setzen Sie die Zähler zurück. Siehe <i>Scanner und Rollen reinigen</i> auf Seite 214.

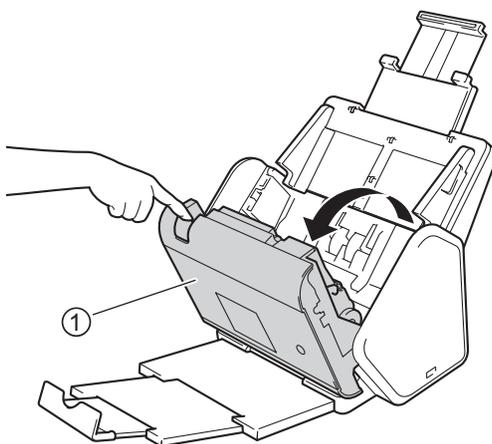
Dokumentenstau

Im automatischen Vorlageneinzug (ADF) kann ein Dokumentenstau auftreten, wenn:

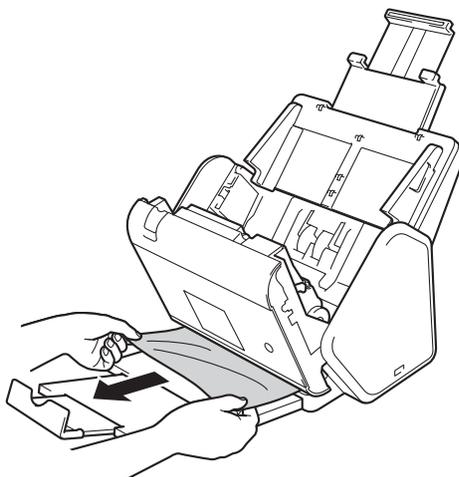
- die Dokumente nicht korrekt eingelegt bzw. eingezogen wurden
- die Dokumente zu lang sind
- mehrere Seiten gleichzeitig eingezogen wurden (Multieinzug)

Beheben Sie den Dokumentenstau wie folgt:

- 1 Nehmen Sie alle nicht gestauten Seiten aus dem automatischen Vorlageneinzug (ADF) heraus.
- 2 Öffnen Sie die vordere Abdeckung, indem Sie auf den Befestigungshebel ① der Abdeckung drücken.



- 3 Ziehen Sie das gestaute Dokument aus dem Gerät heraus.



HINWEIS

Prüfen Sie, ob sich abgerissenes Papier im Inneren des Geräts befindet. Entfernen Sie abgerissenes Papier, das Sie im Inneren des Geräts finden.

- 4 Schließen Sie die vordere Abdeckung.
- 5 Drücken Sie eine beliebige Taste (ADS-2400N / ADS-3000N) oder  (ADS-2800W / ADS-3600W).

HINWEIS

Wenn Sie einen Multieinzug beseitigen, müssen Sie bestätigen, dass die bislang gescannten Daten bereits gespeichert wurden, bevor Sie die nächste Seite scannen oder wieder von vorn beginnen.

WICHTIG

- Um eine Beschädigung des gestauten Dokuments zu vermeiden, ziehen Sie das Dokument NICHT heraus, bevor Sie die vordere Abdeckung geöffnet haben.
- Nehmen Sie alle Seiten aus dem automatischen Vorlageneinzug (ADF) heraus, bevor Sie die vordere Abdeckung schließen.
- Um weitere Dokumentenstaus zu verhindern, gehen Sie wie folgt vor:
 - Drücken Sie die vordere Abdeckung in der Mitte vorsichtig nach unten, um sie vollständig zu schließen.
 - Nehmen Sie die richtigen Einstellungen für das Dokument vor.
 - Reinigen Sie die Gegenlaufrolle und Aufnahme­rolle. Lesen Sie zum Reinigen der Gegenlaufrolle *Gegenlaufrolle austauschen* auf Seite 226, um zu erfahren, wie Sie die Gegenlaufrolle aus dem Gerät entfernen. Reinigen Sie die Gummiseite der Gegenlaufrolle mit einem weichen, fussel­freien und mit Wasser angefeuchteten Tuch. Setzen Sie die Gegenlaufrolle anschließend wieder in das Gerät ein. Zum Reinigen der Aufnahme­rolle siehe *Scanner und Rollen reinigen* auf Seite 214.
 - Legen Sie das Dokument mit leicht versetzten Seiten ein. Siehe *Dokumente einlegen* auf Seite 60.
 - Vergewissern Sie sich, dass das Dokument mit dem Gerät verwendet werden kann. Siehe *Verwendbare Dokumente* auf Seite 51.
 - Legen Sie Ihr Dokument richtig ein. Siehe *Dokumente einlegen* auf Seite 60.
 - Legen Sie höchstens 50 Seiten gleichzeitig ein.
 - Um Staus bei langem Papier zu vermeiden, müssen Sie für **Scangröße** oder **Dokumentengröße** die Option **Langes Papier** wählen.

■ Beim Scannen von Ihrem Computer

- *Scaneinstellungen (ControlCenter4) ändern (Windows®)* auf Seite 98
- *Einstellungen für die Schaltfläche „Scannen“ über Brother iPrint&Scan (Mac) ändern* auf Seite 106

■ Beim Scannen vom Gerät (ADS-2800W / ADS-3600W)

Bestätigen Sie die folgenden Einstellungen auf dem Touchscreen:

(Scan to USB/FTP/SMB/E-Mail-Server)

- Scantyp: Farbe **oder** Schwarzweiß
- Leere Seite überspr.: Aus

Probleme bei Betrieb und Bedienung der Software

WICHTIG

Um technische Hilfe zu erhalten, wenden Sie sich an den Brother Kundenservice.

Wenn Sie glauben, dass ein Problem mit dem Gerät vorliegt, versuchen Sie, es mit Hilfe der folgenden Tabelle zu lösen.

Sie können die meisten Probleme selbst lösen. Falls Sie zusätzliche Hilfe benötigen, finden Sie im Brother Solutions Center unter support.brother.com Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs) sowie Tipps zur Problemlösung.

Die Verwendung von Verbrauchsmaterial, das nicht von Brother hergestellt wurde, kann die Scanqualität, die Hardware-Leistung und die Gerätezuverlässigkeit beeinträchtigen.

Scanprobleme

Problem	Ursache	Mögliche Abhilfe
Beim Scannen wird ein TWAIN- oder WIA-Fehler angezeigt. (Windows®)	Der TWAIN- oder WIA-Treiber wurde in Ihrem Scanprogramm nicht als primäre Quelle ausgewählt.	Vergewissern Sie sich, dass in Ihrem Scanprogramm der Brother TWAIN- oder WIA-Treiber als primäre Quelle ausgewählt ist. Klicken Sie zum Beispiel in Nuance™ PaperPort™ 14SE auf Scaneinstellungen und dann auf Auswählen , um den Brother TWAIN/WIA-Treiber auszuwählen.
Beim Scannen wird ein TWAIN-Fehler angezeigt. (Macintosh)	Der TWAIN-Treiber wurde in Ihrem Scanprogramm nicht als primäre Quelle ausgewählt.	Vergewissern Sie sich, dass in Ihrem Scanprogramm der Brother TWAIN-Treiber als primäre Quelle ausgewählt ist. Sie können Dokumente auch mit dem ICA-Scannertreiber scannen.
Die Texterkennung funktioniert nicht.	Die Scannerauflösung ist zu gering.	Erhöhen Sie die Scannerauflösung.
Auf dem eingescannten Bild sind vertikale Streifen zu sehen.	Auf der Oberfläche der Glasstreifen hat sich Papierstaub angesammelt.	Reinigen Sie die Glasstreifen im Inneren des Geräts. Siehe <i>Scanner und Rollen reinigen</i> auf Seite 214.
Das eingescannte Bild fehlt.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Die Papierführungen sind nicht entsprechend der Vorlagenbreite ausgerichtet. ■ Die Funktion Automatische Entzerrung war beim Scannen des Dokuments auf „Ein“ gestellt. ■ Die Einstellungen sind nicht für das Dokument geeignet. Zum Beispiel wurde ein Dokument im Format Letter/A4 eingezogen, obwohl als Dokumentgröße Executive/A5 ausgewählt wurde. 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Stellen Sie die Papierführungen entsprechend der Vorlagenbreite ein. Wenn die Scangröße auf Auto eingestellt ist und Sie ein Dokument einscannen, das aus Seiten mit unterschiedlichen Formaten besteht, legen Sie schmale Seiten gerade und möglichst dicht an der Mitte des Geräts ein. Wenn das Dokument nicht gerade eingezogen wird, verwenden Sie die Funktion Endlos-Scannen. ■ Stellen Sie Automatische Entzerrung auf „Aus“. ■ Vergewissern Sie sich, dass die Einstellungen für die Dokumentengröße für das Dokument geeignet sind. Konfigurieren Sie die Randeinstellungen, und passen Sie die Scanposition an. Weitere Informationen finden Sie unter <i>Scanposition anpassen</i> auf Seite 202.

Problem	Ursache	Mögliche Abhilfe
Das eingescannte Bild ist schief.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Die Papierführungen sind nicht entsprechend der Vorlagenbreite ausgerichtet. ■ Die Funktion „Automatische Entzerrung“ war beim Scannen des Dokuments auf „Aus“ gestellt. ■ Es wurde die Einstellung für langes Papier gewählt. 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Stellen Sie die Papierführungen entsprechend der Vorlagenbreite ein. Wenn die Scangröße auf Auto eingestellt ist und Sie ein Dokument einscannen, das aus Seiten mit unterschiedlichen Formaten besteht, legen Sie schmale Seiten gerade und möglichst dicht an der Mitte des Geräts ein. Wenn das Dokument nicht gerade eingezogen wird, verwenden Sie die Funktion Endlos-Scannen. ■ Stellen Sie „Automatische Entzerrung“ auf „Ein“. ■ Stellen Sie ein anderes Format als langes Papier ein.
Das Scannen erfolgt zu langsam.	Die Auflösung ist nicht für Ihr Dokument geeignet.	Verringern Sie die Scannerauflösung. Setzen Sie die Scangröße auf eine andere Einstellung als Auto.
Das Dokument wurde nicht eingezogen.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Auf der Oberfläche der Aufnahmerolle oder Gegenlaufrolle hat sich Papierstaub angesammelt. ■ In den automatischen Vorlageneinzug (ADF) wurden zu viele Dokumente gleichzeitig eingelegt. ■ Im automatischen Vorlageneinzug (ADF) befinden sich Fremdkörper. ■ Das Dokument ist zu dünn oder zu dick. ■ Remote Setup läuft. ■ Die Papierausgabe wurde angehalten. ■ Die Abdeckung der Gegenlaufrolle ist nicht richtig geschlossen. 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Reinigen Sie die Gegenlaufrolle und Aufnahmerolle. Für die Reinigung der Gegenlaufrolle finden Sie unter <i>Gegenlaufrolle austauschen</i> auf Seite 226 Anleitungen, wie Sie die Gegenlaufrolle aus dem Gerät entfernen, die Gummiseite der Gegenlaufrolle mit einem weichen, fusselfreien und mit Wasser angefeuchteten Tuch reinigen und die Gegenlaufrolle wieder in das Gerät einsetzen. Zum Reinigen der Aufnahmerolle siehe <i>Scanner und Rollen reinigen</i> auf Seite 214. ■ Vergewissern Sie sich, dass die Höchstzahl der Seiten für das Dokument passt. Siehe <i>Verwendbare Dokumente</i> auf Seite 51. ■ Entfernen Sie Fremdkörper oder abgerissenes Papier aus dem automatischen Vorlageneinzug (ADF). ■ Vergewissern Sie sich, dass das Dokument mit dem Gerät verwendet werden kann. Siehe <i>Verwendbare Dokumente</i> auf Seite 51. ■ Brechen Sie das Remote Setup ab. ■ Entfernen Sie sämtliches Papier aus dem automatischen Vorlageneinzug (ADF). ■ Schließen Sie sorgfältig die Abdeckung der Gegenlaufrolle, bis die Haken in die vordere Abdeckung einrasten.

Problem	Ursache	Mögliche Abhilfe
Das Dokument hat sich gestaut.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Auf der Oberfläche der Aufnahme­rolle oder Gegenlaufrolle hat sich Papierstaub angesammelt. ■ Im automatischen Vorlagenein­zug (ADF) befinden sich Fremdkörper. ■ Das Dokument ist für das Gerät nicht geeignet. 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Reinigen Sie die Gegenlaufrolle und Aufnahme­rolle. Für die Reinigung der Gegenlaufrolle finden Sie unter <i>Gegenlaufrolle austauschen</i> auf Seite 226 Anleitungen, wie Sie die Gegenlaufrolle aus dem Gerät entfernen, die Gummiseite der Gegenlaufrolle mit einem weichen, fusselfreien und mit Wasser angefeuchteten Tuch reinigen und die Gegenlaufrolle wieder in das Gerät einsetzen. Zum Reinigen der Aufnahme­rolle siehe <i>Scanner und Rollen reinigen</i> auf Seite 214. ■ Entfernen Sie Fremdkörper oder abgerissenes Papier aus dem automatischen Vorlagenein­zug (ADF). ■ Vergewissern Sie sich, dass das Dokument mit dem Gerät verwendet werden kann. Siehe <i>Verwendbare Dokumente</i> auf Seite 51.
Die Sortierung der ausgegebenen Dokumente ändert sich.	Das Ablagefach wurde so positioniert, dass es nicht mit der Größe des Dokuments übereinstimmt.	Positionieren Sie das Ablagefach sorgfältig so, dass es genauso lang ist wie das Dokument.
Die Qualität des Scans ist schlecht.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Auf der Oberfläche der Aufnahme­rolle oder Gegenlaufrolle hat sich Papierstaub angesammelt. ■ Auf der Oberfläche der Glasstreifen im Inneren des Geräts hat sich Papierstaub angesammelt. ■ Die Auflösung ist zu gering. 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Reinigen Sie die Gegenlaufrolle und Aufnahme­rolle. Für die Reinigung der Gegenlaufrolle finden Sie unter <i>Gegenlaufrolle austauschen</i> auf Seite 226 Anleitungen, wie Sie die Gegenlaufrolle aus dem Gerät entfernen, die Gummiseite der Gegenlaufrolle mit einem weichen, fusselfreien und mit Wasser angefeuchteten Tuch reinigen und die Gegenlaufrolle wieder in das Gerät einsetzen. Zum Reinigen der Aufnahme­rolle siehe <i>Scanner und Rollen reinigen</i> auf Seite 214. ■ Reinigen Sie die Glasstreifen im Inneren des Geräts. Siehe <i>Scanner und Rollen reinigen</i> auf Seite 214. ■ Erhöhen Sie die Scannerauflösung.
Das Gerät unterbricht zwischen jeder Seite etwa drei Sekunden lang den Scanvorgang.	<p>Beim Endlos-Scannen kann sich die Innentemperatur des Geräts erhöhen, sodass das Gerät in den Motorschonmodus wechselt.</p> <p>HINWEIS</p> <p>Die Länge der Pause kann abhängig von den Scanbedingungen unterschiedlich sein.</p>	Das ist ein normaler Vorgang, und Sie können mit dem Scannen fortfahren.
In den Scandaten kommt es zum Durchscheinen.	Die Einstellungen sind nicht geeignet für die gescannte Dokumentenart.	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen für „Durchscheinen/Muster entfernen“ bzw. „Hintergrundfarbe entfernen“.

Problem	Ursache	Mögliche Abhilfe
Die Farben in den gescannten Daten sind dunkel.	Die Einstellungen sind nicht geeignet für die gescannte Dokumentenart.	Führen Sie einen der folgenden Schritte aus: <ul style="list-style-type: none"> ■ Aktivieren Sie das Kontrollkästchen für „Durchscheinen/Muster entfernen“ bzw. „Hintergrundfarbe entfernen“, und scannen Sie anschließend von Ihrem Computer aus. ■ Erhöhen Sie die Helligkeit, und scannen Sie anschließend von Ihrem Computer aus. ■ Erhöhen Sie den Kontrast, und scannen Sie anschließend von Ihrem Computer aus. ■ Stellen Sie für den Scanmodus Grau oder Farbe ein, und scannen Sie anschließend von Ihrem Computer aus.
Eine nicht leere Seite wurde übersprungen.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Das Dokument ist zu hell. ■ „Leere Seite überspringen“ ist auf „Ein“ gestellt. 	Stellen Sie „Leere Seite überspringen“ auf „Aus“. Als Alternative können Sie eine geringere Empfindlichkeit beim Überspringen von Leerseiten anwenden.
Langes Dokument kann nicht gescannt werden.	Als Dokumentengröße wurde nicht „Langes Papier“ ausgewählt.	Legen Sie als Dokumentengröße „Langes Papier“ fest. Wenn Sie beim Scannen über die Treiber-App des Geräts die Option „Langes Papier“ nicht auswählen können, deaktivieren Sie „Leere Seite überspringen“, und wählen Sie für „Scanmodus“ eine andere Option als „Auto“. Danach können Sie als Dokumentengröße „Langes Papier“ auswählen.
Ein Mehrfacheinzug ist aufgetreten.	Das Dokument ist nicht korrekt eingelegt.	Legen Sie Ihr Dokument korrekt ein (siehe <i>Dokumente in Standardformaten</i> auf Seite 60), und versuchen Sie es erneut.
Scannen nicht möglich.	Benutzersperre ist eingeschaltet.	Bitten Sie Ihren Administrator, die Einstellungen zur Benutzersperre zu überprüfen. Siehe <i>Benutzersperre 3.0 (ADS-2800W / ADS-3600W)</i> auf Seite 40
Kein Scannen von dicken Karten möglich.	Entweder ist die Karte nicht korrekt eingelegt, oder die Scaneinstellungen sind nicht korrekt.	Verschieben Sie die Karte zur Seite. Scannen Sie mit den folgenden Einstellungen: Plastikkarten-Modus: Aus Auflösung: 600 dpi Dokumentengröße: Auto Multieinzugs-Erkennung: Aus
Die Kante eines Dokuments wird nicht korrekt gescannt, oder das Scanergebnis wird beim Scannen eines dicken Dokuments gestreckt.	Ein dickes Dokument schlägt auf dem Ausgabefach auf.	Scannen Sie Ihr Dokument ohne dabei das Ablagefach zu verwenden.

Problem	Ursache	Mögliche Abhilfe
Auto-Start-Scan startet nicht. (ADS-2800W/ ADS-3600W)	Die Einstellungen für Auto-Start-Scan (9. Favoriten-Registerkarte) sind falsch.	Überprüfen Sie die Einstellungen für Auto-Start-Scan (9. Favoriten-Registerkarte). Siehe <i>Auto-Start-Scan</i> auf Seite 8

Software-Probleme

Problem	Ursache	Mögliche Abhilfe
Die Software kann nicht installiert werden.	—	(Nur Windows®) Führen Sie vom Installationsdatenträger den Scannertreiber aus, und installieren Sie die Software neu.
ControlCenter4 kann nicht gestartet werden (Windows®).	—	Wenn das Symbol  in der Taskleiste nicht angezeigt wird, klicken Sie auf dem Desktop auf  (Brother Utilities), und wählen Sie in der Dropdown-Liste den Modellnamen aus (falls nicht bereits ausgewählt). Klicken Sie in der linken Navigationsleiste auf Scannen und dann auf ControlCenter4 .
Ich weiß nicht, wie ich die Einstellungen zum Scannen über das Funktionstastenfeld des Geräts konfigurieren kann. (ADS-2400N / ADS-3000N)	—	Verwenden Sie Remote Setup. Siehe <i>Brother Gerät vom Computer aus einrichten</i> auf Seite 208.
Die Einstellungen in Remote Setup oder Web-based Management können nicht gespeichert werden.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Das Gerät führt einen Scanvorgang aus. ■ Das Gerät wird über das Funktionstastenfeld konfiguriert. 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Warten Sie, bis der Scanvorgang beendet ist, und versuchen Sie dann erneut. ■ Beenden Sie die Konfiguration über das Funktionstastenfeld.
Remote Setup kann nicht gestartet werden.	<ul style="list-style-type: none"> ■ Das Gerät ist ausgeschaltet. ■ Das Gerät ist nicht an Ihren Computer angeschlossen. ■ Es ist ein Fehler aufgetreten. ■ Das Gerät scannt. ■ Das Gerät wird über das Funktionstastenfeld konfiguriert. 	<ul style="list-style-type: none"> ■ Schalten Sie das Gerät ein, und versuchen Sie es erneut. ■ Schließen Sie das Gerät an Ihren Computer an, und versuchen Sie es erneut. ■ Löschen Sie alle Fehlermeldungen, und versuchen Sie es erneut. ■ Warten Sie, bis der Scanvorgang abgeschlossen ist, und versuchen Sie es erneut. ■ Beenden Sie die Konfiguration über das Funktionstastenfeld.

Netzwerkprobleme

Problem	Mögliche Abhilfe
Es kann nicht über das Netzwerk gescannt werden.	Vergewissern Sie sich, dass das Gerät eingeschaltet, online und im Bereitschaftsmodus ist. Überprüfen Sie die aktuellen Netzwerkeinstellungen. Weitere Informationen finden Sie im <i>Netzwerkhandbuch</i> unter <i>Problemlösung</i> .
Es kann nicht über das Netzwerk gescannt werden.	<p>■ Windows®</p> <p>Die Sicherheits-/Firewall-Software von Drittanbietern muss so konfiguriert sein, dass Scannen über das Netzwerk zugelassen wird. Um den Port 54925 zum Scannen über das Netzwerk hinzuzufügen, geben Sie die folgenden Informationen ein:</p> <p>Name: Geben Sie eine beliebige Beschreibung ein, zum Beispiel Brother NetScan Port-Nummer: Geben Sie 54925 ein Protokoll: Wählen Sie UDP aus</p> <p>Lesen Sie die für die Sicherheits-/Firewall-Software des Drittanbieters mitgelieferte Bedienungsanleitung, oder wenden Sie sich an den Software-Hersteller.</p> <p>■ Macintosh</p> <p>(Brother iPrint&Scan)</p> <p>Klicken Sie in der Finder-Menüleiste auf Gehe zu > Anwendungen und doppelklicken Sie dann auf das Brother iPrint&Scan-Symbol. Das Fenster von Brother iPrint&Scan wird angezeigt. Klicken Sie auf die Schaltfläche Ihr Gerät auswählen und folgen Sie dann den Anweisungen auf dem Bildschirm, um Ihr Netzwerkgerät erneut auszuwählen.</p> <p>(TWAIN-Treiber)</p> <p>Klicken Sie in der Finder-Menüleiste auf Gehe zu > Anwendungen > Brother > TWAIN Driver Utility (TWAIN-Treiber-Dienstprogramm) und doppelklicken Sie dann auf das DeviceSelector-Symbol. Das Fenster DeviceSelector wird angezeigt. Wählen Sie Ihr Netzwerkgerät erneut aus, vergewissern Sie sich, dass der Status Leerlauf angezeigt wird, und klicken Sie dann auf OK.</p>
Die Brother Software kann nicht installiert werden.	<p>■ Windows®</p> <p>Wenn während der Installation am Computerbildschirm eine Warnung der Sicherheitssoftware angezeigt wird, ändern Sie die Einstellungen der Sicherheitssoftware entsprechend, damit das Setup-Programm des Brother Geräts oder ein anderes Programm ausgeführt werden kann.</p> <p>■ Macintosh</p> <p>Wenn Sie die Firewall-Funktion einer Anti-Spyware- oder Antiviren-Sicherheitssoftware verwenden, deaktivieren Sie diese vorübergehend, und installieren Sie die Brother Software.</p>
Es kann keine Verbindung zum Wireless-Netzwerk hergestellt werden. (ADS-2800W / ADS-3600W)	Überprüfen Sie die Wireless-Netzwerkeinstellungen. Weitere Informationen finden Sie im <i>Netzwerkhandbuch</i> unter <i>Problemlösung</i> .
Stellen Sie die Netzwerkeinstellungen zurück.	Siehe <i>Gerät zurücksetzen (ADS-2400N / ADS-3000N)</i> auf Seite 252. Siehe <i>Gerät zurücksetzen (ADS-2800W / ADS-3600W)</i> auf Seite 253.

Problem	Mögliche Abhilfe
Prüfen der IP-Adresse des Geräts. (ADS-2400N / ADS-3000N)	(ADS-2400N / ADS-3000N) 1. Starten Sie die ControlCenter-Anwendung. 2. Klicken Sie auf die Registerkarte Geräteeinstellungen . 3. Klicken Sie auf die Schaltfläche Scan to Net-Einstellungen . Das Fenster „Web-based Management“ wird geöffnet. 4. Wählen Sie die Registerkarte Netzwerk aus. 5. Klicken Sie auf Verkabelt .
NFC-Karte kann nicht erkannt werden.	Aktivieren Sie NFC.

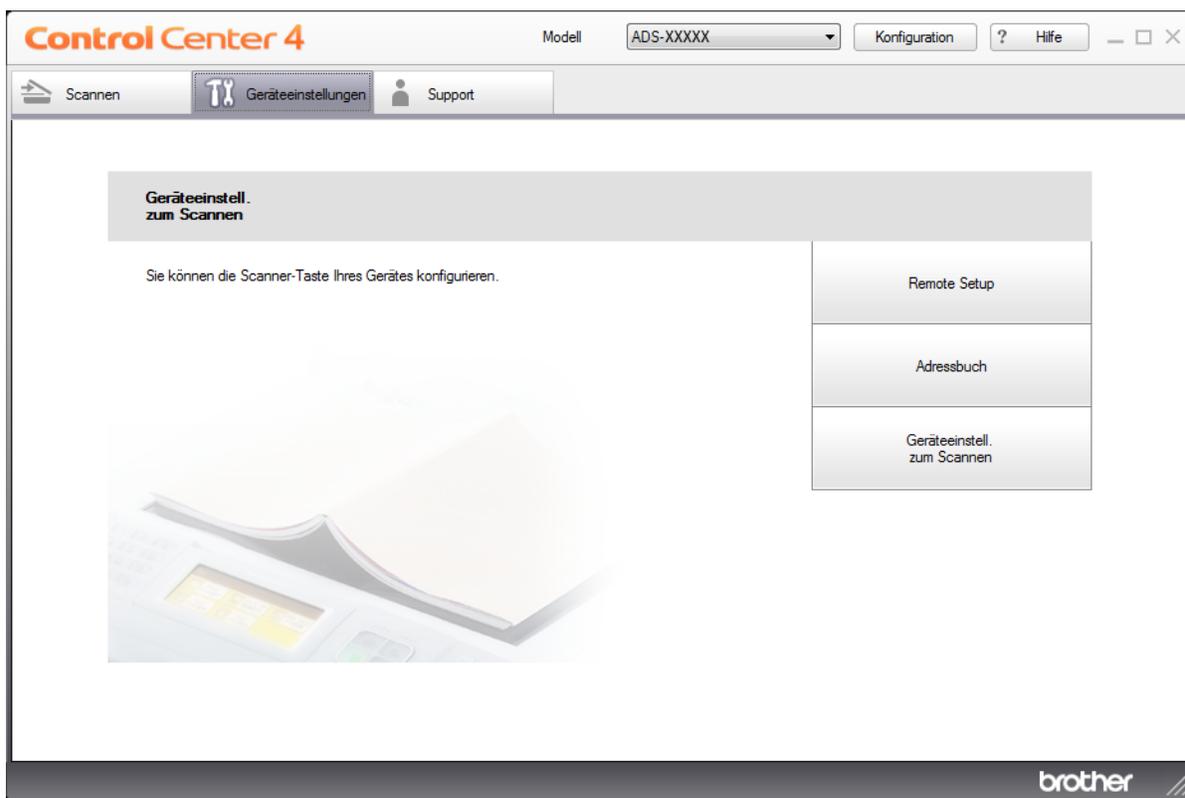
Andere Probleme

Problem	Ursache	Mögliche Abhilfe
Das Gerät befindet sich im Energiesparmodus. (ADS-2800W / ADS-3600W)	Das Gerät wird nicht verwendet, und die in der Einstellung „Energiesparen“ festgelegte Zeit ist verstrichen.	Führen Sie einen der folgenden Schritte aus: <ul style="list-style-type: none"> ■ Drücken Sie . ■ Drücken Sie . ■ Scannen Sie von Ihrem Computer aus. ■ Öffnen Sie die obere Abdeckung. ■ Legen Sie das Dokument ein. ■ Berühren Sie den Bildschirm. ■ Berühren Sie mit der IC-Karte den NFC-Leser.
Das Gerät wird nicht eingeschaltet.	Der Netzstecker des Geräts wurde eingesteckt, ohne dass nach dem Herausziehen des Steckers 60 Sekunden gewartet wurde.	Schalten Sie das Gerät aus, warten Sie 60 Sekunden, und schalten Sie das Gerät wieder ein.
Das Gerät befindet sich im Offline-Modus.	Das Gerät ist nicht an den Computer angeschlossen.	Schließen Sie das Gerät an den Computer an, und schalten Sie es ein.

Geräteinformationen

Prüfen der Seriennummer (ADS-2400N / ADS-3000N)

- 1 Starten Sie die Anwendung.
 - Windows®
- 1 Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol  (ControlCenter4), und wählen Sie im Menü die Option **Öffnen** aus. Das Fenster **ControlCenter4** wird angezeigt.
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte **Geräteeinstellungen** (im Beispiel unten wird der **Standard-Modus** verwendet).
- 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Remote Setup**.



HINWEIS

Wenn Sie **Erweiterter Modus** verwenden, müssen Sie auf das Symbol  (Einstellungen) klicken, um Zugriff auf die **Geräteeinstellungen** zu erhalten.



■ Macintosh

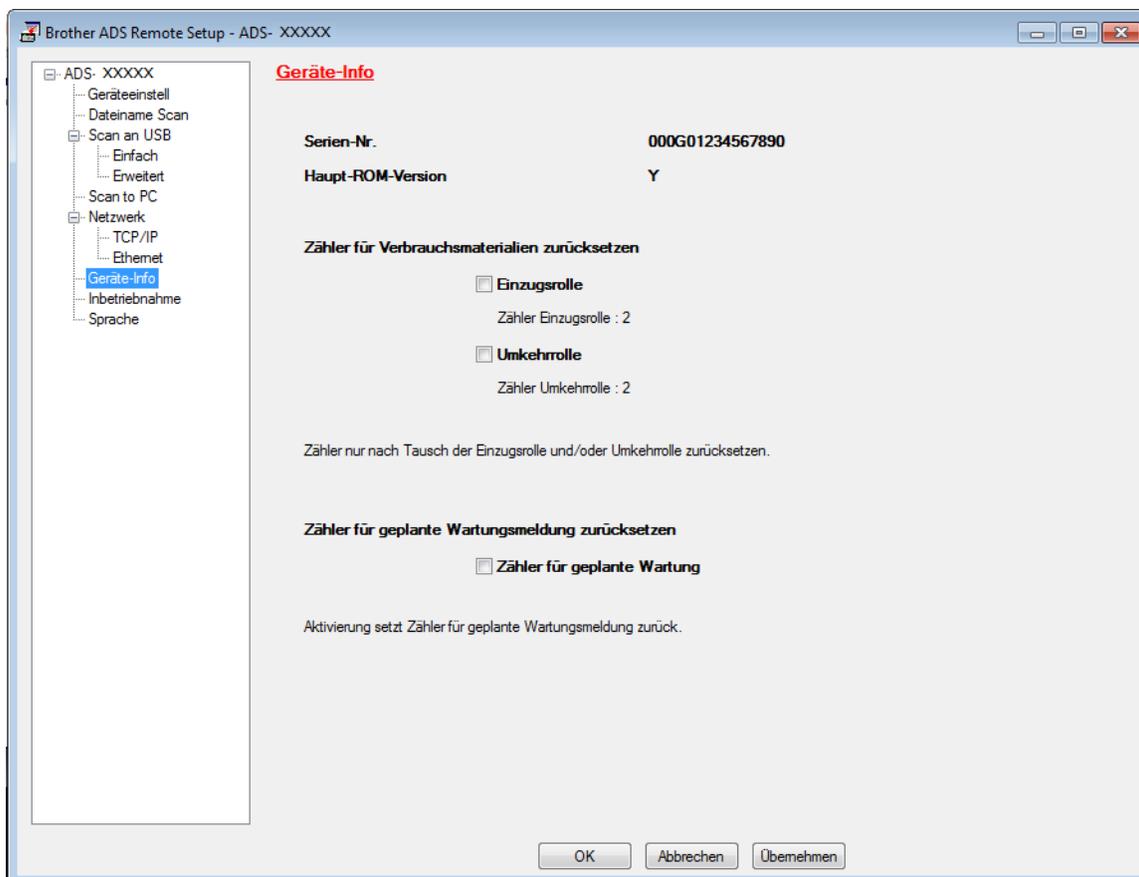
- 1 Klicken Sie in der **Finder**-Menüleiste auf **Gehe zu > Anwendungen > Brother**.
- 2 Doppelklicken Sie auf das Symbol „Remote Setup“.

HINWEIS

- Um das Remote Setup zu verwenden, gehen Sie im Brother Solutions Center unter support.brother.com auf die Seite **Downloads** für Ihr Modell und laden Sie das Remote Setup aus der Kategorie **Software-Tools** herunter.
- Das Remote Setup für Mac unterstützt nur USB-Verbindungen.
- Remote Setup für Mac unterstützt macOS 10.13 oder frühere Versionen.

- 2 Das Fenster „Remote Setup“ wird angezeigt.

- 3 Wählen Sie im Navigationsbaum **Geräte-Info** aus. Die **Serien-Nr.** wird angezeigt (untenstehendes Beispiel bezieht sich auf Windows®).



Prüfen der Seriennummer (ADS-2800W / ADS-3600W)

- 1 Drücken Sie auf dem Touchscreen Ihres Scanners auf  (**Alle Einstellungen**).
- 2 Drücken Sie **Geräte-Info**.
- 3 Drücken Sie **Serien-Nr.** Auf dem Touchscreen wird die Seriennummer des Geräts angezeigt.

WLAN aktivieren/deaktivieren (ADS-2800W / ADS-3600W)

- 1 Drücken Sie  (**Alle Einstellungen**).
- 2 Drücken Sie **Netzwerk**.
- 3 Drücken Sie **WLAN**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, um **WLAN aktiv** anzuzeigen.
- 5 Drücken Sie **WLAN aktiv**.
- 6 Drücken Sie **Ein (oder Aus)**.

LAN aktivieren/deaktivieren

ADS-2800W/ADS-3600W

- 1 Drücken Sie .
- 2 Drücken Sie **Netzwerk**.
- 3 Drücken Sie **LAN (Kabel)**.
- 4 Drücken Sie **▲** oder **▼**, sodass **Kabel aktiv** angezeigt wird.
- 5 Drücken Sie **Kabel aktiv**.
- 6 Drücken Sie **Ein (oder Aus)**.

ADS-2400N/ADS-3000N

- 1 Öffnen Sie die vordere Abdeckung.
- 2 Halten Sie  und  ca. fünf Sekunden lang gedrückt, bis Sie einen Signalton hören.
LAN deaktivieren: Halten Sie  und  ca. fünf Sekunden lang gedrückt, bis Sie einen Signalton hören.

USB aktivieren/deaktivieren

ADS-2800W/ADS-3600W

- 1 Drücken Sie .
- 2 Drücken Sie **Inbetriebnahme**.
- 3 Drücken Sie **USB/PC-Port**.
- 4 Drücken Sie **Ein (oder Aus)**.
- 5 Drücken Sie zwei Sekunden lang **OK**, um das Gerät neu zu starten.

ADS-2400N/ADS-3000N

- 1 Öffnen Sie die vordere Abdeckung.
- 2 Halten Sie  und  ca. fünf Sekunden lang gedrückt, bis Sie einen Signalton hören.
USB deaktivieren: Halten Sie  und  ca. fünf Sekunden lang gedrückt, bis Sie einen Signalton hören.
- 3 Das Gerät wird neu gestartet.

Reset-Funktionen

Die folgenden Reset-Funktionen sind verfügbar:

■ Netzwerk

Sie können die Netzwerkeinstellungen, wie z. B. Kennwort und IP-Adresse, auf die werkseitigen Einstellungen zurücksetzen.

■ Adressbuch (ADS-2800W / ADS-3600W)

Sie können die Adressbucheinstellung zurücksetzen.

■ Alle Einstellungen

Sie können alle Einstellungen auf die werkseitigen Einstellungen zurücksetzen.

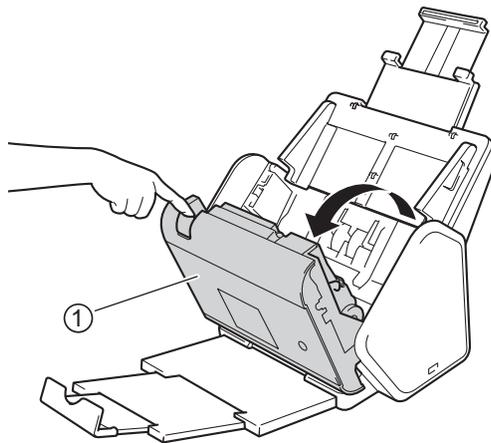
Wir empfehlen, das Gerät vor der Weitergabe an einen Anderen oder vor dem Entsorgen zurückzusetzen.

HINWEIS

Ziehen Sie vor der Auswahl von **Netzwerk** oder **Alle Einstell** das Schnittstellenkabel ab.

Gerät zurücksetzen (ADS-2400N / ADS-3000N)

- 1 Öffnen Sie die vordere Abdeckung ①.



- 2 Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Halten Sie ca. fünf Sekunden lang  gedrückt, bis ein akustisches Signal ertönt und das Gerät das Netzwerk zurücksetzt.
- Halten Sie ca. fünf Sekunden lang  gedrückt, bis ein akustisches Signal ertönt und das Gerät die IPsec zurücksetzt.

- Halten Sie ca. fünf Sekunden lang  gedrückt, bis ein akustisches Signal ertönt und das Gerät den Zähler für die regelmäßige Reinigung zurücksetzt.
- Halten Sie ca. fünf Sekunden lang  gedrückt, bis ein akustisches Signal ertönt und das Gerät den Zähler für die Aufnahmerolle zurücksetzt.
- Halten Sie ca. fünf Sekunden lang  gedrückt, bis ein akustisches Signal ertönt und das Gerät den Zähler für die Gegenlaufrolle zurücksetzt.
- Halten Sie ca. fünf Sekunden lang   gedrückt, bis ein akustisches Signal ertönt und das Gerät die Zähler für die Aufnahmerolle und die Gegenlaufrolle zurücksetzt.

Gerät zurücksetzen (ADS-2800W / ADS-3600W)

- 1 Drücken Sie  (Alle Einstellungen).
- 2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um Inbetriebnahme anzuzeigen.
- 3 Drücken Sie Inbetriebnahme, gefolgt von Zurücksetzen.
- 4 Drücken Sie auf die gewünschte Option für das Zurücksetzen.
- 5 Halten Sie OK zwei Sekunden gedrückt, um das Gerät neu zu starten.

Allgemein

HINWEIS

Dieses Kapitel enthält eine Zusammenfassung der technischen Daten des Geräts. Weitere technische Daten finden Sie unter support.brother.com

Modell		ADS-2400N ⁵	ADS-3000N ⁵	ADS-2800W ⁵	ADS-3600W ⁶
Speicher	Standard	256 MB		512 MB	
Spannungsversorgung		AC: 100–240 V, 50/60 Hz, DC: 24 V, 1,9 A			
Touchscreen-LCD (Flüssigkristallanzeige)		-		Touchscreen 93,4 mm TFT Farb-LCD ¹	
Leistungsaufnahme (ca.) ²	Scannen ³	27 W	30 W	27 W	30 W
	Bereitschaft ⁴	2,5 W	3,6 W	3,3 W	4,4 W
	Energiesparmodus	1,3 W	2,2 W	1,4 W	2,3 W
	Ausgeschaltet	0,12 W			

¹ Diagonal gemessen.

² Gemessen, während das Gerät an Ihren Computer angeschlossen ist.

³ Beim beidseitigen Scannen (Duplex).

⁴ USB-Anschluss, Netzwerkkabel-Anschluss und NFC (nur bei entsprechendem Modell) sind aktiviert. Der USB-Anschluss ist verbunden.

⁵ Gemessen bei aktiviertem USB- und Netzwerkkabel-Anschluss am Gerät und bei angeschlossenem USB-Speicherstick.

⁶ Gemessen bei aktiviertem USB-, Netzwerkkabel-Anschluss und NFC (nur bei entsprechendem Modell) am Gerät und bei angeschlossenem USB-Speicherstick.

Modell		ADS-2400N	ADS-3000N	ADS-2800W	ADS-3600W
Abmessungen		<p>The technical drawings show the following dimensions:</p> <ul style="list-style-type: none"> Front View: Height 250 mm, Width 306 mm. Side View (Top): Depth 182 mm, Total Depth 258 mm. Rear View: Total Height 356 mm, Main Body Height 199 mm, Width 306 mm. Side View (Bottom): Total Width 665 mm, with segments of 313 mm and 352 mm. 			
Gewichtsangaben (ca.)		4,45 kg (ADS-2400N / ADS-3000N)		4,55 kg (ADS-2800W / ADS-3600W)	
Temperatur	Betrieb	5 °C bis 35 °C			
	Lagerung	0 °C bis 40 °C			

A

Modell		ADS-2400N	ADS-3000N	ADS-2800W	ADS-3600W
Luftfeuchtigkeit	Betrieb	20 bis 80 %			
	Lagerung	10 bis 90 %			
Automatischer Vorlageneinzug (ADF)		Bis zu 50 Seiten (Papier: 80 g/m ² Legal-Format oder max. 5 mm)			
Dokumentengröße	Mehrere Seiten	Breite	51 bis 215,9 mm		
		Länge	51 bis 355,6 mm		
	Einzelblatt	Breite	51 bis 215,9 mm		
		Länge	51 bis 5000 mm		

Scanner

Farbe/Schwarz	Ja / Ja	
TWAIN-kompatibel	Windows®	Windows® XP 32 Bit (SP3) / Windows Vista® / Windows Server® 2003 R2 32 Bit (SP2) / Windows Server® 2008 / Windows Server® 2008 R2 / Windows Server® 2012 / Windows Server® 2012 R2 / Windows® 7 / Windows® 8 / Windows® 8.1 / Windows® 10
	Macintosh	OS X 10.8.5, 10.9.x, 10.10.x, 10.11.x ¹
WIA-kompatibel	Windows®	Windows® XP 32 Bit (SP3) / Windows Vista® / Windows® 7 / Windows® 8 / Windows® 8.1 / Windows® 10
ICA-kompatibel	Macintosh	OS X 10.8.5, 10.9.x, 10.10.x, 10.11.x ¹
ISIS™-kompatibel	Windows®	Windows Vista® / Windows® 7 / Windows® 8 / Windows® 8.1 / Windows® 10
Farbtiefe	Intern	30-Bit-Farbverarbeitung
	Extern	24-Bit-Farbverarbeitung
Auflösung	Interpoliert	Max. 1200 × 1200 dpi
	Optisch	Max. 600 × 600 dpi
Abtastbreite	215 mm	
Graustufen	256 Stufen	
Max. Geschwindigkeit	Einzelheiten zu den technischen Daten finden Sie unter www.brother.com	

¹ Die neuesten Treiber-Updates für Ihre Version von macOS finden Sie unter support.brother.com

Direkte Scanfunktion (Scan to USB)

Kompatible Medien	USB-Flash-Speicher 1 ¹
Schnittstelle	USB 2.0-Schnittstelle Hi-Speed

¹ USB-Massenspeicher Standard bis 64 GB.
Unterstütztes Format: FAT12/FAT16/FAT32/exFAT

Schnittstellen

USB	(ADS-2400N / ADS-2800W) Hi-Speed USB 2.0 ^{1, 3} Verwenden Sie ein USB-2.0-Kabel (Typ A/B), das nicht länger als 2 Meter ist. (ADS-3000N / ADS-3600W) USB 3.0 SuperSpeed-Anschluss ^{1, 2}
LAN ⁴	Verwenden Sie ein Ethernet UTP-Kabel der Kategorie 6 oder höher.
WLAN (ADS-2800W / ADS-3600W)	IEEE 802.11b/g/n (Infrastruktur/Ad-hoc-Modus) IEEE 802.11g/n (WiFi Direct)

¹ Ihr Gerät verfügt über eine Hi-Speed USB 2.0-Schnittstelle. Das Gerät kann auch an einen Computer mit USB 1.0/1.1-Schnittstelle angeschlossen werden.

² Ihr Gerät verfügt über eine USB 3.0 SuperSpeed-Schnittstelle. Das Gerät kann auch an einen Computer mit USB 2.0-/USB 1.1-/USB 1.0-Schnittstelle angeschlossen werden.

³ USB-Anschlüsse von Drittanbietern werden nicht unterstützt.

⁴ Siehe *Netzwerk* auf Seite 257.

Siehe *Unterstützte Protokolle und Sicherheitsfunktionen* im *Netzwerkhandbuch*.

Netzwerk

HINWEIS

Weitere Informationen zu den Netzwerkspezifikationen finden Sie im *Netzwerkhandbuch*.

LAN	Sie können das Gerät mit einem Netzwerk verbinden. Daraufhin sind Scannen im Netzwerk und Remote-Setup möglich. Die Netzwerkverwaltungssoftware Brother BRAdmin Light ¹ ist im Lieferumfang enthalten.
Wireless-Netzwerk-Sicherheit (ADS-2800W / ADS-3600W)	WEP 64/128 Bit, WPA-PSK (TKIP/AES), WPA2-PSK (AES), Enterprise WPA/WPA-PSK (AES), EAP, EAP RAST, PEAP, EAP TTLS, EAP TLS
Einrichtung-Dienstprogramm (ADS-2800W / ADS-3600W)	WPS WLAN-Assistent

¹ Falls Sie ein erweitertes Scannerverwaltungsprogramm benötigen, können Sie sich unter support.brother.com die neueste Version des Brother Dienstprogramms BRAdmin Professional herunterladen.

Systemvoraussetzungen

UNTERSTÜTZTE BETRIEBSSYSTEME UND SOFTWARE-FUNKTIONEN								
Computerplattform und Betriebssystemversion		Unterstützte Computer-software-Funktionen	Computer-schnittstelle	Mindest-Prozessorge-schwindigkeit	RAM (Minimum)	RAM (empfohlen)	Freier Festplattenspeicher zur Installation	
							Für Treiber	Für Anwen-dungen
Windows® Betriebssystem	Windows® XP 32 Bit (SP3) ¹	Scannen	USB 10/100/ 1000Base-TX (Ethernet) Wireless ⁴ 802.11b/g/n	Intel® Pentium® II oder gleichwertig	128 MB	256 MB	150 MB	1 GB
	Windows Vista® ¹			Intel® Pentium® 4 oder gleichwertige CPU mit 64-Bit-Unterstützung (Intel® 64 oder AMD64)	512 MB	1 GB	500 MB	1 GB
	Windows Server® 2003 R2 32 Bit (SP2) ^{2, 3}			1 GB (32 Bit)	1 GB (32 Bit)	650 MB	1 GB	
	Windows Server® 2008 ²			2 GB (64 Bit)	2 GB (64 Bit)			
	Windows Server® 2008 R2 ²							
	Windows Server® 2012 ²							
	Windows Server® 2012 R2 ²							
Windows® 7 ¹								
Windows® 8 ¹								
Windows® 8.1 ¹								
Windows® 10 ¹								
Macintosh Betriebssystem	OS X 10.8.5 OS X 10.9.x OS X 10.10.x OS X 10.11.x	Scannen	USB ⁵ 10/100/ 1000Base-TX (Ethernet) Wireless ⁴ 802.11b/g/n	Intel® Prozessor	2 GB	2 GB	80 MB	1 GB
<p>Bedingungen:</p> <p>¹ Nuance™ PaperPort™ 14SE unterstützt Windows® XP 32 Bit (SP3), Windows Vista®, Windows® 7, Windows® 8, Windows® 8.1 und Windows® 10.</p> <p>² • Hierfür ist das Feature Desktopdarstellung erforderlich. • Dieses Betriebssystem unterstützt die bereitgestellten Anwendungen nicht.</p> <p>³ Das Server-Betriebssystem unterstützt nur Scannertreiber.</p> <p>⁴ ADS-2800W und ADS-3600W.</p> <p>⁵ USB-Anschlüsse von Drittanbietern werden nicht unterstützt.</p> <p>Die neuesten Treiber-Updates finden Sie unter support.brother.com</p> <p>Alle Warenzeichen, Marken und Produktbezeichnungen sind Eigentum ihrer jeweiligen Rechtsinhaber.</p>								

Eingeben von Text (ADS-2800W / ADS-3600W)

Wenn Sie Text in das Gerät eingeben müssen, wird auf dem Touchscreen die Tastatur angezeigt.



HINWEIS

- Drücken Sie , um zwischen Groß- und Kleinschreibung zu wechseln.
- Für einen Wechsel der Tastatur-Layouts (Buchstaben, Zahlen oder Symbole) drücken Sie auf .

Leerzeichen eingeben

Drücken Sie **Leerzeichen**, um ein Leerzeichen einzugeben. Oder drücken Sie , um den Cursor vorwärts zu bewegen.

HINWEIS

Die verfügbaren Zeichen können je nach Land unterschiedlich sein.

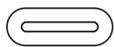
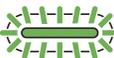
Korrekturen ausführen

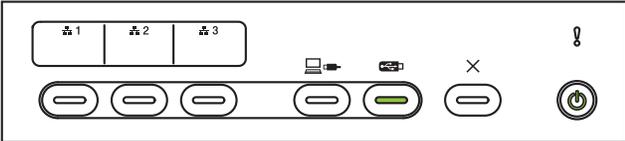
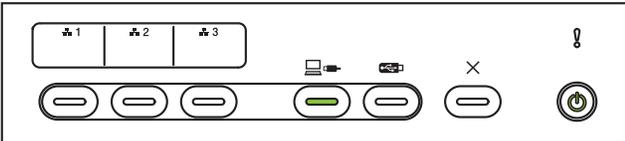
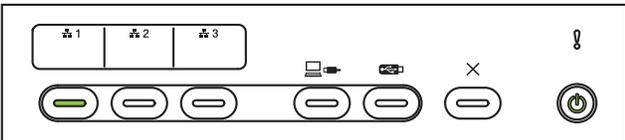
Wenn Sie ein falsch eingegebenes Zeichen korrigieren möchten, drücken Sie , um den Cursor zum falsch eingegebenen Zeichen zu bewegen und es zu markieren, und drücken Sie anschließend . Geben Sie das richtige Zeichen ein. Sie können auch Buchstaben eingeben, indem Sie den Cursor bewegen und ein Zeichen einfügen.

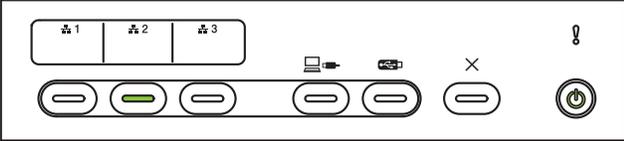
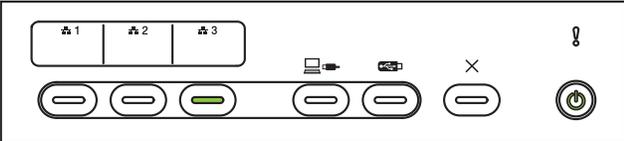
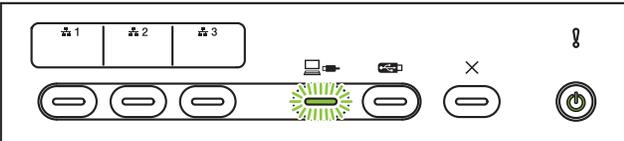
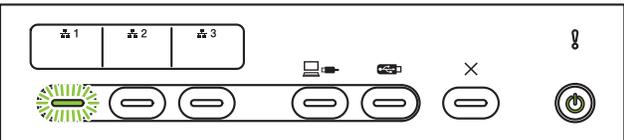
Drücken Sie für jedes Zeichen, das Sie löschen möchten, auf , oder halten Sie  gedrückt, um alle Zeichen zu löschen.

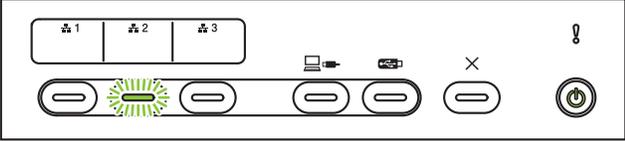
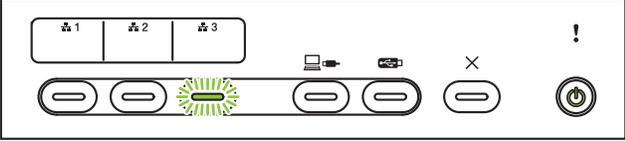
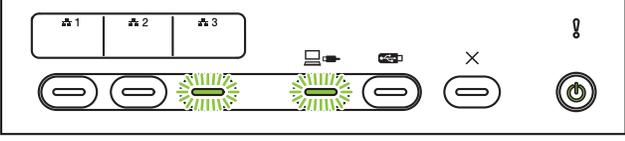
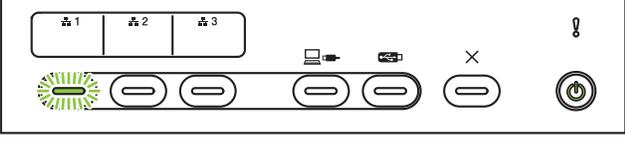
LED-Anzeigen (ADS-2400N / ADS-3000N)

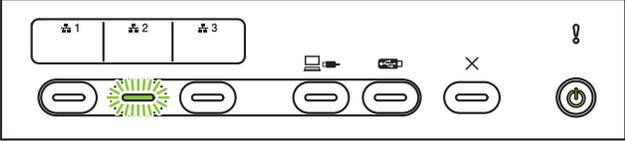
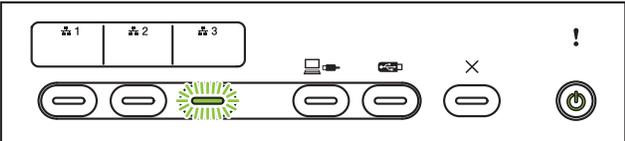
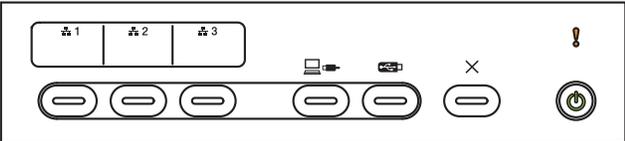
Die in der nachfolgenden Tabelle abgebildeten LED-Anzeigen werden in den Abbildungen in diesem Kapitel verwendet.

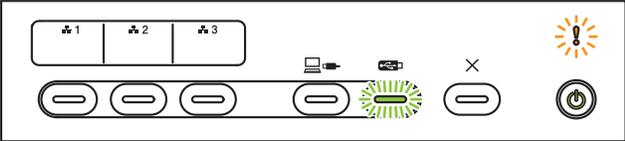
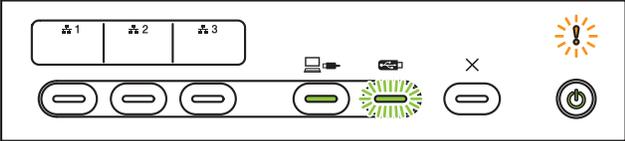
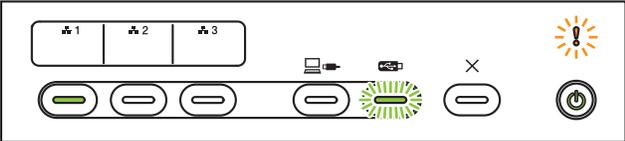
! oder 	Die LED-Anzeige leuchtet nicht.
! oder 	Die LED-Anzeige leuchtet.
oder 	Die LED-Anzeige blinkt.

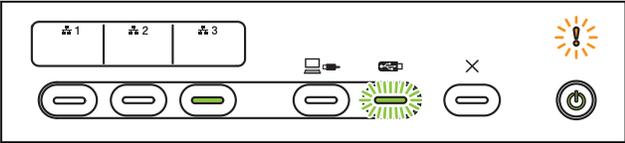
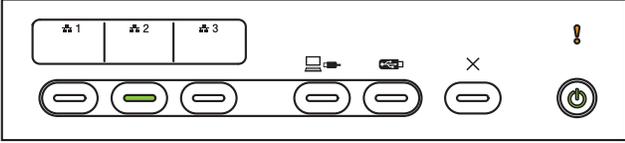
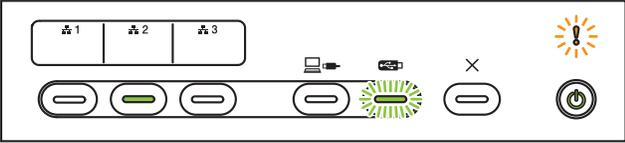
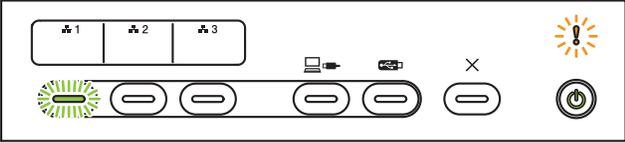
LED-Anzeigen	Gerätstatus
	<p>Bereit (USB angeschlossen)</p> <p>Das Gerät ist scanbereit und an ein USB-Gerät angeschlossen.</p>
	<p>Bereit (Computer angeschlossen)</p> <p>Das Gerät ist scanbereit und an einen Computer angeschlossen.</p>
	<p>Bereit (Netzwerkgerät 1)</p> <p>Das Gerät ist scanbereit und an Netzwerkgerät 1 angeschlossen.</p>

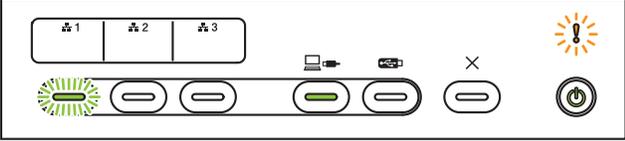
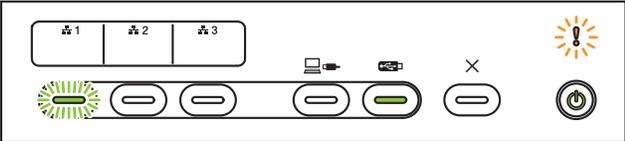
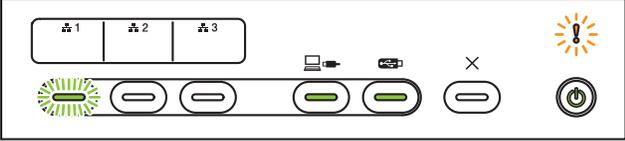
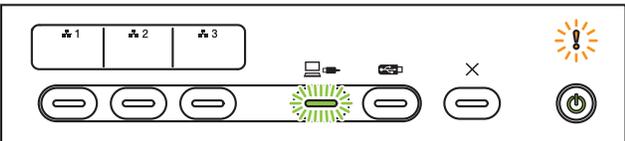
LED-Anzeigen	Gerätestatus
	<p>Bereit (Netzwerkgerät 2)</p> <p>Das Gerät ist scanbereit und an Netzwerkgerät 2 angeschlossen.</p>
	<p>Bereit (Netzwerkgerät 3)</p> <p>Das Gerät ist scanbereit und an Netzwerkgerät 3 angeschlossen.</p>
	<p>Verbindungsaufbau (Scan to PC)</p> <p>Das Gerät baut die Verbindung auf, um ein Bild zu scannen, um es auf einen Computer zu übertragen.</p>
	<p>Verbindungsaufbau (Scannen auf Netzwerkgerät 1)</p> <p>Das Gerät baut die Verbindung auf, um ein Bild zu scannen und es auf Netzwerkgerät 1 zu übertragen.</p>

LED-Anzeigen	Gerätestatus
	<p>Verbindungsaufbau (Scannen auf Netzwerkgerät 2)</p> <p>Das Gerät baut die Verbindung auf, um ein Bild zu scannen und es auf Netzwerkgerät 2 zu übertragen.</p>
	<p>Verbindungsaufbau (Scannen auf Netzwerkgerät 3)</p> <p>Das Gerät baut die Verbindung auf, um ein Bild zu scannen und es auf Netzwerkgerät 3 zu übertragen.</p>
	<p>Scannen (Scan from PC)</p> <p>Das Gerät scannt von einem Computer aus.</p>
	<p>Sendevorgang (Scannen auf Netzwerkgerät 1)</p> <p>Das Gerät scannt zu dem Gerät, das Sie Netzwerkgerät 1 zugeordnet haben.</p>

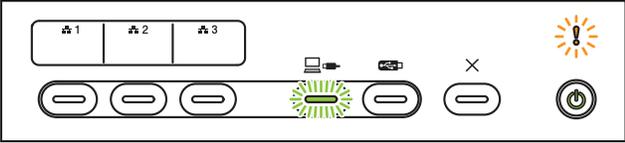
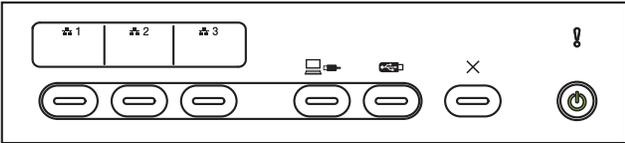
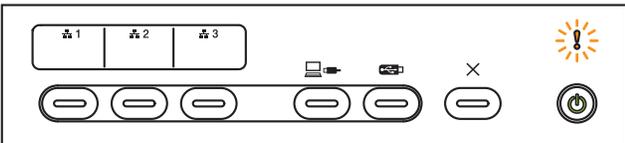
LED-Anzeigen	Gerätestatus
 <p>The diagram shows a control panel with three status indicators labeled 1, 2, and 3. Indicator 2 is illuminated with a green light. To the right are icons for network (laptop and USB), a crossed-out USB icon, and a power button.</p>	<p>Sendevorgang (Scannen auf Netzwerkgerät 2)</p> <p>Das Gerät scannt zu dem Gerät, das Sie Netzwerkgerät 2 zugeordnet haben.</p>
 <p>The diagram shows a control panel with three status indicators labeled 1, 2, and 3. Indicator 3 is illuminated with a green light. To the right are icons for network (laptop and USB), a crossed-out USB icon, and a power button.</p>	<p>Sendevorgang (Scannen auf Netzwerkgerät 3)</p> <p>Das Gerät scannt zu dem Gerät, das Sie Netzwerkgerät 3 zugeordnet haben.</p>
 <p>The diagram shows a control panel with three status indicators labeled 1, 2, and 3. All three indicators are unlit. To the right are icons for network (laptop and USB), a crossed-out USB icon, and a power button.</p>	<p>Alle Seiten wurden übersprungen</p> <p>Alle gescannten Seiten wurden als leere Seiten übersprungen. Drücken Sie eine beliebige Taste, und führen Sie einen der folgenden Schritte aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Legen Sie Ihr Dokument mit der bedruckten Seite nach unten und der Vorderkante nach vorn in den automatischen Vorlageneinzug (ADF) ein. ■ Deaktivieren Sie „Leere Seite überspringen“ (Aus). Gehen Sie dabei wahlweise wie folgt vor: <ul style="list-style-type: none"> • Siehe <i>Scaneinstellungen (ControlCenter4) ändern (Windows®)</i> auf Seite 98. • Siehe <i>Scannen mit Brother iPrint&Scan (Mac)</i> auf Seite 106. • Siehe <i>Einstellungen von Scan to PC ändern (Windows®)</i> auf Seite 193. • Siehe <i>Scanoptionen über den Touchscreen verwenden (ADS-2800W / ADS-3600W)</i> auf Seite 202.

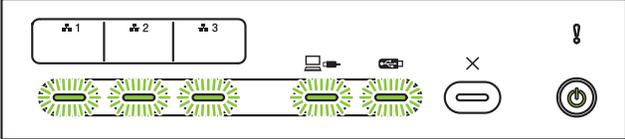
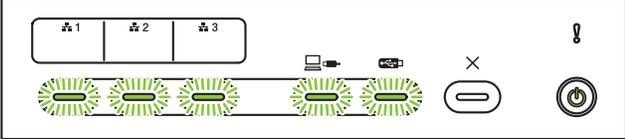
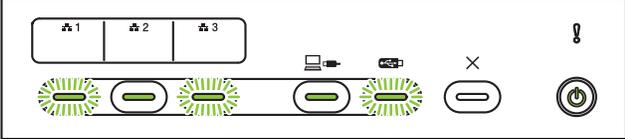
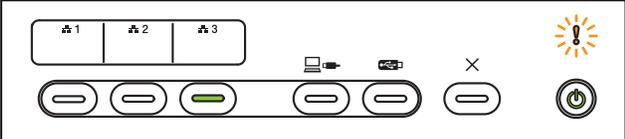
LED-Anzeigen	Gerätstatus
	<p>Speicher voll (Scan to USB)</p> <p>Der Gerätespeicher ist voll und das Gerät kann nicht das gesamte Dokument scannen. Zur Behebung des Fehlers haben Sie folgende Möglichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Drücken Sie eine beliebige Taste. ■ Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein, indem Sie den Netzstecker des Geräts aus der Steckdose ziehen und kurz darauf wieder einstecken. <p>Zur Vermeidung dieses Fehlers haben Sie folgende Möglichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Verringern Sie die Anzahl der Dokumente. ■ Verringern Sie die Einstellung für die Auflösung oder die Dateigröße.
	<p>Zu viele Dateien auf USB (Scan to USB)</p> <p>Das Gerät kann nicht auf einen USB-Stick speichern, weil dort bereits zu viele Dateien gespeichert wurden. Entfernen Sie den USB-Stick, drücken Sie eine beliebige Taste, und wählen Sie eine der folgenden Möglichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Löschen Sie nicht mehr benötigte Dateien oder Ordner im Stammordner des USB-Sticks, und versuchen Sie es erneut. ■ Verwenden Sie einen USB-Stick, auf dem weniger als 999 Dateien gespeichert sind.
	<p>Dateiname kann nicht verwendet werden (Scan to USB)</p> <p>Die maximale laufende Nummer für Dateinamen wurde erreicht. Drücken Sie eine beliebige Taste, und führen Sie einen der folgenden Schritte aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Löschen Sie nicht mehr benötigte Dateien auf dem USB-Stick, und versuchen Sie es erneut. ■ Um den Dateinamen zu ändern, haben Sie die folgenden Möglichkeiten: <ul style="list-style-type: none"> • Siehe <i>Scaneinstellungen (ControlCenter4) ändern (Windows®)</i> auf Seite 98. • Siehe <i>Scannen mit Brother iPrint&Scan (Mac)</i> auf Seite 106. • Siehe <i>Einstellungen von Scan to PC ändern (Windows®)</i> auf Seite 193. • Siehe <i>Speichern gescannter Dokumente auf einen USB-Stick</i> auf Seite 143.

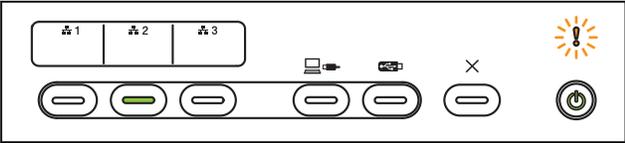
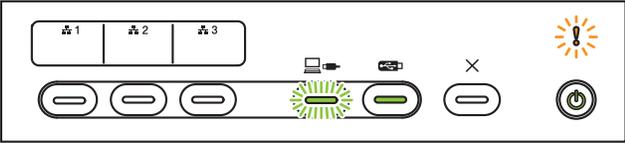
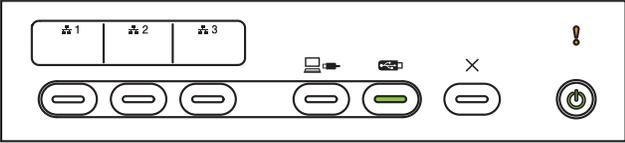
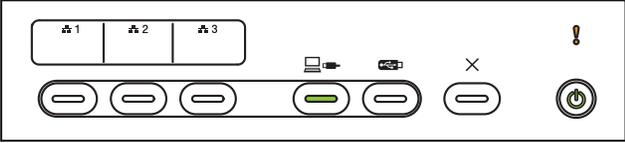
LED-Anzeigen	Gerätestatus
	<p>Schreibgeschützt</p> <p>Das Speichermedium ist schreibgeschützt. Zum Beheben des Fehlers drücken Sie Stopp.</p>
	<p>Geplante Wartungsmeldung</p> <p>Der Zähler der geplanten Wartungsmeldungen hat seinen Maximalwert erreicht. Reinigen Sie die Rollen im Gerät und setzen Sie den Zähler zurück.</p>
	<p>Zugriffsfehler</p> <p>Das Speichermedium wurde herausgezogen. Zum Beheben des Fehlers drücken Sie Stopp.</p>
	<p>Authentifizierungsfehler (Scannen: FTP)</p> <p>Der von Ihnen eingegebene FTP-Benutzername und das Kennwort sind nicht korrekt oder nicht korrekt konfiguriert. Überprüfen Sie, ob Benutzername und Kennwort richtig konfiguriert oder eingegeben wurden, und versuchen Sie es erneut.</p>

LED-Anzeigen	Gerätestatus
 <p>The diagram shows a control panel with three antenna indicators (1, 2, 3) at the top. Below them are several status LEDs: a green fan-shaped LED (scanning), two green bar LEDs (power/ready), two green bar LEDs (network), a red 'X' LED (error), and a power button LED (power). An orange warning icon is shown to the right of the panel.</p>	<p>Serverzeitüberschreitung (Scannen: FTP)</p> <p>Überprüfen Sie Folgendes, und versuchen Sie es erneut:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Die Netzwerkeinstellungen sind korrekt. ■ Ihr Wireless Access Point/Router ist eingeschaltet. ■ Der entfernte FTP-Server ist eingeschaltet. ■ Der Name (oder die IP-Adresse) des entfernten FTP-Servers ist korrekt.
 <p>The diagram shows the same control panel as above. The green fan-shaped LED is off, and the orange warning icon is present.</p>	<p>Übertragungsfehler (Scannen: FTP)</p> <p>Überprüfen Sie Folgendes, und versuchen Sie es erneut:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Sie haben eine Schreibberechtigung für den Zielordner. ■ Ist genügend Speicherplatz auf der den Zielordner enthaltenden Festplatte vorhanden? (Wenn die Festplatte voll ist, machen Sie Speicherplatz frei, und versuchen Sie es erneut.)
 <p>The diagram shows the same control panel as above. The green fan-shaped LED is off, and the orange warning icon is present.</p>	<p>Speicher voll (Scannen: FTP)</p> <p>Der Gerätespeicher ist voll und das Gerät kann nicht das gesamte Dokument scannen. Zur Behebung des Fehlers haben Sie folgende Möglichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Drücken Sie eine beliebige Taste. ■ Schalten Sie das Gerät aus und anschließend wieder ein, indem Sie den Netzstecker des Geräts aus der Steckdose ziehen und kurz darauf wieder einstecken. <p>Zur Vermeidung dieses Fehlers haben Sie folgende Möglichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Verringern Sie die Anzahl der Dokumente. ■ Verringern Sie die Einstellung für die Auflösung oder die Dateigröße.
 <p>The diagram shows the same control panel as above. The green fan-shaped LED is off, and the orange warning icon is present.</p>	<p>Speicher voll (Scan an PC)</p> <p>Überprüfen Sie Folgendes, und versuchen Sie es erneut:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Sie haben eine Schreibberechtigung für den Zielordner. ■ Ist genügend Speicherplatz auf der den Zielordner enthaltenden Festplatte vorhanden? (Wenn die Festplatte voll ist, machen Sie Speicherplatz frei, und versuchen Sie es erneut.)

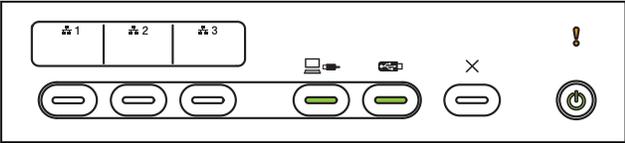
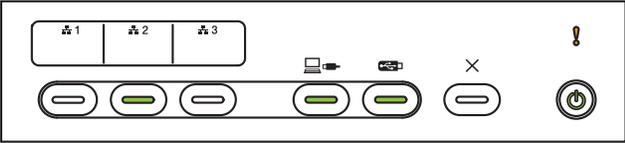
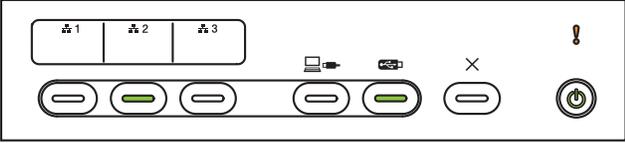
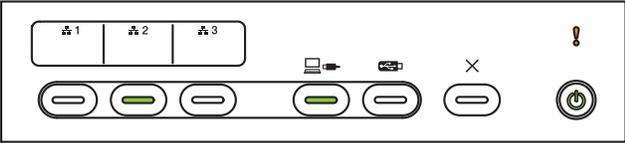
B

LED-Anzeigen	Gerätstatus
	<p>Speicher voll (WS-Scan)</p> <p>Überprüfen Sie Folgendes, und versuchen Sie es erneut:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Sie haben eine Schreibberechtigung für den Zielordner. ■ Ist genügend Speicherplatz auf der den Zielordner enthaltenden Festplatte vorhanden? (Wenn die Festplatte voll ist, machen Sie Speicherplatz frei, und versuchen Sie es erneut.)
	<p>Energiesparmodus</p> <p>Das Gerät befindet sich im Energiesparmodus.</p> <p>Sie haben folgende Möglichkeiten, das Gerät wieder zu aktivieren:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Drücken Sie die Ein-/Aus-Taste. ■ Öffnen Sie die Abdeckung des automatischen Vorlageneinzugs (ADF). ■ Legen Sie das Dokument ein. ■ Berühren Sie den Bildschirm. ■ Berühren Sie mit der IC-Karte den NFC-Leser (nur ADS-3600W). <p>Das Gerät wechselt in den Bereitschaftsmodus.</p>
	<p>Dokumentenstau</p> <p>Beseitigen Sie den Dokumentenstau (siehe <i>Dokumentenstau</i> auf Seite 239), und gehen Sie wie folgt vor:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Wählen Sie zum Scannen eines langen Dokuments aus der Dropdown-Liste „Scangröße“ oder „Dokumentgröße“ die Option „Langes Papier (Auto)“ aus. <p>Um die Einstellungen zu ändern, haben Sie die folgenden Möglichkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Siehe <i>Scaneinstellungen (ControlCenter4) ändern (Windows®)</i> auf Seite 98. ■ Siehe <i>Einstellungen für die Schaltfläche „Scannen“ über Brother iPrint&Scan (Mac) ändern</i> auf Seite 106. ■ Siehe <i>Einstellungen von Scan to PC ändern (Windows®)</i> auf Seite 193.

LED-Anzeigen	Gerätestatus
	<p>Papier wird ausgeworfen Das Gerät wirft das Papier aus.</p>
	<p>Auswerfen stoppen Drücken Sie Stopp, um das Auswerfen des Dokuments oder der Plastikkarten zu stoppen. Um das Auswerfen fortzusetzen, müssen Sie erneut Stopp drücken.</p>
	<p>Remote Setup Remote Setup läuft. Um Remote Setup abzubrechen, klicken Sie im Remote Setup-Fenster Ihres Computers auf die Schaltfläche Abbrechen.</p>
	<p>Der Scanvorgang hat einen bestimmten Bereich überschritten Das Gerät hat über fünf Meter eines Dokuments mit der Einstellung „Langes Papier“ gescannt. Zum Beheben des Fehlers drücken Sie Stopp.</p>

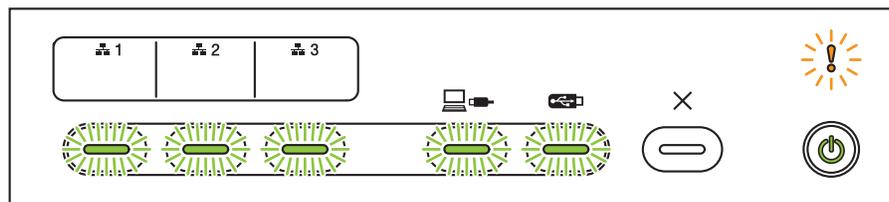
LED-Anzeigen	Gerätstatus
	<p>Fehler Multiinzugs-Erkennung</p> <p>Es wurde ein Multiinzug erkannt. Zum Beheben des Fehlers drücken Sie Stopp.</p>
	<p>ADF-Abdeckung offen</p> <p>Die ADF-Abdeckung ist offen.</p>
	<p>Aufnahmerollenalarm</p> <p>Der Aufnahmerollenzähler hat seinen Maximalwert erreicht. Zum Beheben des Fehlers tun Sie Folgendes:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Setzen Sie den Aufnahmerollenzähler zurück.
	<p>Alarm Gegenlaufrolle</p> <p>Die Gegenlaufrolle wurde öfter als 200.000 Scanvorgänge verwendet.</p> <p>Zum Beheben des Fehlers tun Sie Folgendes:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Setzen Sie den Gegenlaufrollenzähler zurück.

B

LED-Anzeigen	Gerätstatus
	<p>Aufnehmerollen- und Gegenlaufrollenalarm</p> <p>Aufnehmerolle und Gegenlaufrolle wurden über ihren Maximalwert hinaus verwendet. Tauschen Sie die Verbrauchsmaterialien aus, und führen Sie folgende Schritte aus, um den Fehler zu beheben:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Setzen Sie den Aufnehmerollenzähler zurück. ■ Setzen Sie den Gegenlaufrollenzähler zurück.
	<p>Aufnehmerollenalarm, Gegenlaufrollenalarm und Reinigungsintervallalarm</p> <p>Aufnehmerolle und Gegenlaufrolle wurden über ihren Maximalwert hinaus verwendet und der Reinigungsintervallzähler hat seinen Maximalwert überschritten. Tauschen Sie die Verbrauchsmaterialien aus, und führen Sie folgende Schritte aus, um den Fehler zu beheben:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Setzen Sie den Aufnehmerollenzähler zurück. ■ Setzen Sie den Gegenlaufrollenzähler zurück. ■ Setzen Sie den Reinigungsintervallzähler zurück.
	<p>Aufnehmerollenalarm und Reinigungsintervallalarm</p> <p>Die Aufnehmerolle wurde über ihren Maximalwert hinaus verwendet und der Reinigungsintervallzähler hat seinen Maximalwert überschritten. Tauschen Sie die Verbrauchsmaterialien aus, und führen Sie folgende Schritte aus, um den Fehler zu beheben:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Setzen Sie den Aufnehmerollenzähler zurück. ■ Setzen Sie den Reinigungsintervallzähler zurück.
	<p>Gegenlaufrollenalarm und Reinigungsintervallalarm</p> <p>Die Gegenlaufrolle wurde über den Grenzwert hinaus verwendet und der Reinigungsintervallzähler hat seinen Maximalwert überschritten. Tauschen Sie die Verbrauchsmaterialien aus, und führen Sie folgende Schritte aus, um den Fehler zu beheben:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Setzen Sie den Gegenlaufrollenzähler zurück. ■ Setzen Sie den Reinigungsintervallzähler zurück.

Service-Anzeigen

Bei Fehlern, die nicht vom Benutzer behoben werden können, leuchten alle LEDs und zeigen dadurch einen Servicebedarf an.



Wenn Sie die Service-Anzeige wie oben gezeigt sehen, schalten Sie das Gerät aus und wieder ein, und wiederholen Sie den Scanvorgang.

Wenn der Fehler nach dem Aus- und wieder Einschalten des Geräts nicht behoben wurde, drücken Sie **Stopp**. Untenstehende Leuchtkombination der LEDs bezieht sich auf den entsprechenden Fehlertyp:

Fehlercode	Netzwerk-gerät 1	Netzwerk-gerät 2	Netzwerk-gerät 3	Scan to PC	Scan to USB	Fehleranzeige	Netzanzeige
A7: Gespeicherte Farbparameter stimmen nicht mit CIS Markierung überein							
A9: Es wurde ein Ausnahme-Scanfehler erkannt.							

Notieren Sie sich den Fehlercode, und wenden Sie sich an Ihren Brother Händler oder den Brother Kundenservice.

Scaneinstellungen

Wenn Sie das Gerät und einen Computer zum Scannen verwenden, gelten folgende Einstellungen:

Kategorie	Einstellung	Option	Konfigurierbare Einstellungen in TWAIN	Konfigurierbare Einstellungen in CC4
Grundeinstellungen	2-seitiger Scan	Aus / Lange Kante / Kurze Kante	✓	✓
	Scanmodus	Auto / Schwarzweiß / Echte Graustufen / 24-Bit-Farbe	✓	✓
		Grau (Fehlerstreuung)	✓	✓
	Auflösung	100 dpi / 150 dpi	✓	✓
		200 dpi / 300 dpi / 600 dpi	✓	✓
		400 dpi	✓	✓
		1200 dpi	✓	✓
	Dateityp	PDF einseitig / PDF mehrseitig / JPEG / TIFF einseitig / TIFF mehrseitig	-	✓
		PDF/A einseitig / PDF/A mehrseitig / Geschützte PDF einseitig / Geschützte PDF mehrseitig / Stark komprimierte PDF einseitig / Stark komprimierte PDF mehrseitig / Durchsuchbare PDF einseitig / Durchsuchbare PDF mehrseitig	-	✓
		Signierte PDF einseitig / Signierte PDF mehrseitig	-	-
		Windows Bitmap (*.bmp) / Portable Network Graphics (*.png) / xps	-	✓
	Dokumentengröße	Auto / A4 / Letter / Legal / JIS B5 / A5 / JIS B6 / A6 / Visitenkarte / Langes Papier (Auto)	✓	✓
		Executive / Karteikarte / Foto / Foto L / Foto 2L / Postkarte 1 / Postkarte 2 (doppelt) / Folio	✓	✓
		1 auf 2 (A3) / 1 auf 2 (Ledger) / 1 auf 2 (B4) / 1 auf 2 (A4) / 2 in 1 (A4) / 2 in 1 (Letter) / 2 in 1 (A5) / 2 in 1 (B5)	-	✓
		Benutzerdefiniert	✓	-
	Dateigröße (Anpassung der Komprimierungsrate)	-	-	✓

Kategorie	Einstellung	Option	Konfigurierbare Einstellungen in TWAIN	Konfigurierbare Einstellungen in CC4	
Bildverarbeitung	Automatische Entzerrung	Ein / Aus	✓	✓	
	Hintergrundfarbe entfernen	Durchscheinen / Hintergrundfarbe entfernen	✓	✓	
	Farbtonanpassung	Auto		✓	-
		Benutzerdefiniert	Helligkeit	✓	✓
			Kontrast	✓	✓
			Schatten	✓	-
			Hervorhebung	✓	-
			Gamma	✓	-
	Graustufenanpassung	Helligkeit / Kontrast	✓	-	
	Auto. Farberkennung anpassen	Auto. Farberkennung anpassen	✓	-	
	Leere Seite überspringen	Leere Seite überspringen	✓	✓	
	Randeinstellung für Zuschneiden	Oben: -3,0 mm bis 3,0 mm Links: -3,0 mm bis 3,0 mm Rechts: -3,0 mm bis 3,0 mm Unten: -3,0 mm bis 3,0 mm	✓	-	
	Lochstellenentfernung	Druckfarbe Weiß / Hintergrundfarbe	✓	-	
	Kantenhervorhebung	Ein (Niedrig, Mittel, Hoch) / Aus	✓	-	
	Fettdruckformatierung	Ein (Niedrig, Mittel, Hoch) / Aus	✓	-	
	Korrektur unscharfer Zeichen	Ein / Aus	✓	-	
	SW-Umkehrung	Ein / Aus	✓	-	
	Rauschreduzierung	Ein (Niedrig, Mittel, Hoch) / Aus	✓	-	
	Durchgezogene Linie entfernen	Vertikal / Horizontal / Vertikal und horizontal	✓	-	
Randfüllung	Weiß / Schwarz	✓	-		
Farbe herausfiltern	Bunte Farben / Rot / Grün / Blau / Benutzerdefiniert	✓	-		
Spezieller Modus	Multiinzugs-Erkennung	Ein / Aus	✓	✓	
	Layout	Ohne / 2 in 1: Lange Kante / 2 in 1: Kurze Kante / 1 auf 2: Lange Kante / 1 auf 2: Kurze Kante	✓	-	
	Trägerbogenmodus	Ein / Aus	✓	✓	
	Plastikkarten-Modus	Ein / Aus	✓	✓	
Detaileinstellungen	Endlos-Scan	Ein / Aus	✓	✓	
	Einseitiges Scannen	Ein / Aus	✓	-	

Wenn Sie das Bedienfeld des Geräts und einen Computer zum Scannen verwenden, gelten folgende Einstellungen:

Kategorie	Einstellung	Option	Konfigurierbare Einstellungen in CC4 (ADS-2400N / ADS-3000N / ADS-2800W / ADS-3600W)	Konfigurierbare Einstellungen über das Bedienfeld (ADS-2800W / ADS-3600W)	Einstellungen als Favoriten speichern (ADS-2800W / ADS-3600W)
Grundeinstellungen	2-seitiger Scan	Aus / Lange Kante / Kurze Kante	✓	✓	✓
	Scanmodus	Auto / Schwarzweiß / Echte Graustufen / 24-Bit-Farbe	✓	✓	✓
		Grau (Fehlerstreuung)	✓	-	-
	Auflösung	100 dpi	✓	-	-
		150 dpi / 200 dpi / 300 dpi / 600 dpi	✓	✓	✓
		400 dpi	✓	-	-
		1200 dpi	✓	-	-
	Dateityp	PDF einseitig / PDF mehrseitig / JPEG / TIFF einseitig / TIFF mehrseitig	✓	✓	✓
		PDF/A einseitig / PDF/A mehrseitig / Geschützte PDF einseitig / Stark komprimierte PDF einseitig / Stark komprimierte PDF mehrseitig / Durchsuchbare PDF einseitig / Durchsuchbare PDF mehrseitig	✓	-	-
		Signierte PDF einseitig / Signierte PDF mehrseitig	-	-	-
		Windows Bitmap (*.bmp) / Portable Network Graphics (*.png) / Microsoft Office Word (*.docx) / Microsoft Office PowerPoint (*.pptx) / xps	✓	-	-
		Geschützte PDF mehrseitig / Signierte PDF einseitig	-	-	-
	Dokumentengröße	Auto / A4 / Letter / Legal / JIS B5 / A5 / JIS B6 / A6 / Visitenkarte / Langes Papier (Auto)	✓	✓	✓
		A3 / Ledger / JIS B4 / Executive / Karteikarte / Foto / Foto L / Foto 2L / Postkarte 1 / Postkarte 2 (doppelt) / Folio	✓	-	-
		1 auf 2 (A3) / 1 auf 2 (Ledger) / 1 auf 2 (B4) / 1 auf 2 (A4) / 2 in 1 (A4) / 2 in 1 (Letter) / 2 in 1 (A5) / 2 in 1 (B5)	✓	-	-
		Benutzerdefiniert	-	-	-
	Dateigröße (Anpassung der Komprimierungsrate)	-	✓	-	-

B

Kategorie	Einstellung	Option	Konfigurierbare Einstellungen in CC4 (ADS-2400N / ADS-3000N / ADS-2800W / ADS-3600W)	Konfigurierbare Einstellungen über das Bedienfeld (ADS-2800W / ADS-3600W)	Einstellungen als Favoriten speichern (ADS-2800W / ADS-3600W)	
Bildverarbeitung	Automatische Entzerrung	Ein / Aus	✓	✓	✓	
	Hintergrundfarbe entfernen	Durchscheinen / Hintergrundfarbe entfernen	✓	-	-	
	Farbtonanpassung	Benutzerdefiniert	Auto	-	-	-
			Helligkeit	✓	✓	✓
			Kontrast	✓	✓	✓
			Schatten	-	-	-
			Hervorhebung	-	-	-
	Gamma	-	-	-		
	Graustufenanpassung	Helligkeit / Kontrast	-	-	-	
	Auto. Farberkennung anpassen	Auto. Farberkennung anpassen	-	-	-	
	Leere Seite überspringen	Leere Seite überspringen	✓	✓	✓	
	Dokumententrennung	Aus / Anzahl der Dokumente / Anzahl der Seiten	-	✓	✓	
	Randeinstellung für Zuschneiden	Oben: -3,0 mm bis 3,0 mm Links: -3,0 mm bis 3,0 mm Rechts: -3,0 mm bis 3,0 mm Unten: -3,0 mm bis 3,0 mm	-	-	-	
	Lochstellenentfernung	Druckfarbe Weiß / Hintergrundfarbe	-	-	-	
	Kantenschärfung	-	-	-	-	
	Fettdruckformatierung	-	-	-	-	
	Korrektur unscharfer Zeichen	Ein / Aus	-	-	-	
Rauschreduzierung	-	-	-	-		
Durchgezogene Linie entfernen	Vertikal / Horizontal / Vertikal und horizontal	-	-	-		
Randfüllung	Weiß / Schwarz	-	-	-		
Farbe herausfiltern	Bunte Farben / Rot / Grün / Blau / Benutzerdefiniert	-	-	-		
Spezieller Modus	Multieinzugs-Erkennung	Ein / Aus	✓	-	-	
	Trägerbogenmodus	Ein / Aus	✓	-	-	
	Plastikkarten-Modus	Ein / Aus	✓	-	-	
Detaileinstellungen	Endlos-Scan	Ein / Aus	✓	✓	✓	
	Seitenende erkennen	Ein / Aus	-	-	-	

Wenn Sie lediglich das Bedienfeld des Geräts zum Scannen verwenden, gelten folgende Einstellungen:

Kategorie	Einstellung	Option	Konfigurierbare Einstellungen über das Bedienfeld (ADS-2800W / ADS-3600W)	Einstellungen als Favoriten speichern (ADS-2800W / ADS-3600W)
Grundeinstellungen	2-seitiger Scan	Aus / Lange Kante / Kurze Kante	✓	✓
	Scanmodus	Auto / Schwarzweiß / Echte Graustufen / 24-Bit-Farbe	✓	✓
		Grau (Fehlerstreuung)	-	-
	Auflösung	100 dpi	-	-
		150 dpi / 200 dpi / 300 dpi / 600 dpi	✓	✓
		400 dpi	-	-
		1200 dpi	-	-
		Auto	✓	✓
	Dateityp	PDF einseitig / PDF mehrseitig / JPEG / TIFF einseitig / TIFF mehrseitig	✓	✓
		PDF/A einseitig / PDF/A mehrseitig / Geschützte PDF einseitig / Geschützte PDF mehrseitig / Stark komprimierte PDF einseitig / Stark komprimierte PDF mehrseitig / Durchsuchbare PDF einseitig / Durchsuchbare PDF mehrseitig	✓	✓
		Signierte PDF einseitig / Signierte PDF mehrseitig	✓	✓
		Windows Bitmap (*.bmp) / Portable Network Graphics (*.png) / xps	-	-
		Auto / A4 / Letter / Legal / JIS B5 / A5 / JIS B6 / A6 / Visitenkarte / Langes Papier (Auto)	✓	✓
	Dokumentengröße	A3 / Ledger / JIS B4 / Executive / Karteikarte / Foto / Foto L / Foto 2L / Postkarte 1 / Postkarte 2 (doppelt) / Folio	-	-
		1 auf 2 (A3) / 1 auf 2 (Ledger) / 1 auf 2 (B4) / 1 auf 2 (A4) / 2 in 1 (A4) / 2 in 1 (Letter) / 2 in 1 (A5) / 2 in 1 (B5)	-	-
		Benutzerdefiniert	-	-
		Dateigröße (Anpassung der Komprimierungsrate)	-	✓

B

Kategorie	Einstellung	Option	Konfigurierbare Einstellungen über das Bedienfeld (ADS-2800W / ADS-3600W)	Einstellungen als Favoriten speichern (ADS-2800W / ADS-3600W)	
Bildverarbeitung	Automatische Entzerrung	Ein / Aus	✓	✓	
	Hintergrundfarbe entfernen	Durchscheinen / Hintergrundfarbe entfernen	-	-	
	Farbtonanpassung	Auto		-	-
		Benutzerdefiniert	Helligkeit	✓	✓
			Kontrast	✓	✓
	Graustufenanpassung	Helligkeit / Kontrast	-	-	
	Auto. Farberkennung anpassen	Auto. Farberkennung anpassen	✓	✓	
	Leere Seite überspringen	Leere Seite überspringen	✓	✓	
	Dokumententrennung	Aus / Anzahl der Dokumente / Anzahl der Seiten	✓	✓	
	RandEinstellung für Zuschneiden	Oben: -3,0 mm bis 3,0 mm Links: -3,0 mm bis 3,0 mm Rechts: -3,0 mm bis 3,0 mm Unten: -3,0 mm bis 3,0 mm	✓	✓	
	Lochstellenentfernung	Druckfarbe Weiß / Hintergrundfarbe	-	-	
	Kantenschärfung	-	-	-	
	Fettdruckformatierung	-	-	-	
	Korrektur unscharfer Zeichen	Ein / Aus	-	-	
	Rauschreduzierung	-	-	-	
	Durchgezogene Linie entfernen	Vertikal / Horizontal / Vertikal und horizontal	-	-	
Randfüllung	Weiß / Schwarz	-	-		
Farbe herausfiltern	Bunte Farben / Rot / Grün / Blau / Benutzerdefiniert	-	-		
Spezieller Modus	Multieinzugs-Erkennung	Ein / Aus	-	-	
	Trägerbogenmodus	Ein / Aus	-	-	
	Plastikkarten-Modus	Ein / Aus	-	-	
Detaileinstellungen	Endlos-Scan	Ein / Aus	✓	✓	
	Seitenende erkennen	Ein / Aus	-	-	

C

Index

A

ABBYY FineReader Pro 127

B

Brother

Apps 14
Brother iPrint&Scan 106
FAQs (Häufig gestellte Fragen) i
Kontaktdaten von Brother i
Solutions Center i

C

ControlCenter4

Windows® 75, 193

D

DeviceSelector 72, 73, 211

E

Energiesparmodus 35

L

Lautstärke, Einstellung

Signalton 34

LCD (Flüssigkristallanzeige)

Dimmer 33

Helligkeit 33

N

Nuance PaperPort 14SE (Windows) 107

P

Problemlösung 234

R

Remote Setup 208

S

Scannen

Macintosh

ABBYY FineReader 128

ICA-kompatibel 132

TWAIN-kompatibel 128

Windows®

Nuance PaperPort 14SE 107

TWAIN-kompatibel 107

WIA-kompatibel 107

Speichererhaltung 34

Status Monitor

Windows® 205

Stromausfall 34

T

Text, eingeben 259

Treiber

Macintosh

ICA 132

TWAIN 128

Windows®

TWAIN 107

WIA 107

W

Web Connect ii

brother

Besuchen Sie uns im Internet
www.brother.com



www.brotherearth.com